

# campushunter

das etwas andere Karrieremagazin

S. 122

Tanja Giese  
**Die Panik vor  
dem weißen  
Blatt**

S. 73

Claudia Kimich  
**5 Tipps für  
die erfolgreiche  
Gehalts-  
verhandlung**

S. 108

Mahsa Amoudadashi  
**Wie gelingt  
Wertschätzung?**

S. 82

Mitmach-Aktion  
**campushunter engagiert sich für die  
Rettung der Wildbienen**

S. 19

 **KNORR-BREMSE**

[www.knorr-bremse.de](http://www.knorr-bremse.de)  
**SPOTLIGHT**

HOCHSCHULREGION  
**MÜNCHEN**



Bundeskriminalamt

**BKA**

# Bundeskriminalamt

Ein Arbeitgeber – über 70 Berufsgruppen

Im Job das Richtige machen? Wir beim Bundeskriminalamt gestalten mit über 6.000 Kolleginnen und Kollegen täglich die Sicherheit Deutschlands – und das mit einer Vielfalt an Herausforderungen in einem spannenden Umfeld. Ob Berufsausbildung, dualer Studiengang, mit Hochschulabschluss, als Führungskraft oder als Fachspezialist/in, das BKA bietet verschiedenste Einstiegsmöglichkeiten und Karrierechancen. Ein sicherer Arbeitsplatz, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und nicht zuletzt ein gutes Gehalt runden unser Portfolio ab.

Unsere aktuellen Stellenausschreibungen finden Sie unter:

[www.karriere.bka.de](http://www.karriere.bka.de)



**BKA. Das Richtige machen.**





## Der Mensch im Fokus

Liebe Leserinnen und Leser,

Digitalisierung spielt in immer mehr Arbeitsbereichen eine Rolle. Der Arbeitsplatz der Zukunft ändert sich grundlegend und nicht nur die Technologie ist damit gemeint. Das Trendthema „New Work“ stellt den Menschen in den Fokus und seine Einstellung zur Arbeit. Ein völlig neues Mindset ist gefordert, um auch diese Transformation zu meistern. Unternehmen, die junge Talente binden wollen, stellen Anstrengungen an, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das der Generation „Y“ gerecht wird. Wer Spaß an seiner Arbeit hat und einen Sinn in ihr erkennt, wird über sich hinauswachsen und auch viel leistungsbereiter sein, als ein Kandidat, der nur seinen „Job“ macht. Der digitale Wandel hält also auch Chancen auf neue Arbeitswelten bereit, die den Menschen in den Fokus setzen und mehr Symbiose zwischen Arbeit und Leben definieren.

Mit der richtigen Einstellung zur Arbeit und dem Traumarbeitgeber im Visier, kann man in eine spannende Zukunft blicken.

Wir freuen uns, wenn wir Studierende bei ihrem Einstieg in die Berufswelt unterstützen können, denn die Fragen, welcher Arbeitgeber passt zu mir und wie bekomme ich meinen Traumjob, stehen ja sehr oft im Raum. Der aktuelle campushunter soll helfen, den passenden Traumarbeitgeber zu finden – er zeigt Ihnen, welcher Arbeitgeber wen sucht und was er bietet. Ein Blick auf die Seiten „Firmen auf einen Blick“ lohnt sich, denn viele Unternehmen suchen Bewerber aus Fachrichtungen, die man im ersten Augenblick nicht vermutet.

In unseren Firmenpräsentationen lernen Sie vom regionalem KMU bis hin zum Global Player viele Unternehmen kennen – mit mehr Informationen, als nur in einer Anzeige. Eine ausführliche Reportage und ein aussagekräftiges Firmen- und Bewerberprofil sollen herausfinden helfen, ob dieser Arbeitgeber der richtige für Ihre Karriere ist. Entdecken Sie die Möglichkeiten.

Abgerundet wird das Magazin mit vielen Karrieretipps und Wissenswertem rund um das Studium und den Berufseinstieg.

Wir bedanken uns beim VDSI e.V. – Verband Deutscher Studierendeninitiativen für die übergeordnete Kooperation und im Einzelnen bei unseren bundesweiten studentischen Kooperationspartnern AIESEC, bonding, btS, ELSA, MTP, MARKET TEAM, den Racing-Teams der Formula Student, dem Formula Student e.V., unseren hochgeschätzten Gastredakteuren und Partnern, die zum Gelingen dieser Ausgabe beigetragen haben.

Selbstverständlich geht unser Dank auch an die Hochschulen, für die tolle Unterstützung von campushunter und die Unternehmen für ihre Beteiligung. Ein besonderer Dank geht an Melanie Vogel, Initiatorin der women&work, für das Grußwort dieser Ausgabe.

Wir wünschen Ihnen viel informatives Vergnügen beim Lesen dieser Ausgabe sowie Erfolg im Studium und Berufseinstieg.

Herzlichst  
Heike Groß  
campushunter



PRAKTIKAJOBS ABSCHLUSS-ARBEITEN

# campushunter

das etwas andere Karrieremagazin



## Unsere Ausgaben im Überblick



Berlin, Bochum, Braunschweig, Darmstadt/Frankfurt, Dresden, Erlangen-Nürnberg, Hamburg, Ilmenau, Kaiserslautern und Köln



Wissenswertes  
rund ums Thema  
Karriere und  
informative  
Unternehmens-  
profile auf  
campushunter.de

### Kontakt

campushunter media GmbH  
Haberstraße 17  
69126 Heidelberg

Heike Groß  
Tel.: 062 21 / 79 8-902  
Fax: 062 21 / 79 8-904

heikegross@campushunter.de



Alle Ausgaben auch  
online als PDF und  
FlipBook erhältlich!  
[www.campushunter.de](http://www.campushunter.de)



## Engagier Dich!

Das bundesweite Karrieremagazin für engagierte Studierende.

Warum lohnt sich Ehrenamt? Das Jahresmagazin gibt Antworten.

Ein Kooperationsprojekt von campushunter und dem  
VDSI e.V. – Verband Deutscher Studierendeninitiativen e.V.

**campushunter**  
das etwas andere Karrieremagazin  
und Online-Portal

**VDSI**  
Verband Deutscher  
Studierendeninitiativen e. V.



Grußwort von

**Melanie Vogel**

Initiatorin der women&work

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Sie halten die aktuelle Campushunter-Ausgabe München in der Hand – und dazu gratuliere ich Ihnen.

Warum? Weil dieses Magazin einer von vielen Bausteinen für Ihre berufliche Zukunft ist und Sie informiert und für Klarheit sorgt in einer Welt, die häufig gar nicht mehr so klar erscheint.

So viele berufliche Chancen und Optionen liegen vor Ihnen – und gleichzeitig kommt es Ihnen vermutlich oft so vor, als würde der eigene Handlungsradius immer weiter schrumpfen, richtig? Ich kann Sie beruhigen, dieses Dilemma ist im Augenblick völlig normal. Normal ist es deshalb, weil wir weltweit extrem dynamische Veränderungen in Wirtschaft und Gesellschaft erleben, die so schnell auch kein Tempolimit erkennen lassen.

Dafür gibt es mehrere Gründe. Ein Grund ist die technologische Entwicklung, die Unternehmen in einen permanenten Anpassungsmodus zwingt. Zum anderen erleben wir sehr wahrscheinlich die ersten radikalen Vorboten des Klimawandels. Und wir rutschen jeden Tag ein wenig schneller in den demografischen Wandel.

Allein diese drei Veränderungszyklen haben es in sich, denn jeder einzelne verlangt von uns allen Anpassung und neue Lösungen für Probleme, die wir heute noch gar nicht in Gänze kennen. Die Probleme kennen wir deshalb noch

nicht, weil wir als heute lebende Menschheit all diese Veränderungen zum ersten Mal erleben und nur bedingt auf Erfahrungen aus der Vergangenheit zurückgreifen können.

Das sind die gefühlten Einschränkungen, die dafür sorgen, dass wir den Eindruck bekommen, unser Handlungsradius würde schrumpfen. Doch tatsächlich ist das nur eine Illusion, denn genau das Gegenteil ist der Fall.

Wo viel Veränderung ist, entsteht ganz viel Raum für Neues und für Kreativität. Wer gut qualifiziert ist, mit Neugier und voller Tatendrang auf den Arbeitsmarkt stürmt, wer sich für aktuelle Trends und Fragestellungen interessiert, die Welt verändern und an einer lebenswerten Zukunft basteln und schrauben will, hat heute dazu bessere Chancen als jemals zuvor.

Daher gehen Sie mit Mut und Pioniergeist in die Arbeitswelt. Suchen Sie sich Arbeitgeber, die Ihnen Freiraum zur Entfaltung bieten und Ihre frischen Ideen wertschätzen.

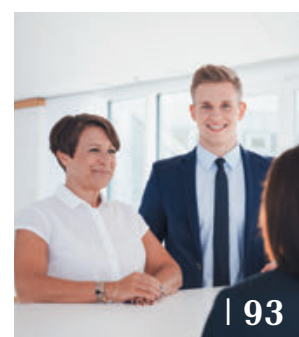
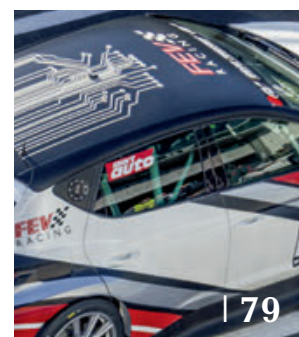
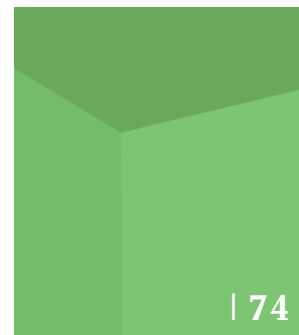
Der Weg dafür ist frei – Sie müssen nur den ersten Schritt tun. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg und Freude dabei!

Melanie Vogel  
 Unternehmerin  
 Initiatorin der women&work



- 1 | Editorial**
- 3 | Grußwort Melanie Vogel**  
Initiatorin der women&work
- 8 | Firmen auf einen Blick**  
Wer sucht wen?
- 14 | Daimler AG**  
Von Alpakas und Sprachassistenten
- 17 | municHMotorsport / Hochschule München**  
Das etwas andere Studienprojekt
- 19 | Knorr-Bremse AG**  
Technik, die bewegt!
- 23 | TUfast e.V. Eco Team der TU München**  
Autonomous driving meets efficiency!
- 24 | Karrietipp**  
Die Bessersprecher
- 26 | Magna International**  
Partner für das vernetzte Fahrzeug
- 29 | Karrietipp**  
Zahlt sich der Master für mich aus?
- 30 | campushunter online**  
Karriere auf allen Seiten
- 32 | Schaeffler Gruppe**  
Mit 1.200 PS von der Renntechnik auf die Straße
- 35 | TUfast e. V. Racing Team der TU München**  
One Team, two cars, TUfast
- 37 | Jakob Mooser GmbH**  
Weltweit renommiertes Testlabor
- 39 | ELSA-Deutschland e.V.**  
Widerruf eines Kaufvertrags im Onlinehandel
- 40 | Karrietipp**  
Stay Hungry
- 42 | TDK Electronics Group/TDK Europe**  
Innovationen für die Welt von morgen
- 45 | ATHENE RacingTeam**  
Vom Olymp nach Neubiberg
- 47 | Hochschule Fresenius München**  
Praktikum im afrikanischen Land der 1000 Hügel
- 48 | Karrietipp**  
Im Bewerbungsprozess durch gekonntes „Selbstmarketing“ überzeugen
- 50 | TU München**  
Neues Forschungsinstitut für Ethik in der Künstlichen Intelligenz
- 51 | NTT DATA Deutschland**  
Kurzinterview mit NTT DATA Mitarbeiter Florian Gerhardt, Head of Digital Enterprise
- 53 | Karrietipp**  
So wird Dein erstes Projekt zum Erfolg!

- 54** | **Wissenswertes**  
Der lohnende Spagat zwischen Ehrenamt und Prüfungsstress
- 56** | **SPINNER GmbH**  
Ein Unternehmen geht in die Zukunft
- 59** | **IKORO**  
Industrie- und Kontaktmesse Rosenheim
- 60** | **AIIESEC in der Region München**  
AIIESEC in München
- 61** | **Vinnolit GmbH & Co. KG**  
Misch mit bei Vinnolit!
- 63** | **Karrieretipp**  
Erfahrungsbericht: Assessment-Center
- 64** | **Rosenberger Hochfrequenztechnik GmbH & Co. KG**  
Stärken eines Global Players, Werte eines Familienunternehmens
- 67** | **Hochschule München**  
Pistazien perfekt verpackt
- 68** | **btS e.V.**  
Let Life Sciences Meet You
- 71** | **Wacker Chemie AG**  
WACKER, wo die Chemie stimmt!
- 73** | **Karrieretipp**  
5 Tipps für die erfolgreiche Gehaltsverhandlung
- 74** | **andrena objects ag**  
Einstieg als Agile Engineer: Aber bitte mit Agilität!
- 79** | **FEV Europe GmbH**  
WE BUILD GLOBAL PARTNERSHIPS TO DEVELOP FUTURE MOBILITY SOLUTIONS
- 81** | **MTP – Marketing zwischen Theorie und Praxis e. V.**  
Das MTP Online-Magazin
- 82** | **campushunter Mitmach-Aktion**  
campushunter engagiert sich für die Rettung der Wildbienen
- 84** | **EOS GmbH – Electro Optical Systems**  
Ein Job. Unendliche Möglichkeiten.
- 87** | **MTP – Marketing zwischen Theorie und Praxis e. V. München**  
Engagement, Networking und Spaß
- 88** | **René Borbonus**  
Fassen wir bloß nicht zusammen!
- 90** | **Ludwig-Maximilians-Universität München**  
Campus-News
- 93** | **BayernLB (Bayerische Landesbank)**  
„Hier geht's nach oben“
- 95** | **Munich Business School**  
Zwei neue Master-Studienprogramme
- 96** | **AIIESEC e.V.**  
Führungskraft mit Anfang 20? Bei AIIESEC geht das!





- 98 | Deutsche Bundesbank**  
Geldpolitik, Finanzstabilität, Bankenaufsicht
- 101 | Strascheg Center for Entrepreneurship**  
Keine Kasse, keine Schlange
- 103 | women's career corner**  
3 Tipps zum Umgang mit Angst
- 104 | Diehl Stiftung & Co. KG**  
Aus Tradition: Zukunft!
- 107 | Karrietipp**  
Was Stellenanzeigen verraten
- 108 | Karrietipp**  
Wie gelingt Wertschätzung?
- 110 | Seidenader Maschinenbau GmbH**  
Internationale Ausrichtung, bayrische Bodenhaftung, mittelständische Prägung.
- 113 | Nandine Meyden / Etikette und mehr**  
Erster Eindruck – innere Werte
- 115 | Studentenfutter**  
Blatterteig-Schinken-Käse-Stangen und Omelette-Muffins mit dreierlei Füllung
- 117 | KRONES AG**  
Ein Pionier freut sich auf die Zukunft
- 121 | IAESTE an der TUM e.V.**  
Entdecke die Welt mit IAESTE!
- 122 | Karrietipp**  
Die Panik vor dem weißen Blatt
- 123 | Elektronische Fahrwerksysteme GmbH**  
Innovationen für das autonome Fahren
- 125 | VDI**  
VDI Studenten und Jungingenieure
- 126 | Karrietipp**  
Wenn Du glaubst, Erfolg hat nur mit Glück zu tun, dann schlaf weiter!
- 128 | TU München**  
Wie „Power-to-Gas“ umweltfreundlich und rentabel wird
- 129 | Dassault Systemes Deutschland GmbH**  
Deshalb bist Du als Ingenieur (w/m/d) bei uns als Softwarehersteller genau richtig!
- 131 | Wissenswertes**  
Zählt in Ihrem Leben nur der Job?
- 133 | univativ GmbH**  
Der Job, der zu Dir und Deinem Leben passt!
- 136 | Karrietipp**  
Die E-Mail ist tot – Es lebe die E-Mail
- 138 | THOST Projektmanagement**  
Projekte sind unsere Welt
- U2 | Bundeskriminalamt**  
Ein Arbeitgeber – Über 70 Berufsgruppen
- U4 | HEIDENHAIN**  
Spitzenleistung erbringen – Ziele erreichen





## Impressum

**campushunter**  
das etwas andere Karrieremagazin  
und Online-Portal

**22. Regionalausgabe****München****ISSN 2196-9418****Sommersemester 2019****Herausgeber + Technische Realisation:**

campushunter media GmbH  
Haberstraße 17  
69126 Heidelberg  
Telefon: 062 21 798-999  
Telefax: 062 21 798-904  
www.campushunter.de  
Geschäftsführer: Pierre Buck



Wir bedanken uns bei allen Unternehmen und Mitwirkenden, die zu der Realisation dieser Ausgabe beigetragen haben.

Idee und Konzeption im Sinne des Urheberrechts geschützt. Bild- und Redaktionsnachweis über den Verlag.

Jegliche Vervielfältigung, auch auszugsweise, ist untersagt. Eine Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Angaben ohne Gewähr.

Die Ausgabe kann, solange Vorrat reicht, zum Preis von 4,95 Euro zzgl. Verpackungs- und Portokosten über den Verlag bestellt werden.

Redaktionsadresse: [redaktion@campushunter.de](mailto:redaktion@campushunter.de)

**Anmerkungen der Redaktion:**

Aufgrund aktueller Veränderungen der Stellenausschreibungen weisen wir darauf hin, dass sämtliche Ausschreibungen unserer inserierenden Kunden geschlechtsneutral anzusehen sind. Wichtig ist die jeweils passende und geeignete Qualifikation. Willkommen sind somit Bewerbung aller Menschen, unabhängig des Geschlechts, der Herkunft, der sexuellen Orientierung oder Religion.

Alle genannten Messetermine Stand Drucklegung, Änderungen der genannten Termine sind möglich.

**Layout / Grafik:** Heike Reiser und Michael Spieler






**Redaktion:** Heike Groß und Daniela Keßler

**Anzeigenleitung:** Heike Groß  
06221 798-902  
[heikegross@campushunter.de](mailto:heikegross@campushunter.de)

**Schutzgebühr:** 4,95 Euro

**Titelbild:** © kentoh / Adobe Stock

# 8 | Firmen auf einen Blick / Inserentenverzeichnis







	 andrena OBJECTS <small>Regionale Arbeitgeberorganisation</small>	 Bayern LB	 Bundesministerium	DAIMLER	 DASSHAUPT SYSTEMS <small>The MICROBENE® Company</small>	 DEUTSCHE BUNDESBANK EUROSISTEM	DIEHL
Agrar/Geo/Hydro- und Forstwissenschaften:							
Anlagenbau/Anlagentechnik:				✓	✓		
Antriebstechnik:				✓	✓		
Architektur:				✓	✓		
Automatisierungstechnik:				✓	✓		
Automotive/Automobil/Fahrzeugbau/-technik:				✓	✓		
Banking/Finance/Controlling:		✓	✓*	✓	✓	✓	✓
Bauingenieurwesen:				✓	✓		
Biologie/Biotechnologie/Life Sciences:			✓*	✓	✓		
BWL Betriebswirtschaftslehre:		✓	✓*	✓	✓	✓	✓
Chemie/Technische Chemie:		✓	✓*	✓	✓		
Elektrotechnik:			✓*	✓	✓		✓
Energietechnik:				✓	✓		
Entwicklung/Konstruktion/Engineering:			✓*	✓	✓		✓
Erneuerbare Energien:				✓	✓		
Facility Management:			✓*	✓	✓		
Feinwerktechnik:				✓	✓		✓
Fertigungstechnik/Produktionstechnik:				✓	✓		✓
Finanzdienstleistungen/Versicherungen:		✓		✓	✓		
Geistes- und Sozialwissenschaften:			✓*	✓	✓		
Informatik/Wirtschaftsinformatik:	✓	✓	✓*	✓	✓	✓	✓
Ingenieurwesen:			✓*	✓	✓		✓
Kommunikationstechnik/Nachrichtentechnik:			✓*	✓	✓		✓
Kommunikationswissenschaften:			✓*	✓	✓		✓
Kunststofftechnik:				✓	✓		✓
Lebensmitteltechnologie:				✓	✓		
Logistik/Fördertechnik/Transportwesen:				✓	✓	✓	
Luftfahrt/Raumfahrt/Flugzeugbau:				✓	✓		✓
Marketing/Vertrieb:		✓		✓	✓		
Maschinenbau:				✓	✓		✓
Mathematik/Wirtschaftsmathematik:	✓	✓	✓*	✓	✓	✓	✓
Mechatronik:			✓*	✓	✓		✓
Medien/Medientechnik/Foto/Film/Funk:			✓*	✓	✓		
Medizin/Pharma:				✓	✓		
Messtechnik/Sensor- und Regelungstechnik:				✓	✓		✓
Mikroelektronik/Mikrotechnik:			✓*	✓	✓		
Optische Technologien:				✓	✓		
Physik:	✓	✓	✓*	✓	✓	✓	✓
Produktionstechnik/Automatisierungstechnik:				✓	✓		✓
Psychologie:			✓*	✓	✓		
Rechtswissenschaften/Jura:		✓	✓*	✓	✓	✓	
Schiffstechnik/Meerestechnik:				✓	✓		
Technische Redaktion/Dokumentation:				✓	✓		
Umwelt/Wasser/Entsorgung:				✓	✓		
Verfahrens- und Umwelttechnik:				✓	✓		✓
Verkehrstechnik/Verkehrswissenschaften:				✓	✓		
Versorgungstechnik/-wissenschaften:				✓	✓		
Werkstofftechnik/Wissenschaften:				✓	✓		✓
Wirtschaftsingenieurwesen:	✓	✓	✓*	✓	✓	✓	✓
Wirtschaftswissenschaften:		✓	✓*	✓	✓	✓	✓
Praktikantenstellen:		✓		✓	✓	✓	✓
Abschlussarbeiten:		✓		✓	✓	✓	✓
Werkstudenten:	✓	✓		✓	✓	✓	✓
Duales Studium:		✓	✓	✓	✓	✓	✓
Trainee-Programm:		✓		✓	✓	✓	✓
Direkteinstieg:	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Promotion:				✓	✓	✓	✓
<b>siehe Seite</b>	<b>74</b>	<b>93</b>	<b>U2</b>	<b>14</b>	<b>129</b>	<b>98</b>	<b>104</b>

\* nur aktuelle Stellenausschreibung



Agrar/Geo/Hydro- und Forstwissenschaften:						
Anlagenbau/Anlagentechnik:				✓		✓
Antriebstechnik:			✓		✓	✓
Architektur:						
Automatisierungstechnik:	✓		✓	✓	✓	✓
Automotive/Automobil/Fahrzeugbau/-technik:	✓		✓		✓	✓
Banking/Finance/Controlling:					✓	
Bauingenieurwesen:						
Biologie/Biotechnologie/Life Sciences:						✓
BWL Betriebswirtschaftslehre:	✓	✓		✓	✓	✓
Chemie/Technische Chemie:		✓				✓
Elektrotechnik:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Energietechnik:	✓	✓	✓			✓
Entwicklung/Konstruktion/Engineering:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Erneuerbare Energien:	✓					
Facility Management:					✓	
Feinwerktechnik:				✓		
Fertigungstechnik/Produktionstechnik:		✓		✓		✓
Finanzdienstleistungen/Versicherungen:						
Geistes- und Sozialwissenschaften:		✓				
Informatik/Wirtschaftsinformatik:	✓	✓		✓	✓	✓
Ingenieurwesen:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Kommunikationstechnik/Nachrichtentechnik:	✓			✓		
Kommunikationswissenschaften:						
Kunststofftechnik:		✓				✓
Lebensmitteltechnologie:						✓
Logistik/Fördertechnik/Transportwesen:					✓	
Luftfahrt/Raumfahrt/Flugzeugbau:						
Marketing/Vertrieb:		✓		✓	✓	
Maschinenbau:		✓	✓	✓	✓	✓
Mathematik/Wirtschaftsmathematik:	✓	✓		✓	✓	
Mechatronik:		✓	✓	✓	✓	✓
Medien/Medientechnik/Foto/Film/Funk:						
Medizin/Pharma:						
Messtechnik/Sensor- und Regelungstechnik:	✓		✓	✓	✓	✓
Mikroelektronik/Mikrotechnik:	✓			✓	✓	
Optische Technologien:	✓			✓	✓	✓
Physik:	✓	✓		✓	✓	✓
Produktionstechnik/Automatisierungstechnik:	✓	✓		✓	✓	✓
Psychologie:						
Rechtswissenschaften/Jura:					✓	
Schiffstechnik/Meerestechnik:						
Technische Redaktion/Dokumentation:		✓		✓		✓
Umwelt/Wasser/Entsorgung:						
Verfahrens- und Umwelttechnik:		✓			✓	✓
Verkehrstechnik/Verkehrswissenschaften:						
Versorgungstechnik/-wissenschaften:					✓	
Werkstofftechnik/Wissenschaften:		✓		✓		
Wirtschaftsingenieurwesen:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Wirtschaftswissenschaften:	✓	✓		✓	✓	✓
Praktikantenstellen:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Abschlussarbeiten:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Werkstudenten:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Duales Studium:	✓			✓	✓	✓
Trainee-Programm:					✓	✓
Direkteinstieg:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Promotion:	✓	✓	✓		✓	
<b>siehe Seite</b>	<b>123</b>	<b>84</b>	<b>79</b>	<b>U4</b>	<b>19</b>	<b>117</b>

# 10 | Firmen auf einen Blick / Inserentenverzeichnis

						
Agrar/Geo/Hydro- und Forstwissenschaften:						
Anlagenbau/Anlagentechnik:	✓				✓	✓
Antriebstechnik:	✓			✓	✓	
Architektur:						
Automatisierungstechnik:	✓				✓	✓
Automotive/Automobil/Fahrzeugbau/-technik:	✓	✓		✓	✓	✓
Banking/Finance/Controlling:	✓		✓		✓	✓
Bauingenieurwesen:						
Biologie/Biotechnologie/Life Sciences:						
BWL Betriebswirtschaftslehre:	✓		✓	✓	✓	✓
Chemie/Technische Chemie:					✓	
Elektrotechnik:	✓	✓		✓	✓	✓
Energietechnik:					✓	
Entwicklung/Konstruktion/Engineering:	✓	✓		✓	✓	✓
Erneuerbare Energien:						
Facility Management:						
Feinwerktechnik:					✓	
Fertigungstechnik/Produktionstechnik:	✓			✓	✓	✓
Finanzdienstleistungen/Versicherungen:						
Geistes- und Sozialwissenschaften:						
Informatik/Wirtschaftsinformatik:	✓		✓	✓	✓	✓
Ingenieurwesen:	✓	✓		✓	✓	✓
Kommunikationstechnik/Nachrichtentechnik:		✓		✓		
Kommunikationswissenschaften:						
Kunststofftechnik:	✓			✓	✓	
Lebensmitteltechnologie:						
Logistik/Fördertechnik/Transportwesen:	✓			✓	✓	
Luftfahrt/Raumfahrt/Flugzeugbau:						
Marketing/Vertrieb:	✓			✓	✓	✓
Maschinenbau:	✓			✓	✓	✓
Mathematik/Wirtschaftsmathematik:	✓			✓	✓	✓
Mechatronik:	✓			✓	✓	✓
Medien/Medientechnik/Foto/Film/Funk:						
Medizin/Pharma:						✓
Messtechnik/Sensor- und Regelungstechnik:		✓		✓	✓	
Mikroelektronik/Mikrotechnik:	✓	✓			✓	
Optische Technologien:						✓
Physik:	✓	✓			✓	
Produktionstechnik/Automatisierungstechnik:	✓			✓	✓	✓
Psychologie:	✓				✓	
Rechtswissenschaften/Jura:	✓				✓	
Schiffstechnik/Meerestechnik:						
Technische Redaktion/Dokumentation:				✓		✓
Umwelt/Wasser/Entsorgung:						
Verfahrens- und Umwelttechnik:				✓	✓	
Verkehrstechnik/Verkehrswissenschaften:						
Versorgungstechnik/-wissenschaften:						
Werkstofftechnik/Wissenschaften:	✓			✓	✓	
Wirtschaftsingenieurwesen:	✓		✓	✓	✓	✓
Wirtschaftswissenschaften:	✓		✓		✓	
Praktikantenstellen:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Abschlussarbeiten:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Werkstudenten:	✓		✓	✓	✓	✓
Duales Studium:	✓		✓	✓	✓	✓
Trainee-Programm:	✓		✓	✓	✓	✓
Direkteinstieg:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Promotion:						
<b>siehe Seite</b>	<b>26</b>	<b>37</b>	<b>51</b>	<b>64</b>	<b>32</b>	<b>110</b>



Agrar/Geo/Hydro- und Forstwissenschaften:						✓
Anlagenbau/Anlagentechnik:			✓	✓	✓	✓
Antriebstechnik:				✓		
Architektur:			✓			✓
Automatisierungstechnik:		✓		✓	✓	✓
Automotive/Automobil/Fahrzeugbau/-technik:		✓		✓		✓
Banking/Finance/Controlling:		✓		✓	✓	✓
Bauingenieurwesen:			✓	✓		✓
Biologie/Biotechnologie/Life Sciences:						✓
BWL Betriebswirtschaftslehre:	✓	✓		✓	✓	✓
Chemie/Technische Chemie:		✓	✓	✓	✓	✓
Elektrotechnik:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Energietechnik:			✓	✓	✓	✓
Entwicklung/Konstruktion/Engineering:	✓	✓		✓	✓	✓
Erneuerbare Energien:			✓			✓
Facility Management:						✓
Feinwerktechnik:	✓					✓
Fertigungstechnik/Produktionstechnik:	✓	✓		✓		✓
Finanzdienstleistungen/Versicherungen:				✓		✓
Geistes- und Sozialwissenschaften:						✓
Informatik/Wirtschaftsinformatik:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Ingenieurwesen:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Kommunikationstechnik/Nachrichtentechnik:	✓			✓		✓
Kommunikationswissenschaften:					✓	✓
Kunststofftechnik:					✓	✓
Lebensmitteltechnologie:						✓
Logistik/Fördertechnik/Transportwesen:		✓		✓		✓
Luftfahrt/Raumfahrt/Flugzeugbau:				✓		✓
Marketing/Vertrieb:	✓	✓		✓	✓	✓
Maschinenbau:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Mathematik/Wirtschaftsmathematik:			✓	✓	✓	✓
Mechatronik:	✓	✓		✓	✓	✓
Medien/Medientechnik/Foto/Film/Funk:						✓
Medizin/Pharma:						✓
Messtechnik/Sensor- und Regelungstechnik:	✓	✓		✓	✓	✓
Mikroelektronik/Mikrotechnik:	✓	✓		✓		✓
Optische Technologien:	✓	✓		✓		✓
Physik:	✓	✓	✓	✓		✓
Produktionstechnik/Automatisierungstechnik:	✓	✓		✓	✓	✓
Psychologie:		✓			✓	✓
Rechtswissenschaften/Jura:			✓			✓
Schiffstechnik/Meerestechnik:						✓
Technische Redaktion/Dokumentation:				✓		✓
Umwelt/Wasser/Entsorgung:				✓	✓	✓
Verfahrens- und Umwelttechnik:		✓	✓	✓	✓	✓
Verkehrstechnik/Verkehrswissenschaften:			✓	✓	✓	✓
Versorgungstechnik/-wissenschaften:				✓		✓
Werkstofftechnik/Wissenschaften:		✓		✓		✓
Wirtschaftsingenieurwesen:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Wirtschaftswissenschaften:	✓	✓		✓	✓	✓
Praktikantenstellen:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Abschlussarbeiten:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Werkstudenten:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Duales Studium:	✓	✓		✓	✓	✓
Trainee-Programm:	✓				✓	✓
Direkteinstieg:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Promotion:	✓	✓				✓
<b>siehe Seite</b>	<b>56</b>	<b>42</b>	<b>138</b>	<b>133</b>	<b>61</b>	<b>71</b>

# ENGAGIER DICH!

# 2019/20

## Karrieretipps

Wichtige Informationen rund um die Karriere!

## Unternehmen

Deutsche Top-Arbeitgeber im ausführlichen Portrait.

## 14 Initiativen

Wer bietet mir was? Was bringt mir das?

# WARUM LOHNT SICH EHRENAMT? NOCH MEHR KARRIERETIPPS SPANNENDE ARBEITGEBERPROFILE



ONLINE ALS PDF UND BEI ALLEN 14 INITIATIVEN ERHÄLTlich!  
CAMPUSHUNTER.DE



# Hier geht es um Deine Karriere

## Messen und Veranstaltungen unserer Partner im Überblick

DATUM	MESSE		ORT	STADT
07.-08.05.2019		IKORO	Campus	Rosenheim
14.05.2019		IKOM Life Science	Wissenschaftszentrum Weihenstephan	München
23.05.2019		IKOM Consulting Day	Tagungshotel	München
27.05.2019		FKG Wasti	LMU Hauptgebäude	München
28.05.2019		CarConnects	BMW Welt	München
06.06.2019		Online-Karrieretag	Muffathalle	München
24.-27.06.2019		IKOM	Gebäude Maschinenwesen	München
24.06.2019		Career Venture	Holiday Inn	Unterhaching
25.06.2019		IKOM Start UP	TU Fakultät Mathe und Informatik	München

Messetermine bei Drucklegung. Termine ohne Gewähr.

campushunter ist  
überall mit dabei!





# Von Alpakas und Sprachassistenten

Die Einführung eines Sprachassistenten wie „Hey Mercedes“ für Daimler im Silicon Valley vorzubereiten, dürfte bei vielen Studierenden auf der Wunschliste stehen. Thomas Seidl konnte sich diesen Wunsch schon während seines Studiums erfüllen.

## Thomas Seidl

Der 22-Jährige ist Dualer Bachelor-Student bei Daimler und hat sich für eine Laufbahn mit dem Schwerpunkt IT entschieden.



### Hallo Thomas, bitte stelle Dich kurz vor.

Ich bin gebürtig aus Österreich und habe 2016 mit meinem Dualen Bachelor-Studium bei Daimler angefangen. Seitdem studiere ich internationale Wirtschaftsinformatik. Privat spiele ich gerne Klavier und bin ein Riesen-Alpakafan. Auch wenn das jetzt lustig klingt.

### Wo bist Du aktuell im Einsatz?

Momentan arbeite ich in der Forschung und Entwicklung im Team Speech Technology. Hier dreht sich alles um den Sprachassistenten in den Fahrzeugen von Mercedes-Benz. Ich teste, was die etablierten Sprachassistenten heute schon können, und entwickle darauf aufbauend eigene Dialoge zur Smart-Home-Steuerung.

### Wie bist Du zur IT gekommen?

Ich habe schon früh versucht zu programmieren. Das erste Mal mit zehn Jahren,

dann aber schnell aufgegeben, weil ich es nicht verstanden habe. Nach drei Jahren hat mich der Ehrgeiz wieder gepackt. Nach etlichen Tutorials und viel Herumprobieren kam dann tatsächlich eine erste App dabei heraus. Später habe ich im Gymnasium IT als Schwerpunkt gewählt und mit mehr Erfahrung auch Apps veröffentlicht.

### Wie sieht Dein bisheriger Werdegang im Konzern aus?

Da ich Wirtschaftsinformatik studiere, fanden meine Einsätze in unterschiedlichsten IT-Abteilungen von Daimler statt. In meiner ersten Phase habe ich IT-Systeme für den Einkauf bereitgestellt. Meine Aufgaben drehten sich hier um die Analyse und Visualisierung von Daten. Danach ging es zur IT-Infrastruktur und mein dritter Einsatz war bei IT Sales in Berlin. Dort arbeitete ich an einem Projekt rund um die Zeiterfassung in den Mercedes-Benz Niederlassungen. Das bisher größte Highlight war mein Auslandseinsatz im Silicon Valley. Ich durf-

te drei Monate direkt am Produkt arbeiten und den Sprachassistenten für den US-Markt mitentwickeln.

### Ist es das, was Dich antreibt?

Mich motiviert es total, wenn meine Arbeit auch später im Fahrzeug landet. Im Silicon Valley habe ich an vielen neuen Funktionen gearbeitet, wie bspw. der Frage nach der Fahrzeit bis zu einem bestimmten Ort inklusive der aktuellen Verkehrslage.

### Wieso hast Du Dich für ein Duales Studium entschieden?

Der Reiz war für mich der Bezug zum Unternehmen und zur Praxis. Ich habe schon früh gemerkt, dass ich immer gleich ausprobieren wollte, was ich gelernt hatte. Außerdem kann man sich ein tolles Netzwerk aufbauen und durch die Einsätze lernen, welcher Job wirklich zu einem passt. Wenn es um Möglichkeiten geht, gibt es bei Daimler eigentlich nichts, was es nicht gibt. ■

Ihr möchtet Euch mit Thomas austauschen? Dann meldet Euch jetzt beim Digital Students' Day an: <http://d.ai/DSD2019>  
Mehr Infos unter [daimler.com/karriere](http://daimler.com/karriere).





SUCCESS



IMPLEMENTATION



for change



CONCEPT

IDEA



ANALYSIS



## We are all in for change. Are you too?

The world is changing. The question is, what will be our contribution to the outcome? At Daimler, interdisciplinary teams are developing the mobility of tomorrow. You are very welcome to join them. Together, we will create new connected ways to move around our globe. Think, try, and thrive with us. [daimler.com/career](https://www.daimler.com/career)

DAIMLER

**Ansprechpartner**  
Daimler AG  
HR Services Recruiting

**Telefon**  
+49 7 11 17-9 95 44

**E-Mail**  
recruiting.students@daimler.com

Weitere Informationen  
finden Sie auf unserer  
Karriere-Webseite:  
[www.daimler.com/karriere](http://www.daimler.com/karriere)

**Bevorzugte  
Bewerbungsart(en)**  
Online-Bewerbung auf  
der Karriere-Webseite:  
[www.daimler.com/karriere](http://www.daimler.com/karriere)  
Bitte fügen Sie Ihre voll-  
ständigen Bewerbungs-  
unterlagen als Anhang bei.

## Angebote für Studierende

**Praktika?** Ja

**Abschlussarbeiten?** Ja

**Duales Studium?** Ja

**Werkstudenten?** Ja

**Trainee-Programm?** Ja

**Direkteinstieg?** Ja

**Promotion?** Ja

QR zu Daimler:



# FIRMENPROFIL

- **Allgemeine Informationen**  
Branche  
Automobilindustrie
- **Gesuchte Fachrichtungen**  
Künstliche Intelligenz, Machine Learning, Elektrotechnik, Informationstechnik, Mechatronik, (Wirtschafts-)Informatik, Fahrzeugtechnik, App- und Softwareentwicklung, Rechtswissenschaften, Technische Betriebswirtschaftslehre, Digitale Medien, Mobilitätsdienstleistungen, autonomes Fahren, Technische Kybernetik Verfahrenstechnik, Nachrichtentechnik, Medieninformatik, (Wirtschafts-) Mathematik, Maschinenbau, Physik, Wirtschafts- oder Chemieingenieurwesen, Luft- und Raumfahrttechnik, Wirtschaftswissenschaften, Informationsdesign
- **Produkte und Dienstleistungen**  
Die Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört Daimler zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der weltweit größte Hersteller von Lkw über 6 t. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Geldanlagen, die Vermittlung von Versicherungen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an.
- **Anzahl der Standorte**  
Konzernzentrale in Stuttgart, Deutschland. Standorte und Geschäftsbereiche weltweit.
- **Anzahl der MitarbeiterInnen**  
Stand 31.12.2018: 298.683 weltweit (rund 174.663 in Deutschland)
- **Jahresumsatz**  
2018: 167,4 Mrd. Euro
- **Einsatzmöglichkeiten**  
In allen Unternehmensbereichen möglich
- **Einstiegsprogramme**
  - INspire – Internationale Talent Programme mit begleitenden Personalentwicklungsmaßnahmen
  - Direkteinstieg mit individuellem Informations- und Einarbeitungsprogramm
  - Promotion an der Hochschule in Zusammenarbeit mit Daimler
  - Praktikum In-/und Ausland
  - Studienförderprogramm Daimler Student Partnership (dsp)
  - Seminar- /Abschlussarbeiten mit persönlichem Betreuer
  - Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg
  - Werkstudententätigkeit/Ferienbeschäftigung
  - Berufsausbildung
  - Schülerpraktikum
- **Mögliche Einstiegstermine**  
Jederzeit
- **Auslandstätigkeit**  
Möglich
- **Warum bei Daimler bewerben?**  
Die Welt verändert sich und auch Daimler steht vor dem größten Wandel seiner Unternehmensgeschichte. Wir haben den Anspruch, eine neue Ära der Mobilität zu gestalten. Vier Zukunftsfelder stehen dabei klar im Fokus: die zunehmende Vernetzung der Fahrzeuge, die Fortschritte beim autonomen Fahren, die Entwicklung digitaler Mobilitäts- und Transportdienstleistungen und die Elektromobilität. Unser Ziel: Wir wollen ein führender Fahrzeughersteller bleiben und uns gleichzeitig zu einem führenden Anbieter von Mobilität entwickeln. Dafür suchen wir Menschen, die etwas bewegen möchten und die bereit sind, neue Wege zu gehen. Daimler bietet eine kreative, agile und vernetzte Zusammenarbeitskultur, bei der sich jeder individuell nach seinen Stärken weiterentwickeln kann. Hinzu kommen viele Benefits – von flexiblen Arbeitszeitmodellen und internationalen Einsätzen über individuelle Weiterbildungsangebote und einem vielfältigen Gesundheits- und Sportangebot bis hin zu einem attraktiven Gehalt mit Sonderleistungen.  
**We are all in for change. Are you too?**

# BEWERBERPROFIL

Wir suchen authentische und kreative Bewerber, die für ihre Ideen brennen und etwas verändern möchten. Dabei ist uns sowohl eine starke und offene Persönlichkeit als auch internationale Erfahrung wichtig.

Wir suchen Menschen, die nicht davor zurückschrecken, regelmäßig bewährte Wege zu verlassen, um innovative Lösungen zu finden.

Für alle Einstiegspositionen gilt grundsätzlich, dass für uns das Gesamtprofil eines Bewerbers entscheidend ist. Das heißt, nicht nur die fachliche Qualifikation für die Stellenanforderung ist wichtig, sondern wie Bewerber ticken, welche sozialen Kompetenzen sie mitbringen und mit wie viel Leidenschaft sie für die Zukunft der Mobilität brennen.



munichM Motorsport –

# das etwas andere Studienprojekt

» Während die Tage draußen wieder länger werden, werden hingegen die Nächte in den Werkstätten des Formula Student Teams munichM Motorsport immer kürzer. Manch einer würde die vielen schlaflosen Nächte als Wahnsinn bezeichnen. Warum schlagen sich ein Haufen Studenten so viele Nächte um die Ohren? Die Gründe sind so vielfältig wie die Teammitglieder selbst. Aber allen gemein ist ihre Leidenschaft - ihre Passion für den Motorsport.

Um zu verstehen, was das bedeutet, sollte man den Teammitgliedern in der Lothstraße 21, dem Sitz des Formula Student Teams der Hochschule München, einmal selbst bei ihrer Arbeit zusehen. Neben ihrem Studium arbeiten hier rund 65 Studierende aller Fachrichtungen unter Hochdruck daran, dass auch

in dieser Saison wieder zwei Formula Student Rennwagen entstehen. Im Rahmen des Formula Student Driverless Wettbewerbes wird ein vollständig autonom fahrendes Rennfahrzeug gebaut. Als zweites Fahrzeug wird ein Rennauto mit konventionellem Verbrennungsmotor gefertigt. Dabei fangen die Studenten bei „einem weißen Blatt Papier“ an. In der Designphase gilt es, verschiedene Konzepte zu entwickeln und sich letztlich für das vielversprechendste zu entscheiden. Im Anschluss daran beginnt die Fertigungsphase. Da es nicht alle benötigten Komponenten fertig zu kaufen gibt oder über Sponsoren aus der Industrie bezogen werden können, werden viele Teile von den Studenten selbst hergestellt. Nach dem Zusammenbau des Fahrzeugs schließt sich die Testphase an.

In dieser wird das Rennauto auf Herz und Nieren geprüft und die Performance optimiert. Als

Saisonhöhepunkt treten die verschiedenen Teams der Hochschulen gegeneinander an. Spätestens jetzt bemerkt man, dass der Traum vom Motorsport bereits Realität geworden ist. Noch bevor das Team die Heimreise antritt, sieht man das ein oder andere Teammitglied bereits wieder vor „einem weißen Blatt Papier“ sitzen.

Im Jahr 2005 fiel mit der Gründung des FHM Racing Teams der Startschuss zur Teilnahme der Hochschule München an der Formula Student. In der Verbrennerklasse angefangen, gehört seit 2009 auch die Elektroklasse zu munichM Motorsport und nun schon zum dritten Mal ein autonomes Fahrzeug. Angefangen mit einer Hand voll motivierten Studenten, die neben dem Studienalltag Praxiserfahrung durch das ihnen anvertraute Projekt Formula Student sammeln wollten, hin zu einem umfassenden Team mit mehr als zehn Jahren Erfahrung. Der Blick zurück auf die Zeit seit der Gründung von »





## Einstiegsmöglichkeiten

Wer schon immer seinen eigenen Traum vom Motorsport leben wollte und an diesem Projekt mitarbeiten möchte, ist hier bei munichMOTORSPORT genau richtig. Wir sind durchgehend auf der Suche nach engagierten und motivierten Studierenden, die genauso für den Motorsport brennen wie wir und sich ins Abenteuer Formula Student stürzen wollen!

Dabei ist es egal, ob Du schon mehrere Semester studierst oder gerade erst mit dem Studium angefangen hast: Jede Fakultät, jeder Studiengang ist willkommen! Die Formula Student ist ein ganzheitlicher Wettbewerb, der teilnehmende Studierende aus allen Bereichen fordert. Deshalb freuen wir uns immer über neue Teammitglieder, die Lust haben, ihren Teil zu diesem außergewöhnlichen Projekt beizutragen und die Zukunft von munichMOTORSPORT aktiv mitzubestimmen.

Du glaubst, Du hast noch nicht die Erfahrung oder die Kompetenz, um Dich zu engagieren? Wir sind uns sicher, dass Du Dich irrst! Denn was zählt, ist der Einsatz jedes Einzelnen. Wenn Du bereit bist, zu lernen, bist Du bei uns genau richtig!

Dich erwarten spannende Aufgaben in technischen, wirtschaftlichen, und kreativen Bereichen.

Du wirst hier im Team nicht nur Gleichgesinnte finden, sondern vor allem Freunde, die mit Dir gerne den Teamspirit **#PASSIONWORKS** teilen!

**Bewirb Dich bei uns unter [munichmotorsport.de/jobs/bewerbung/](https://munichmotorsport.de/jobs/bewerbung/)**



setzen. Das autonome Fahrzeug wird vor allem im Bereich des autonomen Systems überarbeitet. Das Elektrofahrzeug pausiert und bereitet die Saison 2020 mit neuen Eigenentwicklungen im Bereich Antriebsstrang vor. Auch mit diesen Fahrzeugen werden wir wieder Engagement, Emotion und Leidenschaft verbinden. Mit

munichMOTORSPORT zeigt den gelungenen Wissenstransfer und die wertvolle (Vor-)Arbeit unserer Vorgänger, auf der wir aufbauen können. International erfolgreich zu sein bedeutet, als ein Team verschiedenste Facetten zu vereinen und Können, Wissen und Erfahrung zu kombinieren. So engagieren sich im munichMOTORSPORT-Team Studierende aus den Studiengängen Maschinenbau, Fahrzeugtechnik, Elektrotechnik, Mechatronik, Wirtschaftsingenieurwesen, Informatik, Druck- und Medientechnik und vielen weiteren, um gemeinsam auf die Erreichung unserer hoch gesteckten Ziele hinzuarbeiten. Auch Informatik-Studenten der LMU München beziehen wir ein, um interdisziplinär an unserem autonomen Fahrzeug zu arbeiten.

Diese Saison bereiten wir einen Umbruch in der Geschichte von munichMOTORSPORT vor.

Mit unserem zwölften Verbrennerfahrzeug verabschieden wir uns von den fossilen Brennstoffen und werden ab nächster Saison an auf Elektrofahrzeuge

Tränen der Freude oder auch der Enttäuschung. Doch Emotionen haben meist auch etwas Gutes, denn das Erlebte bleibt damit für immer in Erinnerung.

Der erste Meilenstein war die Vorstellung der Konstruktion Mitte Dezember letzten Jahres, des sogenannten Digital Rollout, mit dem auch die Fertigstellung des digitalen Fahrzeugmodells im CAD einherging.

Danach ging es sofort in die Fertigungsphase über, welche unsere Werkstatt zum Logistikzentrum werden lässt. Teile und Material gehen ein und müssen umverteilt werden, sowohl intern, als auch weiter zu unseren zahlreichen Partnern aus der Industrie, die uns bei der Fertigung unterstützen. An dieser Stelle möchten wir ein herzliches Dankeschön aussprechen, sowohl an alle langjährigen Partner aus der Industrie und der Hochschule München, als auch an alle Unternehmen, die diese Saison neu hinzugekommen sind. Jede erhaltene Unterstützung, die den Weg in die Lothstraße 21 findet, steigert die Vorfreude auf die neuen Fahrzeuge.

Mit dem Rollout am 3. Mai, der das Ende der Fertigungsphase festlegt, begehen wir einen weiteren wichtigen Meilenstein, wenn nicht sogar den wichtigsten der gesamten Saison. An diesem Tag werden die Mühe sowie die Arbeit der letzten Monate sichtbar und wir präsentieren unsere Fahrzeuge, den neuen PW12.19 und den PWd3.19 das erste Mal der Öffentlichkeit. ■



# Technik, die bewegt!

Kiepe Electric bietet seit über 110 Jahren innovative elektrische Systeme für Straßen- und Schienenfahrzeuge im öffentlichen Nahverkehr.



» Das Knorr-Bremse Tochterunternehmen Kiepe Electric mit Sitz in Düsseldorf ist ein weltweit tätiger Anbieter elektrischer Systeme für die führenden Schienenfahrzeug- und Bushersteller. Das Unternehmen bietet effiziente Lösungen und ökologisch nachhaltige Konzepte für einen emissionsreduzierten öffentlichen Verkehr mit umweltfreundlichen Elektroausrüstungen für Straßenbahnen, U-Bahnen, Regionalbahnen und Sonderfahrzeuge sowie Batterie-, Trolley- und In-Motion-Charging (IMC®)-Busse. Außerdem arbeiten die Beschäftigten in Düsseldorf auf dem Gebiet der Fahrzeugmodernisierung und bieten Serviceleistungen im Rahmen von Wartung und Instandsetzung an.

Gegründet wurde Kiepe Electric 1906 von Theodor Kiepe als Spezialwerkstatt für die Reparatur von Bogenlampen. Auch damals schon hatte das Unternehmen seinen Sitz in Düsseldorf. 1945 erfolgte mit dem Ende des Zweiten Weltkriegs ein Neustart – fortan konzentrierte sich Kiepe auf den Bau von Antriebssystemen für Busse und Straßenbahnen, gründete Tochterfirmen und entwickelte sich schnell zu einer wichtigen Branchengröße.

Zuletzt erhielt das Unternehmen mit der Übernahme durch Knorr-Bremse 2017 einen neuen Namen: Aus der zwischenzeitlich entstandenen Vossloh Kiepe GmbH wurde die Kiepe Electric GmbH. Aus der einst kleinen nordrhein-westfälischen Firma entwickelte sich inzwischen ein Global Player. Am Firmensitz der Kiepe Electric GmbH in Düsseldorf und in den fünf internationalen Tochtergesellschaften – in Österreich, Schweiz, Italien, Kanada und



USA – arbeiten rund 700 Beschäftigte. Jährlich erwirtschaftet die Gruppe einen Umsatz von ca. 200 Millionen Euro. Die Beschäftigten bringen täglich ihr Wissen ein, um moderne und hochwertige Produkte zu entwickeln, zu konstruieren und zu fertigen. ➤





### Erik Lenz

Vertriebsleiter für Busse & e-Mobilität,  
seit 2011 im Unternehmen



#### Wie ist Ihr Werdegang:

Nach Praktika in Ägypten und Kanada, dem Studium der Elektrotechnik in Karlsruhe und der Diplomarbeit über künstlichen Intelligenz begann ich meine berufliche Laufbahn als Trainee im Bereich Produktionstechnologie, Geschäftsentwicklung, Anwendungstechnik, Forschung und Entwicklung bei ABB Power System in Schweden. 2004 ging ich als Projektmanager nach Estland, zu Elcoteq, einem Dienstleister für Elektronikfertigung, und startete 2007 als Vertriebsleiter für Elektrobusse im Segment Antrieb und Steuerung bei Bombardier. 2011 fing ich dann bei Vossloh Kiepe im Bereich Antriebssysteme für elektrische Busse an und entwickelte mich auch durch erfolgreiche Trolleybus-Projekte zum Verkaufsleiter für Elektrobusse weiter. Jetzt bin ich für die weltweiten Akquisitionen von Elektrobussenprojekten in Zusammenarbeit mit den Kollegen in Italien, Kanada und den USA zuständig. Zudem berate ich Bushersteller, Verkehrsbehörden und Politiker bei der Auswahl geeigneter E-Bus-Lösungen.

#### Wie sieht Ihr Aufgabengebiet aus:

Momentan verantworte ich das internationale Geschäft mit Elektrobussen und E-Trucks. Ich kenne die Bedürfnisse der Kunden und biete ihnen in enger Zusammenarbeit mit den Fahrzeugherstellern passende Systemlösungen an. Das

aktuell Top-Thema sind E-Trucks. Lade ich sie am effizientesten über Oberleitungen oder Stromschienen im Boden? Bei der Beantwortung solcher Fragen kann ich meine Expertise einbringen und freue mich über den interkulturellen Austausch mit unseren internationalen Kunden. Nicht zuletzt ist der Teamspirit fantastisch, alle sind hochmotiviert und voll bei der Sache.

#### Was ist die Besonderheit des Standortes Düsseldorf?

Der Erfolg von Kiepe Electric beruht in erster Linie auf den guten Kundenkontakten und der Flexibilität, kundenspezifische Lösungen anbieten zu können. Dabei sind motivierte Mitarbeiter eine wesentliche Voraussetzung, um Kundenanforderungen und -erwartungen rechtzeitig und wirtschaftlich zu erfüllen. Die ständige Weiterentwicklung der Produkte und Dienstleistungen und deren hohe Qualität sind mit die wichtigsten Unternehmensziele. Bei der Entwicklung neuer Produkte und Verfahren werden insbesondere die ökologischen Wirkungen und die Nachhaltigkeit berücksichtigt und umweltfreundliche, langlebige und recyclingfähige Produkte favorisiert. Um die Herausforderungen zu meistern, verlässt sich Kiepe Electric auf zertifizierte Managementsysteme für Qualität, Umwelt und Arbeitsschutz.

## Knorr-Bremse und die Formula Student

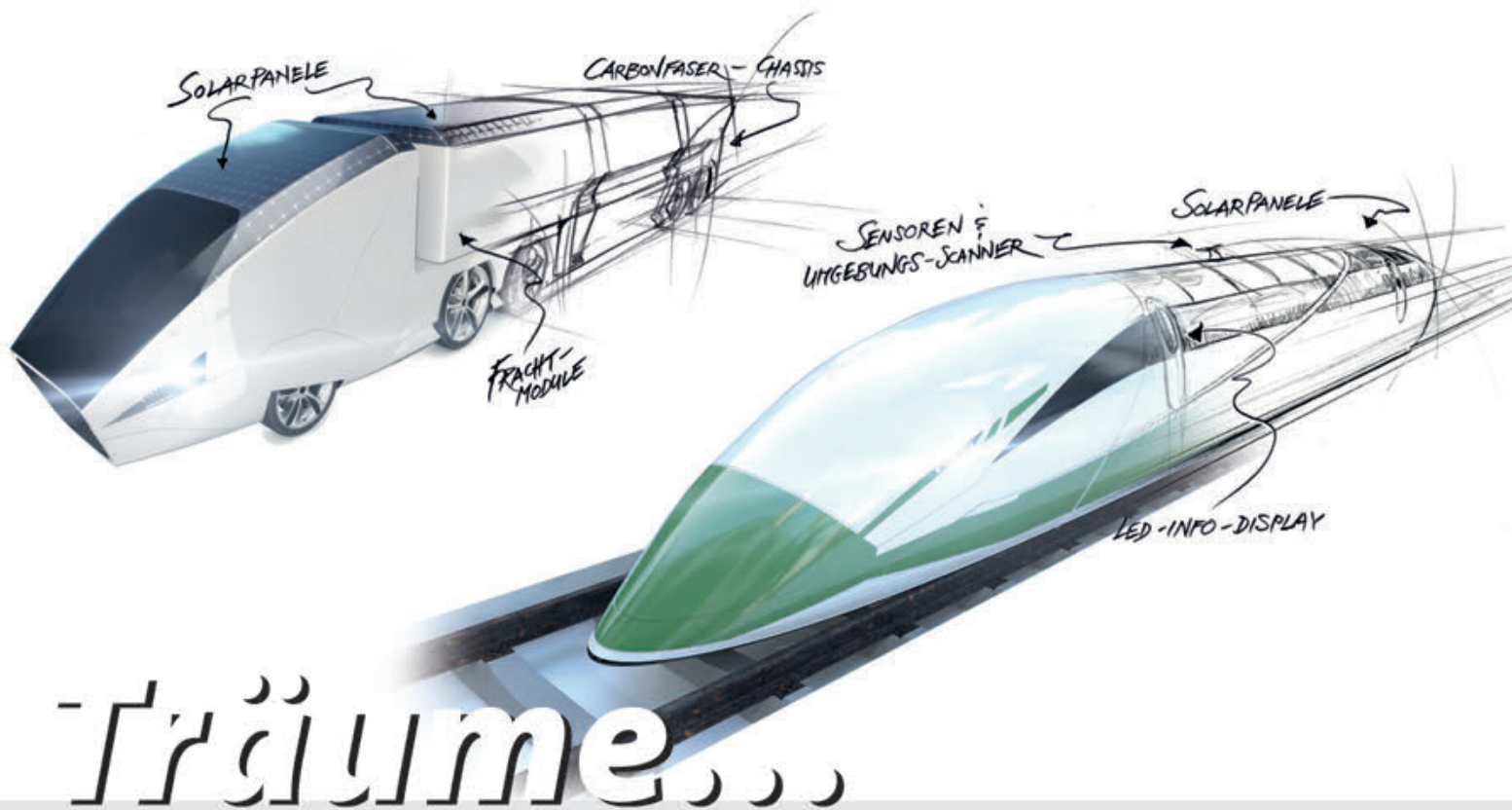
Seit sechs Jahren sponsort Knorr-Bremse das Team aus Aachen. Der Bereich Prototypenbau in München unterstützt unter anderem bei der Fertigung von Fahrzeugteilen. Ihren letzten Rennwagen „Rita“ führten die Studierenden letztes Jahr an den Standorten Schwieberdingen und München vor.

Als zusätzliches Dankeschön für die sehr gute Zusammenarbeit brachten die Aachener den Rennwagen „Berna“ mit. Die Dauerleihgabe steht am Standort München.

Formula Student ist ein internationaler Wettbewerb, bei dem junge Ingenieure in Teams gegeneinander antreten. Gewinner wird nicht das schnellste Fahrzeug, sondern das Team mit dem besten Gesamtpaket aus Konstruktion, Streckenperformance sowie Finanzierungs- und Absatzplanung. ■



„Danke liebes Ecurie Aix Team für die „Berna“!  
Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!“



# Träume...

...WERDEN WAHR. DARAN ARBEITEN WIR JEDEN TAG.  
VIELLEICHT BALD MIT IHNEN!

Knorr-Bremse ist der führende Hersteller von Bremssystemen und Anbieter weiterer Subsysteme für Schienen- und Nutzfahrzeuge mit über 6 Mrd. Euro Umsatz im Jahr 2017. Rund 29.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 30 Ländern entwickeln, fertigen und betreuen Brems-, Einstiegs-, Steuerungs- und Energieversorgungssysteme, Klimaanlage, Assistenzsysteme und Leittechnik sowie Lenksysteme und Lösungen für die Antriebs- und Getriebesteuerung. Als technologischer Schrittmacher leistet das Unternehmen schon seit 1905 mit seinen Produkten einen maßgeblichen Beitrag zur Sicherheit auf Schiene und Straße.

## **Studierende (m/w/d)**

für Praktika, Werkstudententätigkeiten oder Abschlussarbeiten  
(Bachelor/Master/Diplom)

## **Absolventen (m/w/d)**

für den direkten Berufseinstieg oder zur Teilnahme an unserem  
18-monatigen Management-Entwicklungsprogramm (MEP)

Mehr Information im Stellenmarkt unter [www.knorr-bremse.de](http://www.knorr-bremse.de)



**KNORR-BREMSE**



**Kontakt**  
**Ansprechpartner**  
Berna Tulga-Akcan

**Anschrift**  
Moosacher Straße 80  
80809 München

**Telefon**  
Tel.: +49 89 35 47 1814

**E-Mail**  
berna.tulga-akcan  
@knorr-bremse.com

**Internet**  
www.knorr-bremse.com

**Direkter Link zum  
Karrierebereich**  
www.knorr-  
bremse.de/de/careers/  
startseitestellenmarkt.jsp

**Bevorzugte  
Bewerbungsarten**  
Bitte bewerben Sie sich  
ausschließlich online.

**Angebote für  
StudentInnen  
Praktika?** Ja

**Abschlussarbeiten?** Ja

**Werkstudenten?** Ja

**Duales Studium?** Ja

- Bachelor of Engineering – Elektrotechnik
- Bachelor of Engineering - Maschinenbau
- Bachelor of Engineering - Wirtschaftsingenieurwesen
- Bachelor of Science - Wirtschaftsinformatik

**Traineeprogramm?** Ja

**Direkteinstieg?** Ja

**Promotion?** Ja

**QR zu Knorr-Bremse:**



# FIRMENPROFIL

## ■ Allgemeine Informationen

**Branchen**  
Maschinenbau/Elektrotechnik

**Bedarf an Hochschulabsolventen (m/w)**  
Kontinuierlicher Bedarf

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

Maschinenbau, Elektrotechnik, Wirtschaftsingenieurwesen, Informatik, Mechatronik

## ■ Produkte und Dienstleistungen

Knorr-Bremse ist Weltmarktführer für Bremsysteme und ein führender Anbieter sicherheitskritischer Subsysteme für Schienen- und Nutzfahrzeuge. Die Produkte von Knorr-Bremse leisten weltweit einen maßgeblichen Beitrag zu mehr Sicherheit und Energieeffizienz auf Schienen und Straßen. Seit mehr als 110 Jahren treibt das Unternehmen als Innovator in seinen Branchen Entwicklungen in den Mobilitäts- und Transporttechnologien voran und hat einen Vorsprung im Bereich der vernetzten Systemlösungen. Knorr-Bremse ist einer der erfolgreichsten deutschen Industrieunternehmen und profitiert von den wichtigen globalen Megatrends: Urbanisierung, Eco-Effizienz, Digitalisierung und automatisiertes Fahren.

## ■ Anzahl der Standorte

100

## ■ Anzahl der MitarbeiterInnen

Rund 29.000

## ■ Jahresumsatz

6,62 Mrd. Euro (2018)

## ■ Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Traineeprogramm (Management Evolution Program), Duales Studium

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## ■ Auslandstätigkeit

Möglich, aber Bewerbung in der Regel direkt über die jeweilige Ausschreibung der Landesgesellschaft

## ■ Einstiegsgehalt für Absolventen

Je nach Qualifikation

## ■ Warum bei Knorr-Bremse bewerben?

Knorr-Bremse beschäftigt weltweit Menschen mit ganz individuellen Lebensläufen, Erfahrungen und Persönlichkeiten, von denen jeder Einzelne seinen ganz eigenen Beitrag zum Unternehmenserfolg leistet. Die Vielfalt unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehen wir als eine unserer großen Stärken. Sie bietet ein umfangreiches Spektrum an Talenten und Kompetenzen, unterschiedlichsten Perspektiven, Sichtweisen und Ideen – für Knorr-Bremse der Schlüssel zu einem hohen Innovationspotenzial.

# BEWERBERPROFIL

## ■ Bewerberprofil wichtig in Prozent

**Examensnote 80%**



**Studiendauer 80%**



**Auslandserfahrung 40%**



**Sprachkenntnisse (Englisch) 100%**



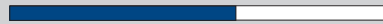
**Ausbildung/Lehre 20%**



**Promotion 30%**



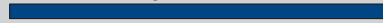
**Masterabschluss 60%**



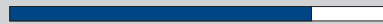
**Außerunivers. Aktivitäten 70%**



**Soziale Kompetenz 100%**



**Praktika 80%**



## Hinweis:

Die Knorr-Bremse AG weist darauf hin, dass die Anforderungen in den Bereichen sehr unterschiedlich sind.

Die spezifischen Anforderungen können in den einzelnen Stellenangeboten auf der Homepage (QR-Code oder www.knorr-bremse.de) eingesehen werden.





# Autonomous driving meets efficiency! Interested?

» Das Eco Team des TUfast e.V. an der TU München strebt seit Jahren nach einem hocheffizienten Fahrzeug. 2016 gelang es ihm, einen Rekord für das „effizienteste Elektrofahrzeug der Welt“ aufzustellen. Seitdem tüfteln die rund 40 Studenten an einem alltagstauglichen „Urban Concept“. Zu dieser Entscheidung kam im Projekt muc018 zusätzlich das Interesse auf, ein autonomes Fahrzeug zu entwickeln, was auch erfolgreich in die Tat umgesetzt wurde und auf dem Wettbewerb den 2. Platz eingeholt hat. Nun ist die Weiterentwicklung muc019 in voller Fahrt und man versucht durch geschicktes Packaging die Umrüstung zwischen „hocheffizientem“ und „hocheffizientem und autonomem“ Fahrzeug besser zu gestalten. Parallel soll durch die Optimierung des Chassis und seiner Struktur das Gewicht reduziert werden, um weniger Energie zum Fahren zu benötigen. Zudem entschlossen wir uns, auf Anregung einiger unserer Sponsoren, den ultimativen Schritt hin zur Alltagsstauglichkeit zu gehen: Die Einplanung eines zweiten Sitzplatzes.

Dadurch musste der Platz im Innenraum bis an die Grenzen der Möglichkeit ausgereizt werden, ohne zu große aerodynamische Nachteile zu verursachen.

## Take the wheel!

Eine weitere Schwierigkeit, die sich daraus ergab, ist die ungleiche Gewichtsverteilung im Fahrzeug. Durch den Wettbewerb ist uns die Mitnahme von insgesamt mindestens 70kg vorgeschrieben. Sollte dies nicht durch den Fahrer oder die Fahrerin ausgereizt werden, sind wir dazu verpflichtet, die fehlende Masse durch zusätzliche Gewichte aufzustocken, und genau darauf bauen wir mit unserem Zweisitzer! Um einen annähernd mittigen Schwerpunkt zu erreichen, sollte der oder die Fahrer/in so leicht als möglich sein, um uns viel Spielraum bei der Verteilung der Zusatzgewichte zu geben.



Und hier kommst du ins Spiel! Erfüllst du die Anforderungen und traust es dir zu, zusammen mit zahlreichen anderen Urban Concepts über eine Rennstrecke zu fahren und mit einer ausgeklügelten Fahrstrategie die maximale Effizienz zu erreichen? Dann schick deine Bewerbung an [info.eco@tufast.de](mailto:info.eco@tufast.de) und werde unser/e nächste/r Starfahrer/in.

**Es erwarten dich ein offenes, engagiertes Team von Studenten, unvergessliche Wettbewerbsmomente und `a haufn Gaudi!** ■



# Die Bessersprecher

An allen Ecken und Enden werden wir belehrt, wie wir zu reden haben. Wer die Arme verschränkt, ist dagegen. Wer sein Bein in Richtung des Gesprächspartners über das andere kreuzt, zeigt damit seine Sympathie. Wer bei Vorträgen zu viel hin und her läuft, wirkt inkompetent.

» Dies sind nur einige Beispiele von einem ganzen Katalog an Regeln. Falls Ihnen diese noch nicht in der Schule oder im Studium begegnet sind, so wird sich das im Berufsleben garantiert ändern. Nur wird das Miteinander-Kommunizieren wirklich einfacher, wenn wir uns an all diese Regeln halten? Geben die überhaupt Sinn? Ich bin der Meinung, dass wir nicht mehr Regeln brauchen, sondern mehr Kommunikation. Und da viele Regeln unlogisch klangen und meiner Trainererfahrung widersprachen, habe ich mich auf die Suche nach dem Sinn hinter den Regeln gegeben.

**Mythos 1: Mit verschränkten Armen können Sie nicht so gut zuhören und nehmen 38 Prozent weniger Inhalt auf, als wenn Sie mit einer offenen Körperhaltung zuhören.**

Generell wird immer wieder gepredigt, dass verschränkte Arme „bäh“ sind und auf alle Fälle vermieden werden sollten, weil Sie damit Ablehnung und Abgrenzung ausstrahlen würden. Ist das so? Manchmal ja. Und ganz häufig, ist es einfach nur eine bequeme Haltung. Und diese sogenannte Studie, bei der die 38 Prozent herauskamen, gibt es nicht. Zumindest wird sie nirgendwo genannt. Nur der Hinweis, dass mit einer unbekanntem Anzahl von Studenten an einer Universität irgendwo in den USA diese 38 Prozent heraus kamen. So etwas kommt noch nicht einmal ansatzwei-

se in die Nähe einer seriösen Studie. Es gilt: Wenn Sie sich mit verschränkten Armen wohl fühlen, dann machen Sie es ruhig, solange Sie nicht nonstop so dastehen bzw. sitzen. #bessersprechertipp: Nichts ist so toll, dass Sie es immer machen sollten, und nichts ist so schlimm, dass Sie es nie machen dürfen.

**Mythos 2: Verwenden Sie keine Negationen, weil Ihr Gehirn die nicht verstehen kann.**

Vor einigen Jahrzehnten entstand dieser Mythos und wird immer noch gerne verbreitet, obwohl er wissenschaftlich schon lange widerlegt wurde. Natürlich kann unser Gehirn Negationen (kein, nicht, etc.) verstehen. Doch unser Gehirn stürzt sich bei einem Wort zuerst auf die Bilder. Somit bei dem Satz „Hoffentlich werde ich nicht krank“ auf das Bild der Krankheit. Dieses Bild wirkt sich auf unseren Körper aus, bevor unser Gehirn dann das „nicht“ im Satz entdeckt. Doch dann ist es zu spät. Das Bild der Krankheit hat eventuell schon Stress ausgelöst, ruft somit Cortisol und Adrenalin auf den Plan und die senken das Immunsystem. Mit dem Wissen, dass die Bilder in einem Satz sofort eine Auswirkung haben, wäre es schlau, sich auf eine posi-



tive bildhafte Sprache zu konzentrieren, anstatt Negationen zu vermeiden, die unser Gehirn durchaus versteht. #bessersprechertipp: Achten Sie darauf, welche Worte Sie benutzen. Zahlen die auf Ihr Ziel ein? Sind sie motivierend? Oder machen sie Angst?

Generell wird immer wieder gepredigt, dass verschränkte Arme „bäh“ sind...

**Mythos 3: Halten Sie Ihre Hände beim Reden immer im positiven Bereich**

Schauen Sie sich einen Redner auf der Bühne oder einen Moderator im Fernsehen an. Die meisten winkeln ihre Arme an und halten ihre Hände auf Höhe der Gürtelschnalle. Dieser Bereich soll neutral sein. Oberhalb der Gürtelschnalle wäre der

Bereich dann positiv. Sobald Sie die Hände aber im Gesicht haben, könnte dies schon wieder auf eine Lüge hindeuten. So die vielgepredigte Meinung. Fragen Sie gerne mal einen Schauspieler, ob er seine Hände immer in Gürtelhöhe hält, um eine Rolle neutral oder positiv zu spielen. Die Antwort wird ein klares Nein sein. Überlegen Sie doch einfach mal, wo Sie Ihre Hände haben, wenn Sie zu Hause der Ehefrau oder dem Lebenspartner ein Kompliment machen. Sind die Hände, ähnlich wie bei Frau Merkel, in Taillenhöhe ineinander verknotet? Wahrscheinlich ist das völlig unterschiedlich. Mal verschränken Sie die Arme, mal lassen Sie die Arme einfach fallen oder Sie vergraben die Hände in den Hosentaschen oder Sie halten gerade einen Becher mit Kaffee oder fuchteln wild in der Luft herum. Sie können natürlich in allen Fällen positiv reden. Wichtig ist, dass Sie Ihre ureigene, authentische und somit überzeugende Körpersprache finden. #bessersprechertipp: Erkunden Sie Ihre eigene Körpersprache. Lassen Sie sich von jüngeren Geschwistern oder Freunden erzählen, wo Sie normalerweise Ihre Hände haben, wenn Sie reden. Finden Sie heraus, wie Sie Ihre Hände gerne bewegen, damit Sie nicht bei Bewerbungsgesprächen oder bei zukünftigen Kundenpräsentationen mit der Merkel-Raute unterwegs sind.



**Mythos 4: Sagen Sie nie ABER. Sagen Sie dafür UND.**

Natürlich ist es schlau, wenn Sie nicht zu Ihrem Studienkollegen sagen: „Sie sind echt fleißig, aber leider ist alles falsch, was Sie machen.“ Dadurch hätten Sie sich das Kompliment auch sparen können, weil es mit der niederschmetternden Aussage nach dem Aber vernichtet wird. Mit dem Aber schwächen wir die vorherige Aussage. Nicht mehr und nicht weniger. Wenn Sie also mit einem negativen Satz anfangen, dann ergibt ein Aber Sinn, weil Sie das Negative relativieren. Zum Beispiel: „Die Deutschen sind viel zu regelverliebt, aber einige Regeln ergeben durchaus Sinn.“ Warum sollten wir jedes Aber durch ein Und ersetzen? Dadurch wird der Inhalt häufig komplett verändert oder klingt zumindest sehr eigenartig: „Die Deutschen sind viel zu regelverliebt und einige Regeln ergeben durchaus Sinn.“ Häh? Das funk-

tioniert nicht. Natürlich können Sie zu anderen Worten greifen, wie zum Beispiel „und gleichzeitig“. Dies würde bei diesem Beispielsatz funktionieren. Die Frage ist: warum ein so feines Wort wie „aber“ generell in die verbale Wüste schicken? #bessersprechertipp: Wenn Sie eine negative Aussage haben, dann dürfen Sie danach natürlich ein „Aber“ verwenden, um die Aussage zu relativieren. Etwas Negatives mit einem „Aber“ abzuschwächen ist gut, etwas Schönes mit einem „Aber“ zu relativieren, fühlt sich für die meisten nicht gut an.

**Fazit**

Richten Sie sich doch grob an folgende Leitplanken:

- **Es gibt kein Müssen, kein Immer, kein Nie und kein Nur.**
- **Nichts ist so schlimm, dass Sie es nie machen dürfen und nichts ist so toll, dass Sie es immer machen sollten.**
- **Nehmen Sie sich selbst bewusst wahr, um bewusst authentisch auftreten zu können.**

Und dann gibt es noch die eine feste, unumstößliche Regel: Haben Sie Spaß! ■

**Isabel García**

gehört zu den führenden Kommunikationsexperten Deutschlands. Seit ihrem 14. Lebensjahr beschäftigt sie sich mit Kommunikation und Rhetorik. Sie änderte so lange ihren Beruf, bis sie bei ihrem persönlichen Ziel ankam: als Rednerin auf der Bühne stehen und Menschen berühren. Vorher war sie Sängerin, Radiomoderatorin, Hypnotiseurin, Steuerfachgehilfin und Diplomsprecherin. Dabei musste auch sie zunächst Unsicherheit, Stottern und Sprachlosigkeit überwinden – und ihren eigenen Weg finden. Heute ist die Autorin professionelle Sprecherin und Vortragsrednerin. Sie hat bereits mehrere erfolgreiche Bücher und Hörbücher veröffentlicht. Dieser Beitrag stammt aus dem Buch „Die Bessersprecher“, erschienen im Campus Verlag.

[www.ichrede.de](http://www.ichrede.de)



# Partner für das vernetzte Fahrzeug



» Die MAGNA Telemotive GmbH ist ein führender strategischer Entwicklungspartner für international agierende Unternehmen im Automotive-Umfeld. Das Unternehmen entwickelt Lösungen für das Fahrzeug der Zukunft und fördert vernetzte und nachhaltige Mobilitätskonzepte. Zu den Kernkompetenzen zählen Softwareentwicklung, HMI (Human-Machine-Interface), Infotainment, Connectivity sowie automobilspezifische Tools und Digitalisierung. Seit 2016 ist das Unternehmen Teil des globalen Automobilzulieferers Magna International und gehört der Magna Steyr-Gruppe an.

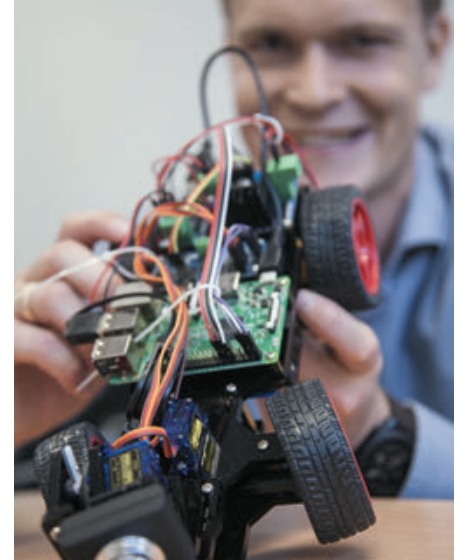
## Kernkompetenz Softwareentwicklung

Als flexibler, zuverlässiger und lösungsorientierter Partner erstellt die MAGNA Telemotive GmbH zielgerichtete Software von höchster Qualität. Hierfür sorgt besonders die Kombination agiler Entwicklungsmethoden mit fundiertem Automotive-Know-how. Der Bereich Softwareentwicklung umfasst unter anderem Anzeigesysteme und HMI, Grafikentwicklung, AUTOSAR, vernetzte Mobilität und App Development. Außerdem ist das Un-

ternehmen spezialisiert auf die Entwicklung von Infotainment – beispielsweise Navigation, Multimedia oder Online-Dienste. Die automobilspezifischen Tools für Tests und Dokumentationen umfassen die haus-eigenen Datenlogger, Elektronik für Laboraufbauten und Softwareanwendungen für das Testen des Gesamtfahrzeugs. Dabei werden auch Prototypen speziell und individuell für Unternehmen konzipiert. Zur Verwaltung und Analyse der Testdaten bietet das Unternehmen Cloud-Lösungen an. Ebenso zählt das eigene Test-/Systemhaus zum Leistungsportfolio. Die Gesamtfahrzeugkompetenz von Magna Steyr rundet die Leistungspalette ab.

## Fünf Automotive-Standorte

Das Unternehmen wurde im Jahr 2000 in Wiesensteig gegründet und betreibt neben dem Hauptsitz in Mühlhausen Standorte in München, Ingolstadt, Wolfsburg und Böblingen. Mittlerweile beschäftigt die MAGNA Telemotive GmbH rund 600 Mitarbeiter. Zum Kundenportfolio zählen internationale Automobilkonzerne wie Audi, BMW, Daimler, Porsche und Volkswagen, sowie eine Vielzahl internationaler Zulieferer. Dank der verschiedenen Standorte



lebt die MAGNA Telemotive GmbH Kundennähe, die sich durch schnelle Abstimmung und direkter Kommunikation auszeichnet. Dabei sichern besonders Teamwork und Flexibilität die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Kunden und Partnern. Ebenfalls wurde die MAGNA Telemotive GmbH 2017 zum zehnten Mal in Folge als einer der 100 besten Arbeitgeber Deutschlands vom Great Place to Work Institut ausgezeichnet und erhielt dafür den „Trust Champion Award“ in Platin. ■





transform:  
**mobility**

## Powerful ideas come from fresh perspectives.

At Magna, we are committed to nurturing bold young minds in science, engineering and technology. By helping students learn today, they will gain new perspectives to lead tomorrow. To transform the future of mobility and automotive, we need to invest in it.

**Thank you for inspiring us.**

[magnacareers.com](http://magnacareers.com)

## Kontakt

### Ansprechpartner

Ihre Ansprechpartner finden Sie in den jeweiligen Stellenausschreibungen.

## Anschrift

Kurfürst-Eppstein-Ring 11  
63877 Sailauf

## Internet

[www.magna.com](http://www.magna.com)

## Direkter Link zum Karrierebereich

[www.magna.com/careers](http://www.magna.com/careers)

## Bevorzugte

### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich online: Sie können sich entweder direkt auf die jeweilige Ausschreibung bewerben oder uns Ihren Lebenslauf initiativ zukommen lassen.

## Angebote für Studierende Praktika? Ja

Abschlussarbeiten? Ja,  
Bachelor und Master

Werkstudenten? Ja

Duales Studium? Ja

Trainee-Programm? Ja

Direkteinstieg? Ja

Promotion? Nein

## QR zu Magna:



Photocredit Magna

## ■ Allgemeine Informationen

### Branche

Automobilzulieferer

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Unsere Werke stellen kontinuierlich nach Bedarf ein.

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik, Informatik, Maschinenbau, Mathematik, Mechatronik, Physik, Produktions- und Fertigungstechnik, Rechtswissenschaften, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftswissenschaften

## ■ Produkte und Dienstleistungen

Fahrzeugentwicklung und Auftragsfertigung, Elektronik, Dachsysteme, Schließsysteme, Sichtsysteme, Sitzsysteme, Außenausstattungen, Antriebssysteme, Karosserie & Fahrwerksysteme

## ■ Anzahl der Standorte

348 Produktionsstätten, 91 Zentren für Produktentwicklung, Engineering und Vertrieb in 28 Ländern

## ■ Anzahl der MitarbeiterInnen

Weltweit: 174.000  
Deutschlandweit: mehr als 22.500

## ■ Jahresumsatz

In 2017: 38,95 Mrd. US-Dollar

## ■ Einsatzmöglichkeiten

Einkauf, Engineering, Finance, Forschung und Entwicklung, Human Resources, IT, Konstruktion, Logistik & Supply Chain Management, Qualitätsmanagement, Produktion, Projektmanagement, Vertrieb

## ■ Einstiegsprogramme

Abschlussarbeiten, Direkteinstieg, Duales Studium, Praktika, Traineeprogramme, Training on the Job

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## ■ Warum bei Magna bewerben?

Warum nur für einen Automobilhersteller arbeiten, wenn man für die ganze Industrie tätig sein kann?

# BEWERBERPROFIL

## ■ Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 80%



Studiendauer 80%



Auslandserfahrung 70%



Sprachkenntnisse (Englisch) 100%



Ausbildung/Lehre 40%



Promotion 50%



Masterabschluss 50%



Außerunivers. Aktivitäten 50%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 80%



## ■ Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Interkulturalität

# Karrierestart nach Plan Zahlt sich der Master für mich aus?

„Es sind unsere Entscheidungen, die zeigen, wer wir wirklich sind, weit mehr als unsere Fähigkeiten.“ (J. K. Rowling)

» Fast geschafft! Das Ende des Bachelorstudiums liegt in greifbarer Nähe – aber wie geht es danach weiter? Lohnt es sich aus finanzieller Sicht, den Master zu machen oder ist der Direkteinstieg der richtige Weg für den erfolgreichen Start in die eigene Karriere?

Wer nun hofft, eine pauschale Antwort auf diese Fragen zu erhalten, wird enttäuscht. Denn Ihr erfolgreicher Start in die berufliche Praxis hängt von vielen unterschiedlichen Entscheidungskriterien ab. Hier hilft es, so viele Informationen wie möglich zu sammeln, denn „An den Gabelungen des Lebensweges, stehen keine Hinweisschilder“ (F. Ammon). Sie sollten sich also im Vorfeld genau über die Anforderungen Ihres angestrebten Berufs informieren. Stellen Sie sich zunächst die folgenden Fragen:

1. Welche beruflichen Ziele haben Sie sich gesetzt?
2. In welche Branche möchten Sie gehen?

Der Abschluss als Master gilt als Voraussetzung für Führungspositionen, die Arbeit im höheren Dienst und im naturwissenschaftlichen Bereich sowie in der Forschung & Entwicklung und in den Geisteswissenschaften. Für den Berufseinstieg als Psychologe/in oder Lehrer/in ist der Masterabschluss sogar Pflicht. Zudem bringt dieser Bildungsabschluss gewisse Vorteile mit sich wie die Chance auf ein höheres Einstiegsgehalt (+14% im bundesweiten Durchschnitt 2018), die Option, einen neuen Studienort zu wählen, und die Möglichkeit, internationale Erfahrungen zu sammeln.

Allerdings gewinnt der Bachelor gerade in Zeiten des Fachkräftemangels an Bedeutung. Sehr gute Einstiegschancen

mit diesem Bildungsabschluss haben Sie in der Informatik, dem Vertrieb, der Buchhaltung und dem Sozialwesen. Auch aus finanzieller Sicht ist der Bachelor mittlerweile in den Unternehmen angekommen. Das Einstiegsgehalt von Masterabsolventen liegt in der Regel zwar noch immer über dem der Bachelorabsolventen – allerdings ist dies im besonderen Maße von der Größe des Unternehmens abhängig. Berufsstarter beider Abschlüsse, die in einem Unternehmen mit mehr als 1.000 Mitarbeitern ihre Karriere starten, erhielten 2018 ein durchschnittliches Jahresgehalt von 48.373 €. In Unternehmen mit bis zu 500 Mitarbeitern lag das Einstiegsgehalt dagegen im Durchschnitt bei 41.308 € (Quelle: StepStone Gehaltsreport für Absolventen 2018/2019). Generell gilt für beide Bildungsabschlüsse: Je größer das Unternehmen, desto höher ist auch das Einstiegsgehalt.

## Starten Sie gut gerüstet in Ihre Karriere

Besuchen Sie die A.S.I. Berufsstarterseminare und erhalten Sie praktische Tipps zu Jobperspektiven mit Bachelor oder Master, hilfreiche Antworten auf Ihre Fragen rund um das Gehalt und Einblicke in das Bewerbungsverfahren und dem Assessment Center. Auch bei der Erstellung Ihrer Bewerbungsunterlagen können Sie von den 50-jährigen Erfahrungen der A.S.I. Wirtschaftsberatung AG profitieren. [www.asi-online.de](http://www.asi-online.de) ■

Sarah Spieker



**A S I**  
Wirtschaftsberatung AG

### Weitere Informationen

#### A.S.I. Wirtschaftsberatung AG

Von-Stauben-Str. 20  
48143 Münster

[www.asi-online.de](http://www.asi-online.de)

E-Mail: [info@asi-online.de](mailto:info@asi-online.de)



**PRAKTIKA  
JOBS  
ABSCHLUSS-  
ARBEITEN**

Entdecke [www.campushunter.de](http://www.campushunter.de), denn wir haben den studentischen Mehrwert im Blick!

# Karriere auf allen Seiten

» Warum es sich lohnt, bei uns mal reinzuschauen? Ganz einfach – bei uns findest Du Wissenswertes rund um das Themenfeld Karriere und eine tolle Auswahl an potentiellen Arbeitgebern, die sich bei Dir vorstellen möchten.

Was daran besonders ist, fragst Du Dich? Nun, bei uns musst Du Dich nicht registrieren, um an wertvolle Informationen zu kommen und wirst beim Umhersurfen auch nicht von lästiger Pop-up-Werbung und Bannern gestört, die Dich vom Wesentlichen abhalten – sich in Ruhe zu informieren. Die Informationen haben wir übersichtlich in Rubriken geordnet: Arbeitgebersuche, Karrieretipps, Online Magazine, Kooperationen und Aktuelles.

Du suchst nach dem passenden Arbeitgeber, brauchst einen Praktikumsplatz, oder bist auf der Suche nach einer Abschlussarbeit, dann findest Du bei uns zahlreiche, sehr ausführliche Arbeitgeberprofile mit umfassenden Informationen zu Karrieremöglichkeiten, Firmen- und Bewerberprofilen, aktuelle Stellenanzeigen, gesuchte Fachrichtungen, Kontaktinformationen und einen direkten Link zur Karriereseite des Unternehmens, für noch mehr Informationen. Natürlich erfährst Du auch, wo das Unternehmen überall Niederlassungen hat. Zudem gibt es rund 200 weitere Adressen potentieller Arbeitgeber mit digitaler Visitenkarte.



**Was bitte, ist eine zeitgemäße Bewerbung?**

**Welcher Arbeitgeber passt am besten zu mir?**

**Wie kann ich Killerfragen beim Vorstellungsgespräch clever nutzen?**





Wo finde ich ein  
Praktikum oder  
Abschlussarbeit?

Alle unsere Karriere-Magazine findest Du Online als Flip-Book und Download! campushunter Online ist auch über alle Endgeräte wie iPad, iPhone sowie Androide Tablets und Smartphones gut lesbar. Über unser Flip-Book kannst Du in campushunter und Engagier Dich auch von unterwegs virtuell blättern – campushunter 2 go.

Die Rubrik Karrieretipps gibt Auskunft in den Kategorien: Kommunikation, Bewerbung und Co., Etikette und mehr, Outfit oder Wissenswertes. Hochkarätige Gastredakteure, Buchautoren und Excellent Speaker beraten Dich in diesen Themen – alle Dokumente frei zum Ausdrucken und als PDF- Download.

Dich interessiert, welche studentischen Initiativen es regional oder überregional gibt, dann schau vorbei, denn auf der Infoseite zu unseren Kooperationen findest Du bestimmt die Initiative, die zu Dir am besten passt und das sich Ehrenamt lohnt, kannst Du ja auch in dieser Ausgabe nachlesen.

Die Rubrik Aktuelles und eine Bildergalerie von den Veranstaltungen die wir begleiten, runden das Angebot unserer Seite ab.

Wir würden uns freuen, wenn auch Du mal vorbeisurfst auf [www.campushunter.de](http://www.campushunter.de)!

Ich diskutiere nicht. Ich erkläre nur, wieso ich Recht habe!

Karriere - [www.campushunter.de](http://www.campushunter.de)

Ich kaufe meinem Kollegen eine „Gute Besserung“-Karte. Er ist zwar nicht krank, aber ich finde, er könnte sich bessern.

Karriere - [www.campushunter.de](http://www.campushunter.de)

Man muss nicht verrückt sein, um hier zu arbeiten. Aber es hilft ungemein!

Karriere - [www.campushunter.de](http://www.campushunter.de)

In deinem Kopf mag das logisch klingen, aber ich bin hier draußen.

Karriere - [www.campushunter.de](http://www.campushunter.de)

Diese und weitere Postkarten auch als E-Card verschicken!

Suche Dir die passendste aus und versende einen witzigen Gruß an Freunde oder Kollegen!



# Mit 1.200 PS von der SCHAEFFLER Renntechnik auf die Straße

Viele sprechen vom Technologietransfer aus dem Motorsport – wie so etwas aussehen kann, demonstriert der Automobil- und Industrielieferer Schaeffler mit dem Konzeptfahrzeug „Schaeffler 4ePerformance“. Herausgekommen ist ein wahrer Beschleunigungsgigant, der seine gewaltigen 1.200 Pferdestärken höchst intelligent auf die Straße bringt.

» Bereits seit der ersten Saison ist Schaeffler in der weltweit ersten elektrischen Rennserie ABB FIA Formula E aktiv, damit zählt der Automobilzulieferer zu den Elektromobilitäts-Pionieren, die an die Vision des elektrisch angetriebenen Motorsports glauben. Die Elektro-Rennserie ist für Schaeffler ein ideales Testlabor für die Entwicklung von Elektromobilitätstechnologien und passt zur Unternehmensstrategie „Mobilität für morgen“, mit der der global tätige Technologiekonzern die Zukunft der Mobilität mitgestaltet.

„So wie Schaeffler seine technische Kompetenz von der ersten Stunde an in die Formel E einbringt, sind wir auch in der Elektromobilität für den Serieneinsatz im Straßenverkehr Pionier und Partner für Komponenten- und Gesamtsystem-Lösungen“, so Prof. Dr.-Ing. Peter Gutzmer, Technologievorstand von Schaeffler.

Dies spiegelt sich ganz besonders beim Konzeptfahrzeug „Schaeffler 4ePerformance“ wider:

Jedes Rad wird von einem eigenen Elektromotor angetrieben. Diese stammen aus den Original-Formel-E-Boliden, mit denen Lucas di Grassi und Daniel Abt äußerst erfolgreich in der Saison 2015/2016 ihre Rennen bestritten haben. Alle Motoren leisten jeweils 220 kW/300 PS – zusammen also 1.200 PS. Mittels eines Stirnradgetriebes ist jedes einzelne Triebwerk direkt an ein Rad angebunden. Dabei teilen sich je zwei Motoren ein Getriebegehäuse und bilden so eine elektrische „Twin-Achse“. Mit dieser Architektur lässt sich eine radselektive Steuerung der Antriebsmomente (Torque Vectoring) realisieren. Beim 4ePerfor-



Das Konzeptfahrzeug demonstriert mit Antrieben aus der Formel E, wie schnell sich Engineering aus dem Motorsport den Weg in seriennahe Fahrzeuge finden kann.

mance sorgt eine von Schaeffler entwickelte, ausgeklügelte Elektronik für den Gewinn an Sicherheit und Fahrspaß. Der 1.800 kg schwere Konzeptbolide kann in unter 7 Sekunden von 0 auf 200 km/h beschleunigt werden.

Selbst ein Weltrekord wurde mit dem „Schaeffler 4ePerformance“ bereits aufgestellt: Mit 210 km/h raste Formel-E-Pilot und Schaeffler-Markenbotschafter Daniel Abt rückwärts über eine Teststrecke in Papenburg. Der vorherige Weltrekord lag bei 162 km/h. ■



Der „Schaeffler 4ePerformance“ vereint den Spaßfaktor von 1.200 PS mit der Nachhaltigkeit der E-Mobilität für morgen.



## Wir gestalten die Mobilität für morgen



Schaeffler – das ist die Faszination eines internationalen Technologie-Konzerns mit zirka 92.500 Mitarbeitern, verbunden mit der Kultur eines Familienunternehmens. Als Partner aller bedeutenden Automobilhersteller sowie zahlreicher Kunden im Industriebereich bieten wir Ihnen viel Raum für Ihre persönliche Entfaltung. Gestalten Sie mit uns die Zukunft. Spannende Aufgaben und hervorragende Entwicklungsperspektiven warten auf Sie. Informieren Sie sich über die vielseitigen Karrierechancen bei Schaeffler unter [www.schaeffler.de/career](http://www.schaeffler.de/career)



Jetzt kennenlernen unter:  
[facebook.com/SchaefflerDeutschland](https://www.facebook.com/SchaefflerDeutschland)

**SCHAEFFLER**

## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner und Telefonnummer findest du online in den jeweiligen Stellenbeschreibungen.

## Internet

[www.schaeffler.de](http://www.schaeffler.de)

### Direkter Link zum Karrierebereich

[www.schaeffler.de/career](http://www.schaeffler.de/career)

## Bevorzugte

### Bewerbungsart(en)

Bitte bewirb dich online unter [www.schaeffler.de/career](http://www.schaeffler.de/career)

### Angebote für Studierende Praktika? Ja

### Abschlussarbeiten? Ja

### Werkstudenten? Ja

## Duales Studium?

- Ja,
- Bachelor of Engineering – Maschinenbau
  - Bachelor of Engineering – Mechatronik
  - Bachelor of Engineering – Elektrotechnik
  - Bachelor of Science – Wirtschaftsinformatik
  - Bachelor of Arts – Allgemeine Industrie (BWL)
  - Bachelor of Arts – Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Unternehmensrechnung und Finanzen
  - Bachelor of Science – Angewandte Informatik
  - Bachelor of Science – International Management Business Information Technology (IMBIT)
  - Bachelor of Engineering Service-Ingenieurwesen

### Trainee-Programm? Ja

### Direkteinstieg? Ja

### Promotion? Nein

## QR zu Schaeffler:



## Allgemeine Informationen

### Branche

Automotive, Industrie

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf

## Gesuchte Fachrichtungen

Maschinenbau, Informatik, Konstruktionstechnik, Produktions- und Fertigungstechnik, Mechatronik, Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik, Wirtschaftsingenieurwesen, Verfahrenstechnik, Wirtschaftswissenschaften, Naturwissenschaften, Feinwerktechnik

## Produkte und Dienstleistungen

Präzisionskomponenten und Systeme in Motor, Getriebe und Fahrwerk sowie Wälz- und Gleitlagerlösungen für eine Vielzahl von Industrieanwendungen

## Anzahl der Standorte

Rund 170 Standorte in 50 Ländern, ca. 30 Standorte in Deutschland, u. a. in Herzogenaurach, Buhl und Schweinfurt

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Weltweit ca. 92.500

## Jahresumsatz

Rund 14,2 Mrd. Euro (2018)

## Einsatzmöglichkeiten

Unter anderem Digitalisierung, E-Mobilität, Technischer Versuch, Berechnung, Anwendungstechnik, Produktion, Produktionsplanung, Konstruktion, Softwareentwicklung, Qualitätssicherung, Tribologie, Werkstofftechnik und Finanzwesen

## Einstiegsprogramme

- Direkteinstieg oder Trainee-Programme
- Praktika und Studienabschlussarbeiten
- Duale Studiengänge

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Auslandstätigkeit

Möglich

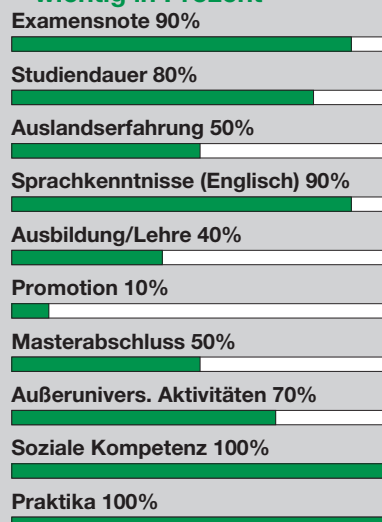
## Warum bei „Schaeffler“ bewerben

„Ein Unternehmen ist nur so gut wie seine Mitarbeiter“ – dieses Motto wird bei Schaeffler konsequent gelebt.

Das börsennotierte Familienunternehmen vereint eine langfristige strategische Ausrichtung mit modernsten Managementmethoden und attraktiven Arbeitsplätzen. Kreativität, Schnelligkeit und hohes persönliches Leistungsbewusstsein der Mitarbeiter sind Garanten für unseren Wettbewerbsvorsprung. Ständige Weiterbildung prägt die Personalentwicklung. Intern und im Austausch zwischen den Unternehmen der Schaeffler Gruppe bieten sich vielfältige Möglichkeiten der beruflichen Weiterbildung und Karrieregestaltung.

# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent



## Sonstige Angaben

Fähigkeit zum Querdenken, Integrationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Innovationsfähigkeit, Faszinationsfähigkeit für neueste Technologien

# One Team, two cars, TUfast

**TU**  
fast  
RACING TEAM

» 36°C, tiefschwarzer Asphalt, Sonne satt – gibt es ein besseres Wetter für die Rennstrecke? Eine Gruppe aus 20 Studenten werkelt auf dem Audi-Testplatz nahe dem Münchner Flughafen, in der Mitte der Formula Student Rennwagen eb019. Über 6 Monate hat das Team konzipiert, entwickelt, konstruiert, gefertigt und gebaut. „Viel zu tun“, meint Grygoriy Garyuk, Technischer Leiter des eb019, „das Schöne daran: Wir tragen und die Theorie aus dem Hörsaal in die Praxis und setzen das erlernte Ingenieurwissen projektbezogen um.“ Die Früchte der Arbeit sind nun zu sehen: Tom zieht sich den Fahreranzug, Helm und Handschuhe an und springt ins Cockpit. Er dreht ein paar lockere Runden, um die Reifen aufzuwärmen. „Was wir jetzt gleich sehen, ist der Feinschliff, das Auto fährt ohne Probleme, und jetzt machen wir schnell“, so Fahrdynamiker Alexandre

Kopp. Correvit, Torque Vectoring und Co werden appliziert und getestet. Grygoriy und Alex werten die Logs aus, sie sind sich einig: „Da geht noch was.“

Das TUfast Racing Team entwickelt von Jahr zu Jahr komplett eigenständig Rennwagen für die FS-Rennserie. In der vergangenen Saison 2018 konnten der Elektro-Allrad „eb018“ und der autonom fahrende „db018“ an insgesamt 5 internationalen Wettbewerben teilnehmen. Darunter befanden sich Rennen in Silverstone, Hockenheim und Ungarn. Auf dem Circuit de Barelona Catalunya konnte der deb018 sogar den Overall Sieg für sich entschei-

den. Als großes Highlight der vergangenen Saison, ging es für unseren eb018 zum ersten Mal in der TUfast Geschichte nach Australien, um sich der Herausforderung FSAE Australasia zu stellen. Nach wochenlangen Vorbereitungen konnte der eb018 per Luftfracht auf die Reise nach Melbourne geschickt werden. Und die ganze Mühe hat sich am Ende gelohnt: Gesamtsieg heißt das Ergebnis dieser langen Reise.

In diesem Jahr umfasst das TUfast Racing Team etwa 90 aktive Mitglieder und über 600 Alumni. Neben Studierenden der Fachrichtungen Maschinenwesen und

Foto: Steffen Eirich





All dies wird erst möglich gemacht durch unser starkes Sponsorennetzwerk. Wir danken hierbei jedem unserer Sponsoren für die erfolgreiche Zusammenarbeit und die Begleitung beim Bau unseres selbstentwickelten Rennwagens.

Eine gemeinsame Generalprobe wird im Juni stattfinden. Bis dahin wird weiter getestet, optimiert und repariert. Zurück auf dem Testplatz hat Fahrer Tom gerade einen erfolgreichen Acceleration-Run absolviert – 75m Vollgas. Der Antriebsstrang bringt seine 140 kW auf die Strecke, das Ergebnis: Von 0 auf 100 km/h in unter 2,5 Sekunden. TUfast. ■

Elektrotechnik, engagieren sich auch zahlreiche Informatiker und Wirtschaftswissenschaftler. Genauso vielseitig wie der Background unserer Mitglieder sind auch die Aufgaben, die erledigt werden müssen. Wichtig sind dabei nicht nur die Aufgaben am Auto, sondern auch die Kontaktsuche zu den Sponsoren, ein guter Außenauftritt und die Ausarbeitung von Business-Plan und Cost-Report. Für Mitglieder, die bereits eine Saison dabei waren, geht es oft mit einer Führungsposition im Team weiter. So wird eine optimale Wissensweitergabe im Team ermöglicht, wobei das TUfast Racing Team auf über 15 Jahre Erfahrung zurückblicken kann. Stetig werden Anpassungen und Verbesserungen in allen Bereichen umgesetzt, um weiter zu optimieren und einen noch schnelleren und leichteren Rennwagen auf die Rennstrecke zu stellen. Leidenschaft ist dabei das Stichwort, das uns antreibt - das uns jeden Tag aufs Neue motiviert, die vielen Stunden im Büro und in der Werkstatt zu verbringen.

Für die Saison 2019 werden wir uns auf die Teilnahme an folgenden Wettbewerben konzentrieren: FS East (ZalaZone, Hungary), FS Austria (Red Bull Ring, Spielberg), FS Germany (Hockenheimring) und FS Spain (Circuit de Barcelona-Catalunya). Ziel ist hierbei maximale Vorbereitung und Ausschöpfung unseres Potentials. Erfolgreich an einem Wettbewerb teilzunehmen, bedeutet aber nicht nur, alles auf der Straße zu geben, sondern auch in den statischen Disziplinen eine sehr gute Leistung abzurufen. Hierbei ist eine überzeugende Präsentation des Fahrzeugs gefragt.

**Haben wir Dein Interesse geweckt? Auch zu Beginn des Sommersemesters suchen wir wieder Unterstützung in allen Bereichen. Weitere Informationen findest Du auf:**

- tufast-racingteam.de
- facebook.com/Tufast.Racing.Team
- twitter.com/TUfast
- Instagram/tufastracingteam
- youtube.com/user/TUfastRacing



Fotos: Steffen Eirich



tufast-racingteam.de



# Weltweit renommiertes Testlabor für elektromagnetische Verträglichkeit

» Das Aufgabenspektrum des deutschen Unternehmens Mooser EMC Technik GmbH in Ludwigsburg und des Schwesterunternehmens Jakob Mooser GmbH in Egling bei München ist äußerst kundenorientiert und vielseitig: Es reicht von Studien und Lastenheften über die Projektberatung bis hin zu kompletten Dienstleistungen im Bereich der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV). Schwerpunkt ist der Bereich Automotive, darüber hinaus ist Mooser aber auch in der Luftfahrt, Wehrtechnik und anderen Bereichen tätig.

Die besondere Leistungsstärke liegt in EMV-Lösungen und -Entwicklungen für



den Automobilbereich. Unsere Firma in Ludwigsburg ist ausschließlich für Automotive-Aufgaben tätig. In Egling werden, begründet durch die Firmengeschichte, auch andere EMV-Bereiche wie Militär, Luftfahrt, Medizin, Eisenbahn und Industrie betreut. Doch auch hier liegt der Schwerpunkt auf dem Automotive-Sektor.

An den beiden Standorten stehen auf etwa 3.500 Quadratmetern 20 Absorber- und Schirmkabinen, Messplätze und Simulationsanlagen bereit – ein Testlabor, wie es derzeit kein zweiter herstellerunabhängiger Dienstleister hat.

Ein Highlight in den Laboren ist die von Mooser selbst entwickelte eCHAMBER, ein Testsystem für Elektro-, Hybrid- und Brennstoffzellenantriebe. Diese weltweit einzigartigen beiden Testzellen testen alle Komponenten eines Elektroantriebs allein oder im Verbund. Mit dem umfangreichen Anlagenpark untersuchen und prüfen die mehr als 60 Ingenieure und Physiker von Mooser alle Kfz-Spezifikationen. Es gibt



weltweit keine EMV-Spezifikation eines Fahrzeugherstellers, die Mooser nicht bearbeiten kann. Unsere Ziele sehen wir in der optimalen Betreuung und Entlastung der Kunden durch hochqualifizierte, erfahrene Ingenieure sowie in der Unterstützung durch fundiertes Know-how.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie können sich vorstellen, Teil unseres jungen und leistungsorientierten Teams zu werden, dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme! ■

## Für unsere beiden Standorte Ludwigsburg und Egling suchen wir:

**Prüfingenieur(in) / -techniker(in)**  
Elektromagnetische Verträglichkeit

**Entwicklungsingenieur(in)**  
Elektrotechnik (HF) Kfz-Elektronik

### Ihre Aufgaben:

- EMV-Messtechnik auf höchster Ebene für unsere Kunden aus dem Automobilbereich, der Industrie, der Militärtechnik sowie der Luft- und Raumfahrttechnik
- Unterstützung und Beratung unserer Kunden sowie die Durchführung von EMV-Qualifikationen
- Erstellung anspruchsvoller Prüfdokumentation in Englisch und Deutsch
- Entwickeln und Optimieren von HF- und Digitalelektronik
- EMV-Optimierung unserer Kundenprodukte
- EMV-Simulation

**Es erwarten Sie eine hochinteressante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit modernster Technik, ein sicherer Arbeitsplatz und eine leistungsgerechte Bezahlung!**

### Jakob Mooser GmbH

Amtmannstraße 5a  
D-82544 Egling/Thanning  
Tel.: +49 (0)81 76/9 22 50  
Fax: +49 (0)81 76/9 22 52  
kontakt@mooser-consulting.de

### Mooser EMC Technik GmbH

Osterholzallee 140.3  
D-71636 Ludwigsburg  
Tel.: +49 (0)71 41/6 48 26-0  
Fax: +49 (0)71 41/6 48 26-11  
kontakt@mooser-emctechnik.de





## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner finden Sie unter:  
[http://www.mooser-consulting.de/de\\_jobs.php?lang=deutsch&link=jobs](http://www.mooser-consulting.de/de_jobs.php?lang=deutsch&link=jobs)

[http://www.mooser-emctechnik.de/de\\_jobs.php?lang=deutsch&link=jobs](http://www.mooser-emctechnik.de/de_jobs.php?lang=deutsch&link=jobs)

### Anschrift

Jakob Mooser GmbH  
Amtmannstraße 5a  
82544 Egling  
Tel.: +49 8176 92250  
Fax: +49 8176 92252

Mooser EMC Technik GmbH  
Osterholzallee 140.3  
71636 Ludwigsburg  
Tel.: +49 7141 64826-0  
Fax: +49 7141 64826-11

### E-Mail

[kontakt@mooser-consulting.de](mailto:kontakt@mooser-consulting.de)  
[kontakt@mooser-emctechnik.de](mailto:kontakt@mooser-emctechnik.de)

### Internet

[www.mooser-consulting.de](http://www.mooser-consulting.de)  
[www.mooser-emctechnik.de](http://www.mooser-emctechnik.de)

### Direkter Link zum Karrierebereich

[http://www.mooser-consulting.de/de\\_jobs.php?lang=deutsch&link=jobs](http://www.mooser-consulting.de/de_jobs.php?lang=deutsch&link=jobs)

[http://www.mooser-emctechnik.de/de\\_jobs.php?lang=deutsch&link=jobs](http://www.mooser-emctechnik.de/de_jobs.php?lang=deutsch&link=jobs)

### Bevorzugte

#### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich per E-Mail im PDF-Format.

### Angebote für Studierende

#### Praktika?

Ja

### Diplomarbeit /

#### Abschlussarbeiten?

Ja

### Werkstudenten?

Nein

### Duales Studium?

Nein

### Trainee-Programm?

Nein

### Direkteinstieg?

Ja

### Promotion?

Nein

### QR zu Mooser:



# FIRMENPROFIL

## Allgemeine Informationen

### Branche

Automobilindustrie, Elektrotechnik, Prüflabor

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf

## Gesuchte Fachrichtungen

Elektrotechnik, Hochfrequenztechnik, Nachrichtentechnik, Elektromagnetische Verträglichkeit

## Produkte und Dienstleistungen

Messungen Elektromagnetische Verträglichkeit

## Anzahl der Standorte

2 Standorte in Egling bei München und in Ludwigsburg

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Über 60

## Einsatzmöglichkeiten

Prüfingenieur, Entwicklungsingenieur

## Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Praktika, Studienabschlussarbeiten

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Auslandstätigkeit

Nein

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Branchenüblich

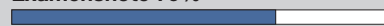
## Warum bei Mooser bewerben?

In einem Team von über 60 EMV-Spezialisten führen Sie EMV-Prüfungen auf höchstem Niveau im Bereich Automotive, Industrie, Militärtechnik sowie Luft- und Raumfahrt-technik durch. Zudem entwickeln und optimieren Sie HF- und Digitalelektronik diverser Automobil-Zulieferer und sonstiger Industrieprodukte. Sie bearbeiten Projekte für einen internationalen Kundenkreis. Dank einer flachen Hierarchiestruktur können Sie durch Ihr Engagement und Ihren Ideenreichtum direkt zur Weiterentwicklung des Unternehmens beitragen.

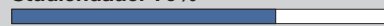
# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 70%



Studiendauer 70%



Auslandserfahrung 0%



Sprachkenntnisse (Englisch) 100%



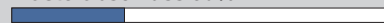
Ausbildung/Lehre 40%



Promotion 20%



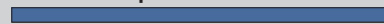
Masterabschluss 30%



Außerunivers. Aktivitäten 30%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 60%



## Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative, unternehmerisches Denken





The European Law Students' Association

GERMANY

Schon gewusst?

# Widerruf eines Kaufvertrags im Onlinehandel

➤ Eine online oder per Telefon bestellte Sache entspricht nicht den Erwartungen und die Schutzfolie ist bereits entfernt worden – wie bekommt man trotzdem sein Geld zurück?

Seit dem 13.06.2014 – als die EU-Richtlinie „2011/83EU“ ins nationale Recht umgesetzt wurde – steht den Verbrauchern unter bestimmten Voraussetzungen ein 14-tägiges Widerrufsrecht zu. Probleme treten unter anderem auf, sobald es sich um Hygieneartikel handelt. Im Falle einer online bestellten Matratze nehmen wir es jetzt genauer unter die Lupe:

In der Regel steht das Widerrufsrecht als Gestaltungsrecht beim Vertragsabschluss wie z. B. beim Kaufvertrag den Verbrauchern zu. Online bestellte Sachen zum privaten Gebrauch stellen stets einen Verbrauchervertrag nach § 310 III BGB dar, welcher zwischen einem Unternehmer (§ 14 BGB) sowie Verbraucher (§ 13 BGB) geschlossen wird. Dieser Kaufvertrag fällt auch unproblematisch unter den Anwendungsbereich von §§ 312ff. BGB, da er eine entgeltliche Leistung des Unternehmers zum Gegenstand hat. Vielmehr liegt bei einer Online-Bestellung ein Fernabsatzvertrag i.S.d. § 312c I BGB vor, wonach die

Beteiligten für die Vertragsverhandlungen ausschließlich Fernkommunikationsmittel verwendet haben.

Umstritten sei, ob Matratzen genau wie bspw. Lippenstifte nach § 312g II S. 1 Nr. 3 BGB aus Gründen des Gesundheitsschutzes vom Widerruf ausgenommen sind, sobald ihre Versiegelung entfernt wurde. Abgesehen davon, welche Funktionen eine Versiegelung im gegebenen Fall erfüllen muss, ist hier auch der Begriff der Hygiene besonders zu hinterfragen. Entscheidend sei nicht, ob die hygienischen Gründe die Rückgabe ausschließen, sondern ob diese der Wiederveräußerung des Kaufgegenstandes entgegenstünden. Nachdem der BGH den EuGH zur gegebenen Thematik angerufen hat, entschied ein EuGH-Generalanwalt am 19.12.2018, dass Kaufverträge über Matratzen mit denen über Kleidungsstücke vergleichbar seien und folglich widerrufbar sind (s. EuGH Entscheidung mit Az.: C-681/17).

Widerruf ist ein Gestaltungsrecht und bedarf folglich einer fristgerechten Erklärung seitens der Verbraucher. Bei der Erklärung selbst müssen keine juristischen Begriffe fallen. Es genügt eine einfache Äußerung, der eindeutig der Wille des Ver-

brauchers entnommen werden kann, am Fortbestand des Kaufvertrags nicht mehr interessiert zu sein, vgl. § 355 I S. 3 BGB. Gem. § 355 II S. 1 BGB beträgt die Widerrufsfrist vierzehn Tage. Die Fristberechnung beginnt jedoch entgegen dem Wortlaut des § 355 II S. 2 BGB erst mit dem Erhalt der Kaufsache, s. § 356 II Nr. 1a BGB. Nach § 355 I S. 5 BGB genügt zur Fristwahrung die rechtzeitige Absendung der Widerrufs-erklärung und nicht der Sache selbst.

Fazit: Soweit die hygienischen Gründe der Weiterveräußerung des Artikels nicht entgegenstehen sowie der Widerruf fristgerecht ggü. dem Unternehmer erklärt wurde, sollte das Widerrufsrecht dem Verbraucher zustehen. Vorsicht ist beim Umgang mit gelieferter Sache geboten: Im Falle, dass die Kaufsache einen Wertverlust aus den Umständen erfährt, die zur Prüfung der Beschaffenheit, der Eigenschaft und der Funktionsweise der Ware nicht notwendig waren, und der Unternehmer den Verbraucher über sein Widerrufsrecht unterrichtet hat, könnte sich der Käufer wertersatzpflichtig machen (vgl. § 357 VII BGB). ■

Stud. jur. Vladyslav Voytovych,

ELSA-Deutschland e.V.

# Stay Hungry

Hungrig bleiben auf das Wissen, auf Prozesse, auf die Digitalisierung, auf Neues, auf scheinbar Neues oder auf Altbekanntes, ganz einfach? Oder? Wie bleibt man hungrig und neugierig? Denn nicht bei allem Neuen sagen wir: „Wow, das ist mega, wow, was für ein heißer Scheiß, wieder Änderungen, super! Hab ich mich schon immer drauf gefreut.“

Im Gegenteil, wir töten unsere Neugier mit den drei klassischen Neugierkillern: „Weiß‘ ich schon, kenn‘ ich schon, brauch‘ ich nicht.“

» Und selbst beim Fragestellen, es wird doch immer gesagt, Fragen sind doch das Wichtigste, Fragen eröffnen neue Horizonte, wir brauchen Fragen in der Wissenschaft – ja, stimmt! Fragen sind wichtig! Für die Weiterentwicklung von neuen Inhalten, aber auch für einen selber. Nur: Will ich wirklich hören, was der andere sagt?

Neugier ist ein Urmotiv, und das hat uns vor langer langer Zeit zu dem Homo sapiens gemacht, der wir heute sind. Hätten allerdings unsere Vorfahren gesagt: Kenn‘ ich schon, weiß ich schon, brauch‘ ich nicht, dann säßen wir heute nicht hier. Es waren damals wie heute ein paar neugierige, bunte Hunde, wären sie nicht in neue Gebiete oder Verfahrensweisen vorgedrungen, hätten ihre Komfortzone nicht

verlassen und nach einem Blitzschlag gesagt: Wow, das ist gefährlich, es ist heiß, ich nenn‘ es mal Feuer und grille eine Gazelle, dann hätten wir uns nicht zum Homo sapiens von heute entwickeln können. Denn das Angrillen in der Savanne hat bewirkt, dass beim gegrillten Fleisch das Eiweiß leichter verdaulich für uns Menschen wird und das Fleisch länger haltbarer. Die frühen Menschen konnten auf

diese Weise sehr viel mehr Eiweiß zu sich nehmen und damit letztendlich das Gehirnwachstum anregen. Also ohne BBQ kein moderner Mensch. Wer gerne grillt, macht quasi eine Verbeugung vor unseren neugierigen Vorfahren.

BBQ, bzw. Essen und Neugier haben viel miteinander zu tun. Wenn ich nicht esse, rebelliert mein Körper. Wenn ich nicht mehr neugierig bin, rebelliert, wenn ich Glück habe, der Geist. Doch leider kommt man auch ohne Neugier als Erwachsener durchs Leben. Und das, was wir als Kinder

von der Evolution an Neugier in die Wiege gelegt bekommen haben, das „verhungert“.

Bei manchen schrumpft die Neugier schon im Kindergarten, mit Sicherheit bei den meisten, wenn die Schule beginnt. In einer deutschen Studie hat man Kinder von der ersten Klasse bis zur vierten Klasse beobachtet. In der ersten Klasse meldeten sich die meisten Kinder durchschnittlich 20-mal pro Stunde, um Fragen zu stellen: Warum ist denn das so? Warum ist denn das nicht anders? Was ist das? Warum schauen Sie so? Was machen Sie sonst? Gibt's sonst noch was Schönes? In der vierten Klasse haben sich die Kinder nur zweimal zum Fragenstellen pro Stunde gemeldet. Wenn das ein Erziehungserfolg sein soll, dann gute Nacht für das Neugier- und Forscherland Deutschland.

**Besser mit einer Kleinigkeit anfangen, als die Neugier still und leise verhungern zu lassen.**

Und das fatale bei der Neugier ist, dass sie sich nicht mit Pauken und Trompeten verabschiedet. Nein, sie schleicht sich auf leisen Sohlen aus unserem Leben. Je mehr Erfahrungen wir machen und je älter wir werden, je länger wir im Berufsfeld sind, desto mehr Selbstverständlichkeiten, Erfahrungen, Gewohnheiten erwerben wir, desto mehr

wissen wir doch, wie es läuft. Aber ohne Neugier interessieren uns die vielen Möglichkeiten nicht. Weiß' ich schon, kenn' ich schon, brauch' ich nicht.

Wie wir in die Welt schauen, mit welcher innerer Haltung, das bekommen wir zurück. Wenn wir auf Big Data, New Work, Digitalisierung, Change, Disruption, also auf die ganzen neuen Möglichkeiten sehen und sagen: kenn' ich schon, weiß ich schon, brauch' ich nicht, dann ist es unwahrscheinlich, dass wir Chancen oder tolle Möglichkeiten entdecken. Blöd gelaufen.

An dieser Stelle hoffe ich, dass die Frage auftaucht, wie wir denn unsere Neugier „füttern“ können.

**Zum Einem: Mit Selbstreflexion.**

Stellen Sie sich selbst Fragen: Interessiert es mich wirklich? Wie ist meine innere Haltung? Interessiert mich nur, was unmittelbar zu meinem Fachbereich gehört? Interessieren mich auch Entwicklungen und Möglichkeiten, die ich nicht sofort brauchen kann? Mache ich nur das absolut Naheliegende?

**Zum Zweitem: Mit einem wachen Blick auf Musterunterbrecher im Umfeld**

Habe ich mir mein Umfeld, mein Büro, meinen Arbeitsplatz „stay-hungry“-gemäß gestaltet? Das heißt, ist mein Umfeld vorhersehbar oder gibt es in meiner Umgebung Musterunterbrecher? Um die Innovationskraft zu testen, wurden Teilnehmer in zwei fast identische Räume gesetzt. Die

gleichen Tische, die gleichen Stühle, die gleiche Raumaufteilung, das gleiche Licht. Nur eines war anders. In einem Raum hing ein Poster mit moderner Kunst (ein Bild voll mit grauen Kreuzen). Im anderen Raum hatte das Poster einen Musterunterbrecher (ein Kreuz war in einer anderen Farbe). Und siehe da, in dem Raum mit dem Musterunterbrecher-Poster wurden 40% mehr Ideen hervorgebracht. Mein Lieblingsbeispiel dazu sind die absolut neugierfeindlichen Besprechungsräume. Egal ob ich in Deutschland, Österreich, der Schweiz oder Südtirol unterwegs bin, die Besprechungsräume in den Firmen sehen alle ähnlich aus. Mehr oder weniger stylische Tische und Stühle, dazu ein Sidebord, vielleicht noch ein Whitebord oder ein großer Bildschirm. Das war es dann auch. Vorhersehbar und kein Musterunterbrecher weit und breit. Das heißt, die Räume, in denen wir arbeiten, in denen wir Innovationen schaffen sollen, in denen wir neugierig auf Wissen sein sollen, in diesen Räumen sagt unser Gehirn ständig: Ball flach halten. Nix Neues denken. Bleib bei deinen Gewohnheiten. Mach dir nicht so viel Arbeit. Deshalb: Gehen sie unbedingt mit großen Augen durch ihre Räume. Haben sie Musterunterbrecher? Oder finden Sie nur „die üblichen Verdächtigen.“

Egal ob Sie Ihre innere Haltung neugieriger machen oder Ihrem Arbeitsplatz einen Musterunterbrecher schenken. Besser mit einer Kleinigkeit anfangen, als die Neugier still und leise verhungern zu lassen. Deshalb: STAY HUNGRY. ■

**Margit Hertlein** ist die Experte für den humorvollen Blick auf Führung, Kommunikation und Neugier im Arbeitsalltag. Sie ist seit 2017 in der Hall of Fame des deutschen Rednerverbandes, war 2013 Vortragsrednerin des Jahres und ist erfolgreiche Trainerin, Coach und Buchautorin.  
[www.margit-hertlein.de](http://www.margit-hertlein.de)



Foto: © Jochen Wieland

# Innovationen für die Welt von morgen



» Innovation und der Mut zur Veränderung spielen bei TDK Electronics eine große Rolle. Wir entwickeln und fertigen elektronische Bauelemente und Systeme für noch mehr Effizienz, Sicherheit und Komfort. Der Fokus liegt auf technologisch anspruchsvollen Wachstumsmärkten der Automobil-, Industrie- und Konsum-Elektronik sowie der Informations- und Telekommunikationstechnik. Unsere Kondensatoren, Ferrite und Induktivitäten, Piezo- und Schutzbauelemente sowie Sensoren befinden sich in nahezu jedem elektrischen und elektronischen Gerät und sichern die Stromversorgung, schützen elektronische Schaltungen und sorgen für den störungsfreien Betrieb. Sie sind in Fahrerassistenzsystemen verbaut, in Smartphones und Wearables, in Fertigungsrobotern, elektrischen Bahnen, in Windkraft- und Photovoltaikanlagen, in modernsten Verfahren der Medizintechnik und vielem mehr. Derzeit arbeiten wir an Lösungen für Ideen und Technologien, die die Welt weiter verändern und schon bald zu unserem Alltag gehören können: Autonomes Fahren, der Ausbau von Industrie 4.0, Augmented und Virtual Reality oder die fortschreitende Vernetzung des Zuhauses über das Internet-of-Things.

In den 20 Jahren unseres Bestehens haben wir uns auch selbst verändert. TDK Electronics hieß bis 2018 EPCOS und war

1999 aus dem von Siemens und dem japanischen Konzern Matsushita zehn Jahre zuvor gegründeten Joint Venture Siemens Matsushita Components hervorgegangen. Seit 2008 gehört das Unternehmen zum japanischen TDK Konzern, einem der weltweit führenden Elektronikunternehmen mit rund 110.000 Mitarbeitern und einem Umsatz von 12 Milliarden US-Dollar. TDK wurde 1935 gegründet, um Ferrite zu vermarkten, die für die Herstellung elektronischer und magnetischer Produkte Schlüsselmaterialien sind. In den 1980er Jahren war das Unternehmen durch seine Audio-Kompaktkassetten und später auch Video-Kassetten, CDs und DVDs bekannt. Heute ist TDK ein international tätiger Konzern mit zahlreichen Tochterunternehmen, darunter TDK-Lambda, TDK-Micronas, TDK-InvenSense und uns: TDK Electronics.

Mit rund 24.000 Mitarbeitern entwickeln und fertigen wir unsere elektronischen Bauelemente und Systeme an weltweit rund 20 Standorten. Darüber hinaus verfügen wir über ein engmaschiges Vertriebsnetz außerhalb Europas. TDK Europe ist die Vertriebsgesellschaft des TDK Konzerns für das Europa-Geschäft mit elektronischen Bauelementen, Modulen und Systemen. Damit sind wir überall nahe an unseren Kunden, um schon heute ihre Anforderungen für die Welt von morgen zu kennen. ■



Attracting Tomorrow



Sie schätzen anspruchsvolle Aufgaben

Sie arbeiten gerne in einem internationalen Umfeld

Sie können sich und andere begeistern

Sie sind bereit, Initiative zu ergreifen und Verantwortung zu übernehmen

Sie suchen einen Arbeitgeber, der Individualität schätzt

# Come & Join the Team!

Kommen Sie zu uns, und treiben Sie Innovation und technologischen Fortschritt mit an.  
[join-us@tdk-electronics.tdk.com](mailto:join-us@tdk-electronics.tdk.com) · [www.tdk-electronics.tdk.com/karriere](http://www.tdk-electronics.tdk.com/karriere)

## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner für die jeweiligen Standorte finden Sie unter:  
[Homepage](#) -> [Karriere](#) ->  
[Ansprechpartner Human Resources](#)

### Anschrift

Rosenheimerstraße 141e  
 81671 München  
 Deutschland

### Telefon/Fax

Telefon: +49 89 54020 0

### E-Mail

[join-us@tdk-electronics.tdk.com](mailto:join-us@tdk-electronics.tdk.com)

### Internet

[www.tdk-electronics.tdk.com](http://www.tdk-electronics.tdk.com)

### Direkter Link zum Karrierebereich

<https://de.tdk-electronics.tdk.com/karriere>

### Bevorzugte

#### Bewerbungsart(en)

Bitte vollständige Bewerbungsunterlagen als PDF-Dokumente an die jeweiligen Ansprechpartner der Stellenausschreibung senden.

### Angebote für Studierende

#### Praktika?

Ja

#### Abschlussarbeiten?

Ja. Bachelor und Master

#### Werkstudenten?

Ja

#### Duales Studium?

Ja, Maschinenbau, Elektrotechnik & BWL

#### Trainee-Programm?

Nein

#### Direkteinstieg?

Ja

#### Promotion?

Auf Anfrage

QR zu TDK Electronics Group:



## Allgemeine Informationen

### Branche

Elektronik, Passive Bauelemente, Module und Systeme

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Deutschlandweit ca. 10 p. a., aktuelle Stellenangebote unter <https://de.tdk-electronics.tdk.com/karriere>

## Gesuchte Fachrichtungen

Elektrotechnik, Wirtschaftsingenieurwesen, Maschinenbau, Mechatronik, Informationstechnologie, Ingenieurwesen, Mikroelektronik, BWL, Qualitätsmanagement, Wirtschaftsinformatik, Physik

## Produkte und Dienstleistungen

Zu dem breit gefächerten TDK Electronics Produktspektrum gehören Kondensatoren, Ferrite und Induktivitäten, Piezo- und Schutzbauelemente sowie Sensoren.

## Anzahl der Standorte

TDK Electronics hat rund 20 Entwicklungs- und Fertigungsstandorte und ein engmaschiges Vertriebsnetz weltweit. TDK Europe verfügt über 17 Vertriebsniederlassungen in Europa.

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Die TDK Electronics Group hat rund 24.000 Mitarbeiter, TDK Europe beschäftigt rund 390 Mitarbeiter. TDK Electronics Group und TDK Europe sind Tochterunternehmen der TDK Corporation, einem führenden Elektronikunternehmen mit Sitz in Tokio, Japan, mit rund 110.000 Mitarbeitern weltweit.

## Jahresumsatz

Jahresumsatz der TDK Electronics Group im Geschäftsjahr 2018: Rund 1,6 Milliarden Euro.

## Einsatzmöglichkeiten

Produktmanagement, Produktmarketing, Vertrieb, Forschung und Entwicklung und viele weitere

## Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Praktika, Abschlussarbeiten, Promotion

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Auslandstätigkeit

Im Rahmen der Tätigkeit möglich, oder direkt über Bewerbung bei jeweiliger Landesgesellschaft

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Je nach Qualifikation und Stelle, tarifgebundenes Unternehmen

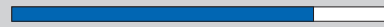
## Warum bei TDK Electronics Group bewerben?

Wir bieten motivierten Absolventinnen und Absolventen, Auszubildenden, gut ausgebildeten Fachleuten sowie Berufserfahrenen hervorragende Einstiegsmöglichkeiten und langfristige Perspektiven. Bei uns erwartet Sie eine leistungsorientierte Unternehmenskultur, die Sie fördert und gleichzeitig die Eigenverantwortlichkeit fordert. Wir bieten Ihnen vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten, die Sie dabei unterstützen, Ihre privaten und beruflichen Ziele in Einklang zu bringen.

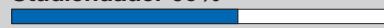
# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

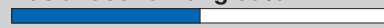
Examensnote 80%



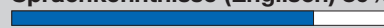
Studiendauer 60%



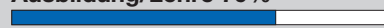
Auslandserfahrung 50%



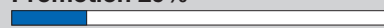
Sprachkenntnisse (Englisch) 80%



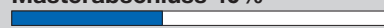
Ausbildung/Lehre 70%



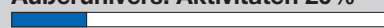
Promotion 20%



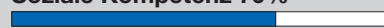
Masterabschluss 40%



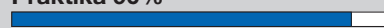
Außerunivers. Aktivitäten 20%



Soziale Kompetenz 70%



Praktika 90%



## Sonstige Angaben

Interkulturelle Kompetenz, Teamfähigkeit, selbstständige Arbeitsweise

# Vom Olymp nach Neubiberg



## Das Athene Racingteam startet mit Hyperion in das neue Jahr

» In der neuen Saison geht das Athene Racing Team der Universität der Bundeswehr München mit einem neuen Fahrzeug in der Formula Student an den Start.

Die Formula Student ist eine Rennklasse im universitären Bereich, hier können Studenten das im Studium erworbene Wissen praktisch umsetzen und ihr eigenes Rennfahrzeug konstruieren.

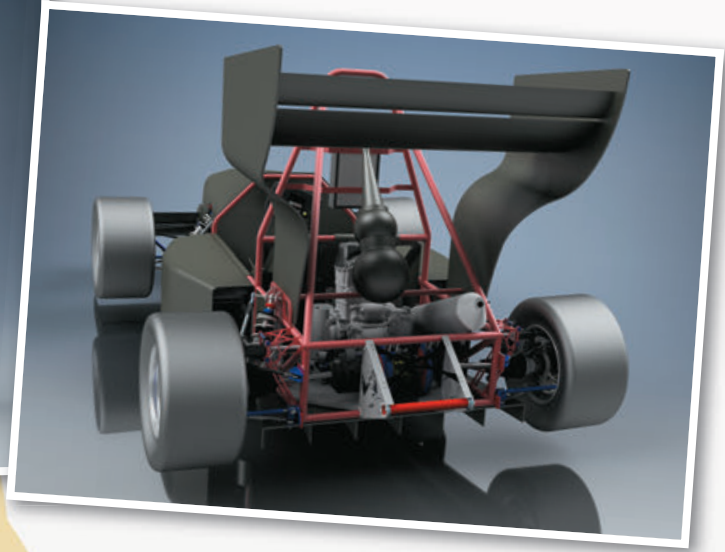
Vom Chassis über das Fahrwerk bis hin zur Elektrik, hier wird alles selbst gemacht. Das Athene Racing Team, welches 2013 sein erstes Fahrzeug vorstellte, setzt sich vor allem aus Studenten der Technischen Fakultäten zusammen. Jedoch sind auch andere Fachrichtungen immer willkommen. Diese kümmern sich um die Betriebsführung und das Marketing des Teams. Denn auch die Vorstellung und Vermarktung des Fahrzeugs werden in Events der Formula Student bewertet.



Nach „Artemis“, „Kratos“, „Hephaistos“ und „Phönix“ kommt nun „Hyperion“. Das Athene Racing Team bedient sich also nicht nur beim Teamnamen der Mythologie. Der zweite Platz, den das Team beim Schleiz Summer Racing 2018 abgeräumt hat, ist allerdings kein Mythos, sondern Realität. Widrige Um-

stände, wie der Ausfall aller drei Motoren und eine sehr starke Konkurrenz anderer Universitäten konnten durch ein hoch motiviertes Team, welches in einer Herkulesaufgabe rund um die Uhr arbeitete, um einen funktionierenden Motor aus den drei defekten zusammenzubauen, bezwungen werden.






Was der Titan „Hyperion“ anders macht als der mythische Vogel „Phoenix“, erklärt der Fahrzeugleiter Marvin Scharf: „Der größte Unterschied zu Phoenix besteht in der Datenverarbeitung. Mit Hyperion können wir nun während der Fahrt Daten erheben und verarbeiten. Dazu gehören die Motordaten, wie Drehzahl und Geschwindigkeit, sowie Wasser- und Öltemperatur. Auch die Fahrwerksfaktoren, wie etwa Winkel und die genaue Ausrichtung des Fahrwerks, können nun erfasst werden. So können wir jetzt auch bewerten, wie sich das Fahrzeug in bestimmten Momenten wie zum Beispiel in Kurven verhält.“ Auch wie wichtig die Sponsoren für das Team sind, erklärte M.: „Die Sponsoren

sind essentiell für unser Team. Wir sind für jede Unterstützung dankbar, die wir bekommen können. Wir haben den Vorteil, dass unsere Sponsoren von uns keine Gegenleistung erwarten, wie das bei anderen Teams der Fall ist. Bei uns verlangt niemand eine Gegenleistung, wie zum Beispiel ein fertiges Produkt am Ende der Saison, für sein Sponsoring. Dafür sind wir unseren Sponsoren sehr verbunden und natürlich erhalten wir noch großzügige staatliche Fördergelder von der Universität, ohne die könnten wir natürlich unsere Projekte auch nicht umsetzen.“

Der kommenden Saison sieht er optimistisch entgegen. Das Team gehe zwar in einer Außenseiterrolle an den Start, da andere Mannschaften deutlich größer sind als die verhältnismäßig kleine Truppe aus Neubiberg. Dieser Nachteil können aber durch die extreme Aufopferung der Teammitglieder wettgemacht

werden. Dieses Jahr möchte das Team an so vielen Events wie möglich teilnehmen und alle sind schon fleißig dabei, das Regelwerk für die kommende Saison zu studieren. Ein Eingangstest ist nämlich die Eintrittskarte für alle Events. Nur Mannschaften mit ausreichender Kenntnis des Reglements werden überhaupt zu den Events in Spanien, Österreich, Deutschland, den Niederlanden und weiteren europäischen Ländern zugelassen.

Zusammengefasst liegt ein spannendes und arbeitsintensives Jahr vor dem Athene Racing Team, welches auch dieses Jahr hoffentlich zeigen kann, das mit genug Willenskraft und Einsatzbereitschaft auch ein David einen Goliath besiegen kann.

Weitere Informationen 

[www.unibw.de/athene-racing-team](http://www.unibw.de/athene-racing-team)



Das Vorgängermodell „Phoenix“



# Praktikum im afrikanischen Land der 1000 Hügel



Mario Tramer, berufsbegleitender Student des Bachelorstudiengangs Tourismus-, Hotel- und Eventmanagement an der Hochschule Fresenius in München, machte im Februar 2019 ein knapp vierwöchiges Praktikum in Ruanda. Unterstützt wurde er von dem Ludwig Fresenius Talentnetzwerk der Hochschule, dem Start-up-Supporter idego und dem Personaldienstleistungsunternehmen Robert Half. Während seines Aufenthalts half er einem afrikanischen Start-up mit seinem Wissen auf dem Weg zum nächsten Business Level. Von seinen Erfahrungen berichtet er hier.

» Obgleich ich durch meine 13-jährige Berufstätigkeit als Flugbegleiter und Purser bei verschiedenen Fluggesellschaften bereits zahlreiche Ecken dieser Erde bereist habe, bot sich durch das Praktikumsangebot in Ruanda für mich die einmalige Gelegenheit, auch ein afrikanisches Land näher kennenzulernen. Das Praktikum wurde durch idego organisiert, einem Accelerator, der junge ruandische Unternehmer mit Experten und Studenten aus aller Welt zusammenbringt. Meine Aufgabe war es, eine gerade gegründete Bäckerei und zukünftige Supermarktkette zu beraten. Dadurch hatte ich die Möglichkeit, aktiv mitzugestalten und meine Vorschläge einzubringen. Die Idee der beiden Gründer war es, eine Supermarkt-

kette für hochwertige Waren in Kigali zu etablieren, die mit Produkten einer eigenen Bäckerei und Metzgerei beliefert wird und durch Kundenservice, innovative Produkte und 24h-Öffnungszeiten überzeugt. Sobald ein erster selbst betriebener Supermarkt etabliert ist, sollen Franchise-Lizenzen ausgegeben werden, um rasch expandieren zu können. Zunächst konzentrieren sie sich aber auf den Aufbau des Bäckerei-Geschäftes, das als Basis der gesamten Unternehmung dient und bereits existierende Supermärkte mit Backware beliefert. Meine erste Aufgabe war es, einen Finanzplan aufzustellen, um unter anderem zu prüfen, mit welchem Produkt Profit erzielt werden kann. Eine Schwierigkeit lag vor allem darin, dass nicht nach Rezepten, sondern nach Gefühl, Erfahrung oder einfach nach Stimmung gebacken wurde: So konnte es sein, dass an einem Tag 100 Samosas – das sind gefüllte Teigtaschen – mit 6 kg Fleisch produziert wurden und am nächsten 70 Stück mit 8 kg Fleisch. Darüber hinaus durfte ich einen Businessplan entwickeln, einen Firmennamen finden, das dazugehörige Logo entwerfen, einen Facebook-auftritt kreieren und bei verschiedenen Marketingaufgaben unterstützen.



Eine Erfahrung, die ich während meiner Zeit gemacht habe: In Ruanda wird viel mehr ausprobiert und man vertraut darauf, dass dabei schon ein gutes Ergebnis herauskommen wird. Man lebt eher nach dem Motto „Was heute nicht geht, wird eben morgen gemacht.“ An diese Mentalität musste ich mich zunächst gewöhnen, fand es dann aber durchaus erfrischend, da man dadurch weniger Stress und mehr Freiräume hat, sich auszuprobieren. ■

# Im Bewerbungsprozess durch gekonntes „Selbstmarketing“ überzeugen

» Nach dem erfolgreichen Studienabschluss geht es für dich in eine neue Lebensphase. Trotz des aktuell sehr guten Arbeitsmarktes sind die interessantesten Stellen heiß begehrt und du musst dich im Bewerbungsprozess beweisen und durchsetzen. Deine Motivation und deine Leistungsbereitschaft sind jetzt gefragt, denn du sollst natürlich den für dich am besten geeigneten Job bekommen und wirst um diesen sicher kämpfen müssen. Zum einen geht es darum, den richtigen Arbeitgeber zu finden, zum anderen, eine gute Perspektive für die weitere berufliche Entwicklung zu bekommen.

Auf gute und spannende Positionen bewerben sich oft 150 Kandidaten und mehr. Aufgrund dieser Konkurrenzsituation ist es besonders wichtig, aus der Masse der Bewerber positiv herauszustechen und Interesse beim potenziellen Arbeitgeber zu generieren. Ohne ein geschicktes Selbstmarketing wird sich der Personaler deine Bewerbung nur kurz ansehen, diese schnell beiseitelegen und dich nicht zu einem Vorstellungsgespräch einladen.

Was kannst du tun, um gleich beim „Scan-Blick“ (dieser dauert oft nur 10 Sekunden) deiner Unterlagen positiv aufzufallen und den Personaler „heiß auf dich zu machen“? Eine aussagekräftige Präsentation deiner Person und deiner Skills ist die Basis für die Einladung zu einem Vorstellungsgespräch oder einem ersten Kennenlernen-Termin per Telefon- oder Skype-Interview.

## Die Bewerbungsunterlagen – deine Eintrittskarte

Eine gute und vollständige (digitale) Bewerbungsmappe zeigt deinen bisherigen beruflichen Werdegang und was du zu bieten hast, aus fachlicher und aus persönlicher Sicht. Hier geht es natürlich auch um ein ansprechendes Äußeres, denn der „visuelle Effekt“ sollte nicht unterschätzt werden. Neben einem pfiffigen und zielgerichteten Anschreiben solltest du einen Lebenslauf und alle relevanten Zeugnisse (Arbeits-, Ausbildungszeugnisse und Zertifikate) schicken. Wir raten unseren Kunden zu einem Deckblatt für den CV, das ein professionelles und aktuelles Businessfoto sowie ein Kurzprofil enthält.

Da der erste Eindruck zählt, musst du diese Chance für dich auch nutzen. In diesem kurzen Profil nennst du die wichtigsten Infos bezüglich deines Backgrounds und deiner Erfahrungen sowie die Kompetenzen, die dich auszeichnen und für die Stelle von Bedeutung sind. Versuche, die Key-Words und Themen zu nennen, die der Personaler wirklich lesen möchte und die dieser evtl. bereits in der Stellenanzeige genannt hat. Ohne ein zielgerichtetes „Keyword Matching“ werden deine Unterlagen in der Masse an Bewerbungen untergehen.

Für das Foto ist das Motto: „lieber overdressed als underdressed“. Lass das Bewerbungsfoto unbedingt von einem Profi machen. Diese Investition wird sich sicher lohnen. Der Aufbau und das Layout deiner Unterlagen sollten sehr übersichtlich

sein. Der Umfang des Anschreibens darf maximal eine Seite sein, der Lebenslauf sollte in Deutschland inklusive Deckblatt nicht länger als drei Seiten sein. Im englischsprachigen Raum kommen auch Kurzvarianten mit einer Seite gut an. Füge am besten auf jeder Seite in der Kopf- oder Fußzeile deine Kontaktdaten ein, damit der Personaler nicht lange nach diesen suchen muss und dich sofort kontaktieren kann.

Neben allen wichtigen bisherigen beruflichen Stationen solltest du deine Erfahrungen bei einer Stelle kurz im Rahmen von 3-5 Aufzählungspunkten beschreiben. Neben Praktika und Werkstudententätigkeiten dürfen auch Ferien- und Nebenjobs sowie Projekte im Studium genannt werden. Sei ruhig stolz auf das, was du schon gemacht und geleistet hast. Das möchte auch die andere Seite sehen.

## Tipps für ein überzeugendes Anschreiben

Gehe unbedingt auf die Anforderungen des Unternehmens ein und zeige, welchen Mehrwert du diesem bietest. Nenne nicht nur deine bisherigen beruflichen Stationen (Studium und Berufserfahrungen), sondern gehe unbedingt auch auf deine Fachkenntnisse und deine Soft Skills ein. Versuche zudem, diese Fähigkeiten anhand von konkreten Beispielen aus der Vergangenheit zu beweisen, indem du „Erfolgsgeschichten“ nutzt. Es geht hier beispielsweise um Projekte, Themen und Aufgaben im Rahmen eines Praktikums oder einer Werkstudententätigkeit.



Deine persönlichen Kompetenzen, also deine Arbeits- und Denkweise, spielen eine wichtige Rolle. Dies sind u. a. deine kommunikativen Fähigkeiten, dein Verhandlungsgeschick, dein analytisches Denken, deine strukturierte Arbeitsweise oder deine Lösungsorientierung. Auch Sprachkenntnisse, Auslandserfahrungen und PC-Kenntnisse dürfen ruhig genannt werden, wenn das Unternehmen diese von dir bekommen wird und darauf Wert legt. Falls gefordert, solltest du auch den Starttermin und deine (realistischen) Gehaltsvorstellungen nennen.

### Wie hinterlasse ich beim Vorstellungsgespräch einen positiven Eindruck?

Wie bei den Unterlagen gilt auch hier: Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance. Wenn du zu spät zum Gespräch erscheinst, wirst du den Job sicher nicht bekommen. Das richtige Outfit bzw. der passende Dresscode sind ebenfalls selbstverständlich. Unterschätze den „Sympathie-Effekt“ nicht und baue gleich von Anfang an eine gute Beziehung zu dem Interviewer auf. Du darfst auch ein wenig nervös sein. Das ist normal, aber zeige dich offen, nahbar und motiviert. Am wichtigsten ist es, zu zeigen, dass du dich bewusst auf diese Stelle bzw. bei diesem Unternehmen beworben hast, diesen Job

unbedingt haben möchtest und dir die neue Aufgabe zutraust.

Ein Training mit einem Coach oder einem Freund im Vorfeld ist sicher sinnvoll. Übe deine Selbstpräsentation und bereite eine gute Story (Dauer ca. 5 Minuten) vor. Ein reines „Runterrattern“ deines beruflichen Werdegangs ist sicher zu wenig. Auch hier geht es um deine Skills aus fachlicher und persönlicher Sicht, die du mit konkreten Beispielen untermauern solltest.

Zeige dich als gleichberechtigter Gesprächspartner und nicht als Bittsteller. Das neue Unternehmen soll ruhig erkennen, dass es etwas davon hat, wenn du zukünftig für dieses tätig werden wirst. Du kannst also selbst beeinflussen und vielleicht sogar steuern, wie interessant und

kompetent dich dein Gegenüber sehen wird. Beide Seiten möchten sich kennenlernen und herausfinden, ob sie zueinander passen.

Stell auch selbst Fragen und versuche in jeder Antwort, die du gibst, die Argumente zu nennen, die für dich sprechen. Geschickte Antworten und eigene Fragen, die auf den neuen Job ausgerichtet sind, sind das beste Selbstmarketing. Achte auch auf deine Körpersprache, also deine Gestik, Mimik und Stimme, denn dadurch kannst du deine Motivation noch besser überbringen.

Mit dem richtigen „Mix aus Show und Authentizität“ wirst du sicher überzeugen.

**Viel Erfolg im anstehenden Bewerbungsprozess!**

#### Walter Feichtner – Karrierecoach München



- Dipl.-Kulturwirt und Inhaber von Karrierecoach München
- Coach und Berater für alle Fragen rund um Karriere, Bewerbungsprozess, AC, Berufseinstieg, berufliche Neuorientierung oder berufliche und persönliche Weiterentwicklung
- kennt sowohl die Anforderungen und Anliegen der Bewerber und Arbeitnehmer als auch die der Arbeitgeber, der Personalabteilungen und des Arbeitsmarktes
- Gastdozent an 20 Unis und Fachhochschulen
- unterstützt auch Unternehmen beim Personal-Recruiting und bei der Personalauswahl
- weitere Infos unter [www.karrierecoach-muenchen.de](http://www.karrierecoach-muenchen.de) und 089-202081718

**KARRIERECOACH**  
MÜNCHEN

# Neues Forschungs- institut für Ethik in der Künstlichen Intelligenz



Das US-amerikanische Unternehmen Facebook unterstützt mit 6,5 Millionen Euro die Initiative der Technischen Universität München (TUM), die ethischen Implikationen der Künstlichen Intelligenz zu erforschen. Die Zuwendung fließt in das neue TUM Institute for Ethics in Artificial Intelligence und wurde Vizepräsident Prof. Thomas Hofmann und Projektkoordinator Prof. Christoph Lütge (Lehrstuhl für Wirtschaftsethik) auf der Konferenz „Digital-Life Design“ in München von Facebook-COO Sheryl Sandberg offiziell bestätigt.

» „Künstliche Intelligenz“ (KI) eröffnet technischen Systemen durch digitale Vernetzung neue Funktions- und Anwendungshorizonte. Um die kulturelle und gesellschaftliche Rückverankerung dieser teils sprunghaft fortschreitenden Entwicklungen sicherzustellen, hat die TUM ein umfangreiches Ausbauprogramm für die Geistes- und Sozialwissenschaften gestartet. In der neuen Leitstrategie werden Forschung und Lehre fortan im Kontext eines „Human-Centered Engineering“ ausgestaltet, womit auch Disziplinen wie die Philosophie, Ethik, Soziologie und Politikwissenschaft gefordert sind.

## Technologien mit kultureller Wertebezogenheit

Das Bekenntnis zur Kultur der wertebezogenen Technologien führte zum Munich Center for Technology in Society (MCTS) im Rahmen der Exzellenzinitiative

2012. Die finanzielle Zuwendung von Facebook trägt nun zur Beschleunigung der Strategieumsetzung bei. „Gesellschaftsrelevante Innovationskreisläufe sind ohne die ethische, rechtliche und politische Gesamtbetrachtung nicht möglich“, sagt Vizepräsident Prof. Thomas Hofmann. Wegen der langfristigen Bedeutung der Thematik habe die TUM das Forschungsinstitut unter Leitung von Prof. Lütge unter dem Dach des MCTS gegründet.

Prof. Christoph Lütge vom Peter-Löschner-Stiftungslehrstuhl für Wirtschaftsethik formuliert die übergeordneten Ziele: „Wir wollen Leitlinien liefern für die Identifikation und Beantwortung ethischer Fragen der Künstlichen Intelligenz für Gesellschaft, Industrie und Gesetzgeber.“ Lütge wurde kürzlich in die Ethikkommission der Bundesregierung zum Autonomen Fahren und in die eu-

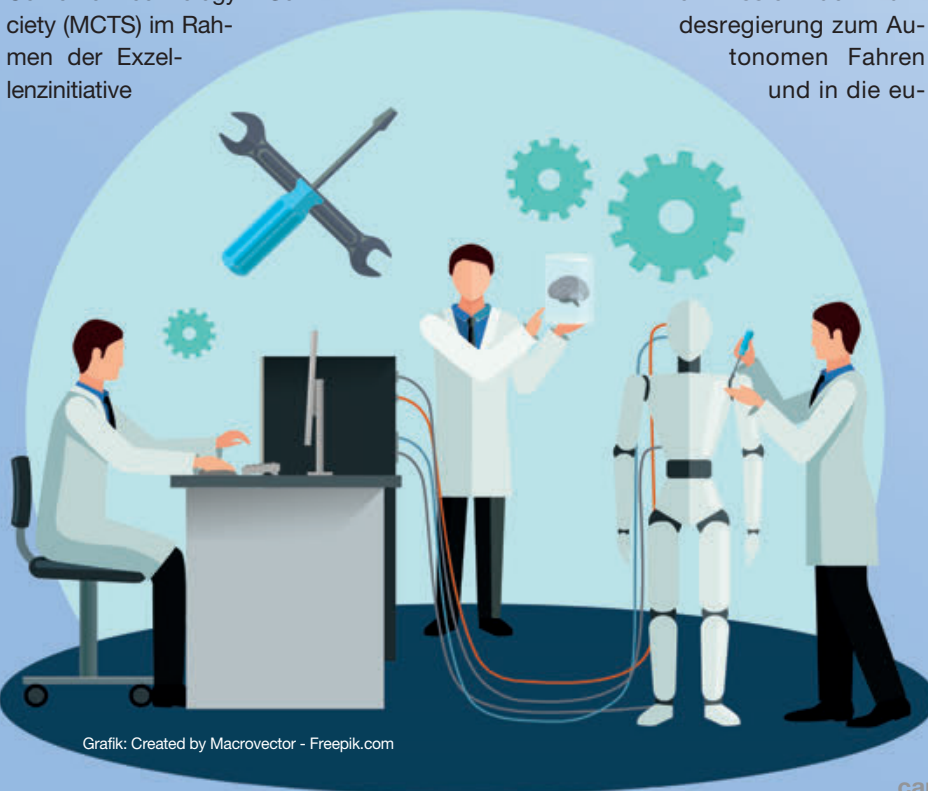


Facebook-COO Sheryl Sandberg mit TUM-Vizepräsident Prof. Thomas Hofmann und Projektkoordinator Prof. Christoph Lütge (l.) auf der Konferenz „Digital-Life Design“. Bild: Heddergott

ropäische Expertenkommission „AI4 People“ berufen.

## Facebook unterstützt neues Institut ohne weitere Vorgaben

Das neue TUM Institute for Ethics in Artificial Intelligence wird von Facebook ohne weitere Vorgaben unterstützt. „Bei Facebook ist der verantwortungsvolle und umsichtige Umgang mit der KI für alles, was wir tun, von grundlegender Bedeutung. Die KI wirft jedoch komplexe Probleme auf, die Menschen und Gesellschaft betreffen und die die Industrie allein nicht beantworten kann“, sagt Joaquin Quiñero Candela, Director of AI bei Facebook. „Wir freuen uns, die Gründung des unabhängigen TUM Institute for Ethics in AI unterstützen zu können, und sind überzeugt, dass das Institut das wachsende Forschungsfeld der Ethik im Bereich der neuen Technologien vorantreiben und grundlegende Fragen im Zusammenhang mit der Nutzung und den Auswirkungen von AI untersuchen wird.“



Grafik: Created by Macrovector - Freepik.com

Weitere Informationen



[www.tum.de](http://www.tum.de)

## Kurzinterview mit NTT DATA Mitarbeiter Florian Gerhardt, Head of Digital Enterprise



### Florian, wer bist Du und was machst Du?

„Mein Name ist Florian Gerhardt. Als Head of Digital Enterprise bei NTT DATA, einem globalen Beratungs- und IT-Dienstleistungsunternehmen, helfe ich unseren Kunden in der Automobilindustrie, innovative neue Geschäftsmodelle zu etablieren. Dabei unterstütze ich die Unternehmen bei der Digitalisierung und optimiere Prozesse von der Entwicklung bis zum Service.“

**NTT DATA**  
Trusted Global Innovator

### Was gefällt Dir an Deiner Arbeit?

„Zum einen die Innovationskraft unserer Projekte und der Gestaltungsspielraum. Zum anderen meine Kolleginnen und Kollegen. Bei uns arbeiten echte Typen, Leute mit eigener Meinung und eigenen Ideen, die sie in ihre tägliche Arbeit einbringen. Die Mischung verschiedener Charaktere macht den Unterschied. Außerdem sind wir auf Nachhaltigkeit ausgelegt. Wir beraten nicht nur, sondern setzen viele Projekte auch um.“

### Und wie sind bei Euch die Einstiegschancen?

„NTT DATA wächst wie kein anderes Unternehmen der Branche. Wir suchen kontinuierlich neue Mitarbeiter mit wachem Geist und Leidenschaft für Beratung und IT. Besonders im Product Lifecycle Management, Connected Business und After Sales sowie für Java und Cloud-Themen suchen wir zurzeit Mitarbeiter.“

### IT-Beratung hört sich aber nicht gerade spannend an...

„Ich kann mir nichts Spannenderes vorstellen! In Zeiten zunehmender Globalisierung und Digitalisierung hält die IT Einzug in alle Bereiche der industriellen Fertigung und prägt wie keine andere Branche unsere Produkte und Gesellschaft. Wir gestalten die Zukunft.“

# SCHENKEN SIE UNS IHREN EIGENEN KOPF?

WIR LIEBEN MITARBEITER  
MIT LEIDENSCHAFT FÜR IT.

- STUDENTEN
- ABSOLVENTEN
- CONSULTANTS
- IT-CONSULTANTS
- IT-ENGINEERS

#besonders

[www.nttdata.de/karriere](http://www.nttdata.de/karriere)

**NTT DATA**  
Trusted Global Innovator



## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner finden Sie in den jeweiligen Stellenausschreibungen unter [www.nttdata.de/stellenangebote](http://www.nttdata.de/stellenangebote)

### Anschrift

Hans-Döllgast-Str. 26  
80807 München

### Telefon/Fax

Telefon: +49 89 9936-1850

### E-Mail

[karriere@nttdata.com](mailto:karriere@nttdata.com)

### Internet

<http://www.nttdata.de>

### Direkter Link zum Karrierebereich

<http://www.nttdata.de/karriere>

### Bevorzugte

#### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerbe Dich online – Initiativ oder direkt auf die jeweilige Stellenausschreibung unter [www.nttdata.de/stellenangebote](http://www.nttdata.de/stellenangebote)

### Angebote für Studierende Praktika?

Ja

### Abschlussarbeiten?

Ja, Bachelor und Master

### Werkstudenten?

Ja

### Duales Studium?

Ja

### Trainee-Programm?

Ja

### Direkteinstieg?

Ja

### Promotion?

Nein

### QR zu NTT DATA:



## Allgemeine Informationen

### Branche

IT-Dienstleister, Unternehmensberatung, Informationstechnologie

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf ca.100-120

## Gesuchte Fachrichtungen

Wirtschaftswissenschaften (insbesondere Betriebswirtschaft), (Wirtschafts-)Informatik, Informatik, (Wirtschafts-)Ingenieurwesen

## Produkte und Dienstleistungen

Business und IT-Consulting

## Anzahl der Standorte

Weltweit in über 50 Ländern vertreten

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Mehr als 118.000 weltweit

## Jahresumsatz

In 2017: 19 Mrd. \$ (weltweit)

## Einsatzmöglichkeiten

Softwareentwicklung, Softwarearchitektur, Business-Consulting, IT Consulting, Projektmanagement

## Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, „Training on the job“, Fast-Track-Programme, Praktikum, Werkstudententätigkeit, Abschlussarbeit

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Ca. 45.000 - 50.000 € p. a.

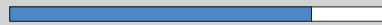
## Warum bei NTT DATA bewerben?

Gestalte mit uns die Zukunft und wachse über dich hinaus. Denn in Zeiten zunehmender Globalisierung und Digitalisierung hält IT Einzug in allen Bereichen und prägt wie keine andere Branche unsere Produkte und Gesellschaft. Wir bieten interessante (IT-) Beratungsprojekte in einem wertschätzenden und angenehmen Arbeitsumfeld, in dem du dich weiterentwickeln kannst. Dabei setzen wir auf eine gute Einarbeitung im Team sowie Weiterbildung über unsere eigene Academy. Neben technischen Trainings gibt es auch Persönlichkeits- und Trainings für interkulturelle Zusammenarbeit. In regelmäßigen Entwicklungsgesprächen steht deine individuelle Weiterentwicklung im Fokus.

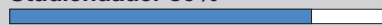
# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

### Examensnote 80%



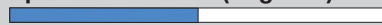
### Studiendauer 80%



### Auslandserfahrung 10%



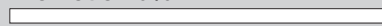
### Sprachkenntnisse (Englisch) 50%



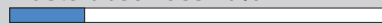
### Ausbildung/Lehre 20%



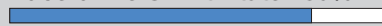
### Promotion 0%



### Masterabschluss 20%



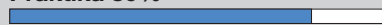
### Außerunivers. Aktivitäten 80%



### Soziale Kompetenz 100%



### Praktika 80%



## Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, IT-Affinität

# So wird Dein erstes Projekt zum Erfolg!

» Projekte sind ein tolles Umfeld, um schnell Verantwortung zu übernehmen. Projekte machen Spaß, weil sie ein gutes Team eng zusammenschweißen. Gleichzeitig sind sie für viele Beteiligte stressig, weil sie einen festen Abschlusstermin beinhalten. Und Projekte haben eine schlechte Erfolgsquote – laut Statistik kommt höchstens ein Drittel aller Projekte gemäss Planung ans Ziel.

Damit Du mit Deinem Projekt Spaß hast und den Erfolg genießen kannst, findest Du hier die wichtigsten Punkte, um Dein Projekt erfolgreich zu machen:

## Projektleitung ist Führung

Sobald Du die Projektleitung übernimmst, bist Du Führungskraft, denn im täglichen Miteinander ist es Deine Aufgabe, das Team auf Kurs in Richtung Projektziel zu halten.

Mach Dir diese Rolle bewusst und überleg Dir, wie Du mit Deinem Team umgehen willst. Welche Erwartungen hast Du an Deine Team-Mitglieder? Was können sie von Dir erwarten? Mach Dir auch bewusst, dass Du der Vertreter/die Vertreterin für Dein Team und Dein Projekt nach außen, vor allem zum (internen) Kunden und zum Management hin bist. Hab den Stand der Dinge parat, falls Du auf dem Flur Deinen Chef/Deine Chefin triffst. Dann kannst Du jederzeit kompetent Auskunft geben.

## Den Überblick behalten

Am Anfang steht die Projektplanung. Ihr braucht ein geordnetes Vorgehen – ganz egal ob agil in iterativen Etappen oder komplett durchgeplant mit festen Meilensteinen. Sobald es ans Umsetzen geht und sich jeder in seine/ihre Arbeit vertieft, ist es an Dir, den Überblick zu behalten. Was ist wirklich wichtig? Wie spielen die verschiedenen Themenstränge zusammen?

Wenn Prioritäten zu klären sind, schau auf das Ziel des Projekts und das Ziel hinter dem Ziel. Projekte sind kein Selbstzweck, sondern dienen der Zeit nach dem Projektende. Was soll mit Deinem Projekt erreicht werden?

## Spielregeln klären

Regeln existieren in jedem Unternehmen. Je größer das Unternehmen, umso wahrscheinlicher ist es, dass es feste Regeln und Prozesse für Projekte und deren Ablauf gibt. Finde heraus, welche Formalien und Fristen Du einhalten musst. Welche Reporting-Pflichten hast Du?

Welchen Entscheidungsspielraum hast Du als Projektleiter/Projektleiterin?

Spielregeln braucht auch Dein Projektteam. Klärt die Rollenverteilung zwischen Euch. Wer ist für was zuständig? Welche Infos willst Du als Projektleiter/Projektleiterin unbedingt haben? Je offener Ihr von Anfang an über diese Punkte sprecht, umso grösser die Chance, dass Euch im weiteren Verlauf auffällt, wenn hier Unschärfen auftreten.

## Offen bleiben

Im Verlauf des Projektes wird irgendetwas schief gehen, das liegt in der Natur der Sache. Dinge laufen nicht nach Plan, Unvorhergesehenes kann jederzeit eintreten. Das Wichtigste ist dann, einen kühlen Kopf zu behalten (oder mit Durchatmen wieder herzustellen) und die Situation als neuen Nullpunkt zu nehmen. Wo wollen wir hin? Welche Möglichkeiten haben wir? Wofür entscheiden wir uns? Mit wem müssen wir uns beraten, wen müssen wir informieren? Und dann lauft Ihr mit dem neuen Plan los. ■

**Angelika Collisi** ist Geschäftsführerin der Pampiloxxa GmbH. Die Manufaktur für Projekterfolg berät Unternehmen dabei, Projekte zum Erfolg zu führen. Angelikas Spezialgebiet sind Projekte in der Krise und Auftaktberatung für neue Projekte, damit es von Anfang an gut läuft. Sie coacht Projektleiter/-Projektleiterinnen und -Auftraggeber/Auftraggeberinnen und veröffentlicht regelmäßig die „Project Success Trap of the Week - Beliebte Fallen für Ihren Projekterfolg“.

[www.pampiloxxa.com](http://www.pampiloxxa.com)



# Der lohnende Spagat zwischen Ehrenamt und Prüfungsstress Partei-Geschäftsführer und Student zugleich – geht nicht? Geht!

» Egal, ob Partei, Verein oder Studenteninitiative: Neuer Nachwuchs ist überall willkommen. Trotzdem hat natürlich nicht jeder die Muße oder auch die Zeit, um sich neben dem Studium ehrenamtlich zu engagieren. Wenn du vielleicht schon einmal überlegt hast, dich irgendwo einzubringen, dir aber unsicher warst, dann haben wir hier ein paar Entscheidungshilfen in petto. Denn unser Interviewpartner studiert nicht nur erfolgreich, er engagiert sich auch aktiv.

Erstes Semester, erstes Mal Hörsaal, erste Vorlesung. Die Professorin kommt auf die Bühne und du erwartest aufgeregt den Beginn deiner ersten Uni-Veranstaltung. Jetzt ist es endlich so weit, die Uhr hat c. t. geschlagen, aber die Professorin startet nicht. Nicht nur, weil sie den Beamer nicht in Gang bekommt, nein, die Studenteninitiativen kommen auf die Bühne und machen Werbung. Jetzt tun sich zwei Lager auf. Die einen denken insgeheim: „Jetzt

wo das Studium startet, könnte ich schon mal was machen. Ist irgendwie erwachsen“, und haben nach 6 Semestern immer noch nicht begonnen. Die anderen schalten sofort ab. Zu welchem Lager ihr auch gehört: Lasst euch gesagt sein, ihr verpasst etwas!

## Luca Karger – Junge Union/CDU

Luca studiert Publizistik und Politikwissenschaften in Mainz. In der Schulzeit hatte er seine erste Begegnung mit der Jungen Union. Inzwischen ist er Vorsitzender der Jungen Union Rüsselsheim, Kreisvorsitzender der Jungen Union Groß-Gerau, Geschäftsführer der CDU Rüsselsheim und mit 20 Jahren jüngster Stadtverordneter.

## Die Aufgaben

Bei den vielen Positionen gibt es einiges zu erledigen: „Innerhalb der Jungen Union Rüsselsheim-Raunheim bin ich seit einem Jahr der Vorsitzende. Als Vorsitzender plant man Veranstaltungen, Aktionen für den Wahlkampf und setzt politische Themen durch Pressearbeit auf die Tagesordnung. An un-





serem Bahnhof gibt es beispielsweise viel zu wenig Fahrradständer für Pendler. Durch einen Pressetermin und die Absprache mit einem lokalen Fahrradgeschäft kam es letztendlich zu einem Antrag im Stadtparlament, der sich für neue Fahrradständer am Bahnhof einsetzt. In der CDU Rüsselsheim bin ich Geschäftsführer: Ich schreibe Protokolle, Einladungen, organisiere Veranstaltungen und kümmere mich um den Facebook-Auftritt des Stadtverbands.“ Außerdem sitzt Luca seit 2016 im Stadtparlament und ist Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss. Dadurch kann er aktiv an wichtigen Entscheidungen mitwirken: „Im Parlament ist es mir vor allem wichtig, mich für nachhaltige Finanzen und die Interessen der Jugendlichen stark zu machen. Wir entscheiden unter anderem über den Bau von Kitas, Schulen oder neuen Straßen.“

### Der stressige Teil

Das alles kostet ihn sehr viel Zeit. „Neben den Sitzungen des Stadtparlaments kommen Fraktionssitzungen, Ausschusssitzungen, Vorstandssitzungen und Arbeitskreissitzungen hinzu. So wichtig mir das Engagement in der Partei ist, geht für mich mein Studium immer vor. Deshalb lasse ich die Partei ab und zu Partei sein und konzentriere mich mehr auf die Uni, auch wenn das bei dem ein oder anderen auf Unverständnis stößt.“ Außerdem braucht man sehr viel Durchhaltevermögen – „vor allem gegenüber den älteren Parteimitgliedern, von denen man oft, das haben wir schon immer so gemacht, hört. Dabei kann der Blick eines Jüngeren auf verschiedene politische Themen gut sein, da wir manchmal einen anderen Blickwinkel auf Dinge haben“, erzählt Luca.

### Die Bilanz

Luca meint, politisches Engagement ist immer möglich, denn von Ämtern und Funktionen könne man jederzeit zurücktreten. Außerdem hat es ihn persönlich sehr weit gebracht: „Während meiner Zeit in der CDU und JU habe ich gelernt, mich für meine eigenen Ideen stark zu machen und andere von meinen Ideen zu überzeugen. Im Studium hilft mir mein politisches Engagement vor allem bei Diskussionen und Referaten, da es mir mittlerweile leichtfällt, vor Menschenmassen zu reden oder zu diskutieren. Ich würde es generell jedem empfehlen, sich politisch zu engagieren, um seine Ideen und Vorstellungen für die Zukunft umsetzen.“

### Egal wie – Hauptsache anfangen

Man muss ja nicht gleich Parteimitglied werden, um was für sich und seine Umgebung zu tun. Anderen helfen und Gutes tun, ist eigentlich ganz leicht und kann durch viele Möglichkeiten umgesetzt werden. Engagement bei der Freiwilligen Feuerwehr, in der Flüchtlingshilfe, im Sportverein, bei der Kirche oder ganz einfach Blutspenden? All diese Bereiche können nur mit neuen Mitgliedern und freiwilligen Helfern richtig arbeiten. Und wenn beim nächsten Mal die Studenteninitiativen wieder auf die Bühne kommen: nicht gleich zurückschrecken - vielleicht mal reinschnuppern.

Wenn du weißt, was du gut kannst und was du gerne tust, wirst du auch deinen eigenen Weg finden, um dich für andere zu engagieren und etwas zurück zu geben. Und am Ende wirst du feststellen, dass du mehr bekommen hast, als du gegeben hast. ■

Lea Schäfer



Die Deutsche Bildung bietet einen Studienfonds, über den Studenten eine flexible Studienfinanzierung inklusive Trainingsprogramm für den Berufseinstieg nutzen können, auch für das Ausland. Bei dem nachhaltigen Modell zahlen die Absolventen später einen Anteil ihres Einkommens an den Studienfonds zurück und ermöglichen damit wieder neuen Studenten das Wunschstudium. Online-Bewerbung unter [www.deutsche-bildung.de](http://www.deutsche-bildung.de)

# Ein Unternehmen geht in die Zukunft



Die SPINNER Gruppe setzt mit ihren Produkten Maßstäbe in der Hochfrequenztechnik und macht so das Informationszeitalter noch lebendiger. Unseren Anspruch haben wir in einem Satz zusammengefasst: **HIGH FREQUENCY PERFORMANCE WORLDWIDE!**

➤ SPINNER GmbH – als innovatives, mittelständisches Familienunternehmen entwickeln und fertigen wir seit 1946 wegberetende HF-Produkte.

Mit Hauptsitz in München und Produktionsstätten in Deutschland, Ungarn und China beschäftigt die SPINNER Gruppe heute mehr als 1.000 Mitarbeiter weltweit.

Unsere Niederlassungen und Vertretungen sind in über 40 Ländern präsent und bieten unseren Kunden internationale Unterstützung.

**Tradition** und **Nachhaltigkeit**, gepaart mit **Verlässlichkeit** und **Unternehmergeist**, bilden seitdem die Basis unserer Firmenkultur.

Um unsere Kunden auch künftig mit neuen Produkten, Lösungen und Services zu begeistern, setzen wir auf das Wissen, die Fähigkeiten und die Leidenschaft unserer qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Ihr Können zeichnet uns aus und trägt maßgeblich zu unserem gemeinsamen Erfolg bei.

## Aus- und Weiterbildung ist für SPINNER ein wichtiges Thema:

Eine qualifizierte Ausbildung, beiderseitiges Verantwortungsbewusstsein und ein gutes Betriebsklima sind Grundlagen für ein erfolgreiches Unternehmen und zufriedene Mitarbeiter.

Das Unternehmen legt seit jeher sehr viel Wert auf eine hochwertige **Ausbildung** im eigenen Hause mit einem erfahrenen und motivierten Ausbildungsteam.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, in Kooperation mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Mannheim ein **duales Studium** mit SPINNER als Ausbildungspartner zu absolvieren.

**Studenten und Hochschulabsolventen** sammeln bei SPINNER im Rahmen von **Praktika**, **Werkstudententätigkeiten** und **Abschlussarbeiten** wertvolle praktische Erfahrung innerhalb eines internationalen mittelständischen Hightech-Unternehmens.

Starten Sie Ihre Karriere bei SPINNER und sammeln Sie erste Praxiserfahrung sowohl in technischen als auch kaufmännischen

Themen und erweitern Sie Ihr berufliches und persönliches Netzwerk!

**Spezialisten und Fachkräften** bieten wir ein dynamisches Umfeld, mit interessanten Perspektiven und spannenden Aufgaben!

## Unser Angebot auf einen Blick:

- Eine umfassende Einarbeitung und ein angenehmes Arbeitsumfeld, in dem gute Teamarbeit, Vertrauen und Zusammenhalt an erster Stelle stehen
- Einen sicheren, modernen Arbeitsplatz sowie ein attraktives Gehalt, inklusive vermögenswirksamer Leistungen und Sonderzahlungen
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Weiterentwicklungsperspektiven z. B. durch regelmäßige Schulungen
- Arbeiten in einer schönen Umgebung mit bester Versorgung im SPINNER Community Café
- Regelmäßige Events

**Mehr Informationen zu aktuellen Stellenangeboten und attraktiven Perspektiven finden Sie auf unserer Homepage unter**

[www.spinner-group.com](http://www.spinner-group.com)



Seit mehr als 70 Jahren setzt die SPINNER Gruppe mit ihren Produkten Maßstäbe in der Hochfrequenztechnik und macht so das Informationszeitalter noch lebendiger.

HIGH FREQUENCY PERFORMANCE WORLDWIDE

SPINNER GmbH | Aiblinger Straße 30 | 83620 Feldkirchen-Westerham  
Tel.: 08063 971-0 | personal@spinner-group.com | spinner-group.com





## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner finden Sie in den jeweiligen Stellenausschreibungen unter [www.spinner-group.com/karriere](http://www.spinner-group.com/karriere)

### Anschrift

SPINNER GmbH  
Aiblinger Straße 30  
83620 Feldkirchen-Westerham

### Telefon/Fax

Telefon: +49 8063-971-0

### E-Mail

[personal@spinner-group.com](mailto:personal@spinner-group.com)

### Internet

[www.spinner-group.com](http://www.spinner-group.com)

### Direkter Link zum Karrierebereich

[www.spinner-group.com/karriere](http://www.spinner-group.com/karriere)

### Bevorzugte

#### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich per Mail an [personal@spinner-group.com](mailto:personal@spinner-group.com). Bitte immer vollständige Unterlagen als Attachments mit-schicken!

### Angebote für Studierende Praktika? Ja

**Abschlussarbeiten?** Ja,  
Bachelor und Master

**Werkstudenten?** Ja

**Duales Studium?** Ja,  
in Kooperation mit der DHBW  
Baden-Württemberg

### Trainee-Programm?

Individuell nach Absprache

**Direkteinstieg?** Ja

### Promotion?

Individuell nach Absprache

### QR zu Spinner:



# FIRMENPROFIL

## Allgemeine Informationen

### Branche

Elektrotechnik, Maschinenbau

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Aktuelle Stellenangebote finden Sie unter [www.spinner-group.com/karriere](http://www.spinner-group.com/karriere)

## Gesuchte Fachrichtungen

Elektrotechnik, Maschinenbau, Mechatronik, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsinformatik, Betriebswirtschaftslehre

## Produkte und Dienstleistungen

SPINNER ist einer der führenden Hersteller in der Hochfrequenztechnik. Seit über 70 Jahren setzen wir Standards in den Anwendungsgebieten Mobilfunk, Rundfunk, Rotating Solutions, Messtechnik und Hochenergiephysik.

## Anzahl der Standorte

Hauptsitz München

Standorte: Feldkirchen-Westerham, Lauenstein, Szekszárd (Ungarn), Shanghai (China) sowie Vertriebsniederlassungen in 40 Ländern

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Ca. 1.000

## Einsatzmöglichkeiten

Alle Unternehmensbereiche

## Einstiegsprogramme

Praktika und Abschlussarbeiten (Bachelor und Master) oder auch eine Werkstudententätigkeit sind ein hervorragender Weg, sich gegenseitig kennen zu lernen. Direkteinstiege auf unsere ausgeschriebenen Stellen sowie Initiativbewerbungen sind jederzeit möglich.

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Auslandstätigkeit

Keine

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Wettbewerbsfähige und leistungsorientierte Vergütung

## Warum bei SPINNER bewerben?

Damit wir unseren Kunden auch künftig immer wieder neue Produkte, Lösungen und Services anbieten können, braucht ein Unternehmen wie SPINNER hochqualifizierte Mitarbeiter, die fachlich immer auf dem neuesten Stand sind und auch persönlich überzeugen.

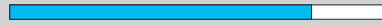
Wir bieten Ihnen:

- Wertvolle praktische Erfahrung innerhalb eines internationalen mittelständischen Hightech-Unternehmens
- Praxis sowohl in technischen als auch kaufmännischen Themen
- Erweiterung Ihres beruflichen und persönlichen Netzwerks
- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Interessante Aufgabengebiete mit viel Verantwortung
- Räumliche Nähe zur Hochschule München und Rosenheim
- Sehr gutes Betriebsklima

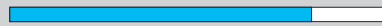
# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

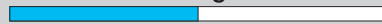
**Examensnote 80%**



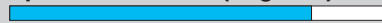
**Studiendauer 80%**



**Auslandserfahrung 50%**



**Sprachkenntnisse (Englisch) 80%**



**Ausbildung/Lehre 30%**



**Promotion 10%**



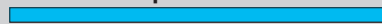
**Masterabschluss 50%**



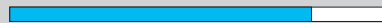
**Außerunivers. Aktivitäten 50%**



**Soziale Kompetenz 100%**



**Praktika 80%**



## Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Engagement und Eigeninitiative, Affinität zur (Hochfrequenz-)Technik



7. & 8. MAI 2019

„Zeig, was in dir steckt!“

IKORO 2019 – DIE INDUSTRIE- UND KONTAKTMESSE  
DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE ROSENHEIM.

Du bist auf der Suche nach einem Praktikum oder einer Bachelorarbeit? Oder möchtest du deine Zukunft selbst in die Hand nehmen und deinen zukünftigen Arbeitgeber persönlich kennen lernen? Dann ist die Industrie- und Kontaktmesse Rosenheim, kurz IKORO, genau das Richtige für dich.

Die IKORO bietet jährlich eine Plattform für Unternehmen und Studenten, um sich persönlich auszutauschen und Praktikumsplätze, Abschlussarbeiten sowie berufliche Einstiegsmöglichkeiten aus erster Hand zu vermitteln. Über die vergangenen Jahre ist die Messe immer bekannter geworden und gewachsen. Dieses Jahr dürfen wir rund 180 Aussteller begrüßen, die dir eine Gelegenheit zur beruflichen Orientierung bieten wollen. Die Organisation erfolgt dabei komplett durch ein jährlich wechselndes Team aus Studenten der Hochschule Rosenheim. Die IKORO ist also eine von Studenten für Studenten organisierte Messe und daher jedes Jahr einzigartig. Wir haben dabei für ein interessantes Rahmenprogramm mit verschiedensten regionalen und internationalen Firmen sowie spannenden Fachvorträgen gesorgt. Dieses Jahr werden die Bemühungen der vergangenen Teams zur Organisation einer nachhaltigen Messe noch weiter vorangetrieben, um dadurch den Weg zu einer CO<sub>2</sub> neutralen IKORO zu ebnen. Ob beim Druck der Printmedien, der Auswahl der Messekleidung, dem Catering, den Merch-Artikeln u.v.m – wir versuchen mit gutem Beispiel voranzugehen. Mehr spannende Infos zur Messe findest du auf unserer Website [www.ikoro.de](http://www.ikoro.de)



# AIESEC in München

**Hast du Lust, in den nächsten Semesterferien einzigartige Erfahrungen zu sammeln und eine völlig neue Kultur kennen zu lernen?**

» In meinen 6 Wochen in Indien habe ich mich verliebt, in die Kultur, in die Menschen und in das Leben selbst. Ich kann es kaum erwarten zurückzukehren, Indien ist für mich wie eine zweite Heimat geworden, und doch überrascht mich die Kultur jedes Mal aufs Neue. Das Leben in einem Land so verschieden von allem, was ich bisher kannte, birgt so manche Herausforderung und neue Situation, aber speziell diese Herausforderungen und Situationen haben bewirkt, dass ich mich weiterentwickelt habe. Zurückgekehrt bin ich selbstbewusster, entschlossener und voller Neugier, was die Welt zu bieten hat.

Vor zwei Jahren habe ich mich entschlossen, ein Abenteuer zu wagen und für ein soziales Projekt mit AIESEC ins Ausland zu gehen. Ich habe dort Jugendliche über die Sustainable Development Goals unterrichtet. Dies sind Ziele für eine bessere Welt, die die UN bis 2030 erreichen wollen. Mit den Kindern zu reden und zu sehen, wie begeistert sie sind, etwas Neues über die Welt zu erfahren, ist eine Erfahrung, die mich noch immer begleitet. Die Möglichkeit, etwas zu bewirken, ist etwas Wundervolles, das ich unbedingt weitergeben möchte.

Die Volunteer Projekte von AIESEC orientieren sich an den SDGs und tragen zu deren Erfüllung bei. Wir haben viele Volunteers, die Englisch unterrichten und damit zu "Quality Education" beitragen. Auch "Climate Action" ist ein Ziel, dem sich viele Projekte widmen. Durch Workshops wird Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen klar, wie wichtig Umweltschutz ist und was auch sie dazu beitragen können. Deinem Ziel-

land sind kaum Grenzen gesetzt, wir sind in 120 Ländern aktiv und betreuen Dich während des gesamten Prozesses. Die Projektdauer variiert von 6 bis 8 Wochen und passt somit perfekt in die Semesterferien.

Du willst für eine längere Zeit ins Ausland, die Arbeitskultur vor Ort kennen lernen und internationale Erfahrungen sammeln? Wir bieten dir auch die Möglichkeit, ein professionelles Praktikum mit einer Dauer von 6 – 12 Monaten zu machen. Dein Herz schlägt für neue und innovative Ideen und du willst am Wachstum der Firma maßgeblich beteiligt sein? Dann werde Global Entrepreneur und arbeite in einem ausländischen Start-up.

**Melde dich hier für dein Auslandsabenteuer an: [www.aiesec.org](http://www.aiesec.org)**

Inzwischen bin ich auch ein Teil unseres Lokalkomitees in München, denn die Zeit im Ausland und die Unterstützung von AIESEC haben mich neugierig gemacht. Wir sind eine Gruppe von jungen Menschen aus aller Welt, die leidenschaftlich für das kämpfen, was uns am Herzen liegt. Unser Motto, "never stop", umfasst unsere Freude daran, neue Ideen umzusetzen und Herausforderungen zu meistern.

**Melde dich hier an, um in München dabei zu sein: [aiesec.de/mitgliedschaft/](http://aiesec.de/mitgliedschaft/)**

**Hier findest du uns in München**

AIESEC in München e.V.  
Oettingenstr. 67, Zimmer FU 105  
80538 München  
Tel: +49(0)89 21 806 341  
E-Mail: [lc.muenchen@aiesec.de](mailto:lc.muenchen@aiesec.de)



## Weitere Informationen

Aktuelle Infos und Termine findest du auf unserer Facebookseite:

[www.facebook.com/aiesecde](https://www.facebook.com/aiesecde)  
sowie auf:

[www.aiesec.de/muenchen/](http://www.aiesec.de/muenchen/)

# Misch mit bei *Vinnolit!*

» PVC ist einer der wichtigsten und vielseitigsten Kunststoffe weltweit. Tausendfach bewährt, im Bausektor, in der



Automobilindustrie oder in der Medizintechnik: Der nachhaltige Werkstoff PVC bietet ideale Eigenschaften für viele Anforderungen unserer modernen Welt. Als Hersteller von hochwertigen PVC-Spezialitäten ist Vinnolit der weltweite Marktführer. Der klare Fokus auf Forschung & Entwicklung und die kundenorientierte Anwendungstechnik machen uns zu einem der innovativsten Unternehmen der PVC-Industrie. Vinnolit ist Teil der Westlake Chemical Corporation, eines führenden internationalen Herstellers von Petrochemikalien, Polymeren und PVC-Bauprodukten mit Sitz in Houston, Texas. Die Westlake-Gruppe beschäftigt ca. 9.000 Mitarbeiter in 13 Ländern.

Unser Traineeprogramm für chemisch-technische Hochschulabsolventen ist der Einstieg in deine persönliche Karriere! In dem zweijährigen Programm bilden wir dich gezielt für eine Führungsposition aus. In enger Zusammenarbeit mit

## *Vinnolit*

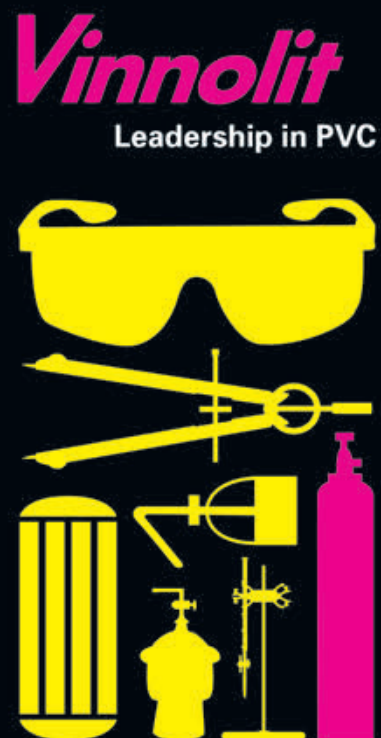
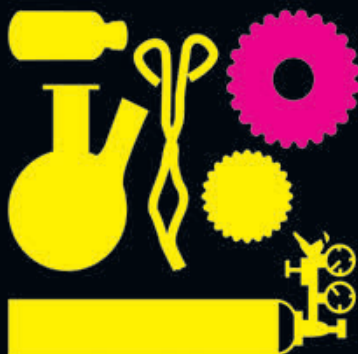
**Leadership in PVC**

erfahrenen Teams übernimmst du von Anfang an vielfältige Aufgaben. Ein Mentor unterstützt dich in deiner individuellen Weiterentwicklung.

Für alle, die noch in der Orientierungsphase stecken, bieten wir Praktika mit chemisch-technischem oder betriebswirtschaftlichem Fokus. Praktikanten sind bei uns in das normale Projekt- und Tagesgeschäft eingebunden und erhalten eine attraktive Vergütung. Daneben betreuen wir auch Bachelor- und Masterarbeiten.

**Bei uns stimmt die Chemie, überzeug' dich selbst!** ■

AUF DIE  
MISCHUNG  
KOMMT ES AN



*Vinnolit*

Leadership in PVC

**Kontakt**

**Ansprechpartner**  
Frau Ella Neff

**Anschrift**

Vinnolit GmbH & Co. KG  
Human Resources  
Carl-Zeiss-Ring 25  
85737 Ismaning (bei München)

**Telefon/Fax**

Telefon: +49 (0) 89/ 96 103 300

**E-Mail**

ella.neff@vinnolit.com

**Internet**

www.vinnolit.com

**Direkter Link zum  
Karrierebereich**

www.vinnolit-career.com

**Bevorzugte**

**Bewerbungsart(en)**

Wir freuen uns auf deine Bewerbung – bevorzugt per E-Mail. Bitte immer vollständige Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) mitschicken!

**Angebote für Studierende**

**Praktika?** Ja, Einsatzmöglichkeiten an allen Standorten

**Abschlussarbeiten?** Ja, Bachelor und Master

**Werkstudenten?**

Ja

**Duales Studium?**

Nein

**Trainee-Programm?** Ja,

Dauer: 2 Jahre

**Direkteinstieg?**

Ja

**Promotion?**

Nein

**QR zu Vinnolit:**



# FIRMENPROFIL

■ **Allgemeine Informationen**

**Branche**  
Chemie / Kunststoffe

**Bedarf an HochschulabsolventInnen**  
Fortlaufend

■ **Gesuchte Fachrichtungen**

Chemie, Chemie-Ingenieurwesen, Ingenieurwissenschaften, Mechatronik, Verfahrens-, Prozess-, Informations-, Energie- oder Elektrotechnik, Wirtschaftskemie oder Wirtschaftsingenieurwesen, Betriebswirtschaft

■ **Produkte und Dienstleistungen**

PVC-Spezialitäten, Suspensions-PVC, Natronlauge

■ **Anzahl der Standorte**

6 in Deutschland, 1 in England

■ **Anzahl der MitarbeiterInnen**

Ca. 1450

■ **Jahresumsatz**

Ca. 1 Mrd EURO

■ **Einsatzmöglichkeiten**

An allen Standorten

■ **Einstiegsprogramme**

Direkteinstieg, Trainee-Programm, Ausbildung

■ **Mögliche Einstiegstermine**

Jederzeit, Beginn Traineeprogramm im April und Oktober

■ **Auslandstätigkeit**

Möglich

■ **Einstiegsgehalt für Absolventen**

Gemäß Entgelttarifvertrag der chemischen Industrie

■ **Warum bei Vinnolit bewerben?**

Ob Direkteinstieg, Trainee-Programm oder Praktikum – wir bieten spannende und vielseitige Aufgaben, kompetente Ausbilder/innen, freundliche Kollegen/innen, eine gute Bezahlung und die Arbeit an innovativen Produkten in einer zukunftssicheren Branche.

# BEWERBERPROFIL

■ **Bewerberprofil  
wichtig in Prozent**

**Examensnote 0%**



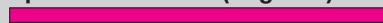
**Studiendauer 70%**



**Auslandserfahrung 80%**



**Sprachkenntnisse (Englisch) 100%**



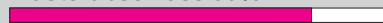
**Ausbildung/Lehre 100%**



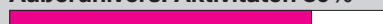
**Promotion 80% \***



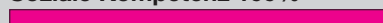
**Masterabschluss 80% \*\***



**Außerunivers. Aktivitäten 80%**



**Soziale Kompetenz 100%**



**Praktika 90%**



■ **Sonstige Angaben**

Teamfähigkeit, Kenntnisse in MS Office, Englischkenntnisse

\* bei Chemikern, sonstige Bereiche nicht wichtig

\*\* je nach Bereich.

BWL: Bachelorabschluss genügt





## Erfahrungsbericht: Assessment-Center

» Wie fühlt es sich an, als Kandidat an einem Assessment-Center teilzunehmen und wie ist der Ablauf?

Ein Bewerber beschreibt seine Eindrücke und Erfahrungen und verrät, auf was es bei einem Assessment-Center ankommt, worauf man sich einstellen sollte und wie man sich darauf vorbereiten kann.

### Onlinetest vor dem Assessment-Center

Nach einem erfolgreichen Telefoninterview mit dem Unternehmen, erhielt ich die Einladung zum Assessment-Center. Die Vorbereitungen konnten nun beginnen. Per E-Mail wurde ein Onlinetest bereitgestellt, den ich vorab zu Hause absolvierte. Der Test prüfte logisches Denkvermögen ab und umfasste 20 Fragen, welche in maximal 40 Minuten beantwortet werden mussten. Die Fragen wurden in Form von Multiple-Choice-Aufgaben mit nur einer korrekten Antwortmöglichkeit gestellt. Dabei mussten auch Graphen und Tabellen ausgewertet werden. Am nächsten Tag konnte ich mich dann auf den Weg zum eigentlichen Assessment-Center machen.

### Auftakt

Als ich das Gebäude des Unternehmens um 9 Uhr betrat, begann langsam die Aufregung. Vor dem Raum warteten bereits die anderen Kandidaten. Ich setzte mich gegenüber von zwei Mitarbeitern, welche beide Partner im Unternehmen waren.

### Selbstpräsentation

Zunächst sollte ich mich in Form einer Selbstpräsentation mit Unterstützung eines Flipcharts vorstellen, wozu

ich etwas Vorbereitungszeit bekam. Für die Selbstpräsentation, die teilweise auf Englisch erfolgen sollte, hatte ich insgesamt 10 Minuten Zeit.

Diese Form der Vorstellung zeigt den Personalern unter Anderem, ob der Bewerber frei und flüssig vortragen kann. Da es schwierig ist, die wesentlichen, interessanten Aspekte des eigenen Lebenslaufes in kurzer Zeit darzustellen, kann etwas Kreativität nicht schaden um einen positiven, ersten Eindruck zu hinterlassen. Besonders wichtig bei der Selbstpräsentation ist es, einen Bezug zur zu besetzenden Stelle herzustellen.

### Fragerunde

Im anschließenden Interview musste ich verschiedene, auch für Bewerbungsgespräche übliche Fragen beantworten: warum ich gerne in diesem Unternehmen arbeiten möchte, wie ich im Team arbeite oder auch welche Herangehensweise ich bei neuen Aufgaben wähle. Solche Fragen zu Motivation, Verhalten im Team oder Führungsverhalten sind typisch für Assessment-Center. Auch wurde ich gefragt, wie ich verschiedene Aufgaben, Termine und Meetings priorisieren würde, ob und welche Aufgaben ich delegieren würde oder wie ich bei der Lösung von Konflikten normalerweise vorgehe.

### Rollenspiel

Als letztes musste ich mit den anderen Teilnehmern ein Rollenspiel absolvieren. Dabei wurden wir beobachtet und in Bezug auf Empathie und Auftreten analysiert. Solche Rollenspiele dienen Personalern dazu, die Bewerber im Assess-

### jobvector career day



Hamburg	06.06.2019
Berlin	25.09.2019
Düsseldorf	15.11.2019

Mehr Infos unter  
[jobvector.de/jobvector-career-day](http://jobvector.de/jobvector-career-day)

ment-Center hinsichtlich ihres Verhaltens bei Konflikten sowie bezüglich zielorientierter Kommunikation beurteilen zu können.

### Ausklang

Am Ende bekamen wir in Form eines Meet and Greet eine Führung durch das Unternehmen. Hier hatten wir die Möglichkeit, Gespräche mit Mitarbeitern zu führen und Fragen zu stellen. Um 12 Uhr wurde das Interview ausgewertet. Wir erhielten ein kurzes Feedback und die anschließende Entscheidung wurde mitgeteilt.

### Tipps für ein Assessment-Center

Wichtig für ein Assessment-Center ist die Vorbereitung. Auf verschiedene Interviewfragen kann man sich bereits im Vorfeld aussagekräftige Antworten überlegen und auch die Präsentation des eigenen Lebenslaufes kann bereits vorher Zuhause geübt werden. Am Tag selbst sollte möglichst Ruhe bewahrt werden, nicht zuletzt um authentisch bleiben zu können. Läuft das Assessment-Center dann doch nicht so erfolgreich wie erhofft, sollte dies als Chance begriffen werden. Die gesammelten Erfahrungen sind hilfreich für zukünftige Assessment-Center und lassen sich dort erfolgreich einsetzen. ■

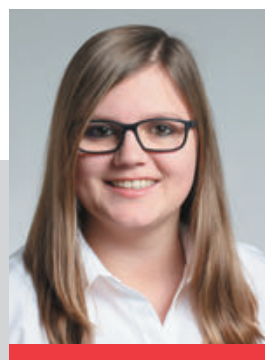
# Rosenberger

Rosenberger vereint die Stärken eines Global Players mit den Werten eines Familienunternehmens



„Das Unternehmen Rosenberger ist heute in unterschiedlichen Geschäftsbereichen der Hochfrequenz- und Hochvolttechnologie Marktführer. Trotz des enormen Wachstums ist es auch in Zukunft von großer Bedeutung, die Werte unseres Familienunternehmens aufrechtzuerhalten. Unser Sinn für Nachhaltigkeit und unser Streben nach Stabilität machen, neben unseren innovativen Technologien und unseren motivierten Mitarbeitern, die Einzigartigkeit unseres Unternehmens aus. Besonders freue ich mich, gemeinsam mit unserer Mannschaft die Zukunft zu gestalten. Es macht Spaß, hier zu arbeiten, und das motiviert mich persönlich immer wieder am meisten.“

**Tosja Zywietz**  
Geschäftsleitung



**Martina Wessely**  
Fachkraft für Arbeitssicherheit

„Seit meinem ersten Tag bei Rosenberger fühle ich mich hier sehr wohl. Ich wurde nicht nur von meiner eigenen Abteilung, sondern auch abteilungsübergreifend sehr herzlich aufgenommen und integriert. Während der Erstellung meiner Bachelorarbeit und der täglich anfallenden Aufgaben haben mich sowohl meine Kollegen, als auch meine Vorgesetzten jederzeit tatkräftig unterstützt. Es ist schön zu sehen, wie sich die Mitarbeiter gegenseitig helfen, und das familiäre Flair, welches durch das unternehmensweite „Duzen“ noch weiter verstärkt wird, zu spüren.“

**Willem Blakborn**  
Konstruktionsleiter Business Area Automotive

„Ein Unternehmen kann ohne seine Mitarbeiter nicht existieren. Die Mitarbeiter machen Rosenberger aus und sind somit maßgeblich an der Entwicklung und dem Erfolg beteiligt. Chancen bieten sich bei Rosenberger für alle, die motiviert sind, proaktiv handeln, bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen zu treffen. Dies zeigt sich auch in meiner beruflichen Laufbahn. Über eine Zeitarbeitsfirma bin ich damals als Konstrukteur zu Rosenberger gekommen und mittlerweile Konstruktionsleiter der Business Area Automotive. Bei der Entwicklung neuer Ideen ist es sehr wichtig, dass wir uns immer neu erfinden, ohne zu vergessen, womit wir heute erfolgreich sind. Ich arbeite einfach gerne hier und finde es großartig, was wir bisher geschaffen haben, und freue mich noch mehr auf das, was kommen wird.“



## Warum wir wir sagen können

Die Unternehmenskultur von Rosenberger wird stark von Tradition, Nachhaltigkeit und gegenseitiger Wertschätzung geprägt. Dabei zeichnen uns eine hohe technologische Kompetenz, Qualitäts- und Kostenverantwortung sowie kundenorientiertes Denken und Handeln aus. Sie passen gut zu uns, wenn Sie Freude daran haben, in motivierten Teams zielstrebig an innovativen Aufgabenstellungen mitzuarbeiten. Wir stellen hierzu allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen einen attraktiven, sicheren und mit modernster Technik ausgestatteten Arbeitsplatz zur Verfügung. Wir legen sehr viel Wert auf eine sorgfältige Einarbeitung aller Rosenberger-Mitarbeiter/-innen in ihr Aufgabengebiet, damit sie alle beruflichen Herausforderungen mit Eigenverantwortung und persönlicher Initiative meistern können.

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie Teil unseres Teams werden und wir gemeinsam die Zukunft gestalten.

**Bewerben Sie sich!**

# ROSENBERGER VERBINDET

## Wir gestalten die Technologien der Zukunft

Rosenberger ist ein echter Hidden Champion - unsere Produkte sind in der Regel verbaut und damit für den Endkunden nicht sichtbar.

Und dennoch: Technologie für die Zukunft zu gestalten ist bei Rosenberger tief verankert. Wir arbeiten schon heute an Produkten und Lösungen, die erst in einigen Jahren in unser Leben Einzug halten werden. Unsere Verbindungslösungen finden ihren Einsatz in:

- Mobilfunkkommunikation
- Autonomes Fahren
- Elektromobilität
- Industrie 4.0
- Messtechnik für die Halbleiter-Industrie

Werde Teil unseres Teams!  
[www.rosenberger.com/jobs](http://www.rosenberger.com/jobs)



# Rosenberger

**Kontakt**  
**Ansprechpartner**  
 Sabine Milcher

**Anschrift**  
 Hauptstr. 1  
 83413 Fridolfing

**Telefon/Fax**  
 Telefon: +49 8684-180

**Internet**  
[www.rosenberger.com](http://www.rosenberger.com)

**Direkter Link zum  
 Karrierebereich**  
[www.rosenberger.com/jobs](http://www.rosenberger.com/jobs)

**Bevorzugte  
 Bewerbungsart(en)**  
 Bitte bewerben Sie sich über  
 unser Job-Portal.

**Angebote für Studierende  
 Praktika?**  
 Ja

**Abschlussarbeiten?**  
 Ja

**Werkstudenten?**  
 Ja

**Duales Studium?**  
 Ja

**Trainee-Programm?**  
 Nein

**Direkteinstieg?**  
 Ja

**Promotion?**  
 Nein

**QR zu Rosenberger:**



## ■ Allgemeine Informationen

**Branche**  
 Automobil-Elektronik und Elektromobilität,  
 Mobil- und Telekommunikation, Datentechnik,  
 Medizintechnik und industrielle Messtechnik

**Bedarf an HochschulabsolventInnen**  
 Laufend

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

Automotive/Automobil/Fahrzeugbau/Fahrzeugtechnik, Betriebswirtschaftslehre, Elektrotechnik, Forschung und Entwicklung/R&D, Entwicklung/Konstruktion/Engineering, Informationstechnik, Ingenieurwesen, Logistik/Fördertechnik/Transportwesen, Marketing/Vertrieb, Maschinenbau, Mechatronik, Personal/Human Resources, Produktionstechnik/Automatisierungstechnik, Prozessmanagement, Qualitätsmanagement, Technisches Zeichnen/CAD, Wirtschaftsingenieurwesen

## ■ Produkte und Dienstleistungen

Führender Anbieter von Impedanzkontrollierter und optischer Verbindungstechnik. Standardisierte und kundenspezifische Verbindungslösungen in der Hochfrequenz-, High-Voltage-, Faseroptik- und Elektronik-Technologie.

## ■ Anzahl der Standorte

6 Standorte in Deutschland, davon sind 5 Tochtergesellschaften, weltweit 19 Produktionsstandorte

## ■ Anzahl der MitarbeiterInnen

Ca. 11.000 Mitarbeiter weltweit, davon rund 2.200 am Standort in Fridolfing

## ■ Jahresumsatz

1,274 Mrd. € (2018)

## ■ Einsatzmöglichkeiten

- Forschung und Entwicklung
- Prüflabor
- Design Engineering
- Qualitätsmanagement
- Prozessentwicklung
- Produktmanagement
- Supply Chain Management
- Einkauf- und Beschaffung
- Informationstechnologie

## ■ Einstiegsprogramme

Festanstellung zum Berufseinstieg, Bachelor-, Master- und Diplomarbeiten, Duales Studium, Praktika und Jobs für Werkstudenten

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## ■ Auslandstätigkeit

Nur in Ausnahmefällen möglich

## ■ Einstiegsgehalt für Absolventen

Je nach Qualifikation und Stelle

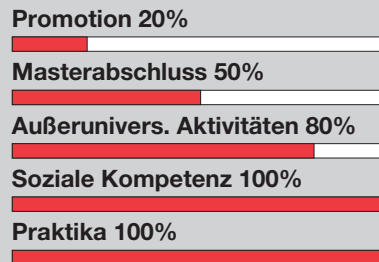
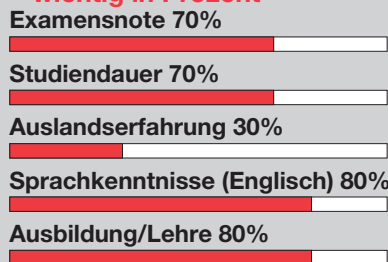
## ■ Warum bei Rosenberger bewerben?

Rosenberger bietet als weltweit wachsendes Industrieunternehmen sichere Arbeitsplätze, faire Bedingungen und vielversprechende Aussichten. Mit der Bereitschaft zur Weiterqualifizierung stehen Ihnen interessante Aufstiegsmöglichkeiten innerhalb des Unternehmens offen.

Für Hochschulabsolventen – ob von Universität, Fachhochschule oder Berufsakademie – mit Bachelor-, Master- oder Diplom-Abschluss, bieten wir die Chance, ihr theoretisches und praktisches Wissen im Rahmen von verantwortungsvollen Aufgaben anzuwenden und umzusetzen. Führungspositionen im In- und Ausland werden bevorzugt mit Bewerbern besetzt, die sich bereits innerbetrieblich bewährt haben.

# BEWERBERPROFIL

## ■ Bewerberprofil wichtig in Prozent



## ■ Sonstige Angaben

Sie sind engagiert, innovativ, haben Ideen und ehrgeizige Ziele? Wir sind immer auf der Suche nach jungen, motivierten StudentenInnen und BerufseinsteigerInnen, die unser Unternehmen lebendig halten.

Rosenberger bietet ein breites Spektrum an Einsatzbereichen. Die Anforderungen für jede einzelne Stelle sind sehr individuell gestaltet, daher verweisen wir auf die Stellenausschreibungen unserer Homepage. ([www.rosenberger.com/jobs](http://www.rosenberger.com/jobs))



So sieht die ShellBox im ungeöffneten Zustand aus (Foto: Lea Knobloch)

# Pistazien perfekt verpackt

Ein Problem, das jeder Pistazienliebhaber kennt: Wohin mit den Schalen nach dem Essen? Studentinnen der Hochschule München beantworten diese Frage mit einer multifunktionalen Box für die Nüsse.

» Diese Verpackung für Pistazien ist ein echtes Allroundtalent: Sie bewahrt die Nüsse auf, serviert sie auf einem ausklappbaren Untergrund und sammelt die Schalen in ihrem Inneren ein. Antonia Krapf, Leonie Strohbeck, Jessica Hofmann, Ramona Rabl und Caroline Jaap, Studentinnen der Hochschule München, entwickelten die sogenannte ShellBox.

Ursprünglich bewarb sich das Team mit seiner Verpackung für den PIDA (Packaging Impact Design Award) des schwedischen Unternehmens Billerud Korsnäs und gewann sowohl in der Kategorie „Highest Level of Innovation“ als auch den „People's Choice Award“. Es folgten der Deutsche Verpackungspreis als „Nachwuchs“ und der World-Star Packaging Award. Außerdem erhielt das Team die Silber-Auszeichnung „Höfliche Verpackung“ der Meyer-Hentschel Institute.

Neben ihrer Multifunktionalität punktet die ShellBox mit Nachhaltigkeit: Sie besteht zu 100 Prozent aus faserbasiertem Karton. Dieser ist biologisch abbaubar und wird mitsamt Schalenabfall auf dem Kompost entsorgt. Im Interview erzählen Antonia Krapf, Ramona Rabl und Caroline Jaap stellvertretend für das gesamte Team unter anderem, wie lange die preisgekrönte Entwicklung dauerte:

## Hochschule München: Wie kamt ihr darauf, eine Verpackung für Pistazien zu entwickeln?

ShellBox-Entwicklerinnen: Wir hatten im Fach Verpackungsdesign die Aufgabe, für den PIDA eine Verpackung zu entwickeln, die nachhaltig ist und etwas Innovatives an sich hat. Zunächst entschieden wir uns für einen Nagelackständer, in den man seine Fläschchen einordnen kann und der sich dreht.

## Warum habt ihr euch noch einmal umentschieden?

In einem Gespräch kamen wir dann darauf, wie nervig es ist, Pistazien zu essen, besonders, wenn man unterwegs ist. Die Tüte reißt ständig ein, man rennt dauernd zum Mülleimer, um die Schalen zu entsorgen. Oder aber, man hinterlässt einen dreckigen Platz. Da war die Idee für die ShellBox geboren. Was toll ist: Man kann sie auch für andere Nüsse oder Süßigkeiten nutzen. Eben für alle Lebensmittel, bei denen beim Verzehr Abfall entsteht.

## Wie aufwendig war die Entwicklung der ShellBox?

Wir hatten etwa drei Monate Zeit. Das Aufwendigste war tatsächlich die Ideenfin-

dung. Als unser Plan feststand, setzten wir ihn um und merkten: Da passt was nicht. Insgesamt optimierten wir 10- bis 15-mal, bis der Prototyp stand.

## Wie sehen die nächsten Schritte aus?

Derzeit stehen wir mit einer Firma in Kontakt, die an unserer Verpackung interessiert ist. Mal schauen, was daraus wird. Ansonsten ist leider gerade wenig Zeit für neue Innovationen. Drei von uns stecken mitten im Master, die anderen beiden haben schon angefangen zu arbeiten. ■

Text und Interview: Lea Knobloch



Bei der geöffneten ShellBox erkennt man oben den „Abfall-Spalt“ und unten die Öffnung, aus der die Pistazien herauskommen (Foto: Lea Knobloch)

Weitere Informationen

[www.pp.hm.edu](http://www.pp.hm.edu)



# btS e.V. – Let Life Science Meet You



Die Life Sciences  
Studenteninitiative

» Die btS ist das größte deutschlandweite Netzwerk von Studierenden und Promovierenden der Life Sciences und bereichert mit ihrem Engagement und ihren zahlreichen Veranstaltungen rund um den Berufseinstieg den Hochschulalltag – mit über 1000 Mitgliedern an 25 Standorten. Wo will ich hin und wie stelle ich das an? Das sind Fragen, die während des Studiums ständig präsent sind. Gerade in den Life Sciences stehen wir vor einer besonderen Herausforderung, denn von biologischer, chemischer und medizinischer Grundlagenforschung über Bioinformatik bis hin zur industriellen Anwendung umfassen die Life Sciences ein riesiges Spektrum. Es gibt wohl kaum eine innovativere, dynamischere und spannendere Branche für den Start in die Karriere. Dabei streben Absolventen der Lebenswissenschaften ganz unterschiedliche Tätigkeiten sowohl in der Forschung als auch etwa im Management an. Seit



1996 gibt die btS die notwendige Orientierung in diesem weiten Feld.

Ziel der btS ist es, schon während des Studiums Einblicke in die zahlreichen Tätigkeitsfelder der Life Sciences zu ermöglichen und so den Übergang in die Berufswelt zu erleichtern. Statt nur die Theorie an der Uni zu behandeln, können die Teilnehmer unserer Veranstaltungen die spätere Anwendung hautnah miterleben und so kommende Entscheidungen für den späteren Berufsweg leichter treffen. Die Organisatoren dieser Veranstaltungen sind Studierende selbst – von Studierenden, für Studierende! Für unsere Kommilitonen und Kollegen erarbeiten wir jedes Jahr sowohl an den 25 Standorten als auch bundesweit ein vielfältiges Programm. Von Exkursionen, Firmenvorträgen und Workshops über Podiumsdiskussionen, Netzwerkabende und die bundesweiten Firmenkontaktmesse ScieCon schlagen wir die Brücke zwischen Studierenden und der Industrie.

Während unsere Kommilitonen durch die Veranstaltungen einen Einblick in die

Vielfalt der Life Sciences bekommen, lernen unsere Mitglieder durch die Organisation eben jener die Vielfalt des Projektmanagements kennen. Wie verteile ich die Aufgaben am besten? Wie behalte ich den Überblick? Wie arbeite ich am effektivsten unter Zeitdruck? Und wie halte ich mein Team zusammen? Doch nicht nur Projektmanagement, Teamarbeit und Kommunikation können hier erlernt und in der Praxis angewandt werden. Die btS bietet eine breite Spielwiese für diverse Bereiche: egal ob Grafik, Öffentlichkeitsarbeit oder gar Finanzen. Durch unsere bundesweiten Arbeitsgruppen (AGs) kann sich jeder ausprobieren. Dabei lernen sich btSler aus ganz Deutschland während der gemeinsamen Arbeit kennen. Die AGs ermöglichen des Weiteren auch wunderbar die Einbindung von Mitgliedern, die keine Geschäftsstelle vor Ort haben und sich dennoch engagieren und mit den anderen vernetzen wollen.

Doch auch die Standorte unserer Geschäftsstellen sind nicht in Stein gemeißelt. Gerade im Bereich der Life Sciences



ist der Fortschritt rasant, sodass wir durch Wachstum und Entwicklung am Puls der Zeit bleiben wollen. Dazu gehört auch, dass wir neue Standorte erschließen, an denen in den letzten Jahren die Naturwissenschaften als Studiengänge ausgebaut wurden. In Hamburg und Saarbrücken planen btS-begeisterte Studierende erste Events, um ihre Kommilitonen über die verschiedenen Berufsperspektiven zu informieren und ihnen dabei gleichzeitig den Verein näher zu bringen. Neurungen betreffen aber nicht nur das Wachstum, sondern auch die Weiterentwicklung. So erstrahlt seit September 2018 unsere Homepage im neuen Glanz. Der Ausbau ist noch nicht vollständig beendet, daher lohnt es sich immer wieder, einen Blick auf diese zu werfen, um neue Informationen und Features zu entdecken. Beispielsweise können Interessenten sich nun bei den Unterseiten der Geschäftsstellen für deren Newsletter eintragen, um keine spannenden Events vor Ort mehr zu verpassen.

Neben vielen Neuerungen profitiert die btS aber auch von ihrer langjährigen Erfahrung. Nicht zuletzt aufgrund einiger Konstanten ist es möglich, die professionelle Organisation aufrecht zu erhalten. Eine der Konstanten ist die wiederkehrende



Mitgliederversammlung, bei der durch diverse Workshops der Wissenstransfer zwischen unterschiedlichen Generationen von btSlern gesichert wird. Längst das informelle Highlight eines btSlers, wird an dem Wochenende ein abwechslungsreiches Vortrags- und Workshop-Programm angeboten, oft in Zusammenhang mit Unternehmen aus der Biotech- und Pharmabranche. Neben dem Wissensaustausch bietet sich hier die Möglichkeit, andere btSler kennenzulernen, Freunde wieder zu treffen und zusammen an neuen Ideen zu arbeiten.

Seit ihrer Gründung hat die btS durch ihre Arbeit konstant Netzwerke auf allen Ebenen ausgebaut: Zu den Kooperations-

partnern der btS aus Industrie und Akademie bestehen exzellente und oft langjährige Kontakte, die ehemaligen btSlern halten den Kontakt über den Alumni-Verein, Studierende und Doktoranden unterschiedlicher Fachrichtungen können sich bundesweit thematisch austauschen.

Zwischen allen gibt es eine Verbindung: **Die btS ist das Netzwerk der Life Sciences.**

Wenn auch Du dabei sein möchtest, schau doch mal auf unserer neuen Website vorbei ([www.bts-ev.de](http://www.bts-ev.de)) oder schreib uns eine E-Mail an [bundesevstand@bts-ev.de](mailto:bundesevstand@bts-ev.de). Wir sind übrigens auch bei Facebook und Instagram zu finden!

*Anna Ender, Bundesvorstand*

## Let Life Sciences meet you

Biotechnologie | Biochemie | Biologie | Chemie | Ingenieurwesen | Pharmazie | Medizin

Unsere größten Projekte sind die Firmenkontaktmesse "**ScieCon München**" mit zahlreichen Unternehmen aus der Pharmabranche und unser bundesweit einzigartiges Fußballturnier "**ScieKickIn**" zwischen Unternehmen und Studierenden. Wir organisieren weiterhin **Exkursionen zu Unternehmen** aus dem Life Science Bereich, Vortragsabende, bei denen sich Firmen der Region vorstellen und **halbtägige Events** in und um einen der größten BioTech Hotspots Europas.

Wir treffen uns jeden 1. und 3. Montag im Monat um 20 Uhr im Zeitungslesesaal des Schweinchenbaus (UBahn Giselastraße).

**Wir freuen uns auf Euch! - Eure Geschäftsstelle München!**



Haben wir Deine Neugierde geweckt?  
Möchtest Du Deine persönliche Zukunft und die Zukunft der Life Sciences aktiv mitgestalten? Dann melde Dich unter [vorstand.muenchen@bts-ev.de](mailto:vorstand.muenchen@bts-ev.de) oder komm zu einem unserer Treffen!



# IKOM 2019 –

## Das Karriereforum der Technischen Universität München

» Als Karriereforum der Technischen Universität München geben wir unser Bestes, jungen Absolventen den Berufseinstieg so einfach wie möglich zu machen. Aber auch während des Studiums kommst Du auf Deine Kosten: ob Werkstudentenstelle, Praktikum oder einfach nur wichtige Kontakte – auf unseren Karrieremessen ist alles möglich. Über das Jahr hinweg gibt es einige Termine, die Du Dir merken solltest:

Los geht es am **14. Mai** mit der **IKOM Life Science** am TUM Campus Weihenstephan. Hier stellen sich Unternehmen der Fachrichtungen Agrar-, Bio- und Lebensmittelwissenschaften vor.

Wenig später, am **23. Mai**, findet schon der nächste wichtige Termin statt: Der **IKOM Consulting Day**. Dieser richtet sich an Studierende ab dem 5. Fachsemester. Hier erhaltet Ihr die einzigartige Chance, die teilnehmenden Firmenvertreter aus der Unternehmensberatung u. a. im Rahmen eines gemeinsamen Dinners persönlich kennenzulernen.

Vom **24. - 27. Juni** findet dann unser Hauptevent statt: die **IKOM** am TUM Campus Garching. Mit über 320 ausstellenden Unternehmen ist die IKOM die größte studentische Karrieremesse Deutschlands und bietet Studierenden die besten Möglichkeiten, Kontakte zu knüpfen. Wie auf all unseren Messen erwarten Dich CV-Checks, Bewerbungsfotos, Einzelgespräche und natürlich eine breite Auswahl an spannenden Firmen – und das natürlich alles kostenlos.

Am **25. Juni** findet parallel dazu die **IKOM Start-Up** statt. Hier stellen sich neue und innovative Unternehmen vor und können Euch nützliche Tipps rund um das Thema Gründung geben. ■

### Weitere Informationen



[www.ikom.tum.de](http://www.ikom.tum.de)


**IKOM**  
 Das Karriereforum an der Technischen Universität München

**24.-27. JUNI 2019**  
 9:00-16:30 Uhr

**14. Mai 2019 IKOM Life Science**  
**23. Mai 2019 IKOM Consulting Day**  
**25. Juni 2019 IKOM Start-Up**

Weitere Informationen unter [www.ikom.tum.de](http://www.ikom.tum.de)





# WACKER, wo die Chemie stimmt!

Als globaler Chemiekonzern stellen wir nicht nur Chemiker (w/m/d) ein, sondern interessieren uns auch für ITler, Ingenieure, BWLer (w/m/d) und viele weitere Berufsbilder.

## WACKER

» Unsere Welt braucht Ideen! Als eines der forschungsintensivsten Chemieunternehmen der Welt entwickeln wir seit über 100 Jahren führende Lösungen für zahlreiche Branchen von Bau bis Photovoltaik und von Kosmetik bis Kautschuk.



IT-Experten und Ingenieure bilden die Basis, um moderne Forschung betreiben zu können

Weltweit, mit Produktionsstandorten auf drei Kontinenten und rund 14.600 Mitarbeitern aus 70 Nationen.

Sie suchen die Weltoffenheit eines global agierenden Technologiekonzerns – und schätzen gleichzeitig die vertrauten Werte eines deutschen Familienunternehmens? Wir bieten Ihnen spannende Aufgaben in einem Team von Experten, die sich auf Augenhöhe begegnen. Auf der ganzen Welt.

WACKER treibt den digitalen Wandel aktiv voran und bietet u. a. IT-Experten echte Vorteile: spannende Projekte, topaktuelle Technologien, viele attraktive Arbeitgeberleistungen und eine ausgewogene Work-Life-Balance.



Forschung ist bei uns das Herzstück unserer Arbeit

Gestalten Sie die digitale Zukunft eines international erfolgreichen Familienunternehmens aktiv mit. Bewerben Sie sich jetzt!

[www.wacker.com](http://www.wacker.com)



WACKER

CREATING TOMORROW'S SOLUTIONS

WIR SUCHEN

# Digital Architects,

DIE AUCH MAL FÜR IHRE FAMILIE BAUEN WOLLEN.

IT-JOBS MIT MEHR VOM LEBEN

[www.wacker.com/it-career](http://www.wacker.com/it-career)

## Kontakt

### Ansprechpartner

Die jeweilig zuständigen Ansprechpartner finden Sie unter [www.wacker.com/karriere](http://www.wacker.com/karriere).

### Anschrift

Wacker Chemie AG  
Hanns-Seidel-Platz 4  
81737 München

### Telefon/Fax

Telefon: (+49) 089 6279 0

### E-Mail

[bewerberservice@wacker.com](mailto:bewerberservice@wacker.com)

### Internet

[www.wacker.com](http://www.wacker.com)

### Direkter Link zum Karrierebereich

[www.wacker.com/karriere](http://www.wacker.com/karriere)

### Bevorzugte

#### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich online unter [www.wacker.com/karriere](http://www.wacker.com/karriere).

### Angebote für Studierende

#### Praktika? Ja,

Einsatzmöglichkeiten für ca. 150 Praktikanten/Jahr

#### Abschlussarbeiten? Ja,

Bachelor und Master

#### Werkstudenten?

Ja

#### Duales Studium?

Ja

#### Trainee-Programm?

Ja

#### Direkteinstieg?

Ja

#### Promotion? Ja, auf Anfrage

QR zu Wacker Chemie AG:



# FIRMENPROFIL

## Allgemeine Informationen

### Branche

Chemische Industrie

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf

## Gesuchte Fachrichtungen

Chemie, (Wirtschafts-)Informatik, (Wirtschafts-)Ingenieurwesen, Naturwissenschaften, Mathematik, Physik, Wirtschaftswissenschaften

## Produkte und Dienstleistungen

WACKER ist ein weltweit operierendes Unternehmen, das auf dem Gebiet der naturwissenschaftlichen Forschung, der Herstellung und des Vertriebs chemisch-technischer Erzeugnisse erfolgreich ist. Es werden Lösungen für zahlreiche Branchen von Bau bis Photovoltaik und von Kosmetik bis Kautschuk erstellt.

## Anzahl der Standorte

23 Produktionsstätten, 17 Technische Zentren und 50 Vertriebsbüros in Europa, Asien, (Latein-) Amerika und Australien

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Mehr als 14.600 weltweit

## Jahresumsatz

4,9 Mrd. € (2017)

## Einsatzmöglichkeiten

Je nach Studium als Young Professional

## Einstiegsprogramme

Berufsausbildung, Duales Studium, Direkt-einstieg, Trainee-Programm

## Mögliche Einstiegstermine

Direkteinstieg: Jederzeit

Berufsausbildung & Duales Studium:

01.09. jedes Jahr

Trainee-Programm: 01.10. jedes Jahr

## Auslandstätigkeit

Möglich, bitte bewerben Sie sich im Hinblick auf eine Auslandstätigkeit auf Stellenausschreibungen der jeweiligen Niederlassungen.

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Überdurchschnittliches Einstiegsgehalt

## Warum bei Wacker bewerben?

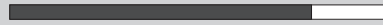
Trotz der Größe des WACKER-Konzerns, pflegen wir ein familiäres Arbeitsumfeld. Unsere rund 14.600 Mitarbeiter prägen das Unternehmen, geben ihm ein Gesicht und machen den Erfolg aus. Jeder Einzelne ist eine ganz besondere Persönlichkeit. Alle haben ganz persönliche Momente bei WACKER erlebt, viele haben außergewöhnliche Hobbys, einige sind in beeindruckenden Ehrenämtern aktiv. WACKER achtet dabei nicht nur auf die Work-Life-Balance seiner Mitarbeiter, sondern bietet auch eine faire Vergütung und angemessene Sozialleistungen. Neben einem festen Grundgehalt mit Urlaubs- und Weihnachtsgeld gibt es eine zusätzliche variable Vergütung je nach Erfolg des Unternehmens. Im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung bietet WACKER seinen Mitarbeitern eine umfassende, riesterfähige Grundversorgung in der Pensionskasse mit vielen Vorteilen.

**Be part of the family. Across all nations.**

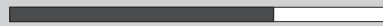
# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 80%



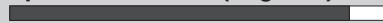
Studiendauer 70%



Auslandserfahrung 40%



Sprachkenntnisse (Englisch) 90%



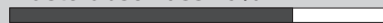
Ausbildung/Lehre 20%



Promotion 40%



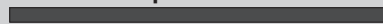
Masterabschluss 75%



Außerunivers. Aktivitäten 50%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 70%



## Sonstige Angaben

Mobilität, Teamfähigkeit,

Bereitschaft zur Weiterentwicklung

# 5 Tipps für die erfolgreiche Gehaltsverhandlung

„Ich bin doch BerufseinsteigerIn, da kann ich doch gar nicht wirklich ums Gehalt verhandeln!“

» **Manchmal folgt auf diese Aussage noch ein verschämtes „Oder?“**

Natürlich können Sie verhandeln, Sie sollen sogar! Weil, wenn Sie es nicht tun, wird es auch kein anderer für Sie tun. Also: Ran an den Gehaltsspeck! Wenn Sie die folgenden 5 Tipps beherzigen, dann stehen Sie auf alle Fälle in der nächsten Gehaltsverhandlung deutlich besser da.

## Den eigenen Wert kennen

Was kann ich und was hat das Unternehmen davon für einen Nutzen? Haben Sie Ihre 3 Schlüssel-Argumente immer in petto, dann können Sie selbstbewusst auftreten. Legen Sie vorher 3 Zahlen fest: Ihr Mindestgehalt, unter dem treten Sie nicht an oder denken über Kündigung nach. Ihr Ok-Gehalt, mit dem Sie sich wohlfühlen. Ihr Juhu-Gehalt, bei dem Sie drei Tage vor Freude jubeln.

## Sich auf das Gegenüber einstellen

Daten-, Zahlen-, Fakten-Menschen sind die einfachsten Verhandlungspartner, da braucht es „nur“ klare, messbare

Argumente. Machtspieler sind da schon schwieriger, die verlangen Ihnen einiges an Selbstbewusstsein ab. Bei energiegeladenen Paradiesvögeln oder Entertainern ist der günstige Zeitpunkt eines der wichtigsten Kriterien. Bleiben noch die emotionalen Beziehungstypen, da sollten Sie die gute Beziehung schon lange vor dem Gespräch aufgebaut haben. Checken Sie Ihr Gegenüber und verhandeln Sie typgerecht.

## Üben, üben, üben

Sie wollen souverän verhandeln? Kein Sportler bestreitet untrainiert ein Turnier. Also üben Sie, bis es Ihnen zu den Ohren wieder rauskommt. Am Küchentisch mit Freunden, alleine vor dem Spiegel und vor laufender Handy-Kamera. Achten Sie dabei neben Ihren Worten auch auf Mimik und Gestik und eine aufrechte Haltung.

## Hartnäckig dran bleiben

Nehmen Sie ein „Nein“ nur als Aufforderung zum Tanz. Fragen Sie nach, was von Ihnen erwartet wird und wie Sie eine Steigerung erreichen können. Argumentieren Sie klar und ohne Erklärung bzw.

Rechtfertigung. Bereiten Sie sich auf die typischen Killerphrasen vor, wie z. B. „Das passt nicht ins Gehaltsgefüge“, oder „Sie müssen sich Ihre Sporen erstmal verdienen“, „In Ihrem Alter hab ich viel weniger verdient“ vor. Sammeln Sie mit Kommilitonen weitere Killerphrasen, überlegen Sie sich gemeinsam gute, schlagfertige Antworten und üben Sie diese in Rollenspielen. So kontern Sie zukünftig gelassen, souverän und lächelnd.

Nehmen Sie ein „Nein“ nur als Aufforderung zum Tanz.

## Den Tatsachen ins Auge sehen

Wenn Sie dreimal ein „Nein“ kassiert haben und keine spürbaren Konsequenzen gezogen haben, brauchen Sie kein viertes Mal ankommen. Ihre Führungskraft weiß dann schon, dass Sie trotzdem bleiben. Bewerben Sie sich dann am besten anderweitig und checken Sie so Ihren Marktwert. ■



**Claudia Kimich** ist Diplom-Informatikerin, systemischer Coach, Trainerin, Rednerin und Autorin der Bücher „Verhandlungstango“ und „Um Geld verhandeln“. Nach IT- bzw. Vertriebsleitungspositionen trainiert und coacht sie seit 1998 zu den Themen Gehaltsverhandlung, Schlagfertigkeit, Selbstmarketing und Bewerbung. Ihr Erfolgsrezept liegt in ihrer provokativ-konstruktiven und authentischen Art, gewürzt mit Kreativität und einer klar strukturierten Vorgehensweise.

[www.kimich.de](http://www.kimich.de)

# Wir sind Experten für Agile Software Engineering.

andrena ist ein IT-Beratungs- und Entwicklungshaus. Wir unterstützen Unternehmen dabei, Innovationen, die auf Software basieren, auf den Markt zu bringen. Und das in kurzer Zeit und hoher Qualität. Dafür entwickeln wir Software agil – für neue Produkte und Dienstleistungen, die der Markt auch wirklich will. Mit Standorten in Karlsruhe, Frankfurt, München, Stuttgart und Mannheim liegt unser Schwerpunkt im Süden Deutschlands.

## Einstieg als Agile Engineer: **Aber bitte mit Agilität!**

**Wie schafft man einen Einstieg auf dem neuesten Stand der Technik in einer Branche, in der nichts stehen bleibt, vor allem nicht die Technik? Mit einem speziellen Programm wie bei der andrena objects ag. Deren Kennzeichen ist die Begeisterung für Agilität in der Softwareentwicklung. Das war einer der Aspekte, die KIT-Informatik-Absolvent Fabian Knittel besonders interessant fand, als er einen Arbeitgeber suchte. Hier schildert er seine Erfahrungen mit dem Einstiegsprogramm zum Professional Software Engineer.**



„Zwei Dinge standen für mich fest“, betont Fabian, „erstens, dass ich nicht bis zur Rente immer das Gleiche machen will. Zweitens, dass ich Agilität im Software Engineering spannend finde.“ Nach dem Diplom als Informatiker bewarb er sich daher bei der andrena objects ag. Dort erwartete ihn ein spezielles Einstiegsstraining, das alle Neuen durchlaufen. „Zu meiner Überraschung ging es da auch um Softskills wie Konfliktmanagement

und Rhetorik“, erklärt Fabian. Programmierschulungen folgten auf dem Fuße, mit praktischen Übungen und immer im Team. Automatisiertes Testen, objektorientierte Programmierung und Scrum sind typische Punkte auf der internen Agenda, und natürlich Agiles Software Engineering. „Mich fasziniert das Programmieren als handwerkliche Kunst“, so Fabian, „hier erlebte ich jetzt den direkten Einstieg in die aktuelle Programmier-Praxis.“ Nach

absolvierter „Grundausbildung“ locken unterschiedlichste Projekte bei diversen Kunden, von denen viele in der Region ihren Sitz haben. „Das ist mir wichtig, weil ich verschiedene Projekte machen will, aber nicht die Hälfte des Jahres aus dem Koffer leben möchte.“ Was er auf jeden Fall will, ist, weiter agil programmieren, nach dem Grundsatz: „Du entwickelst es. Du planst es.“ Denn das, sagt Fabian überzeugt, „macht einfach richtig Spaß“. ■

# Einsteigen und Professional Agile Software Engineer werden

Bei andrena erwarten Sie in Ihrem ersten Jahr nicht nur erste Projekte, sondern auch unser Trainingsprogramm zum ASE Developer. Das ergänzt die frische Praxiserfahrung um Fach- und Hintergrundwissen.

Im Jahr Zwei vertiefen Sie beispielsweise Ihre Kenntnisse in Objektorientierter Programmierung. Begleitet werden Sie von Kolleginnen und Kollegen, die Wissenstransfer groß schreiben. Und in Deutschland zu den Vorreitern im Agile Software Engineering gehören.

Und wann gehören Sie zu uns?



Sprint Clean Code Release Planning Team Setup Continuous Integration  
Sustainable Pace Sprint Burndown TDD Pair Programming Scrum

**Kontakt**

**Ansprechpartner**  
Dr. Alina Wettengel

**Anschrift**

Albert-Nestler-Str. 9  
76131 Karlsruhe

**Telefon/Fax**

Telefon: +49 721/6105-122

**E-Mail**

bewerbungen@andrena.de

**Internet**

www.andrena.de

**Direkter Link zum  
Karrierebereich**

www.andrena-karriere.de

**Bevorzugte**

**Bewerbungsart(en)**  
Bewerbung per E-Mail

**Angebote für Studierende  
Praktika?**

ASE Student Edition

**Abschlussarbeiten?**

Nein

**Werkstudenten?**

Auf Anfrage

**Duales Studium?**

Nein

**Trainee-Programm?**

Nein

**Direkteinstieg?**

Ja

**Promotion?**

Nein

QR zu andrena objects ag:



# FIRMENPROFIL

■ **Allgemeine Informationen**

**Branche**  
Informationstechnologie und -dienste

**Bedarf an HochschulabsolventInnen**  
Kontinuierlicher Bedarf ca. 50

■ **Gesuchte Fachrichtungen**

Informatik, Mathematik, Physik,  
Wirtschaftsingenieurwesen

■ **Produkte und Dienstleistungen**

Agile Software Engineering, Agile Project  
Management, Agile Requirements  
Engineering

■ **Anzahl der Standorte**

6 (Karlsruhe, Frankfurt, München, Stuttgart,  
Mannheim, Köln)

■ **Anzahl der MitarbeiterInnen**

Ca. 260

■ **Jahresumsatz**

Ca. 24 Mio EUR

■ **Einsatzmöglichkeiten**

Agile Software Engineer, Scrum Master,  
Agile Coach

■ **Einstiegsprogramme**

Direkteinstieg, intensives Einstiegs-  
programm, Mentorenprogramm

■ **Mögliche Einstiegstermine**

Monatlich

■ **Auslandstätigkeit**

Nein

■ **Einstiegsgehalt für Absolventen**

Nach Vereinbarung

■ **Warum bei andrena bewerben?**

Wir trennen Planung und Entwicklung nicht.  
Denn Mit-Entwickeln heißt bei uns Mit-Planen  
und Mit-Entscheiden.

Für andrena zu arbeiten bedeutet, am  
Know-how-Transfer zu arbeiten.

Die einzelnen Profile sind unterschiedlich –  
Softwareentwickler(in), Consultant (m/w),  
Scrum Master (m/w), Product Owner (m/w),  
Requirements Engineer (m/w) – doch eins  
haben sie alle gemeinsam: Es geht immer  
darum, mit hoher handwerklicher Fertigkeit  
sehr gute Software zu produzieren. Ob Sie  
dazu selbst einen Code schreiben, Anforde-  
rungen an das Produkt managen oder als  
Coach dabei unterstützen, agile Prozesse  
zu etablieren: Der Know-how-Transfer ist  
elementar. Weil wir davon überzeugt sind,  
dass handwerkliches Können die Grundlage  
für Qualität ist und agile Vorgehensweisen  
wie Scrum genau der richtige Weg für  
erfolgreiche Software-Projekte sind.

# BEWERBERPROFIL

■ **Bewerberprofil  
wichtig in Prozent**

**Examensnote 80%**

**Studiendauer 80%**

**Auslandserfahrung 20%**

**Sprachkenntnisse (Englisch) 20%**

**Ausbildung/Lehre 20%**

**Promotion 20%**

**Masterabschluss 20%**

**Außerunivers. Aktivitäten 70%**

**Soziale Kompetenz 100%**

**Praktika 30%**

■ **Sonstige Angaben**

Spaß am Programmieren,  
kommunikationsfreudige Teamplayer,  
agile und kreative Köpfe

**NEU**  
**SONDER-  
EDITON**  
EXKLUSIV IN DER  
WUNDERTÜTE!

Regelmäßiges  
Zuspätkommen ist  
auch eine Art von  
Zuverlässigkeit.

Sonderedition Karriere - www.campushunter.de

**campushunter**  
das etwas andere Karrieremagazin  
und Online-Portal

» Endlich wieder Uni! Denn nur auf dem Campus kannst du eine unserer beliebten Tüten abgreifen.

Die Verteiltermine findest du auf [www.facebook.com/unicum.de](http://www.facebook.com/unicum.de). Werde jetzt Fan und schon bist du tütentech- nisch immer auf dem Laufenden! Die Wundertüten gibt es zwar nur zweimal im Jahr, aber mit unseren zusätzlichen

Aktionen und Gewinnspielen vergeht die Zeit bis zum Start der nächsten Verteilungen doch wie im Fluge.

Also: Like uns auf Face- book und freu dich auf deine UNICUM Wunder- tüte!  
[facebook.com/unicum.de](http://facebook.com/unicum.de)



# UNICUM wundertüte

AB ENDE APRIL GRATIS AN ÜBER 100 HOCHSCHULEN MIT ...

**Handelsblatt** **COMMERZBANK**

WERDET WUNDERTÜTEN-FAN AUF

Fan der legendären UNICUM Wundertüte werden und schon seid ihr tüten- technisch immer auf dem Laufenden. Termine, die exakten Verteilstellen, dazu die besten Fotos und Videos. Also: Alle Daumen hoch für die UNICUM Wundertüte auf facebook. [www.facebook.com/unicumwundertue](http://www.facebook.com/unicumwundertue)

# Hochschulkontaktmesse

5. - 7. November 2019  
für Studenten

Lerne über 300  
Unternehmen  
kennen!

Zeig, was in  
dir steckt!

**HOKO 2019**

get connected with  
your career

Hochschule München  
(Roter Würfel)  
Lothstraße 64  
80335 München

[www.HOKO-online.de](http://www.HOKO-online.de)

**wi**  
Hochschulgruppe  
München e.V.

HOCHSCHULE  
FÜR ANGEWANDTE  
WISSENSCHAFTEN  
MÜNCHEN



# WE BUILD GLOBAL PARTNERSHIPS TO DEVELOP FUTURE MOBILITY SOLUTIONS



» Die FEV Gruppe ist ein international anerkannter Dienstleister in der Fahrzeugentwicklung. 1978 gegründet, ist die FEV im Bereich der Gesamtfahrzeug-, Batterie-, Motoren- und Antriebsentwicklung tätig. Dabei begleitet sie ihre namhaften Kunden aus der Automobil- und Zulieferindustrie weltweit als verlässlicher Partner vom ersten Entwurf bis hin zur Serienreife und entwickelt Konzepte für die Mobilität von heute und von morgen. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Aachen und beschäftigt über 5.900 Mitarbeiter. Umgesetzt werden die Projekte bei den Kunden vor Ort in modernen Entwicklungszentren an mehr als 40 Standorten auf vier Kontinenten.

Ein Schwerpunkt der FEV ist die Optimierung von Verbrauch, Emissionen und Fahrleistung von Fahrzeugen. Dabei entwickelt das Unternehmen sowohl konventionelle, Hybrid-, als auch Elek-

troantriebe und arbeitet an Brennstoffzellentechnologien sowie alternativen Kraftstoffen. Durch diese Forschungsarbeit leistet die FEV einen Beitrag zur Reduzierung verkehrsbedingter CO<sub>2</sub>-Emissionen.

Neben eigenentwickelten Mess- und Prüfsystemen für die Antriebsstrangentwicklung und -produktion gehören autonom fahrende und untereinander vernetzte Fahrzeuge zum Leistungsspektrum der inhabergeführten Unternehmensgruppe. Ziel ist es, den mobilen Alltag grundlegend zu verändern und ihn komfortabler und sicherer zu machen. ■

[www.fev.com](http://www.fev.com)





# FIRMENPROFIL

## Kontakt

**Ansprechpartner**  
Sabrina Bartsch

## Anschrift

Neuenhofstraße 181  
52078 Aachen

## Telefon/Fax

Telefon: +49 241 5689 6889

## Internet

[www.fev.com](http://www.fev.com)

## Bevorzugte

### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über unser Bewerberportal auf unserer Homepage.

**Angebote für Studierende**  
Praktika? Ja

**Diplomarbeit / Abschlussarbeiten?** Ja

**Werkstudenten?** Ja

**Duales Studium?** Nein

**Trainee-Programm?** Nein

**Direkteinstieg?** Ja

**Promotion?** Ja

QR zu FEV:



## ■ Allgemeine Informationen

**Branche**  
Automobilindustrie

**Bedarf an HochschulabsolventInnen**  
Kontinuierlicher Bedarf

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

Ingenieurwissenschaften (insbesondere Maschinenbau, Elektrotechnik), Informatik, BWL

## ■ Produkte und Dienstleistungen

Ingenieurdienstleistungen (Entwicklung)

## ■ Anzahl der Standorte

Mehr als 40 Standorte auf vier Kontinenten.

## ■ Anzahl der MitarbeiterInnen

Weltweit über 5.900 Mitarbeiter/innen

## ■ Einsatzmöglichkeiten

Motoren- und Getriebeentwicklung, Motoren- und Getriebeapplikation, Hard- und Softwareentwicklung, Konstruktion, Motorkalibrierung, Funktionsentwicklung, u.v.m.

## ■ Einstiegsprogramme

Direkteinstieg

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## ■ Auslandstätigkeit

Möglich

## ■ Warum bei FEV bewerben?

Mobilität verbindet Menschen. Als führender Engineering-Partner unserer globalen Kunden ist es unser Ziel, die Zukunft der Mobilität zu gestalten. Mit über 5.900 Mitarbeitern weltweit entwickeln wir zukunftsweisende und effiziente Antriebssysteme, wir vernetzen Fahrzeuge miteinander und mit ihrer Umwelt und arbeiten daran, unser Leben mit intelligenten Systemen sicherer zu machen.

Werden Sie Teil der internationalen FEV und arbeiten Sie in interdisziplinären Teams an zukunftsweisenden Projekten. Lassen Sie uns gemeinsam mit innovativen Projekten die Zukunft auf den Straßen dieser Welt beeinflussen.

# BEWERBERPROFIL

## ■ Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 70%

Studiendauer 60%

Auslandserfahrung 50%

Sprachkenntnisse (Englisch) 100%

Ausbildung/Lehre 20%

Promotion 30%

Masterabschluss 20%

Außerunivers. Aktivitäten 30%

Soziale Kompetenz 100%

Praktika 90%



# Das MTP Online-Magazin – Studierende berichten über aktuelle Marketingthemen

» Der Verein MTP – Marketing zwischen Theorie und Praxis e.V. nutzt neben Social Media, Pressearbeit und Werbung auch zunehmend seine Website für die externe Kommunikation.

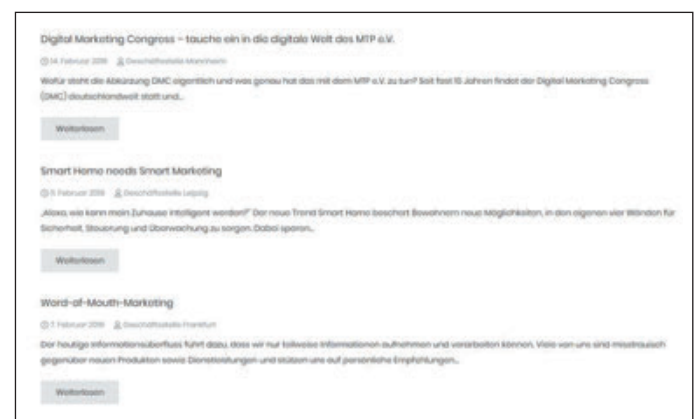
Im vergangenen Jahr wurde die Seite [www.mtp.org](http://www.mtp.org) komplett überarbeitet. Mit dem neuen Auftritt rückte auch ein spezielles Format in den Mittelpunkt, das der MTP in den letzten Jahren neu geschaffen und immer weiter ausgebaut hat. Hierbei handelt es sich um ein Online-Magazin, das direkt über die Startseite zu erreichen ist.

Vereinsmitglieder schreiben dort auf ganz unterschiedliche Art und Weise über fachliche Themen aus der Marketingwelt. Zweimal pro Woche erscheinen neue Artikel, etwa zu persönlichen Besuchen von Fachveranstaltungen wie dem Deutschen Marketingtag oder dem Deutschen Handelskongress. Häufig wird auch über besondere Werbekampagnen, neue Kommunikationskanäle oder aktuelle Trends in der Digitalisierung berichtet. Dazu kommen Interviews mit Branchengrößen, wie beispielsweise mit der auf Marketingstrategien spezialisierten Unternehmensberatung Simon-Kucher.

Zielgruppe der Texte sind Studierende aller Fachrichtungen und Young Professionals, die sich für Marketing interessieren. Die Autoren stammen aus den zahlreichen regionalen Standorten des MTP, von Kiel bis München und Köln bis Berlin. Vereinsmitglieder lernen dabei, ihre eigenen Eindrücke und Meinungen in gut lesbare redaktionelle Beiträge umzusetzen.

Zugleich beschäftigen sich die jungen Online-Redakteure auch mit der Suchmaschinenoptimierung (SEO), damit ihre Artikel

nicht nur über die MTP-Seite, sondern auch über bestimmte Keywords schnell und von vielen Nutzern gefunden werden. Außerdem lernen sie die vielfältigen Möglichkeiten des Content Management Systems Wordpress kennen, auf dem die Website seit ihrem Relaunch läuft.



Der Verein setzt so auch in der Kommunikation sein allgemeines Ziel um, dass sich junge Studierende in einem möglichst professionellen Umfeld selbst ausprobieren können, um wertvolle praktische Erfahrungen für ihr späteres Berufsleben zu sammeln. Und ein namentlich gekennzeichnete Artikel lässt sich natürlich auch schön in der eigenen Vita verlinken oder in sozialen Medien teilen. Somit profitieren alle Beteiligten vom Online-Magazin: die Leser, der MTP als Herausgeber und ganz besonders die Autoren selbst. ■



## campushunter engagiert sich für die Rettung der Wildbienen

**Hummeln – die wohl bekanntesten Wildbienen –  
sind alles andere als hummeldumm ...**

» Bei „Biene“ assoziieren die meisten Menschen die Honigbiene. Sie wird als Honiglieferant und zur Bestäubung genutzt. Neben der Honigbiene gibt es weitere 580 Bienenarten in Deutschland, die sich Wildbienen nennen. Weltweit zählen wir 20.000 Arten. Hummeln sind die wohl bekanntesten Wildbienen.

Hummeln sorgen als Bestäuber dafür, dass sich Wild- und Nutzpflanzen vermehren und gedeihen können. Sie sind wichtig für die Nahrungsproduktion und ihre Bedeutung wurde lange Zeit unterschätzt. Hummeln besuchen in der gleichen Zeit die drei- bis fünffache Blütenanzahl wie Honigbienen. Bei einer Ackerhummeln können das in 100 Minuten über 2500 Blüten sein.



Foto: Hans-Jürgen Sessner

Anders als die Honigbienen, fliegen Hummeln bei niedrigen Temperaturen und schlechtem Wetter aus, denn sie können ihre Körpertemperatur durch den Flügelschlag und den Körperbau erhöhen. Zudem schützt sie auch ihr niedlicher „Pelz“. Für die Bestäubung von Obst und Gemüsepflanzen während einer Schlechtwetterperiode sind sie daher von unschätzbare Bedeutung.

Der kürzlich erschienene Artenbericht zeigt, dass 1/3 aller unserer Tierarten in Deutschland vom Aussterben bedroht sind. Den Wildbienen geht es noch viel schlechter. 52 Prozent sind in Deutschland gefährdet. Fast jede vierte Hummelart in Europa ist vom Aussterben bedroht. Ein so hoher Anteil gefährdeter Hummeln kann ernsthafte Konsequenzen für unsere Nahrungsmittelproduktion haben. Deshalb muss etwas getan werden.

Wir campushunter setzen mal auf Aufklärung, gehen mit gutem Beispiel voran und werden mit bienenfreundlicher Unterstützung der Firma ET-System, in diesem Frühjahr 10.000 Tüten bunte Sommerblumen an unserem Messestand verschenken.

### Die Familiengründung der Hummeln

Hummeln leben nicht das ganze Jahr in einem Staat. Am Jahresende überleben nur die befruchteten Hummelköniginnen. Im Frühjahr verlässt sie ihre Überwinterungshöhle im Erdboden, sucht einen geeigneten Nistplatz, sammelt Pollen und Nektar als Nahrung, legt Eier und brütet. Im Verlauf des Jahres wachsen die Hummelvölker je nach Art und Witterung auf bis zu 400 Hummeln an. Das Volk stirbt im Herbst und nur neue, von Drohnen begattete Königinnen überwintern und gründen im folgenden Jahr wieder Völker.

### Starthilfe im Frühjahr – wie bekomme ich Hummeln in den Garten?

Wenn die Hummelköniginnen oft schon im Februar oder März aus dem Winterschlaf erwachen, sind sie beinahe am Verhungern. Seit dem vergangenen Jahr haben sie keine Nahrung mehr zu sich genommen. Eine der wichtigsten Quellen für Nektar und Pollen sind die als „Weidenkätzchen“ bekannten Blüten der Salweide. Zudem bieten Frühblüher wie Krokusse, Winterling, Blaustern und Traubenhyazinthe erste Nahrung.

Für ihre Staatengründung suchen sie sich gern Löcher im Boden, aber auch Vogelnistkästen und Höhlen in alten Bäumen werden besiedelt. Es können auch Hummelnistkästen aufgestellt werden. Wir campushunter haben uns hier gleich mal ans Werk gemacht und einige gebaut, zwei stehen bei uns im Garten bereit. Bauanleitungen gibt es im Internet oder man kauft sich ein fertiges im Gartencenter. Sie sollten im Schatten und in direkter Nähe zu frühblühenden Pflanzen stehen.

Wem ein Hummelhaus zu viel Aufwand ist, der kann auch mit einem Wildbienenhotel ein gutes Werk tun – die gibt es schon für kleines Geld im Frühjahr bei Discountern, im Gartencenter oder natürlich auch online zu bestellen.



### Jeder kann etwas für Wildbienen/Hummeln tun

Wir können alle helfen, dass sie wieder genügend Futter finden. Wir müssen nur in unseren Gärten, auf unseren Balkonen und Terrassen möglichst viele der blühenden Pflanzen anbauen, die als Bienenweide dienen können. Ideal für die Nahrungssuche sind sogenannte ungefüllte Blüten, bei denen die Wildbienen an Nektar und Pollen herankommen. Einheimische Sommer- und Wildblumenmischungen, blühende Kräuter, Sträucher und Bäume – je bunter und vielfältiger das Angebot ist, desto besser. Wichtig ist auch ein durchgehendes Nahrungsangebot vom Frühling bis in den Herbst hinein.

Auch wenn Du keinen eigenen Garten oder Balkon hast, kannst Du etwas für Wildbienen tun und beim Spazierengehen (einheimische!) Wildblumensamen an Wegrändern streuen oder vielleicht findet sich auf dem Campus eine Fläche, die Ihr zur blühenden Bienenweide umgestalten dürft? Motiviere Freunde und Kommilitonen mitzumachen.

campushunter®.de Sommersemester 2019



### Zuckerlösung für Ihre Majestät rettet ganzes Volk

Findet Ihr im zeitigen Frühjahr eine entkräftete Hummelkönigin könnt Ihr mit etwas Zuckerlösung der Hummel wieder auf die Beine helfen und so ein ganzes zukünftiges Volk retten!

- ☛ Pflanzt Bienenweiden im Garten, im Blumenkasten oder in der freien Natur! Macht die Welt gemeinsam mit uns bunter.
- ☛ Stellt Nisthilfen bereit
- ☛ Verzichtet auf Pestizide
- ☛ Verwechselt nicht Bienen mit Wespen!

Mehr Infos zum Thema findet Ihr bei der Stiftung für Mensch und Umwelt unter [www.deutschland-summt.de](http://www.deutschland-summt.de) – hier gibt es auch einen Wettbewerb zum Mitmachen.

### Blumen statt Steine

Leider werden die Grünflächen immer weniger und Kies und Betonflächen liegen im Trend. Unsere Wohngebiete und Grünflächen müssen wieder bunter werden, um den Wildbienen Nahrung zu bieten und ein weiteres Aussterben zu begrenzen oder bestenfalls zu verhindern.

**Geht das Wildbienensterben durch den Mangel an Nahrungsquellen weiter, wird sich mittelfristig leider auch unser Speiseplan verändern und eine ausgewogene Ernährung mit Obst und Gemüse neben Fleisch wird nur bescheiden oder gar nicht mehr möglich sein!**



### Einem Irrglauben auf der Spur.

Wildbienen sind nicht aggressiv und greifen in 99 % der Fälle keine Menschen an. Sie sind ein Muster an Friedfertigkeit. Im Vergleich zu den Honigbienen die ihren Stock verteidigen und attackieren können.

Wildbienen stehen unter Naturschutz und dürfen nicht gefangen, verletzt oder getötet werden. Auch ihre Nester dürfen nicht zerstört werden. Der Bußgeldkatalog spricht eine eindeutige Sprache – bis zu 50.000 Euro können fällig werden. ■

Redaktion: Heike Groß / Nico Groß

Wir machen also die Welt nicht nur durch unsere poppigen Postkarten bunter, sondern mit Eurer Hilfe auch durch zehntausende blühender Blumen!



**HELFT MIT!**



**Ein Job. Unendliche Möglichkeiten.**  
Es ist, was du daraus machst.

**So wie bei der additiven Fertigung aus einem Pulverwerkstoff fast alles entstehen kann, so bietet auch die Arbeitswelt von EOS grenzenlose Möglichkeiten – diese wurden nun um das Doktorandenprogramm PhD@EOS erweitert.**

» Die EOS GmbH ist der weltweit führende Technologieanbieter im industriellen 3D-Druck von Metallen und Kunststoffen. Das 1989 gegründete, international tätige Familienunternehmen ist Pionier und Innovator im Bereich der additiven Fertigung. Bei EOS bekommt der Kunde alles aus einer Hand: Systeme, Werkstoffe, Prozessparameter sowie weltweite Service- und Beratungsleistungen. Heute beschäftigt die EOS GmbH mehr als 1.200 Mitarbeiter weltweit und ist mit eigenen Niederlassungen in elf Ländern vertreten. Das Headquarter befindet sich in Krailling b. München und ist mit seinen inzwischen fünf Gebäuden ein beliebter Arbeitgeber in der Region.



EOS wächst kontinuierlich und ermöglicht jungen Menschen durch studienbegleitende Tätigkeiten oder einen Direkteinstieg den Eintritt ins Berufsleben und bietet damit vielfältige Karrieremöglichkeiten in einem aufstrebenden Markt. Um diese Möglichkeiten weiter auszubauen, bietet die EOS GmbH seit Oktober 2018 zusätzlich das Doktorandenprogramm PhD@EOS für interessierte Masterabsolventen an.

### **Wissenschaft & Additive Fertigung = PhD@EOS**

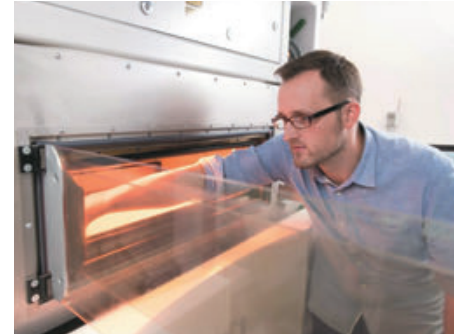
EOS ist Technologieführer im industriellen 3D-Druck für Polymere und Metalle. Damit wir diese Position aufrecht erhalten und am Puls der Zeit bleiben, arbeiten im Rahmen dieses Programms Doktoranden, Professoren und EOS-Kollegen eng miteinander zusammen, um so die digitale Zukunft der Additiven Fertigung voranzutreiben, verdeutlichen die Programm-

initiatoren Dr. Martin Otto (Technology Partner Manager), Dr. Daniel Riedmüller (Assistant to CTO) und Tanja Kratzer (HR Specialist) den Grund für das Programm.

Damit das Networking dabei nicht zu kurz kommt, werden regelmäßige Get-Together veranstaltet, wo sich die Doktoranden untereinander und innerhalb von EOS perfekt vernetzen können. Themen für eine mögliche Dissertation bietet die EOS GmbH zunächst in den Bereichen Material- und Prozessentwicklung (für Metall oder Polymer) sowie Softwareentwicklung an. Die zukünftigen Doktoranden sollen eigene Teilprojekte übernehmen und die Planung, Koordination und Durchführung verschiedener Entwicklungstätigkeiten in Bezug auf ihre Dissertation übernehmen.

### **Was bieten wir?**

Die zukünftigen Doktoranden werden fachlich als auch finanziell unterstützt, so dass diese sich einzig und allein auf ihr Themengebiet konzentrieren können. Als Doktorand (m/w) ist man als interner Mitarbeiter direkt bei EOS angestellt und erhält einen auf vorerst 3 Jahre befristeten Arbeitsvertrag (Verlängerung möglich). Im Rahmen einer 4-Tage-Woche erarbeiten die Doktoranden ein für EOS relevantes Forschungsprojekt und sind direkt in ein Team im R&D-Bereich eingebunden. Das Promotionsthema sowie die Forschungs-



frage werden selbstverständlich gemeinsam mit dem zukünftigen Doktorvater abgestimmt. Um eine optimale Betreuung zu gewährleisten, steht den Doktoranden neben einem „Buddy“ aus der Fachabteilung auch ein Mentor zur Seite, der selbst promoviert hat und dadurch auch in schwierigen Phasen einer Dissertation motivieren und mental unterstützen kann.

### **Wen suchen wir?**

Für das Doktoranden-Programm suchen wir nach technologiebegeisterten Teamplayern mit hohem Interesse an der additiven Fertigung und überdurchschnittlichem Studienabschluss (Master). Hohe Affinität zu wissenschaftlichem Arbeiten sowie sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse sind ebenfalls wichtige Voraussetzungen. Weitere Informationen zu dem Programm und zur Bewerbung gibt es unter:

**[www.eos.info/karriere](http://www.eos.info/karriere)** ■



# EIN JOB. UNENDLICHE MÖGLICHKEITEN.

Es ist, was du daraus machst.



## Wir gestalten die Zukunft des industriellen 3D-Drucks!

Am Anfang ist es „nur“ Pulver. Doch du machst daraus genau das, was der Kunde braucht – im Team von EOS! Denn so wie bei der additiven Fertigung aus einem Pulverwerkstoff fast alles entstehen kann, so bietet auch die Arbeitswelt von EOS grenzenlose Möglichkeiten! Denke, fühle und erlebe EOS in 3D!

Gestalte (deine) Zukunft in jeder Form:

[eos.info/karriere](https://eos.info/karriere)





# FIRMENPROFIL

## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner mit Kontaktinformationen sind in den jeweiligen Stellenausschreibungen unter [www.eos.info/karriere/offene\\_stellen](http://www.eos.info/karriere/offene_stellen) zu finden.

### Anschrift

Robert-Stirling-Ring 1,  
82152 Krailling b. München

### Internet

[www.eos.info](http://www.eos.info)

### Direkter Link zum Karrierebereich

[www.eos.info/karriere](http://www.eos.info/karriere)

### Bevorzugte

#### Bewerbungsart(en)

Online auf die entsprechende Stellenausschreibung mit Anschreiben, Lebenslauf und relevanten Zeugnissen

### Angebote für Studierende Praktika?

Ja

### Abschlussarbeiten?

Ja

### Werkstudenten?

Ja

### Duales Studium?

Nein

### Trainee-Programm?

Nein

### Direkteinstieg?

Ja

### Promotion?

Ja

Mehr zu unserem neuen Doktorandenprogramm PhD@EOS finden Sie auf der ersten Seite dieses Artikels und unter [www.eos.info/karriere](http://www.eos.info/karriere)

### QR zu EOS:



## Allgemeine Informationen

### Branche

Maschinen- und Anlagenbau/  
industrieller 3D-Druck

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf

## Gesuchte Fachrichtungen

Maschinenbau, Materialwissenschaften, (Wirtschafts-)Informatik, (Wirtschafts-) Ingenieurwesen, Physik, Chemie, Informatik, Verfahrenstechnik, Kunststofftechnik, Metallurgie, Elektrotechnik, Mechatronik

## Produkte und Dienstleistungen

Wie kein anderes Unternehmen beherrscht EOS das Wechselspiel zwischen Laser und Pulverwerkstoff. EOS bietet alle dazu maßgeblichen Elemente aus einer Hand: Systeme, Software, Werkstoffe und Prozessparameter. Diese sind intelligent aufeinander abgestimmt und ermöglichen dem Kunden eine verlässlich hohe Bauteilqualität und einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil. Weltweiter Service und umfassende Beratungsangebote runden das Portfolio ab.

## Anzahl der Standorte

1 Headquarter sowie 12 Vertriebs- und Service-Standorte weltweit

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Über 1.200

## Jahresumsatz

345 Mio Euro (GJ 16/17)

## Einsatzmöglichkeiten

- Systementwicklung
- Konstruktion
- Material- und Prozessentwicklung
- IT & Softwareentwicklung

- Applikationsentwicklung & Consulting
- Technischer Service & Support
- Vertrieb, Marketing
- Supply Chain Management
- Controlling
- Personalwesen

## Einstiegsprogramme

- Direkteinstieg
- Praktika/Werkstudententätigkeiten und Abschlussarbeiten
- PhD@EOS - Doktorandenprogramm

## Mögliche Einstiegstermine

Jeden Monat zum Monatsanfang und zur Monatsmitte

## Auslandstätigkeit

Auf Anfrage

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Je nach Qualifikation

## Warum bei EOS bewerben?

Deine Zukunft bei EOS könnte kaum leidenschaftlicher, abwechslungsreicher und sinnstiftender sein. Denn bei uns hat man es mit Technologien, Herausforderungen und Menschen zu tun, für die es sich täglich lohnt, in den Tag zu starten. Bei uns dreht sich alles um eine Technologie, bei der aus einem Pulverwerkstoff quasi alles entstehen kann und Ideen keine Grenzen gesetzt sind. So wie bei deinen Aufgaben und deinem Karriereweg bei EOS: Geleitet durch eine wertorientierte Unternehmenskultur, hast du im persönlichen Miteinander eines durch und durch kollegialen Teams die Möglichkeit, EOS mitzugestalten und dich dadurch persönlich weiterzuentwickeln. Bei einem sozialen Arbeitgeber, der dich mit tollen Zusatzleistungen und Rahmenbedingungen (flexiblen Arbeitszeitmodellen, Gesundheitsangeboten, Zuschüssen etc.) erstklassig unterstützt.

# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

### Examensnote 70%



### Studiendauer 40%



### Auslandserfahrung 50%



### Sprachkenntnisse (Englisch) 100%



### Ausbildung/Lehre 40%



### Promotion 20%



### Masterabschluss 60%



### Außerunivers. Aktivitäten 70%



### Soziale Kompetenz 100%



### Praktika 80%



## Sonstige Angaben

Wir suchen technologiebegeisterte Teamplayer, die sich innerhalb eines wertorientierten und global wachsenden Umfelds wohlfühlen. Experten ihres Fachs, die gerne über den Tellerrand schauen, unternehmerisch und eigenverantwortlich handeln und sowohl Kunden als auch EOS weiter voranbringen. Ideengeber und Zukunftsgestalter mit Freude an Veränderung, die gerne Verantwortung übernehmen, die Extrameile gehen und immer neue Herausforderungen meistern. Und das innerhalb einer Gemeinschaft mit gelebten Werten, in der die Kundenzufriedenheit der wichtigste Qualitätsmaßstab ist.





MTP München

# Engagement, Networking und Spaß



» Dein Studium allein ist dir viel zu trocken und theoretisch? Du beschäftigst dich schon immer gerne mit Marketing und glaubst, dass mehr dahintersteckt als die abstrakten Modelle aus deiner Univorlesung? Du willst coole neue Leute kennen lernen und dich auch national vernetzen? Dann ist MTP genau das Richtige für dich!

## MTP – Was ist das?

Als Deutschlands größte studentische Marketingorganisation mit 3.500 Mitgliedern wollen wir in mittlerweile 19 Städten marketinginteressierte Studenten miteinander vernetzen und ihnen die Möglichkeit bieten, gemeinsam mit unseren Partnerunternehmen ihre Marketingfähigkeiten in Beratungsprojekten, Workshops und Vorträgen praktisch anzuwenden. Für uns ist Marketing mehr als reine Werbung! Die Definition, Entwicklung und Förderung einer Marke als Imageträger einer Organisation ist viel komplexer als die einfache Gestaltung eines Werbeplakats. MTP bietet durch die Zusammenarbeit mit ganz unterschiedlichen Unternehmen und die reiche Erfahrung unserer Alumni aus 38 Jahren Vereinsgeschichte einen umfassenden Einblick in die verschiedenen Facetten von Marketing, von der klassischen Agentur bis zum B2B-Bereich. Du wirst überrascht sein, wo Marketiers überall ihre Finger im Spiel haben.

## Was machen wir in München?

Ein Stichwort: Abwechslung. Das letzte Jahr der Geschäftsstelle München hatte einen ganzen Strauß an Möglichkeiten zu bieten. Dazu zählten Fachvorträge von Partnerunternehmen wie Pro7 und Hays Recruiting World Wide in den wöchentlichen Plenen. Außerdem durften wir Konzerne wie Infineon oder MAN durch Inhouseplenen in deren Geschäftsräumen vor Ort kennen lernen. Ein ganz besonderes Highlight waren die Münchener Markt Impulse (MMI), ein von uns selbst organisierter Marketingfachkongress mit Teilnehmern aus ganz Deutschland.

## Muss ich da nur arbeiten?

Auf keinen Fall! Networking und Spaß stehen bei uns absolut im Vordergrund. So gehen wir im Anschluss an jedes Plenum gemeinsam auf einen Drink (oder auch mehr) in eine Bar oder einen Club. Social Events und Cocktailplenen

gehören ebenso fest zum Programm wie unser legendäres Wiesnplenum. Der Höhepunkt im Semesterkalender ist aber stets unsere Geschäftsstellenversammlung, bei der 400 MTPler aus ganz Deutschland für vier Tage in einer Stadt zusammenkommen, gemeinsam an Projekten arbeiten, sich aber vor allem austauschen und vernetzen können. Wenn du also coole Studenten aus ganz Deutschland treffen möchtest, haben wir die ideale Plattform.

## Was muss ich machen, um dabei zu sein?

Egal, was du studierst, du bist herzlich willkommen! Unser Plenum findet in der Vorlesungszeit jeden Mittwoch um 19:00 Uhr im Raum 0514 im Wirtschaftsgebäude der TUM statt. Schau einfach Anfang des Semesters bei unseren Info-plenen vorbei und mach dir selbst dein Bild. Als studentische Organisation ist bei uns alles unverbindlich und es gilt grundsätzlich: Alles kann, nichts muss! Wir freuen uns auf dich! ■


[mtp.org](http://mtp.org)
[facebook.de/mtpmuenchen](https://facebook.de/mtpmuenchen)
[Instagram: mtp\\_muenchen](https://Instagram:mtp_muenchen)


# Fassen wir bloß nicht zusammen!

## Wie Ihr Referat bis zum Schluss spannend bleibt

» Jede Präsentation findet irgendwann ein Ende – besser früher als später. Schade nur, wenn die Zuhörer das gar nicht merken und sich wundern, warum plötzlich das Licht wieder angeht. Leider passiert das sehr oft, denn gerade an diesem wichtigen Punkt kannst du als Vortragender einiges falsch machen.

Jeder Studierende, der schon ein paar Referate gehört oder gehalten hat, kennt auch den anderen häufigen Effekt, zu beobachten vor allem in Seminaren, die zu späterer Stunde oder an Freitagen stattfinden: Kaum ist man bei der Zusammenfassung angelangt, ergreifen die ersten Kommilitonen auch schon die Flucht.

Gerade bei längeren Fachvorträgen die Spannung bis zum Schluss zu halten, ist ein echtes Kunststück. Dabei geben wir in den letzten Minuten gerade die wichtigsten Informationen preis – die Essenz wochen- (oder mindestens tage-) langer Vorbereitung. Wer uns jetzt davonläuft, bekommt also das Wichtigste nicht mit. Und das ist für beide Seiten bedauerlich.

Neben dem Einstieg ist der Schluss der wichtigste Moment einer Präsentation oder eines Vortrags. Hier entscheidet sich, was

die Zuhörer mit nach Hause nehmen – oder eben nicht. Es gibt einige Tricks, um die Spannung bis zum Schluss zu halten und dafür zu sorgen, dass auch die wichtigsten Erkenntnisse oder die Zusammenfassung eines Referats noch die Aufmerksamkeit bekommen, die sie verdienen.

### Der Aufmerksamkeits-Killer Nr. 1

Der häufigste Fehler, den Vortragende gerade bei längeren Fachvorträgen machen, besteht darin, das Ende zu früh anzukündigen: „Bevor ich zum Schluss komme, möchte ich noch einmal zusammenfassen ...“ Selbst erfahrene Professoren tappen nach Jahrzehnten manchmal noch immer in diese Falle. Wenn an dieser Stelle die Hälfte des Auditoriums zu den Jacken greift und die Smartphones wieder auf laut stellt, dürfen Sie sich nicht wundern. Sie haben ihnen praktisch eine Steilvorlage geliefert, nicht mehr zuzuhören: „Jetzt kommt nichts Wichtiges mehr, ihr habt’s fast überstanden.“

Lösen Sie nie die Spannung auf, bevor Sie wirklich am Ende angelangt sind. Auf eine relativ redundante Zusammenfassung der Kernthesen zu verzichten, wie man es später im Business-Kontext durchaus tun kann, ist bei Referaten an der Uni oft keine Option – aber das heißt nicht, dass man den alten Fehler vieler Generationen von Studenten wiederholen und die Zusammenfassung als solche ankündigen muss.

### Aufmerksamkeitsfaktor Informationsdefizit

Neben dem Verzicht auf Langeweile erzeugende Floskeln gibt es auch rhetorische Techniken, um sogar trockene Themen für die Zuhörenden interessanter zu machen. Eine wirkungsvolle Methode, um den Spannungsbogen bis zum Ende zu halten, ist das sogenannte „Informationsdefizit“.

Der Hintergrund dieser Technik, die sogar in Hollywood-Filmen in anderer Form zur Anwendung kommt: Nichts wurmt uns mehr, als wenn wir etwas nicht wissen. Das ist wie die Möhre an der Angel, der das Pferd hinterherläuft. Hängen Sie Ihren Zuhörern die Möhre gleich zu Anfang Ihrer Präsentation gut sichtbar vor die Nase, nach dem Muster: „Ich habe in meinem Referat die zentrale prüfungsrelevante These zur Theorie XY versteckt. Ich verrate sie Euch später.“ Diesen Teaser können Sie im Laufe der Präsentation immer wieder aufwärmen – doch die Lösung selbst verraten Sie erst ganz zum Schluss.

Ähnlich funktioniert die Methode der „unterbrochenen Geschichte“: Erzählen Sie zum Anfang des Vortrags eine spannende Geschichte, die die Zuhörer direkt ins

Thema zieht und persönlich interessiert – zum Beispiel eine mit Bezug zum Studentenleben, die als Analogie für das Thema funktioniert. Bauen Sie dabei möglichst viel Spannung auf – brechen dann aber kurz vor der Auflösung ab und halten ganz entspannt weiter Ihr Referat. Erst am Ende verraten Sie, wie die Geschichte ausgeht.

## Noch Fragen?

Ein weit verbreiteter Fehler ist auch die Angewohnheit, dem Auditorium erst am Ende der Präsentation Zeit für Fragen zur Verfügung zu stellen. Viele Vortragende geben sich bis zum Schluss sehr viel Mühe mit ihrem Referat, legen einen perfekt runden Auftritt hin, und rufen dann in die Runde: „Gibt es noch Fragen?“

Auch das ist so eine Angewohnheit, die viele Studenten einfach so übernehmen,

weil sie es nicht anders kennen. Grundsätzlich ist natürlich auch nichts Falsches an einer Fragerunde zum Schluss. Es ist nur so: Damit überlassen Sie die Macht über den wichtigen letzten Eindruck (auch beim Dozenten, der das Referat bewertet) den Zuhörern. Und das kann nach hinten losgehen. Schließlich gibt es fast immer jemanden in der Seminargruppe, der alles besser weiß – oder mindestens gern besser wissen will.

Deshalb ist es sinnvoll, zunächst eine kurze Fragerunde einzulegen und erst dann einen starken, gut vorbereiteten Schlusspunkt zu setzen.

## Die letzte Folie

Ein wichtiger Aspekt des Schlusses ist auch die visuelle Gestaltung der Schlussfolie. Was von einem Vortrag in Erinnerung

bleibt, ist oft gleichbedeutend damit, was die Zuhörer auf ihrem Smartphone mit nach Hause nehmen – das ist später im Berufsleben übrigens nicht anders als in der Uni, wo die abfotografierten Folien oft sogar der Prüfungsvorbereitung dienen.

Die letzte Folie der Bildschirmpräsentation ist diejenige, die von allen Folien eines Vortrags am häufigsten fotografiert wird. Deshalb macht es Sinn, hier gestalterisch alles zu geben – und auch inhaltlich einen prägnanten Schlusspunkt zu setzen. Dafür bieten sich folgende Gestaltungsmittel an:

- ein Zitat, das deine Kernthese pointiert aufgreift,
- eine Bildmetapher aus dem Vortrag, die den Zuhörern die daran geknüpften Thesen sofort wieder in Erinnerung ruft,
- oder die Kernthese selbst, auf einen prägnanten Satz reduziert.

Verzichten sollten Sie dagegen auf eine Auflistung aller Bullet Points aus dem Vortrag in Schriftgröße 8, am besten noch in Form einer Excel-Tabelle. Selbst wenn jemand diese Folie fotografiert – gern wieder anschauen möchte so etwas niemand. Auch hier gilt: Nur weil die Kommilitonen auf den Stoff angewiesen sind, muss er ja nicht langweilig daherkommen ... ■

## Kommen Sie gut an!

Ihr  
René Borbonus



**René Borbonus** ist ein gefragter Referent und gilt als einer der besten Rhetoriker deutscher Sprache.

Als Vortragsredner, Trainer und Buchautor vermittelt er Theorie und Praxis erfolgreicher Kommunikation.

Mehr Infos unter [www.rene-borbonus.de](http://www.rene-borbonus.de)



Welche zusätzlichen Perspektiven gibt es während und/oder nach dem Bachelor-Studium – die Möglichkeiten an der LMU in München sind vielfältig!

## Management – European Triple Degree (M.Sc.): Made in Europe – ready for the world

» Der **M.Sc. in Management – European Triple Degree** ist als generelles Management-Programm konzipiert, welches die Studierenden umfassend auf eine internationale Karriere vorbereitet und dabei ganz gezielt eine europäische Perspektive einnimmt und vermittelt. Dadurch, dass die Kurse gemeinsam von **drei der führenden wirtschaftswissenschaftlichen Institutionen** in Europa entwickelt wurden, erhalten die Teilnehmer die Möglichkeit, die unterschiedlichen Blickwinkel der einzelnen Kulturen in ihr Denken und Arbeiten mit einzubeziehen.

Das Programm wird komplett in **englischer** Sprache angeboten. Innerhalb eines gewissen Rahmens können zusätzlich Kurse auf Französisch oder Deutsch belegt werden. Und als Highlight des Programms erhalten die erfolgreichen Absolventen einen **dreifachen Master-Abschluss** der drei beteiligten Institutionen.

### Erstes Studienjahr: emlyon business school in Lyon

Alle Studierenden absolvieren das **erste Jahr** gemeinsam an der **emlyon business school**. Im Anschluss an Einführungsseminare mit Betreuern und Vertretern der drei beteiligten Universitäten folgen grundlegende Managementkurse. Die einzelnen

Lehrveranstaltungen finden geblockt statt und Kursphasen wechseln sich mit Vor- und Nachbereitungsphasen ab. Dabei wird die gesamte Bandbreite der Managementlehre abgedeckt: von Accounting über Finance, Marketing, Human Resources und Operations bis hin zu Organisational Behavior.

Zusammen mit einem Mentor arbeitet jeder Teilnehmer während der gesamten Programmdauer zudem studienbegleitend an seinem persönlichen „**Career Project**“. Hier wird zunächst ein persönliches Stärken- und Schwächenprofil entwickelt und spezifische, individuelle Karriereziele ermittelt. Gemeinsam werden dann Wege zur Zielerreichung erarbeitet und gemeinsam mit dem Teilnehmer im Rahmen seines berufsbezogenen Projekts verfolgt. Das erste Jahr endet mit einem Praktikum, das die Studierenden weltweit (außer im Heimatland) absolvieren können.

### Zweites Studienjahr: Lyon, München oder Lancaster?

Im **zweiten Studienjahr** wählen die Studierenden ein **Spezialgebiet** und studieren dann entweder **Corporate Finance** oder **Marketing** an der **emlyon business school**, **Strategy** and **Change** in **München** oder **Corporate Development** in **Lancaster**. Den Abschluss bildet die Masterarbeit. ■



## Interdisziplinäres und englisch-sprachiges Masterprogramm „Media, Management and Digital Technologies“ (MMT)

» Mit Unterstützung der Initiative „Digitaler Campus Bayern“ führte die Fakultät für Betriebswirtschaft gemeinsam mit der Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik und dem Institut für Informatik der LMU München zum Wintersemester 2016/2017 das konsekutive Masterprogramm „Media, Management and Digital Technologies“ (MMT) ein.

Als interdisziplinäres und vollständig englischsprachiges Programm bildet der MMT-Studiengang hochqualifizierte Nach-



wuchskräfte für die Medien- und Internetbranche im Schnittfeld zwischen Medien, Management und digitalen Technologien aus. Der konsekutive und gebührenfreie Master ist auf vier Semester angelegt und wird mit dem akademischen Grad „Master of Science“ (120 ECTS-Punkte) abgeschlossen.

Der Masterstudiengang richtet sich an BewerberInnen, die ihr Studium BWL mit Nebenfach Informatik oder (Medien-)Informatik mit Nebenfach BWL oder Medienwirtschaft im Bachelor mit der Note 2,3 abgeschlossen haben. Erforderlich ist zudem der Nachweis über Englischkenntnisse auf dem Niveau C1. Erfüllen die BewerberInnen diese Voraussetzungen, erfolgt eine Einladung zu zwei aufeinander folgenden Auswahltagen, an denen sie eine schriftliche Eingangsklausur und ein fachliches Auswahlgespräch mit Professoren der BWL und der Informatik absolvieren. In den Masterstudiengang aufgenommen werden diejenigen KandidatInnen, die beide Prüfungen bestanden haben.

Weitere Informationen zum neuen Masterstudiengang „Media, Management and Digital Technologies“ (MMT) sowie zu Bewerbungsverfahren und -voraussetzungen finden Sie unter [www.mmt.bwl.lmu.de](http://www.mmt.bwl.lmu.de). Die Anmeldung bis 15.5. möglich! ■

••• CAMPUS NEWS ••• CAMPUS NEWS ••• CAMPUS NEWS ••• CAMPUS NEWS ••• CAMPUS NEWS •••

## Interdisciplinary, international and absolutely hands-on: CDTM

» The Center for Digital Technology and Management (CDTM), a joint institution of the **LMU** and the **TUM**, offers talented students the international and interdisciplinary study program Technology Management. In close cooperation with industry and research CDTM's education focuses on trend research, ideation and prototyping of innovative product and service solutions as well as management in High-Tech companies related to digital technologies. CDTM simultaneously is committed to preparing students for future leadership positions in their professional career. Students learn to work in a cross-functional, international and highly energetic environment. The program encompasses lectures, research projects and workshop dealing with future technologies and their economic impact. CDTM's education can draw on a set of renowned lecturers from industry and academic cooperation partners from CDTM's strong international network.

In addition to its hands-on education, research activities constitute another important branch at CDTM. Concentrated on topics of the TIME-sector (Telecommunication, Information Technology, Media & Entertainment), research focuses on results applicable in industry (i.e. prototype development and business modeling). CDTM is run by a board of professors from LMU and TUM supported by an executive team which defines

the curriculum, seizes new research opportunities and takes over the administration of CDTM.

**Deadlines for an intake for the Technology Management program are May 30 and November 30.** ■



# Praktikum, Werkstudentenjob oder einfach nur Networking?



SAVE THE DATE



27. und 28. Mai 2019

» Praktikum, Werkstudentenjob oder einfach nur Networking betreiben – wir wissen, wie wichtig der frühzeitige Kontakt für Studenten zu den Unternehmen ist. Aus diesem Grund veranstaltet die Fachschaft BWL/VWL „Wasti e.V.“ auch in diesem Jahr am 27. und 28. Mai 2019 wieder das Firmenkontaktgespräch an der LMU.

## Attraktive und internationale Arbeitgeber

Dort haben Studenten die seltene Gelegenheit, sich mit Firmenvertretern hochrangiger Unternehmen zu unterhalten und so wertvolle Kontakte zu knüpfen.

Neben der Möglichkeit, mit attraktiven und internationalen Arbeitgebern ins Gespräch zu kommen, können sie außerdem den Lebenslauf checken lassen.

Zudem kann man sich über das FKG-Portal gezielt auf Stellenausschreibungen der Unternehmen bewerben und durch dafür organisierte Einzelgespräche während der Messe in persönlichen Kontakt zu den Personalern der Firmen treten.

Nicht zuletzt können sich die Studenten während der Workshops bei den Firmenvertretern von diversen Unternehmen beweisen und sich tolle Praktika sichern, indem sie beispielsweise bei case-studies ihr Können präsentieren.

Letztes Jahr waren Firmen wie BMW, Hays, Apple oder die Deutsche Bank beteiligt.



### Interesse geweckt?

Nähere Informationen, sowie alle Bewerbungsdeadlines findet ihr auf [www.fkg-lmu.de](http://www.fkg-lmu.de).

# „Hier geht's nach oben“

## – Ihr Karrierestart bei der BayernLB

» Die BayernLB zählt zu den führenden Geschäftsbanken für große und mittelständische Kunden in Deutschland und ist ein leistungsfähiger Unternehmens- und Immobilienfinanzierer. Als Mitglied der Sparkassen-Finanzgruppe steht die BayernLB den bayerischen Sparkassen in enger Partnerschaft und mit einem breiten Angebot zur Verfügung, gleichzeitig erfüllt sie die Zentralbankfunktion im Verbund. Der Konzern BayernLB bietet Arbeitsplätze für ca. 7.200 Mitarbeiter/innen weltweit mit facettenreichen Aufgaben in interessanten und innovativen Themenfeldern. Arbeiten bei der BayernLB heißt auch: Authentisch, ehrlich und pragmatisch zu agieren, im Herzen von München mit Kolleginnen und Kollegen, die Teamspirit und gegenseitige Wertschätzung leben.

Talentierte Nachwuchskräfte können ihren Einstieg bei der BayernLB sowohl während als auch nach dem Studium finden:

- ◆ Praktische Erfahrungen können Studierende bereits im Rahmen eines Praktikums oder einer Werkstudententätigkeit in unserer Zentrale sammeln.
- ◆ Mit unseren Traineeprogrammen bieten wir einen individuell konzipierten Berufseinstieg für Hochschulabsolventen.



Jeder Mensch hat andere Talente und Fähigkeiten. Unsere Grundphilosophie: ein hohes Maß an Flexibilität, um so einerseits bedarfsorientiert auszubilden und andererseits auf die Wünsche unserer Trainees (m/w/d) eingehen zu können. Die Zielposition ist somit nicht von vorneherein festgelegt, sondern wird in 15 Monaten gemeinsam entwickelt. ■



### Wertschätzung und Verantwortung

»Offenheit und die Rückendeckung meiner Chefs machen es mir einfach, komplexe Themen anzugehen.«

*Mario Reich*







## Starten Sie einfach durch.

### Das Trainee-Programm der BayernLB

Sie haben einen guten Abschluss in Wirtschaftswissenschaften oder einem vergleichbaren Studienfach und wollen in der Praxis zeigen, was in Ihnen steckt? Dann ist unser Trainee-Programm für Sie genau richtig. Wir machen Sie fit in einem 15-monatigen maßgeschneiderten Programm und fördern Sie systematisch und individuell – ganz Ihren Fähigkeiten und Interessen entsprechend. Ihr Gewinn: Professionalität und eine faszinierende Berufsperspektive in der Welt der Wirtschaft.

Arbeiten bei der BayernLB heißt: Authentisch, ehrlich und pragmatisch zu agieren, in einer dynamischen Geschäftsbank, im Herzen von München, mit Kolleginnen und Kollegen, die Teamspirit und gegenseitige Wertschätzung leben.

► Interessiert? Dann senden Sie Ihre Bewerbung online an: [trainee@bayernlb.de](mailto:trainee@bayernlb.de)

[www.bayernlb.de/karriere](http://www.bayernlb.de/karriere)



## Kontakt

### Ansprechpartner

Traineeprogramm:  
Frau Gabriele Dorfmeister  
Tel.: +49 89 2171-24915  
E-Mail: trainee@bayernlb.de

Praktikum/Abschlussarbeit:  
Frau Sylvia Bohner  
Tel.: +49 89 2171-28518  
E-Mail: praktikum@bayernlb.de

Duales Studium:  
Frau Carolin Breitkopf  
Tel.: +49 89 2171-21596  
E-Mail: ausbildung@bayernlb.de

### Anschrift

BayernLB  
Personalentwicklung, 1630  
Nachwuchsentwicklung  
Briener Straße 18  
80333 München

### Telefon/Fax

Telefon: +49 89 2171-01

### E-Mail

Siehe Ansprechpartner

### Internet

www.bayernlb.de

### Direkter Link zum Karrierebereich

www.bayernlb.de/karriere

### Bevorzugte

#### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online über [www.bayernlb.de/karriere](http://www.bayernlb.de/karriere) oder per E-Mail an unsere Kontaktpostkörbe.

### Angebote für Studierende Praktika?

Ja, Einsatzmöglichkeiten für ca. 70 Praktikanten pro Jahr

### Diplom-/Abschlussarbeiten?

Auf Anfrage

### Werkstudenten? Auf Anfrage

### Duales Studium? Ja

- Bachelor of Science (B.Sc.) (w/m), Fachrichtung Wirtschaftsinformatik
- Bachelor of Arts (B.A.) (w/m), Fachrichtung Bank

### Trainee-Programm? Ja

### Direkteinstieg? Ja

### Promotion? Auf Anfrage

### QR zu BayernLB:



## Allgemeine Informationen

**Branche**  
Bank

**Bedarf an HochschulabsolventInnen**  
Kontinuierlicher Bedarf

## Gesuchte Fachrichtungen

Wirtschaftswissenschaftliches Studium oder ein anderes Hochschulstudium mit erkennbarer Wirtschaftsorientierung sowie Informatik, Mathematik, Physik und Jura mit überdurchschnittlichem Abschluss

## Produkte und Dienstleistungen

Als eine der leistungsfähigsten Geschäftsbanken sind wir seit Jahrzehnten vertrauensvoller Partner von Unternehmen und Institutionen – von global aufgestellten DAX-Konzernen über „Hidden Champions“ im Mittelstand bis hin zu traditionsreichen Familienbetrieben, Immobilienunternehmen und Kommunen. Wir stehen unseren Kunden kompetent und partnerschaftlich zur Seite, um wirtschaftliche und finanzielle Herausforderungen erfolgreich zu meistern. So finden wir für jede Anforderung die optimale Lösung. Was uns noch unterscheidet? Ein Höchstmaß an Verlässlichkeit, Umsetzungsstärke und fachlicher Exzellenz.

## Anzahl der Standorte

München, Düsseldorf, Nürnberg, Berlin, Frankfurt, Hamburg, Stuttgart, Paris, London, Mailand und New York

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Rund 7.200 konzern-/weltweit

## Jahresumsatz

Zum 31.12.17: 214,5 Mrd. Euro Konzernbilanzsumme

## Einsatzmöglichkeiten

In allen Geschäftsfeldern und Zentralbereichen möglich

## Mögliche Einstiegstermine

Traineeprogramm  
jeweils am 1. des Quartals;  
Praktikum/Abschlussarbeit laufend;  
Studiengänge jeweils zum 01. September

## Auslandstätigkeit

Bei sinnvoller Ergänzung ist ein Aufenthalt außerhalb der Zentrale im Rahmen des Traineeprogramms möglich. Zudem Zusammenarbeit mit AIESEC im Rahmen des Global Volunteer Programms.

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Ca. 49.348 -53.898 Euro p.a.

## Warum bei der BayernLB bewerben?

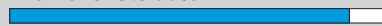
Die BayernLB hat sich in den vergangenen Jahren gewandelt. Wir sind schneller, spezialisierter und schlagkräftiger geworden. Wir haben unser Profil geschärft und konzentrieren uns auf das, was wir besser können als andere Banken. Dazu brauchen wir jetzt und in Zukunft engagierte sowie motivierte Mitarbeiter/innen, die mit Energie und Herz am Erfolg der BayernLB arbeiten.

Dabei ist auch die Ausgewogenheit von Beruf und Privatleben zu einem Erfolgsfaktor geworden. Der BayernLB ist es wichtig, die Vielfalt von Lebenslagen und Lebensformen zu sehen. Dabei setzen wir auf eine familienbewusste Personalpolitik und unterstützende Maßnahmen, die den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen einen echten Mehrwert bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf liefern.

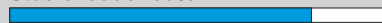
# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

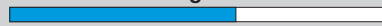
**Examensnote 90%**



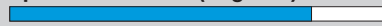
**Studiendauer 80%**



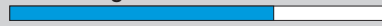
**Auslandserfahrung 60%**



**Sprachkenntnisse (Englisch) 80%**



**Ausbildung/Lehre 70%**



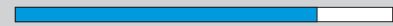
**Promotion 10%**



**Masterabschluss 60%**



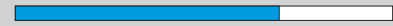
**Außerunivers. Aktivitäten 80%**



**Soziale Kompetenz 90%**



**Praktika 70%**



## Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Ideenreichtum, Neugierde, Spaß an der Dienstleistung sowie am Kundenkontakt



# Zwei neue Master-Studienprogramme ab September 2019

**„Master International Marketing and Brand Management“ und „Master Innovation and Entrepreneurship“ erweitern das Angebot der Münchner Wirtschaftshochschule**

Die Munich Business School (MBS) ergänzt ihr Angebot um zwei neue englischsprachige Master-Programme im Vollzeitformat. Ab Studienstart September 2019 bietet die private Münchner Wirtschaftshochschule einen „Master International Marketing and Brand Management“ sowie einen „Master Innovation and Entrepreneurship“ an. Interessierte können sich ab sofort für die neuen Studiengänge bewerben.

» Studienbeginn für die beiden neuen Master-Programme ist jeweils der 2. September 2019. Die Studierenden verbringen zuerst zwei Semester an der Munich Business School in München, anschließend absolvieren sie ein Auslandssemester an einer der internationalen Partnerhochschulen der MBS. Am Ende des Studiums erhalten Absolventen beider Programme den international anerkannten Abschluss Master of Arts (M. A.).

## Master International Marketing and Brand Management

Im Master International Marketing and Brand Management vertiefen die Studierenden ihr allgemeines betriebswirtschaftliches Wissen und erwerben spezialisierte Kenntnisse in den Bereichen Marketing und Brand Management. Dabei stehen unter anderem Kurse zu Themen wie Integrated Marketing Communication in a Digitalized World, Customer Insight Management oder Marketing of Innovations auf dem Programm.

Teil des Curriculums sind außerdem zwei Praxisprojekte, die die Studierenden ideal auf den Berufseinstieg und das Arbeitsleben in der Marketingbranche vorbereiten. Mehrere Wahlpflichtkurse und weitere Kursangebote ermöglichen es, den Studienverlauf im Master International Marketing and Brand Management noch weiter zu individualisieren und den eigenen Stärken und Interessen anzupassen.



## Master Innovation and Entrepreneurship

Im Master Innovation and Entrepreneurship dreht sich alles um Unternehmertum. Neben allgemeinem betriebswirtschaftlichem Wissen lernen die Studierenden in Kursen wie Ideation, Prototyping and Testing oder Founding and Scaling Start-ups and Innovation Projects, wie sie innovative Geschäftsideen und -modelle entwickeln, testen und zur Marktreife führen. In zwei Praxisprojekten setzen sie das Erlernte in die Praxis um und gründen bereits während des Studiums ihr eigenes Start-up.

Auch im Master Innovation and Entrepreneurship haben Studierende die Möglichkeit, durch Wahlpflichtkurse und weitere Kursangebote den Studienverlauf zu individualisieren und den eigenen Stärken und Interessen anzupassen.

„Wir sind sehr stolz, mit dem Master International Marketing and Brand Management und dem Master Innovation and Entrepreneurship zwei neue, innovative und zukunftsorientierte Studienprogramme anbieten zu können“, so Prof. Dr. Stefan Baldi, Dekan der Munich Business School. „Beide Studiengänge fußen auf den wissenschaftlichen Kernkompetenzen unserer Hochschule und wurden gemeinsam mit Experten aus der Berufspraxis entwickelt. Auf diese Weise stellen wir sicher, dass die Studierenden nicht nur eine exzellente theoretische Wissensbasis erhalten, sondern auch hervorragend auf eine erfolgreiche Karriere vorbereitet werden.“



# Führungskraft mit Anfang 20? Bei AIESEC geht das!

## 1. Wer bist du und wie kamst du zu AIESEC?

Mein Name ist Nils Pannen, ich bin 22 Jahre und studiere Betriebswirtschaftslehre in Münster an der WWU. In meinem dritten Semester bin ich AIESEC beigetreten, nachdem ich mir klar gemacht hatte, dass ich durch mein Studium nicht alle Kompetenzen erlerne, die ich in Zukunft brauchen werde, dass mich mein Studium auch nicht vollkommen erfüllt und dass ich ehrlich gesagt auch nicht viele neue Freunde durch mein Studium gefunden hatte. Ich suchte nach Studenteninitiativen online und AIESEC hatte mir aufgrund internationaler Austausche am meisten zugesagt. Ohne viel Vorwissen ging ich zu einem Infoabend und bin nun seit April 2017 Mitglied bei AIESEC.

## 2. Warum ist AIESEC für dich genau die richtige Studenteninitiative, um sich zu engagieren?

Für mich ist AIESEC eine Organisation, mit der ich selbst herausfinden konnte, für was ich mich in meinem Leben einsetzen



will und welchen Einfluss ich dabei als einzelne Person haben kann. Diesem Grund kann ich sehr aktiv in AIESEC nachgehen, da ich der festen Überzeugung bin, dass wir als Organisation in der Lage sind, unseren jungen Generationen zu helfen, eine offeneren und friedlichere globale Gesellschaft zu schaffen, die ihre Ressourcen nutzt, um Menschen zu helfen. Dafür geben wir den jungen Menschen, ob Mitglied oder Teilnehmer am Austauschprogramm, die nötigen Fähigkeiten, Kompetenzen und die Perspektive, die es benötigt, um das eigene Potential auszuschöpfen. Daher ist AIESEC für mich weiterhin die richtige Initiative und ohne diesen Grund könnte ich mich auch nicht weiterhin engagieren.

## 3. Welche verschiedenen Positionen hattest du in deiner bisherigen AIESEC-Laufbahn inne und was waren dabei deine Hauptaufgaben?

### Mitglied im Team outgoing Global Volunteer (soziale Projekte im Ausland):

- Teilnahme an Marketing-Maßnahmen
- Betreuung von Teilnehmern des Programms outgoing Global Volunteer
- Internationaler Kontakt zu ausländischen Komitees zur Projektsuche

### Teamleiter des Teams outgoing Global Entrepreneur (Praktika in Start-ups):

- Ähnliche Aufgabenfelder wie bei outgoing Global Volunteer
- Organisation von Teammeetings
- Engere Zusammenarbeit mit dem Vorstand

### Präsident des Lokalkomitees Münster

- Leitung des Vorstandes
- Koordination/Management der einzelnen Teilbereiche des Komitees
- Repräsentation des Komitees für sämtliche Stakeholder
- Strategische Richtung des Komitees

## 4. Als Vorstandsvorsitzender in Münster musstest du ein 4-köpfiges Team leiten. Wie war diese Erfahrung für dich und was hast du daraus mitgenommen?

Für mich war dieses eine Jahr die größte Lernerfahrung, die ich in meinem Leben bisher hatte. Durchzogen von frustrierenden Momenten, Momenten, die mich persönlich auf vielen Ebenen herausgefordert haben, und Momenten purer Freude und Ekstase. Ich habe gelernt, was es heißt, Teil eines Teams zu sein, das auf ein ge-



meinsames Ziel zusteuert, wie man dabei miteinander umgehen muss und wie ein Team aufzubauen ist. Die Notwendigkeit der offenen Kommunikation, um Konflikte zu vermeiden oder zu klären, war gerade bei unterschiedlichen Persönlichkeiten im Team eine wichtige Erfahrung. Außerdem habe ich mitgenommen, wie man eine Kultur im Team anhand von bestimmten festgelegten Verhaltensweisen und Arbeitsweisen aufbaut.

## 5. Inwieweit konntest du deine Erfahrungen bei AIESEC auch im Studium oder Privatleben anwenden?

AIESEC hat mir gezeigt, was es heißt, im Team zu arbeiten, was mir gerade bei Projektarbeiten sehr geholfen hat. Die Eigeninitiative, die man während seiner Arbeit bei AIESEC entwickelt, hilft mir, mir meine Aufgaben selbst zu suchen, mit mehr Motivation neue Herausforderungen anzugehen und die nötige Disziplin zu entwickeln, die man braucht, um seine eigenen Ziele zu erreichen, ob privat oder professionell. AIESEC hat mir gezeigt, dass ich alles erreichen kann, wenn ich den richtigen Willen zeige und dann meinem Plan folge, was mir logischerweise beim Lernen für Klausuren sehr viel bringt, aber auch generell im privaten Leben eine Richtung gibt.

## 6. Was war dein bisheriges Highlight deiner Mitgliedschaft bei AIESEC?

Mein bisheriges Highlight bei AIESEC zieht sich über einen längeren Zeitraum und hat am Anfang meiner Amtszeit als Lokal-Komitee-Präsident begonnen. Zu der Zeit war ich auf einer AIESEC-Konferenz in Griechenland, was für mich 5 unglaublich einflussreiche Tage waren. Ich ging nach Hause, zurück ins Komitee, mit

großer Motivation und dem Wissen, dass ich der Mission, die wir als AIESEC verfolgen, auch folgen will und dabei alles erreichen will, was möglich ist. Eventuell sogar darüber hinaus. Das hieß für mich so viele Austausch wie möglich und ein Komitee, das gemeinsam genau daran arbeitet, um diesem Ziel näher zu kommen. Natürlich hat nicht jeder Plan funktioniert, es gab Höhen und Tiefen, doch in der Summe bin ich sehr stolz auf das, was wir als Komitee in diesem einem Jahr in uns, aber auch für die restliche Welt erreichen konnten. Dieser Stolz, den ich mir zu Beginn als Ziel gesetzt hatte und am Ende auch erreicht habe, und der Einfluss, den wir haben konnten, war das bisherige Highlight.

## 7. Wie glaubst du wirkt sich deine Arbeit bei AIESEC auf dein späteres Berufsleben aus?

Ähnlich wie sich AIESEC bereits auf mein Privatleben und mein Studium ausgewirkt haben, wird es sich auch auf mein Berufsleben beziehen. AIESEC ist schon jetzt für mich einer der größten potentiellen Erfolgsfaktoren für meine Zukunft und meinen Job, da ich nun selbst Probleme angehen kann, da ich weiß, wie viel man als Einzelperson, als auch als Team, erreichen kann mit der nötigen Initiative, Disziplin und Motivation. Ich weiß noch nicht genau, welche genauen Schritte ich in Zukunft gehen werde, jedoch weiß ich, wie ich mir diese Schritte erarbeiten kann und wohin sie im Endeffekt hinführen sollen, da ich nun mehr

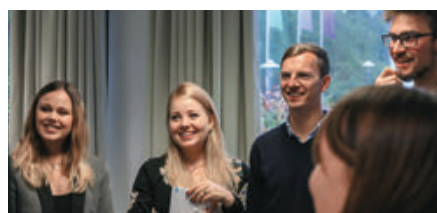
weiß, was ich später will und worauf es mir persönlich ankommt.

## 8. Würdest du das Engagement bei AIESEC auch anderen Studenten empfehlen?

Zu 100%! Gerade als Student hat es mir die nötige Perspektive, wohin mein Leben führen kann, geliefert und mir durch praktische Erfahrung geholfen. Wenn man sich in der Organisation aktiv engagiert und öffnet, erwarten einen Momente, in denen man sich selbst weiterentwickelt, wie man sich auf bewusste Art und Weise vorher vielleicht noch nie weiterentwickelt hat. AIESEC gibt dir immer doppelt so viel wieder zurück, wie du selbst auch reinsteckst. Es bedeutet, viel Arbeit, Zeit und Energie in eine gemeinsame Sache zu investieren, die es ganz sicher wert ist. Denn man trägt dazu bei, dass die Welt sich Stück für Stück ändern kann und mehr zusammenwächst, indem man anderen Menschen bei ihrer Entwicklung so aktiv helfen darf, sodass es meiner Ansicht nach einem großen Sinn folgt.

Nils Pannen ■

AIESEC ist in Deutschland an 37 Standorten vertreten und weltweit in 126 Ländern tätig. Als die größte Studentenorganisation der Welt arbeiten wir seit 1952 daran, „Peace and Fulfillment of Humankind's Potential“ zu erreichen, und ermöglichen dafür jedes Jahr Tausende von Auslandserfahrungen für junge Leute in aller Welt. Wir sind immer auf der Suche nach motivierten und engagierten Interessenten, die uns unterstützen wollen. Wenn ihr Lust habt, bei uns mitzumachen, geht am besten direkt auf AIESEC an eurer Uni zu oder registriert euch unter [www.aiesec.de/mitgliedschaft](http://www.aiesec.de/mitgliedschaft). Wir freuen uns auf euch!





„Die Bundesbank bietet Hochschulabsolventen und -absolventinnen in Bayern ein breites Aufgabenspektrum.“

Franz Josef Benedikt  
Präsident der Hauptverwaltung in Bayern



➤ **Geldpolitik, Finanzstabilität, Bankenaufsicht:** Das sind nur einige wesentliche Kernaufgaben des vielfältigen Spektrums der Deutschen Bundesbank. Mit ihren deutschlandweit rund 10.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den neun Hauptverwaltungen und 35 Filialen zählt die Zentralbank der Bundesrepublik zu den größten weltweit – und genießt hohes Ansehen. Denn an der Schnittstelle von Politik, Wirtschaft und Wissenschaft gestaltet sie mit den europäischen Partnern maßgeblich die Geldpolitik der Eurozone und engagiert sich darüber hinaus für ein stabiles Finanzsystem und zuverlässige Zahlungssysteme. In Bayern werden die Aufgaben von der in München ansässigen Hauptverwaltung und ihren fünf Filialen in München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg und Würzburg wahrgenommen.

## Wen wir suchen

Zur Erfüllung unserer anspruchsvollen und international ausgerichteten Aufgaben suchen wir regelmäßig qualifizierte und motivierte Nachwuchskräfte. Wenn Sie sich für eine berufliche Zukunft im „Central Banking“ interessieren, freuen wir uns, Sie kennen zu lernen!

Neben fundierten Kenntnissen wirtschaftswissenschaftlicher Zusammenhänge sollten Sie Neugier, Offenheit und Engagement mitbringen – Neugier auf einen einzigartigen Blick auf das internationale Banken- und Finanzsystem, Offenheit für außergewöhnliche Fragen und Herausforderungen sowie Engagement, um Lösungen im eigenen Team und im internationalen Umfeld zu erarbeiten.

Bei allen Bewerberinnen und Bewerbern setzen wir ausgeprägte analytische und kommunikative Fähigkeiten voraus. Außerdem sollten Sie teamfähig sein, sich durch eine selbstän-

dige Arbeitsweise auszeichnen und sich flexibel auf wechselnde Anforderungen einstellen können. Wegen der vielfältigen internationalen Schnittstellen sind in allen Fachbereichen gute Englischkenntnisse erforderlich.

## Was wir bieten

### Vergütung

Die Vergütung richtet sich entweder nach den Regelungen für Beamtinnen und Beamte des Bundes oder nach dem Tarifvertrag der Deutschen Bundesbank, der sich an den Tarifvertrag des Öffentlichen Dienstes anlehnt. Tarifbeschäftigte haben abhängig von ihrer Leistung die Möglichkeit, verbeamtet zu werden. Neben dem Grundgehalt erhalten die Beschäftigten in unserer Zentrale und in unseren Hauptverwaltungen eine Bankzulage. Die berufliche Erfahrung und Karriere bestimmen die Vergütung im weiteren Verlauf. Zudem zahlen sich besondere Leistungen z. B. in Form von Prämien finanziell aus.

### Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Es ist uns ein Anliegen, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern berufliche Entwicklung bei gleichzeitiger familiärer Einbindung zu ermöglichen. Dafür setzen wir eine Vielzahl von Maßnahmen ein. Die Basis bieten unsere Gleitzeitregelungen, die im Großteil der Bereiche gelten. Mehrarbeit wird üblicherweise durch Freizeit ausgeglichen. Außerdem ermöglichen wir abhängig von den Rahmenbedingungen bei Bedarf Teilzeit und Telearbeit sowie weitere Lösungen zum mobilen Arbeiten. Im Rahmen der Elternzeitregelungen können wir beispielsweise die bisher wahrgenommenen Stellen bis zu zwölf Monate für Mütter und Väter freihalten.

Für weitere Informationen über die Bundesbank besuchen Sie uns gerne: [www.bundesbank.de/karriere](http://www.bundesbank.de/karriere) ■





Der etwas **andere Blick** aufs Finanzsystem.  
**Work-Life-Balance** nicht nur als Phrase.  
**Einzigartige** Aufgaben und **sicherer** Job.

Bewerben Sie sich **jetzt** für **Traineeprogramm** und **Bundesbank-Referendariat**.  
Außerdem bieten wir ganzjährig Möglichkeiten für den **Direkteinstieg**. Wir freuen uns auf Sie.  
[www.bundesbank.de/karriere](http://www.bundesbank.de/karriere)



## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner finden Sie in den jeweiligen Stellenausschreibungen.

### Anschrift

Deutsche Bundesbank  
Hauptverwaltung in Bayern  
Ludwigstraße 13  
80539 München

### Telefon/Fax

Telefon: +49 89 2889 / 3415

### E-Mail

personalmarketing-hv-by  
@bundesbank.de

### Internet

www.bundesbank.de

### Direkter Link zum Karrierebereich

www.bundesbank.de/karriere

### Bevorzugte

#### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online. Bitte immer vollständige Unterlagen als Anlagen mitschicken!

### Angebote für Studierende

#### Praktika? Praktika:

aktuelle Angebote unter  
www.bundesbank.de/karriere

### Abschlussarbeiten? Ja,

Bachelor und Master

### Werkstudenten? Nein

### Duales Studium? Ja

- Bachelor of Science (B. Sc.) (w/m) Zentralbankwesen / Central Banking
- Bachelor of Science (B. Sc.) (w/m) Angewandte Informatik
- Bachelor of Arts (w/m) Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Digitalisierungsmanagement
- Bachelor of Arts (w/m) Betriebswirtschaft

### Trainee-Programm? Ja,

Bachelor und Master

### Direkteinstieg? Ja

### Promotion? Ja

### QR zu

Deutscher Bundesbank:



# FIRMENPROFIL

## Allgemeine Informationen

### Branche

Zentralbank, Öffentlicher Dienst, Banken

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf / ca. 150 Absolvent(inn)en mit Universitäts-Diplom, (akkreditiertem) Master-, Bachelor- oder gleichwertigem Studienabschluss

## Gesuchte Fachrichtungen

Insbesondere BWL, VWL, Rechtswissenschaften, wirtschaftswissenschaftlich ausgerichtete Studiengänge (z. B. Wirtschaftsrecht, Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsinformatik)

## Produkte und Dienstleistungen

Die Deutsche Bundesbank ist eine der größten Zentralbanken weltweit. Unsere Kerngeschäftsfelder umfassen die Bereiche Geldpolitik, Bankenaufsicht, Finanz- und Währungssysteme, Bargeld sowie unbarer Zahlungsverkehr.

## Anzahl der Standorte

Zentrale in Frankfurt am Main und bundesweit neun Hauptverwaltungen mit 35 Filialen

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Ca. 10.000

## Jahresumsatz

Bilanzsumme ca. 1.000 Mrd €

## Einsatzmöglichkeiten

Volkswirtschaft, Märkte, Finanzstabilität, Banken- und Finanzaufsicht, Zahlungsverkehr, Bargeld, Risikocontrolling, Kommunikation, IT, Controlling, Statistik, Personal, Recht, Revision

## Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Bundesbank-Referendariat, Traineeprogramm, Praktika/Abschlussarbeiten

## Mögliche Einstiegstermine

Je nach Ausschreibung auf

www.bundesbank.de/karriere ersichtlich.

## Auslandstätigkeit

Grundsätzlich möglich

## Einstiegsgehalt für Absolventen

**Direkteinstieg** (Beispiel: Dienststelle Zentrale): rd. EUR 47.000 brutto; mit einschlägiger Berufserfahrung kann ggf. eine höhere Entgeltstufe zugeordnet werden.

**Traineeprogramm (Master):** EUR 40.000 (entspricht ca. EUR 24.900 netto) während des Traineeprogramms, nach Abschluss des Traineeprogramms ca. EUR 49.100

**Bundesbank-Referendariat:** EUR 29.000 (entspricht ca. EUR 24.700 netto) während des Referendariats, nach Abschluss des Referendariats ca. EUR 53.200 (entspricht rd. EUR 40.000 netto)

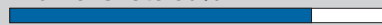
## Warum bei Deutscher Bundesbank bewerben?

Die Deutsche Bundesbank ist eine der größten Zentralbanken weltweit. Gemeinsam mit unseren europäischen Partnern gestalten wir die Geldpolitik im Euroraum und engagieren uns für ein stabiles Finanzsystem und zuverlässige Zahlungssysteme. In zahlreichen europäischen und internationalen Gremien beschäftigen wir uns mit Fragen der internationalen Wirtschafts- und Währungspolitik sowie der globalen Finanzsysteme. Als „Bank der Banken“ stellen wir den Kreditinstituten Zentralbankgeld zur Verfügung, bringen Eurobanknoten und -münzen in Umlauf und sorgen für die reibungslose Abwicklung des Zahlungsverkehrs im Inland und mit dem Ausland. Neben dem Management der Währungsreserven der Bundesrepublik Deutschland sind wir auch in der Bankenaufsicht aktiv und setzen uns für die Stabilität und Funktionsfähigkeit des Finanzsektors ein.

# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

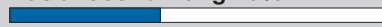
Examensnote 80%



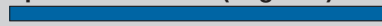
Studiendauer 30%



Auslandserfahrung 40%



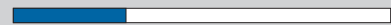
Sprachkenntnisse (Englisch) 100%



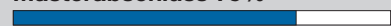
Ausbildung/Lehre 20%



Promotion 30%



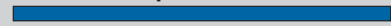
Masterabschluss 75%



Außerunivers. Aktivitäten 30%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 40%



## Sonstige Angaben

Persönliche Qualifikation: Teamfähigkeit, ausgeprägte analytische Fähigkeiten, Fähigkeit, sich flexibel auf wechselnde Anforderungen und Tätigkeiten einzustellen



## Keine Kasse, keine Schlange – mit rapitag nie wieder warten

➤ Zahlreiche Studien zeigen, dass wir immer häufiger online shoppen. Der Online-Handel boomt, während immer mehr Einzelhändler um ihre Existenz kämpfen müssen. Doch nicht der E-Commerce ist das Problem der Branche, sondern die verpasste Chance, sich an unser Kundenverhalten anzupassen. Lange Warteschlangen an Kassen sind für viele nicht mehr akzeptabel. Schließlich müssen Shoppingenerlebnisse immer überzeugen – egal ob offline oder online.



Das von Alexander Schneider und Sebastian Müller gegründete Start-up rapitag hat sich vorgenommen, dem eingeschlafenen Offline-Handel neues Leben einzuhauchen. Ihre Lösung: ein intelligentes Sicherheitsetikett für Produkte im Stationärhandel, das diese Waren zu einem Point of Sale macht. Dadurch wird ein völlig neues Einkaufserlebnis geschaffen: Kein War-

ten an der Kasse mehr – gezahlt wird direkt an Ort und Stelle mit dem Smartphone. Die Sicherung wird automatisch nach erfolgreicher Bezahlung entfernt, bleibt im Laden und wird wiederverwendet. Neben der patentierten Hardware zur Diebstahlsicherung steht dabei die mobile Shopping App von rapitag im Fokus.

### Erster Platz bei Shoptalk Retail-Messe in Las Vegas

Im März gewann rapitag den „Audience Choice“-Award bei der Retail-Messe „Shoptalk“ in Las Vegas. Shoptalk ist das weltweit größte, zukunfts- und innovationsfokussierte Branchenevent für Retail und E-Commerce. Die Messe lockt in diesem Jahr mehr als 8000 Besucher an, darunter namhafte Brands, führende Unternehmen und Start-ups. Nur 15 Start-ups wurden aus hunderten Bewerbern ausgewählt, um bei dem „Shoptalk“ Pitch Contest ihre Idee vorzustellen und sich somit die Chance auf eine der beiden Auszeichnungen, einen Jury-Award und einen Publikum-Award, zu sichern. Die Nummer eins für das internationale Publikum: Das 2017 gegründete deutsche Unternehmen rapitag.

### Was kommt jetzt?

Das vom „Shoptalk“ gewonnene Preisgeld von 25 000 Dollar fließt direkt in die Weiterentwicklung von rapitag. Unter anderem wird speziell an optimierten Diebstahlsicherungen für Fashion, Accessoires und Flaschen gearbeitet, um lange Kassenschlangen durch mobile 1-Klick-Bezahlung per App abzuösen. Auch die existierende Diebstahlsicherung für Elektronik-Produkte wird weiter verbessert und um integrierte E-Ink-Displays (ESL) erweitert. Auf diese Weise können Preise direkt am Produkt angezeigt und Preisanpassungen per Knopfdruck einfach und schnell umgesetzt werden.



Die Nachfrage ist groß: Nicht nur launchte MediaMarktSaturn vergangenes Jahr einen Pilot-Store mit dem Münchner Start-up – die Gründer waren auch bereits bei Galileo im deutschen Fernsehen zu sehen. Darüber hinaus verhandelt das Unternehmen zurzeit über die Umsetzung von weiteren Future Stores in Deutschland und in den USA.



STRASCHEG CENTER FOR ENTREPRENEURSHIP

### Über rapitag

Das Start-up rapitag ist führender Technologie-Anbieter für den sicheren mobilen Bezahlprozess im Einzelhandel. rapitag revolutioniert das Kundenerlebnis, indem es die klassischen Electronic-Artikel-Surveillance (EAS) Diebstahlsicherungen durch die weltweit erste patentierte Diebstahlsicherung ablöst und 1-Klick-Käufe in Retail Stores bringt. Die intelligente IoT-Lösung des führenden Münchner Unternehmens wird zu 100 % in Deutschland hergestellt und erfüllt höchste deutsche Sicherheitsstandards.

[www.rapitag.com](http://www.rapitag.com)

28. Mai 2019

BMW Welt • München

**München**

28. Mai 2019

**Stuttgart**

12. November 2019

**Bochum**

13. Februar 2020

**CAR connects**

DIE AUTOMOTIVE KARRIERE-MESSE

*München*



Infos und kostenlose Anmeldung unter  
[www.car-connects.de](http://www.car-connects.de)



women&work

[www.womenandwork.de](http://www.womenandwork.de)



Europas Leitmesse für Frauen & Karriere

EINTRITT  
KOSTENFREI

**4. MAI 2019**  
**MESSE FRANKFURT**

- 250 AUSSTELLER
- ÜBER 50 VORTRÄGE
- KARRIERE-BERATUNG
- SPEED-COACHING
- COMPANY-SLAM UVM

*„Sei frech, wild  
und wunderbar.“*

Astrid Lindgren





# 3 Tipps zum Umgang mit Angst

**Angst ist ein universelles Gefühl. Vermutlich jeder Mensch hat sie mindestens schon einmal in seinem Leben verspürt. Insbesondere Prüfungs-, Leistungs- oder Versagensängste sind gerade im Studium zur fast schon alltäglichen Emotion geworden, wenn ich den Studierenden in meinen Lehraufträgen zuhöre.**

» In vielen alltäglichen Dingen erlebe ich Frauen oft ängstlicher als Männer. Das traf auf mich viele Jahre auch zu, denn Angst hat von Beginn an in meinem Leben geschwungen, wie das Pendel einer alten Standuhr. Seit ich denken kann, verspürte ich Angst in allen Varianten und Schattierungen. Während meines Studiums, mit Anfang 20, verlor ich für ungefähr drei Jahre die Kontrolle über meine Angst. Panikattacken bestimmten von nun an mein Leben: Geschlossene Räume, offene Plätze, Alleinsein, in Gruppen sein, Flugangst, Prüfungsangst, Angst vor der Angst – es war ein traumatisches Potpourri, in dem ich mich plötzlich wiederfand. Die erste Panikattacke ist nun zwanzig Jahre her – und seit dieser Zeit habe ich Schritt für Schritt gelernt, meine Angst zu besiegen und mit ihr in friedlicher Koexistenz zu leben.

Wir sind der Angst niemals hilflos ausgeliefert – auch wenn es sich im akuten Moment so anfühlt. Wenn wir uns aus der Angst lösen und vor allem als Frauen mutiger werden wollen, dürfen wir lernen zu verstehen, dass Angst ein mentales Konstrukt ist, das wir selbst errichten und jederzeit auch selbst wieder einreißen können.



**Melanie Vogel**

Melanie Vogel ist seit 1998 erfolgreiche Unternehmerin und bloggt regelmäßig über persönliche und unternehmerische Zukunftsfähigkeit. Sie ist mehrfache Buchautorin, 3-fache Innovationspreisträgerin, Innovation-Coach und Initiatorin der women&work, Europas größtem Karriere-Event für Frauen, der am 4. Mai in Frankfurt am Main stattfindet.

Weil Angst in allen Lebenslagen ein denkbar schlechter Ratgeber ist, gibt es hier von mir 3 Tipps, wie Du Dich aus der Angst befreien kannst, wenn sie zuschnappen sollte:

- 1. Sorge für Mutausbrüche!** Angst und Mut sind zwei Seiten einer Medaille. Zwischen den Mutigen und den Ängstlichen gibt es jedoch einen elementaren Unterschied: Der mutige Mensch agiert trotz Angst, während sich der ängstliche Mensch seiner Angst hingibt. Frage Dich also regelmäßig: Wo kann ich heute mutig sein, über meinen (ängstlichen) Schatten springen und meine Komfortzone verlassen? Gezielte Mutausbrüche verhelfen Deinem Gehirn zum Perspektivwechsel.
- 2. Liebe Dich selbst!** Das klingt zwar wie ein kitschiger Postkarten-Spruch, doch Selbstliebe ist die einzig wirksame Medizin gegen Angst. Angst ist eine Kampfreaktion, die sich immer gegen uns selbst richtet. Sie ist ein Akt der Körperverletzung, den wir uns zufügen! Diese Körperverletzung stoppen wir erst dann, wenn wir uns selbst so sehr lieben, dass wir aus uns heraus aufhören, uns Schaden zuzufügen. Frage Dich daher täglich: Was liebe ich an mir? Wie kann ich mir selbst etwas Gutes tun? Welche



Wege kann ich finden, auch meine Schattenseiten (die wir alle haben!) zu akzeptieren und zu integrieren?

- 3. Schließe einen Friedensvertrag mit Dir selbst!** Wenn Dir die Selbstliebe noch zu weit entfernt erscheint, dann beginne mit einem Friedensvertrag, in dem Du Dir selbst versprichst, Dir keinen Schaden in Form von Angst zuzufügen. Formuliere detailliert, welche Kriegshandlungen Du ab sofort einstellen wirst. Welche destruktiven (Angst-)Handlungen willst Du ab sofort unterlassen? Wie kannst Du sicherstellen, dass Du Dich ab sofort liebevoll und mitfühlend behandelst? Unterschreibe diesen Friedensvertrag – und lass ihn auch von einer Diplomatin oder einem Diplomaten Deiner Wahl unterzeichnen. Bewahre den Friedensvertrag gut sichtbar auf und ergänze ihn, wenn Nachverhandlungen mit Dir selbst notwendig sind. ■

[www.womenandwork.de](http://www.womenandwork.de)



# Aus Tradition: Zukunft!

Die Diehl Gruppe ist heute ein familiengeführter, international agierender Technologiekonzern mit Hauptsitz in Nürnberg. Unsere fünf Tochterunternehmen Metall, Controls, Defence, Aviation und Metering beschäftigen an ihren Standorten im In- und Ausland gemeinsam mehr als 17.000 Menschen und erwirtschaften einen Umsatz von rund 3,7 Milliarden Euro.

Basis unseres Erfolgs sind unsere hoch motivierten und qualifizierten Mitarbeiter. Nur dank ihnen werden aus unserem

kontinuierlichen Engagement in Forschung und Entwicklung die innovativen Produkte und Services, mit denen wir das Vertrauen unserer Kunden langfristig sichern.

Diese Innovationskultur ermöglicht es uns, sowohl die nationalen als auch die globalen Märkte zu erschließen und unsere weltweite Präsenz weiter auszubauen. So begegnen wir den Herausforderungen der Zukunft auf Augenhöhe – davon profitieren wir alle.

## DIEHL Metall

**Bleibende Werte schaffen.** Diehl Metall bietet anspruchsvolle Metallverarbeitungs-lösungen, wie etwa hochwertige Stangen, Rohre, Profile und Schmiedeteile sowie strom-führende Komponenten für verschiedene Anwendungen. Unsere Technologien werden seit Jahrzehnten in den traditionellen Industriezweigen nachgefragt, wie auch von Kunden, die die modernen Megatrends Gesundheit, Wasser, erneuerbare Energien, grüne Tech-nologien und Mobilität repräsentieren.

## DIEHL Controls

**Intelligente Entwicklungen für unsere Zukunft.** Diehl Controls ist global führender Ent-wickler und Hersteller von Steuerungs- und Regelsystemen, und bringt so Energieeffizienz und Nachhaltigkeit in jedes Zuhause. Mit rund 3.900 Mitarbeitern in Deutschland, China, Polen, Mexiko und den USA blicken wir mittlerweile auf mehr als 50 Jahre Erfahrung in der Entwicklung elektromechanischer und elektronischer Produkte zurück.

## DIEHL Defence

**Hightech für High Potentials.** Diehl Defence ist seit über fünfzig Jahren kompetenter Partner der Bundeswehr und internationaler Streitkräfte. Wir beschäftigen mehr als 2.400 Mitarbeiter, die den Schutz und die optimale Ausrüstung der Streitkräfte auf Grundlage kontinuierlicher Forschung, Entwicklung, innovativer Produkte und Dienstleistungen gewährleisten.

## DIEHL Aviation

**Ganz oben dabei.** Diehl Aviation ist einer der führenden Partner der großen inter-nationalen Luftfahrzeughersteller. Als First Tier Supplier stehen wir für eine ebenso breit aufgestellte wie kompetente Organisation von begeisterten Luftfahrtexperten. 5.600 Beschäftigte an unseren Standorten sorgen dafür, dass Spitzentechnologie, maß-geschneidertes Design für den Kunden und ein Maximum an Service und Sicherheit für Passagiere und Bordpersonal zusammenwirken.

## DIEHL Metering

**Lösungen für smarte Energienutzung.** Als Full-Service-Anbieter stellen wir unseren Kunden heute die komplette Prozesskette vom Messgerät bis zur Abrechnung zur Verfügung. Diehl Metering beschäftigt weltweit aktuell 1.600 Mitarbeiter und prägt seit über 150 Jahren die Geschichte der Messtechnik. Unsere hochpräzisen Messgeräte und intelligenten Systemlösungen erlauben eine ökonomische und umweltschonende Nutzung von Wasser, Wärmeenergie, Gas und Strom.



**„WIR SORGEN DAFÜR, DASS UNSERE INNOVATIVEN LÖSUNGEN DIE ANFORDERUNGEN UNSERER KUNDEN ERFÜLLEN.“**

Simone Rüter (Produktioningenieurin), Boris Bosnjak (Softwareentwickler)

## **AUS TRADITION: ZUKUNFT!**

Über 17.000 Beschäftigte in unseren fünf Teilkonzernen Metall, Controls, Defence, Aviation und Metering arbeiten an den Technologien von heute und morgen. Werden Sie Teil einer einzigartigen Unternehmenstradition der Stabilität und des gelebten Vertrauens. Bewerben Sie sich jetzt und entdecken Sie unseren umfassenden Beitrag zu zukunftsorientierten Technologien in vielen Bereichen von Alltag und Arbeitswelt sowie Ihre konkreten Karrieremöglichkeiten in unserer internationalen Gruppe.

# **DIEHL**

[www.diehl.com/career](http://www.diehl.com/career)

## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner für ausgeschriebene Stellen finden Sie auf der jeweiligen Stellenausschreibung.

Initiativ wenden Sie sich bitte an Lisa Bauer, Corporate Talent Attraction des Konzerns.

### Anschrift

Diehl Stiftung & Co. KG  
Stephanstraße 49  
90478 Nürnberg

### Telefon

Telefon: +49 911 947-2216

### Internet

[www.diehl.com/career](http://www.diehl.com/career)

### Bevorzugte Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich online unter [www.diehl.com/career](http://www.diehl.com/career)

### Angebote für Studierende Praktika?

Einsatzmöglichkeiten für ca. 100 Praktikanten pro Jahr

### Abschlussarbeiten?

Einsatzmöglichkeiten für ca. 50 Absolventen pro Jahr

### Werkstudenten? Ja

### Duales Studium?

- Duales Studium Bachelor of Arts in den Fachrichtungen Betriebswirtschaft, Industrie, Controlling & Consulting, Technical Management oder Wirtschaftsinformatik
- Duales Studium Bachelor of Engineering in den Fachrichtungen Elektrotechnik, Maschinenbau, Verbundwerkstoffe, Wirtschaftsingenieurwesen, International Business and Technology oder Luft- und Raumfahrttechnik
- Duales Studium Bachelor of Science in den Fachrichtungen Informatik, Wirtschaftsinformatik oder Wirtschaftsingenieurwesen

### Trainee-Programm?

Technische Traineeprogramme in den Teilkonzernen Metall, Controls, Defence, Aviation, Metering

Kaufmännische Traineeprogramme in den Bereichen: ReWe/CTR, technischer Einkauf, Personal, IT

### Direkteinstieg?

Direkteinstieg in den Teilkonzernen und Fachbereichen möglich.

### Promotion? Ja

### QR zu DIEHL:



## Allgemeine Informationen

### Branche

Metall- und Elektroindustrie, Luftfahrtindustrie, Verteidigung

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf im Konzern

## Gesuchte Fachrichtungen

Elektrotechnik, Nachrichtentechnik, Automatisierungs- und Regelungstechnik, Luft- und Raumfahrttechnik, Maschinenbau, Mechatronik, Informatik, Wirtschaftsingenieurwesen und Wirtschaftswissenschaften etc.

## Produkte und Dienstleistungen

Kupfer- und Messinghalbzeuge, Synchronringe für die Fahrzeugindustrie, Steuerung für die Haus- und Heizungstechnik, Flight Controlsysteme, Cockpit-Displays und innovative Lichtsysteme für die Luftfahrtindustrie, Integrierte Systemlösungen im Bereich der Kabinenausstattung, intelligente Verteidigungssysteme, Systemlösungen zur Messung von Energieverbrauch, Smart Metering sowie Energiedienstleistungen

## Anzahl der Standorte

Weltweit mehr als 60 Standorte

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Weltweit ca. 17.000

## Einsatzmöglichkeiten

Forschung und Entwicklung, Konstruktion, Produktion, Produkt- und Prozessmanagement, Vertrieb, Einkauf, Marketing, Informatik/EDV, Controlling, Rechnungswesen, Personal etc.,

technische Traineeprogramme in den Teilkonzernen, kaufmännische Trainees (Rechnungswesen/Controlling, technischer Einkauf, Personal, IT) im Gesamtkonzern

## Jahresumsatz

3,7 Mrd. Euro

## Einstiegsprogramme

15- bis 18-monatiges Traineeprogramm, Direkteinstieg

## Mögliche Einstiegstermine

Nach Bedarf jederzeit

## Auslandstätigkeit

Innerhalb des Beschäftigungsverhältnisses möglich über Auslandsentsendungen. Bei Praktika, Abschlussarbeiten o. Ä. bitte Bewerbung direkt an die jeweiligen Unternehmenseinheiten im Ausland senden.

## Warum bei DIEHL bewerben?

Diehl bietet Bewerbern mit unterschiedlichsten beruflichen Hintergründen eine Vielzahl von Einstiegsmöglichkeiten – vom Praktikum bis zur Fach- und Führungsrolle. Allen Einsteigern gemein ist die Aussicht auf unsere einzigartige Arbeitskultur: attraktive Konditionen, flache Hierarchien, individuelle Förderung und die Chance, sowohl Zukunftstechnologien als auch die eigene Karriere erfolgreich in die Hand zu nehmen.

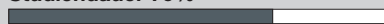
# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 80%



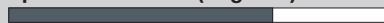
Studiendauer 70%



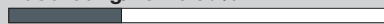
Auslandserfahrung 50%



Sprachkenntnisse (Englisch) 70%



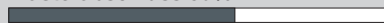
Ausbildung/Lehre 30%



Promotion 30%



Masterabschluss 60%



Außerunivers. Aktivitäten 50%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 90%



## Den passenden Arbeitgeber finden

# Was Stellenanzeigen verraten

» Das Studium ist rum. Jetzt gilt es, das eigene Geld zu verdienen. An eine Familie gründen, denken in diesem Augenblick in aller Regel die Wenigsten. Aber es macht dennoch Sinn, sich nach einem familienbewussten Unternehmen umzuschauen. Denn „familienbewusst“ bedeutet so viel mehr. Ein familienbewusstes Unternehmen bringt auch Vorteile für all diejenigen, die keine familiären Verpflichtungen haben. Wer flexibel arbeiten kann, hat noch Zeit für Freunde, Sport oder ein soziales Projekt. Wer einen Arbeitgeber hat, der weiß, dass seine Angestellten auch neben dem Job noch ein Leben führen wollen, bringt auch Verständnis dafür auf, wenn man sich beispielsweise nebenher noch selbstständig machen möchte. Und wenn dann doch irgendwann einmal Kinder kommen, kann man sich beruhigt darauf verlassen, dass man bei diesem Arbeitgeber nicht am Ende der Karriereleiter angelangt ist.

Aber wie findet man jetzt einen solchen Arbeitgeber? Einfach ist es nicht und man wird auch etwas Recherchearbeit investieren müssen. Aber es ist möglich. Und – es lohnt sich!

Schon in der Stellenanzeige lässt sich so einiges herauslesen. Nicht anders als bei einem Zeugnis, muss man auch hier die Sprache verstehen. Wird beispielsweise in der Jobbeschreibung eine „außergewöhnliche Belastbarkeit“ vorausgesetzt, kann man davon ausgehen, dass die Arbeitsbelastung hier tatsächlich höher als in anderen Unternehmen sein wird. Das muss man wollen. Oder werden



die „üblichen Sozialleistungen“ angeboten, heißt das nichts anderes, als dass dieses Unternehmen nur das bietet, was notwendig ist. Besondere Angebote für die Mitarbeitenden, wie zum Beispiel die Förderung eines Ehrenamtes – Fehlanzeige.

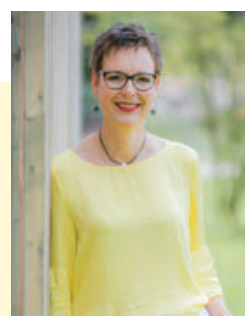
Besonders ausgeprägt ist das Bullshit-Bingo der Unternehmen meist im Bereich der Selbstdarstellung. Eine der am meisten verwendeten Behauptungen ist, ein „angenehmes Betriebsklima“ zu haben. Aber, gehen wir davon nicht aus? Welches Unternehmen würde denn das Gegenteil von sich behaupten? Es geht doch darum, potentielle Mitarbeiter\*innen für sich zu gewinnen. Wird das Unternehmen als „dynamisch“ beschrieben, kann das auch ein Euphemismus für „chaotisch“ sein. Dass man bei diesem Arbeit-

geber „Entwicklungsmöglichkeiten“ hat, kann auch ein Hinweis darauf sein, dass es in diesem Unternehmen eine hohe Fluktuation gibt. Gerne werben Unternehmen auch mit ihren Auszeichnungen, Siegeln und Prädikaten. Auf den ersten Blick macht das unheimlich viel her, aber auch hier gilt es, genau hinzuschauen. Auf [www.lob-magazin.de](http://www.lob-magazin.de) finden Sie eine Liste inklusive Beschreibung.

Selbstverständlich gibt es neben der Stellenanzeige aber auch noch zahlreiche weitere Möglichkeiten, sich über das Familienbewusstsein eines Arbeitgebers, beziehungsweise sein Angebot für eine ausgewogene Work-Life-Balance zu erkundigen. Darunter etliche Bewertungsplattformen, aber die auszuführen, würde den Rahmen sprengen. ■

### Nicole Beste-Fopma

Nicole Beste-Fopma ist Mutter von vier Jungen und arbeitet als freie Journalistin und Autorin. 2018 erschien ihr Buch „Beruf und Familie. Passt!“, in dem sie berufstätigen Eltern und allen, die es werden wollen, zeigt, wie Vereinbarkeit gelingen kann und wie man den passenden Arbeitgeber findet. Sie kennt die Herausforderungen als alleinerziehende Mutter in der freien Wirtschaft und die als Selbständige. Bevor sie sich 2011 mit „LOB“, dem ersten deutschsprachigen Magazin für berufstätige Mütter und Väter, selbstständig gemacht hat, war sie viele Jahre für einen großen Konzern tätig.



# Wie gelingt Wertschätzung?

» Wertschätzung ist in aller Munde. Sowohl privat als auch beruflich ist uns Wertschätzung ein persönliches Bedürfnis. Es wird viel über dieses Thema gesprochen und mir selbst war lange Zeit nicht klar, was genau Wertschätzung eigentlich bedeutet und wie man es schafft, wertschätzend zu sein.

Laut der aktuellen Gallup-Studie, in der die Verbundenheit zwischen Arbeitnehmern und Arbeitgebern untersucht wird, fühlen sich 70% der Angestellten nur gering mit dem Unternehmen, für das sie arbeiten, verbunden. Sie machen nur „Dienst nach Vorschrift“, also lediglich das, was von ihnen verlangt wird und nichts darüber hinaus. 15% der Arbeitnehmer fühlen sich ihrem Arbeitgeber und dem Unternehmen gegenüber überhaupt nicht verbunden und haben bereits innerlich gekündigt. Die übriggebliebenen 15% sind hoch motiviert und hoch engagiert und bauen eine emotionale Bindung zum Arbeitgeber auf. Laut Gallup sind die meistgenannten Gründe für die Unzufriedenheit der Mitarbeiter schlechte Führung und mangelnde Wertschätzung – Letzteres sicherlich in erster Linie von Seiten des Vorgesetzten, aber auch unter Mitarbeitern.

Um beantworten zu können, wie Menschen es schaffen, wertschätzend miteinander umzugehen, muss man sich erst einmal im Klaren darüber sein, was Wertschätzung überhaupt bedeutet und wie diese definiert wird. Eine ganz besonders treffende Definition liefert die Kommunikationswissenschaftlerin Barbara Mettler-von-Meibom: „Wertschätzung ist eine Haltung des Herzens, die sich auf die eigene Person, die Mitmenschen und auf

die natürliche Mitwelt bezieht und die zuerst einmal akzeptiert, was ist. Wertschätzung ist ein Grundbedürfnis des Menschen. Achten wir es, so fördern wir den Frieden in uns selbst, in unserem Miteinander und im Verhältnis zu unserer natürlichen Mitwelt. Der tiefe, menschliche Wunsch danach, gesehen, gehört und geliebt zu werden, macht Wertschätzung zu einer unendlich wertvollen Ressource unseres Zusammenlebens“ (Mettler-von-Meibom, 2007, S. 11).

Was genau muss ich nun tun, um meinen Mitmenschen gegenüber wertschätzend zu sein? Welche Kompetenzen werden hierfür vorausgesetzt? Der Benediktinerpater Anselm Grün erklärt wunderbar und klar, welche fünf Fähigkeiten wir Menschen benötigen, um wertschätzend sein zu können.

Die erste Stufe der Wertschätzung ist die Aufmerksamkeit. Dies bedeutet, dass wir Menschen ganz bewusst wahrnehmen und ihnen unsere Aufmerksamkeit schenken. Klingt einfach, oder!? Doch wenn wir einmal mit offenen Augen durch den Alltag gehen, wird uns sicherlich auffallen, dass das Nichtwahrnehmen von Menschen – ob bewusst oder unbewusst – hin und wieder vorkommt. Mir persönlich fällt dies oft beim Einkaufen oder auch beim Check-in an der Rezeption im Hotel auf. Es ist keine Seltenheit, dass ich einer Verkäuferin oder einem Verkäufer eine Frage stellen möchte, es mir aber nicht gelingt, weil sie oder er im Gespräch mit dem Kollegen oder der Kollegin ist.

## Die erste Stufe der Wertschätzung ist die Aufmerksamkeit.

Oft stehe ich an Hotelrezeptionen und werde von den Mitarbeitern bewusst nicht wahrgenommen, denn trotz meines lautstarken Koffers und meiner unübersehbaren Anwesenheit, wird weiter in den PC geblickt und getippt. Es wird ein negatives Empfinden in uns ausgelöst, wenn wir das Gefühl haben, ignoriert zu werden, denn Ignoranz ist das Gegenteil von bewusster Wahrnehmung und Aufmerksamkeit. Die zweite Voraussetzung für Wertschätzung, die Pater Anselm Grün beschreibt, ist der Respekt. Respekt bedeutet, zu versuchen sein Gegenüber zu sehen und vor allem anzuerkennen, dass alle Menschen gleichwertig sind. Die dritte Fähigkeit steht für Höflichkeit. Hier geht es um klassische Höf-





lichkeitsformen, wie „Bitte“ und „Danke“ zu sagen, zu begrüßen und zu verabschieden. Weiterhin benötigen wir die Fähigkeit der Toleranz, um wertschätzend sein zu können. Toleranz bedeutet, dass wir Menschen, die anders sind und eine andere Meinung vertreten, trotzdem tolerieren und auch akzeptieren. Die fünfte und damit auch die letzte Stufe der Wertschätzung ist die Empathie. Empathische Menschen haben die Fähigkeit, sich in die Gefühlswelt anderer Menschen hineinzuversetzen. Diese Fähigkeit hilft uns vor allem, bestimmte Situationen und auch unsere Mitmenschen besser zu verstehen.

Aufmerksamkeit, Respekt, Höflichkeit, Toleranz und Empathie. Fünf wertvolle Grundbausteine, die uns laut Pater Anselm Grün zu mehr Wertschätzung verhelfen.

Mein Tipp an Sie und der erste Schritt für mehr Wertschätzung im (Arbeits)Alltag lautet: Bevor Sie wertschätzendes Verhalten von Ihren Mitmenschen erwarten, fangen Sie zunächst bei sich selbst an. Überprüfen Sie Ihr Verhalten und stellen

Sie sich regelmäßig die Frage, ob Sie selbst denn auch wertschätzend gegenüber ihren Mitmenschen sind? Besitzen Sie die fünf Grundvoraussetzungen und

### Aufmerksamkeit, Respekt, Höflichkeit, Toleranz und Empathie.

Fähigkeiten, die oben beschrieben wurden? Ich persönlich finde es menschlich, dass man vielleicht im Alltagsstress oder bei schlechter Laune den ein oder anderen Punkt der fünf Stufen nicht beachtet. Wichtig ist nur, dass uns das auffällt und wir für die Thematik sensibilisiert sind. Denn das Erkennen allein zeigt, dass wir uns ein Bewusstsein für ein wertschätzendes Miteinander geschaffen haben, und gibt uns die Möglichkeit, daran zu arbeiten und besser zu werden.

Mir ist es sehr wichtig zu erwähnen, dass das Thema der Wertschätzung uns alle gleichermaßen betrifft. Wir Menschen werden mit diesem Bedürfnis geboren, also sollten wir uns die Zeit nehmen, um uns hiermit auseinanderzusetzen. Wir sollten vor allen Dingen Abstand nehmen von der Haltung, dass Wertschätzung ein reines Führungsthema ist. Mindestens genauso wichtig ist es, dass Mitarbeiter untereinander wertschätzend sind, und ebenso Mitarbeiter gegenüber ihren Vorgesetzten. Denn wie wir bereits festgestellt haben: Alle Menschen haben dieses Bedürfnis und sehnen sich danach.

Und eines möchte ich abschließend nochmals betonen: Wir sollten nichts von anderen erwarten, was wir selbst nicht vorleben. Also testen Sie sich selbst und versuchen Sie Wertschätzung zu gewinnen, indem Sie selbst wertschätzend sind. ■

Herzlichst, Ihre Mahsa



#### **Mahsa Amoudadashi: Begeisterung als Herzensangelegenheit**

Einen Beruf lernt jeder. Doch manche werden mit einer Berufung geboren. So wie Mahsa Amoudadashi. Leidenschaftlich und engagiert zeigt sie Menschen, wie man begeistert und andere mitreißt. Die ehemalige Herzlichkeitsbeauftragte mag kreatives Chaos, aber ihre Message ist klar: Arbeitszeit ist Lebenszeit – und die sollte niemand verschwenden.

Mehr zu ihren Vorträgen und Trainings unter: [www.mahsa.de](http://www.mahsa.de)

# Seidenader Maschinenbau GmbH

Internationale Ausrichtung, bayrische Bodenhaftung, mittelständische Prägung.

Vom Einsatz der Seidenader Inspektions- und Track&Trace-Lösungen profitieren Patienten weltweit. Denn mit unseren Produkten aus Markt Schwaben bei München tragen wir dazu bei, die Arzneimittelsicherheit zu erhöhen. Pharmahersteller auf jedem Kontinent setzen unsere Inspektionslösungen ein, um verunreinigte Produkte oder beschädigte Behälter auszusortieren. Mit modernsten Track&Trace-Entwicklungen bieten wir Herstellern außerdem sichere System- und Software-Lösungen, um ihre Produkte vor Fälschungen zu schützen und über die gesamte Produktions- und Lieferkette zuverlässig rückverfolgen zu können.

## Karriere machen! Vom Azubi zum Vertriebsleiter.



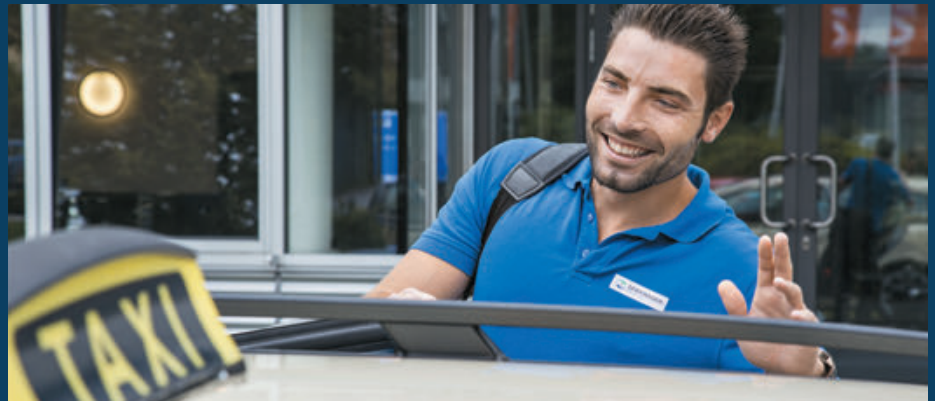
*„Ich arbeite gerne bei Seidenader, weil man hier echte Entwicklungsmöglichkeiten hat. Ich habe als Azubi angefangen. Im Anschluss habe ich ein Studium zum Wirtschaftsingenieur absolviert und konnte gleichzeitig in unterschiedlichen Abteilungen bei Seidenader Erfahrungen sammeln, sogar im Ausland. Danach bin ich im Vertrieb gelandet. Den leite ich heute.“*

Christian Scherer,  
Leiter Vertrieb

## Lerne die ganze Welt kennen! Bei Inbetriebnahme und Wartung.

*„Ich arbeite gerne bei Seidenader, weil mich die internationale Atmosphäre begeistert. Ich habe mit Menschen aus aller Welt zu tun. Für die Inbetriebnahme und die Wartung unsere Anlagen war ich schon auf fast allen Kontinenten. Nur die Antarktis fehlt mir noch.“*

Marinus Fessler,  
Fertigungsmechaniker



## Karriere und Familie? Das geht beides.



*„Ich arbeite gerne bei Seidenader, weil ich hier Familie und Karriere vereinbaren kann. Für mich ist beides wichtig: Abteilungsleiterin sein und Mama. Hier ist es möglich.“*

Margarete Niebling,  
Leiterin Software Projekte (HMI)





**SEIDENADER**  
KÖRBER SOLUTIONS



**Ich arbeite gerne bei Seidenader,**

weil ich stolz bin auf unsere Arbeit: Unsere Inspektionsmaschinen tragen dazu bei, Medikamente immer sicherer zu machen.

Fabrice Ringer, Leiter Kundenservice



Und warum würden Sie gern bei Seidenader arbeiten? Finden Sie's heraus. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf! [personal@seidenader.de](mailto:personal@seidenader.de)

## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner finden Sie in den jeweiligen Stellenausschreibungen unter <http://www.seidenader.de/de/unternehmen/karriere/>

### Anschrift

Lilienthalstraße 8  
85570 Markt Schwaben

### Telefon/Fax

Telefon: +49 8121 802 0

### E-Mail

[personal@seidenader.de](mailto:personal@seidenader.de)

### Internet

[www.seidenader.de](http://www.seidenader.de)

### Direkter Link zum Karrierebereich

[www.seidenader.de/de/unternehmen/karriere/](http://www.seidenader.de/de/unternehmen/karriere/)

### Bevorzugte

### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online (Initiativ über eine Registrierung in unserem System, oder direkt auf die jeweiligen Ausschreibungen auf <http://www.seidenader.de/de/unternehmen/karriere/>). Bitte immer vollständige Unterlagen als Attachments mitschicken!

### Angebote für Studierende

**Praktika?** Ja,  
Einsatzmöglichkeiten für ca. 5-10 Praktikanten je Jahr

**Abschlussarbeiten?** Ja,  
Bachelor und Master

**Werkstudenten?** Ja

**Duales Studium?** Nein

**Trainee-Programm?** Ja

**Direkteinstieg?** Ja

**Promotion?** Nein

### QR zu Seidenader:



# FIRMENPROFIL

## ■ Allgemeine Informationen

### Branche

Sondermaschinenbau für Pharma-Industrie

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

(Wirtschafts-)Ingenieurwesen, Maschinenbau, Softwareentwicklung, Bildverarbeitung, Mechatronik/ Feinwerkmechanik, Elektrotechnik, Finance

## ■ Produkte und Dienstleistungen

Inspektionsmaschinen, Inspektionsapplikationen, Track und Trace Lösungen (Traxeed)

## ■ Anzahl der Standorte

3 Standorte, Hauptsitz in Markt Schwaben, weitere Standorte in Schwäbisch Hall und Karlsruhe

## ■ Anzahl der MitarbeiterInnen

375

## ■ Jahresumsatz

Keine Angaben

## ■ Einsatzmöglichkeiten

Vertrieb, Marketing, Projektmanagement, Softwareentwicklung, Bildverarbeitung, Konstruktion, Elektrotechnik, Finance

## ■ Einstiegsprogramme

Direkteinstieg

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## ■ Auslandstätigkeit

Je nach Position bieten wir internationale Einsätze

## ■ Einstiegsgehalt für Absolventen

Keine Angaben

## ■ Warum bei Seidenader bewerben?

Seidenader – mit dem Geschäftsbereich Inspektionsmaschinen sowie den Track&Trace-Lösungen unter der Marke Traxeed – bietet seinen Mitarbeitern ein mittelständisches Arbeitsumfeld, das von Eigeninitiative und Engagement geprägt ist, und das dazu einlädt, eigene Ideen einzubringen und abteilungsübergreifend schnell und effizient umzusetzen. Unsere Kunden- und Marktstruktur bietet Mitarbeitern mit Interesse an Vielfalt und internationalen Tätigkeiten hervorragende Voraussetzungen. Von der Entwicklung und Konstruktion unserer Maschinen und Softwarelösungen über die Fertigung und Montage bis zum Vertrieb sind alle wesentlichen Prozesse am Hauptsitz in Markt Schwaben vorhanden. Hieraus und durch zusätzliche Perspektiven innerhalb des Körber-Konzerns ergeben sich für unsere Mitarbeiter vielfältige Einsatz- und Entwicklungsmöglichkeiten.

## ■ Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Interkulturalität

# BEWERBERPROFIL

## Hinweis:

Für Seidenader sind die Mitarbeiter das wichtigste Erfolgspotenzial des Unternehmens. Seidenader ist daher auf der Suche nach motivierten Mitarbeitern, die ihre Ideen einbringen, die Initiative zeigen, sich neuen Herausforderungen stellen und gleichzeitig Teil des weltweiten Erfolges werden möchten.

Im Tagesgeschäft und in der Projektarbeit sind vor allem Teamgeist und Einsatz gefragt. Abteilungs- und themenübergreifende Projekte, über die Grenzen der Geschäftsfelder hinaus, ermöglichen eine Erweiterung der eigenen Perspektiven und setzen vollen Einsatz und Begeisterung für den Beruf voraus.

Die individuellen Anforderungen unserer Stellenangebote entnehmen Sie bitte unserer Karriereseite unter [www.seidenader.de/de/unternehmen/karriere/](http://www.seidenader.de/de/unternehmen/karriere/)

# Erster Eindruck – innere Werte – wie wirklich ist das eigentlich, was Sie von sich zeigen?

» Wir sprechen heute nicht umsonst von „Selbstbild“ und „Fremdbild“ – das Bild, das ich von mir habe, muss ein anderes sein als das, was ein Nachbar, mein Chef, meine Mutter oder ein Partner hat. Jeder nimmt nur bestimmte Ausschnitte wahr und vermengt sie mit etwas Eigenem.

55 Prozent, also mehr als die Hälfte, werden durch die Optik entschieden. Da hilft es nicht, wenn wir uns selbst erzählen, „das Aussehen ist mir nicht so wichtig“. Neueste Veröffentlichungen weisen darauf hin, dass ein Mensch nur 150 Millisekunden braucht, um festzustellen, ob der Andere schön ist oder nicht. Wenn wir uns darüber im Klaren sind, dass das Auge pro Sekunde 10 Millionen Bits an das Gehirn weiterleitet, unser Bewusstsein jedoch nur 10 bis 20 Bits pro Sekunde verarbeiten kann, so wird deutlich, wie sehr dieser Prozess im Unterbewusstsein stattfindet. Nach nur 250 Millisekunden hat schon eine unbewusste Entscheidung stattgefunden, ob wir den anderen sympathisch finden oder nicht. Viel Zeit für intelligente Sätze bleibt da nicht!

Rund sieben Sekunden dauert es tatsächlich nur, bis der erste Eindruck komplett ist. Ehrlich oder kompetent zu sein, heißt ganz klar nicht unbedingt, auch so zu wirken. Wie wir wirken, ist oft nicht so, wie wir wirklich sind. Der Umkehrschluss gilt genauso: Offen zu wirken, heißt noch lange nicht, auch offen zu sein. Hochstapler oder auch Heiratschwindler wissen leider meist besser als ein gut ausgebildeter Angestellter, wie man mit solchen Mechanismen spielt.

Interessant ist dabei auch, dass wir es hierbei mit sehr vielen irrationalen Faktoren zu tun haben. So weiß man, dass Menschen mit einer Brille meist als intelligenter und kompetenter eingestuft werden – aber auch als weniger attraktiv. Dies zeigt deutlich, wie irrig diese Eindrücke und Meinungen sind. Schließlich hat Fehlsichtigkeit nichts mit Intelligenz zu tun. Dennoch scheint es so zu sein, dass unbewusst der Gedanke entsteht, diese Person müsse wohl immer viel gelesen und sich so die Augen verdorben haben.



Da dieser Eindruck unbewusst entsteht, kommt es natürlich nicht zur Überlegung, dass diese Person möglicherweise eine Brille aus Fensterglas trägt und ein anderer, ohne Brille, Kontaktlinsenträger ist.

Beim Bild, das wir von uns abgeben, spielt auch Kleidung eine große Rolle. Nicht umsonst streiten Teenager erbittert mit den Eltern um das, was sie tragen wollen. Wir sehen – zumindest in unseren Breitengraden – bei einer ersten Begegnung im Allgemeinen wenig vom Körper, aber viel von der Kleidung.

Das geht so weit, dass wir heute durch die modernen Forschungsmethoden der Medizin mit all ihre Apparaten wissen, dass ein Mensch im grauen

Anzug tatsächlich als kompetenter eingeschätzt wird, als die selbe Person, (sein angeblicher Zwilling) im braunen Anzug.

Wer also denkt, in unserer Wissensgesellschaft mit ausdifferenzierten Feldern käme es nur auf Fachkenntnisse und eine Handvoll Softskills an, der irrt: Auch unsere Verpackung trägt zur Gesamtwirkung bei.

Nandine Meyden



Autorin mehrerer Sachbücher zum Thema Umgangsformen.

Mehr Informationen zu Nandine Meyden finden Sie unter:

[www.etikette-und-mehr.de](http://www.etikette-und-mehr.de)

Die Karrieremesse auf  
deinem Campus



# Nimm deine Karriere in die Hand!

Bist du auf der Suche nach einem Nebenjob, einem Praktikum, einer Abschlussarbeit oder deinem ersten Job? Dann besuche die meet@-Karrieremessen auf dem Campus. Ziel der hochschuleigenen Messen ist es, Studierende und Absolventen mit interessanten Arbeitgebern ins Gespräch zu bringen. Nutze die Chance, dich vor Ort zu informieren und Unternehmen persönlich kennenzulernen.

**Die nächsten Events:**

**meet@tum school of  
management**

**TU München School of Management**

**→ 26. Juni 2019**

Weitere Veranstaltungen und Informationen findest du unter: [www.iqb.de](http://www.iqb.de)

**IQB.de**  
CAREER SERVICES

## CAREER Venture

### Recruiting-Events für High Potentials mit Einzelinterviews



**business & consulting summer**

06.05.2019 in Mannheim

Bewerbungsschluss: 7. April 2019

**information technology summer**

24.06.2019 in München

Bewerbungsschluss: 26. Mai 2019



**business & consulting fall**

23.09.2019 in Frankfurt

Bewerbungsschluss: 25. August 2019

 [facebook.com/CAREERVenture](https://facebook.com/CAREERVenture)  
 [google.com/+CAREER-VentureDe](https://google.com/+CAREER-VentureDe)  
 [twitter.com/CAREERVenture](https://twitter.com/CAREERVenture)

[www.career-venture.de](http://www.career-venture.de)



# Blätterteig-Schinken-Käse-Stangen

herzhafte Knabberei für den Fernsehabend oder fürs Buffet

## Für 2 Personen:

1 Pck.	Blätterteig aus dem Kühlregal, rechteckig
200 g	Schmand
80 g	Räucherschinken, gewürfelt
100 g	Käse, gerieben

⌚ ca. 40 Minuten

🍷 Pro Portion ca. 313 kcal/1311 kJ  
7,2 g E, 22 g F, 22 g KH

Den Blätterteig ausrollen und eine Teighälfte mit gut der Hälfte des Schmands bestreichen. Die Hälfte der Schinkenwürfel und des Käses darauf verteilen. Die Seite des Blätterteiges, die nicht belegt ist, über die andere Seite klappen. Wiederum die Hälfte des Teiges mit dem restlichen Schmand bestreichen und die Schinkenwürfel und Käseraspel darauf geben. Die unbestrichene Teighälfte darüber klappen. Den Blätterteig in Streifen schneiden. Vorsichtig spiralförmig drehen und auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen. Bei 180° ca. 25 Minuten backen. Tipp: Sehr gut schmecken diese Stangen auch, wenn man statt Schinken geräucherten Lachs verwendet. Dafür braucht man dann ca. 180 g.



Schinkenwürfel

Blätterteig

# Omelette-Muffins mit dreierlei Füllung

für 12 Omelette-Muffins mit Tomate, Schinken, Pilzen und Paprika

## Für 2 Personen

1	Tomate	1/2	Zucchini
4 Stiel/e	Basilikum	2	Knoblauchzehen
25 g	Parmesan	10	Eier
100 ml	Milch	Salz und Pfeffer	
40 g	Schinken		
1 kleine	Frühlingszwiebel		
2 kleine	Champignons		
1/2	Paprikaschote, rot		

⌚ ca. 30 Minuten

🍷 Pro Portion ca. 1311 kJ  
30 g E, 22 g F, 10 g KH

Backofen auf 190 °C Ober-/Unterhitze vorheizen. Alle Zutaten klein würfeln. Käse fein reiben. Eier mit der Milch verquirlen und mit Salz und Pfeffer würzen. Muffin-Backblech einfetten und mit Grieß ausstreuen. 4 der Muffin-Förmchen mit Tomate, Basilikum und Parmesan füllen. Weitere 4 Förmchen mit Champignons, Frühlingszwiebeln und Schinken füllen. Die letzten 4 mit Paprika, Zucchini und Knoblauch befüllen. Jetzt die Eiermischung auf die Förmchen verteilen. Das Muffin-Backblech in den vorgeheizten Ofen stellen und ca. 20 - 25 Minuten backen lassen. Am besten warm servieren.

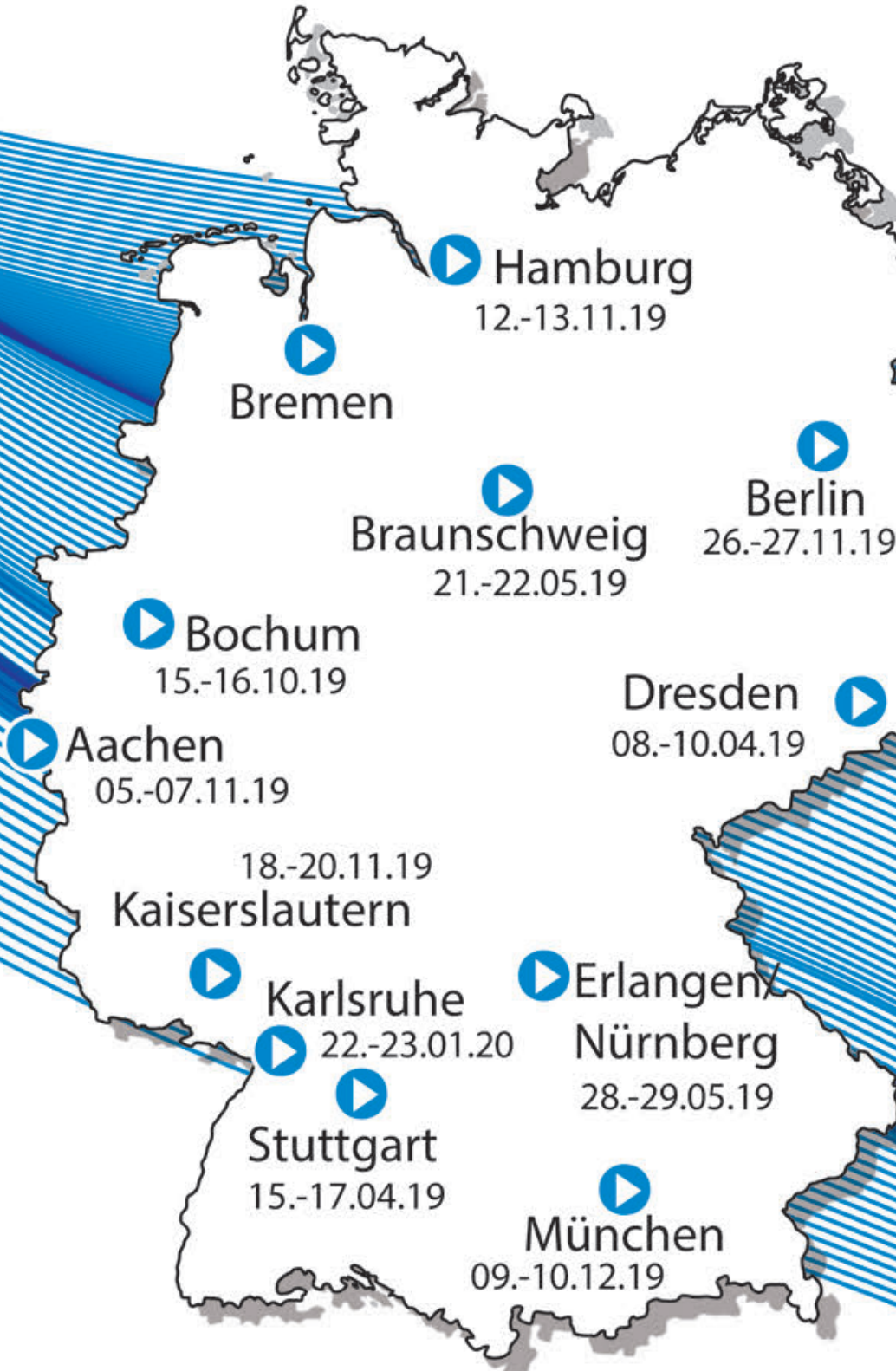
Eier

Zucchini

Bon appetit!



## Firmenkontaktmessen 2019



# Die Krones AG – ein Pionier freut sich auf die Zukunft

» Vom mutigen David zum trägen Goliath? Von wegen: Die Krones AG hat sich vom Ein-Mann-Betrieb zum führenden Systemlieferanten für Getränketechnik entwickelt – und sich ihre Gründertugenden dennoch bewahrt. Denn mutige Ideen, Erfindergeist, Herzblut und viel Leidenschaft für Technik prägen damals wie heute die Unternehmenskultur.

## Kleine Werkstatt, große Ideen

Alles begann vor über 60 Jahren: 1951 gründete der 26-jährige Elektro- und Maschinenschlossermeister Hermann Kronseder seinen eigenen Betrieb. Als erstes Produkt entwickelte er eine Etikettiermaschine. Sie arbeitete halbautomatisch und stattete pro Stunde 1.500 Flaschen mit Etiketten aus. Trotz ausgefeilter Technik fiel es dem Jungunternehmer anfangs nicht leicht, die Maschine an den Mann zu bringen. Kein Wunder, war er in der Branche doch ein namenloser Neuling, der als Einzelkämpfer gegen etablierte Großbetriebe antrat. Da halfen nur eiserne Beharrlichkeit und hartnäckige Überzeugungsarbeit: Er verlud seine Maschine kurzerhand ins Auto und brach zu einer Roadshow auf, um den Brauern der Umgebung die Vorzüge seiner Erfindung persönlich zu demonstrieren. Da kam es schon mal vor, dass das Benzingeld für die Heimfahrt erst durch einen Vertragsabschluss verdient werden musste. Hohe Gewinne erfordern eben manchmal ebenso hohe Risiken. Und Hermann Kronseder war bereit, für seine Arbeit alles auf eine Karte zu setzen – zu Recht, wie sich nach kurzer Zeit herausstellte: Nachdem die erste Maschine verkauft worden war, sprach sich deren Qualität unter den Brauern schnell herum und es kamen weitere Aufträge



ins Haus. Bereits vier Jahre später entwickelte er seine erste vollautomatische Etikettiermaschine, von der sich weltweit 5.000 Exemplare verkauften.

## In Riesenschritten zum Weltkonzern

Die Tage als Ein-Mann-Betrieb währten nur kurz. Unter dem Namen „Krones“ wuchs das Unternehmen schnell zu einer festen Größe in der Getränkebranche heran. Das Produktportfolio erweiterte sich um Packmaschinen und Kastenstapler, der geographische Wirkungskreis dehnte sich bis nach USA und Asien aus. Motor des rasanten Wachstums waren dabei immer die schier unerschöpflichen Ideen des Firmengründers und seiner Konstrukteure: Nahezu am Fließband wurden Patente angemeldet und Innovationen auf den Markt gebracht. ➔

Viele der frühen Krones-Erfindungen wirken bis heute in der Getränkeindustrie nach, da sie die Produktionsmethoden nachhaltig verbessert haben. Bestes Beispiel ist der 1975 entwickelte „Maschinenblock“. In ihm werden mehrere Maschinen, zum Beispiel Füller, Verschließer und Etikettiermaschine, zu einer kompakten, synchron laufenden Einheit verbunden – ohne Transportstrecken oder Förderbänder dazwischen. Das spart wertvollen Platz, reduziert den manuellen Bedienungsaufwand und erhöht die Hygienebedingungen in der Produktion. Die Konkurrenz belächelte die damals ungewöhnliche Idee – bis der Erfolg sie eines besseren belehrte. Heute gehören Blöcke zum Standard-Equipment von Getränkeherstellern auf der ganzen Welt. Vor allem aus Performance-abhängigen Hochleistungsbetrieben sind sie nicht mehr wegzudenken.



## Blick nach vorne zeigt spannende Zeiten

Heute ist die Krones AG ein multinationaler Konzern mit über 16.000 Mitarbeitern. Ihr Produktportfolio umfasst Lösungen für die komplette Wertschöpfungskette der Getränkeindustrie. Angefangen von Brauereianlagen über Abfüll- und Verpackungstechnik bis hin zu IT- und Logistik-Systemen. Die Rolle des kleinen Davids wurde damit längst gegen die des führenden Systemlieferanten eingetauscht. Doch zum schwerfälligen und trägen Goliath ist das Unternehmen deshalb nicht geworden. Der Innovationswille und die Freude an der Veränderung leuchten bei Krones stärker denn je. Und das ist auch gut so. Denn kaum eine Branche ändert sich so rasant wie die Getränke- und



Lebensmittelindustrie. Krones treibt daher die Entwicklung von Technologien voran, die einen hohen Wirkungsgrad mit geringen TCO verbinden und sich gleichzeitig umweltfreundlich einsetzen lassen. So schuf das Unternehmen beispielsweise mit „enviro“ den ersten Branchenstandard, mit dem sich Energie- und Medieneffizienz sowie Umweltverträglichkeit von Maschinen und Anlagen objektiv bewerten lassen. Das enviro Prozessmodell wurde 2009 von TÜV SÜD zertifiziert und dient heute als Grundlage der gesamten Produktentwicklung.

Dass Krones es mit der Nachhaltigkeit ernst nimmt, zeigen auch viele andere Projekte, die in der Branche einzigartig sind und die Vorreiterrolle des Unternehmens weiter ausbauen. Denn zu den Top-Innovationen der jüngsten Vergangenheit gehören ein EU-gefördertes Recycling-Verfahren für PET-Flaschen, ein neuartiges Verpackungsdesign für Flaschengebilde, das bis zu 30 Prozent an Material einspart, sowie eine nur 6,6 Gramm leichte Kunststoff-Flasche, die mit ihrem Fliegengewicht den deutschen Verpackungspreis eingeheimst hat.

Trotz aller Rekorde und Innovationen sind die technischen Möglichkeiten noch lange nicht ausgereizt. Auf Krones wartet deshalb eine spannende Zukunft mit viel Raum für neue Ideen und bahnbrechende Pionierleistungen. ■





# Be part of our team



Im KRONES Team arbeiten rund 16.000 Menschen, die alle durch ihre unverwechselbaren Geschichten und Persönlichkeiten das Unternehmen bereichern. Was sie gemeinsam haben: Begeisterung für Technik, Freude an dem, was sie tun und den unbedingten Willen, gemeinsam etwas zu bewegen.

Sie möchten Teil unseres Teams werden?  
Dann schreiben Sie uns, wer Sie sind und was Sie ausmacht!  
Aktuelle Jobangebote bei der KRONES AG und ihren Tochtergesellschaften finden Sie auf [www.krones.com](http://www.krones.com).

## Das ist KRONES

- Deutscher Technologiekonzern
- Anlagentechnik, IT und Dienstleistungen für die Getränkeindustrie
- Rund 16.000 Mitarbeiter
- Hauptsitz in Neutraubling bei Regensburg
- Über 90 Standorte weltweit
- Kunden in 190 Ländern



## Kontakt

### Ansprechpartner

Carola Stockinger  
Employer Branding and Recruiting

### Anschrift

Böhmerwaldstraße 5  
93073 Neutraubling  
(bei Regensburg)

### Telefon/Fax

Telefon: +49 9401 70 1275  
Fax: +49 9401 7091 1275

### E-Mail

carola.stockinger@krones.com

### Internet

www.krones.com

### Bevorzugte Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich online entweder direkt auf die jeweiligen Ausschreibungen oder initiativ. Bitte achten Sie darauf, immer vollständige Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse) einzureichen.

### Direkter Link zum Karrierebereich

www.krones.com/de/karriere.php

### Angebote für Studierende Praktika?

Ja, über 700 pro Jahr

### Abschlussarbeiten?

Ja, über 250 pro Jahr

### Werkstudenten? Ja

### Duales Studium?

Ja,  
· Bachelor of Engineering  
· Bachelor of Science

### Traineeprogramm? Ja

### Direkteinstieg? Ja

### Promotion? Nein

### QR zu KRONES:



## Allgemeine Informationen

### Branche

Maschinen- und Anlagenbau

## Bedarf an Hochschulabsolventen

Aktuelle Angebote finden Sie unter:  
www.krones.com

## Gesuchte Fachrichtungen

Chem.-Ing./Verf.-technik, Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Mathematik, Naturwissenschaften, Physik, Prozesstechnik, Technische Redaktion, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftswissenschaften, Sonstige

## Produkte und Dienstleistungen

Der KRONES Konzern mit Hauptsitz in Neutraubling, Deutschland, bietet Anlagen für die Getränkeindustrie und Nahrungsmittelhersteller, Prozesstechnik, Fülltechnik, Verpackungsmaschinen bis hin zu IT-Lösungen.

Jeden Tag durchlaufen Millionen von Glasflaschen, Dosen und PET-Behälter eine Krones-Anlage. Denn als Systemlieferant stattet Krones Brauereien, Getränkeabfüller und Lebensmittelproduzenten aus, mit Einzelmaschinen genauso wie mit ganzen Produktionsstätten

## Anzahl der Standorte

Inland: Neutraubling (bei Regensburg), Nittenau, Flensburg, Freising, Rosenheim  
Weltweit: Rund 90 Service- und Vertriebsniederlassungen

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Deutschland: 10.887 (Stand 31.12.2018)  
Weltweit: 16.545 (Stand 31.12.2018)

## Jahresumsatz

2017: 3,69 Mrd. Euro

## Einsatzmöglichkeiten

Forschung und Entwicklung, Informationstechnologie, Vertrieb, Einkauf, Logistik, Produktion, Produktparten u. a.

## Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Traineeprogramm

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Auslandstätigkeit

Projektbezogen möglich

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Ca. 40.000 – 48.000 EUR p. a.

## Warum bei KRONES bewerben?

Bei KRONES arbeiten Sie beim führenden Systemlieferanten in der Getränkeindustrie. Sie sind im Sondermaschinenbau tätig, wo Sie spannende Herausforderungen erwarten. Sie sind an deren Lösung beteiligt, können Visionen vorantreiben und damit den technischen Fortschritt mitgestalten. Im Rahmen Ihrer beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung bieten wir Ihnen zahlreiche Fortbildungsmaßnahmen an und unterstützen Ihre individuelle Karriereplanung durch vielfältige Karrierepfade. Zudem bestehen Möglichkeiten des Wechsels in andere Abteilungen oder innerhalb der KRONES Gruppe – auch international.

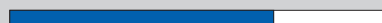
# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 80%



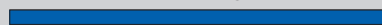
Studiendauer 70%



Auslandserfahrung 50%



Sprachkenntnisse (Englisch) 100%



Ausbildung/Lehre 50%



Promotion 20%



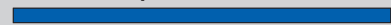
Masterabschluss 20%



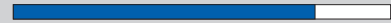
Außerunivers. Aktivitäten 50%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 80%



## Sonstige Angaben

Wichtig sind darüber hinaus Teamfähigkeit, Kreativität, Flexibilität, Engagement und die Faszination für unsere Branche und unsere Produkte.

# Entdecke die Welt mit IAESTE!

» Hey du! Bist du ein abenteuerlustiger Mensch? Jemand, der immer mal wieder Abwechslung vom Alltagsleben braucht, und gern Neues entdeckt? Jemand, der mal raus aus der Münchner Kultur will und eintauchen in eine andere, exotische Welt? In das geschäftige Treiben auf den Straßen Teherans oder durch die atemberaubenden Landschaften Südamerikas? Für dich haben wir genau das Richtige. Das, was du suchst: **Ein Auslandspraktikum!** Sogar bezahlt! Wir, das IAESTE Lokalkomitee München, bieten jedes Jahr etwa 80 Studenten aus München und Umgebung die Möglichkeit, ein betreutes Praktikum in einem von unseren 87 Partnerländern zu absolvieren.

IAESTE organisiert Praktika für Studenten der technischen und naturwissenschaftlichen Fachrichtungen sowie für Studierende der Landwirtschaft und Forstwirtschaft. Das Gehalt während des Praktikums wird so bemessen, dass die Lebenshaltungskosten vor Ort gedeckt sind. Für Praktika außerhalb der Europäischen Union kann auch ein Fahrtkostenzuschuss beim DAAD (Deutscher Akademischer Austausch Dienst) beantragt werden.

Nicht nur das: Auch die oft aufwendige Suche nach einer Unterkunft im Gastland entfällt für dich, da das dort zuständige Lokalkomitee sich darum kümmert und auch Hilfe bei Einreiseformalitäten anbietet. Das dortige Lokalkomitee übernimmt außerdem deine Betreuung während des gesamten Auslandsaufenthalts. So hast du während des Praktikums immer einen Ansprechpartner, kannst das

Land auf eine ganz andere Art entdecken und hast nach deinem Praktikum Freunde aus aller Welt!

Weißt du, was auch noch richtig cool ist? Unsere Vermittlung ist kostenlos und das Angebot richtet sich an Studenten aller Münchner Universitäten!

Bewirb dich bis zum 20. Januar für das kommende Jahr: Alle Infos und das Bewerbungsformular dazu findest du auf unserer Webseite! Mit etwas Glück wird aus deinen Alltagsträumen bereits nächsten Sommer Realität.

Du hast noch keine Zeit für ein Auslandspraktikum, aber möchtest ein Teil einer tollen Gemeinschaft werden, dich sozial engagieren und noch dazu Studenten aus aller Welt etwas Gutes tun? Dann hilf uns beim Betreuen ausländischer Praktikanten in München und bei der vielseitigen Vereinsarbeit. Komm mit uns auf



INTERNATIONAL ASSOCIATION  
FOR THE EXCHANGE OF STUDENTS  
FOR TECHNICAL EXPERIENCE

internationale Events und lern Studenten aus ganz Europa kennen!

Such dir einfach einen Mittwochabend aus (ab 19:30 Uhr) und schau am Stammgelände der TUM (Raum bitte nochmals per E-Mail nachfragen) vorbei! Falls du Fragen hast, und mittwochs abends keine Zeit, schreib uns auch gern eine E-Mail an [mail@iaeste-muenchen.de](mailto:mail@iaeste-muenchen.de).

[www.iaeste-muenchen.de](http://www.iaeste-muenchen.de)



# Die Panik vor dem weißen Blatt

» Studierende können sich nicht davor drücken, eine wissenschaftliche Arbeit zu verfassen. Während des Studiums sind Hausarbeiten für Seminare abzuliefern und den Schlusspunkt des Studierendenseins bildet die große Abschlussarbeit. Doch beim Anblick des weißen Blattes bzw. des leeren Bildschirms bricht bei vielen der Angstschweiß aus. Es gibt aber einige wertvolle Tipps und Tricks, die die Panik vor dem weißen Blatt lindern können.

## Übung macht die erfolgreiche Arbeit!

Der eine hat die erste Seminararbeit schon als Ersti hinter sich gebracht, während sich andere geschickt bis zur Abschlussarbeit um diese Herausforderung herummanövrieren. Letzteres ist allerdings nicht zu empfehlen! Schließlich hat auch kein Marathonläufer seine Laufschuhe erst vor dem Start angezogen. Nicht nur beim Sport gilt: Das Training macht den Erfolg aus. Daher will auch

das schriftliche Ausformulieren der eigenen Gedanken geübt sein. Das klassische Tagebuchführen, das Verfassen eines eigenen Blogs oder auch einfache E-Mails an Freunde können gute Fingerübungen sein. In jedem Fall ist es wichtig, die Hürde der ersten Sätze immer wieder zu überwinden.

## Die Arbeit vor der Arbeit

Fachliteratur über das Schreiben wissenschaftlicher Arbeiten gibt es zuhauf. Auffällig ist jedoch, dass die meisten Autoren erst in den späteren Kapiteln das Schreiben an sich thematisieren. Es ist nämlich einiges an Vorarbeit zu leisten, bevor das erste Wort zu Papier bzw. auf den Bildschirm gebracht wird. Je ausführlicher diese Vorbereitungen ausfallen, desto einfacher wird der Einstieg ins Schreiben. Ist das Thema einmal gefunden, solltest du es auf einen Satz herunterbrechen können. Damit vermeidest du, dich in dem Dschungel der Primär- und Sekundärliteratur zu verlieren.

Hierfür ist es auch hilfreich, diesen Satz, die zu untersuchende These, zu notieren und ihn sich über den Schreibtisch oder an den Laptop zu hängen.

## Schreiben wie ein Bildhauer

Schreibblockaden, die sich in der Angst vor dem weißen Blatt manifestieren, rühren meist daher, dass ein allzu großer Wille zum Perfektionismus das Schreiben hemmt. Doch schon Hemingway wusste: „The first draft of anything is shit.“ Hast du das einmal verinnerlicht, kannst du dich beim Schreibprozess wie ein Bildhauer verhalten. Zunächst legst du eine Gliederung an, die den roten Faden der Arbeit bildet. Anhand dieses Fahrplans schreibst du als Erstes den Hauptteil der Arbeit. Auch wenn es verlockend ist, mit der Einleitung zu beginnen, sollte diese erst ganz zum Schluss geschrieben werden. Sie gibt nämlich darüber Auskunft, was den Leser in der Arbeit erwartet. Ist die Arbeit einmal fertig geschrieben, ist es ein Leichtes, auf den Inhalt in der Einleitung vorzubereiten und das Fazit im Schlussteil zu ziehen. Um die Hürde der ersten Sätze zu nehmen, empfiehlt es sich, sich nicht zu sehr den Kopf über einzelne Formulierungen zu zerbrechen. Diese können im Nachhinein noch optimiert werden – wie ein Bildhauer die Feinheiten seines Werks herausarbeitet, wenn die grobe Form steht.

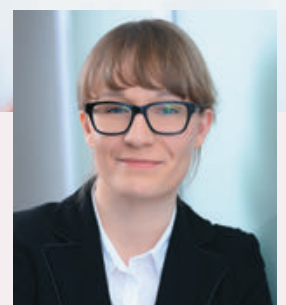
Hast du die Arbeit fertig geschrieben, kann ein professionelles Lektorat dabei helfen, letzte Zweifel an Schreibweisen oder Formulierungen zu klären. So können diese Unsicherheiten den Schreibprozess nicht behindern und das weiße Blatt kann sich in eine glänzende Arbeit verwandeln. ■

„The first draft  
of anything is shit.“

### Tanja Giese – korrekt. Lektorat & Texte

Mit Leidenschaft zum guten Text – die Germanistin und Literaturwissenschaftlerin Tanja Giese arbeitet als Freie Lektorin und Texterin. Mit ihrem Unternehmen korrekt. Lektorat & Texte unterstützt sie Studierende und Absolventen, fehlerfreie Arbeiten abzuliefern, damit Kommafehler und Schachtelsätze nicht vom Inhalt ablenken. Jungen Unternehmen verhilft sie mit aussagekräftigen Texten zur glanzvollen Online-Präsenz.

[www.korrekt-lektorat.de](http://www.korrekt-lektorat.de)



# EFS – Innovationen für das autonome Fahren

Ingolstadt, Heimat von Audi und zahlreichen Softwareschmieden, mausert sich zu einer Pilotregion für autonomes Fahren und Künstliche Intelligenz in Deutschland. Unternehmen wie die EFS entwickeln hier wegweisende Technologien. Hier warten spannende Aufgaben.

## Projekt SAve – Ingolstadt in 3D

Gemeinsam mit Audi und anderen Partnern entwickelt die EFS unter anderem im Projekt SAve ein dreidimensionales Abbild von Ingolstadt. In dieser virtuellen Welt sollen alle Fahrsituationen und -funktionen virtuell getestet werden können – in urbaner und in ländlicher Umgebung. Man will damit Verkehrsströme vorher-sagen und Staus vermeiden. „Mit ihrer Arbeit nehmen unsere Mit-arbeiterinnen und Mitarbeiter auch Einfluss darauf, wie wir uns in Zukunft fortbewegen und wie Städte künftig aussehen werden. Dabei geht es nicht nur um Bequemlichkeit, wenn ein Auto von selbst parkt. Auch die Nutzung des innerstädtischen Raumes wird sich durch autonomes und pilotiertes Fahren verändern“, erklärt Dr. Stefan Ullmann, der Geschäftsführer der EFS.

## Vorausdenken – Neues entwickeln

Die EFS befasst sich mit Software-Entwicklung, künstlicher Intelligenz, Machine Learning und anderen innovativen Techno-logien rund um das hochautomatisierte Fahren. Das Joint Ven-ture der Audi Electronics Venture GmbH und der französischen



AKKA-Gruppe wurde vor zehn Jahren gegründet, um für den VW-Konzern den technologischen Vorsprung im Fahrwerks-bereich auszubauen. Heute zählt die EFS zwar mehr als 500 Mit-arbeiterinnen und Mitarbeiter, pflegt aber weiterhin ihre agile Start-up-Kultur.

## Lust, mitzumachen?

Studierende können in der EFS an Innovationen im Bereich der digitalen Mobilität mitarbeiten: ob sie nun eigene Fahrzeuge konzipieren und aufbauen, an Simulationstools mitentwickeln oder Fallstudien erstellen. Die EFS achtet dabei auf den richtigen Mix aus Eigenverantwortung und fachkundiger Begleitung. ■

# WIR SUCHEN DICH!



Bist du **smart, innovativ** und hast eine **Leiden-schaft für zukunftsweisende Technologien?**

Dann lass uns gemeinsam mehr **Fahrspaß und Sicherheit** ins Auto bringen!

Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter:  
**karriere@efs-auto.com**

**EFS-AUTO.COM/KARRIERE**

Ein Joint Venture der AKKA-Gruppe und  
der Audi Electronics Venture GmbH





### Kontakt

**Ansprechpartner**  
Karin Knuff, Recruiting

### Anschrift

Dr.-Ludwig-Kraus-Str. 6  
85080 Gaimersheim

### Telefon/Fax

Telefon:  
+49 8458 397 30-2990

### E-Mail

karriere@efs-auto.com

### Internet

www.efs-auto.de

### Direkter Link zum Karrierebereich

www.efs-auto.com/  
karriere/stellenangebote/

### Bevorzugte

#### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online. Bitte immer vollständige Unterlagen als Attachments mit-schicken!

### Angebote für Studierende Praktika? Ja

### Abschlussarbeiten?

Ja, Bachelor und Master

### Werkstudenten? Ja

### Duales Studium? Ja

### Trainee-Programm? Nein

### Direkteinstieg? Ja

### Promotion? Ja

### QR zu EFS:



# FIRMENPROFIL

## ■ Allgemeine Informationen

**Branche**  
Automotive

**Bedarf an HochschulabsolventInnen**  
Kontinuierlicher Bedarf

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

Informatik, Physik, Mathematik, Ingenieurwesen, Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik

## ■ Produkte und Dienstleistungen

Die EFS fungiert als strategischer Entwicklungspartner und innovativer Technologieanbieter und beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit den zentralen Themen des automatisierten Fahrens, der Fahrerassistenzsysteme und des Fahrwerks.

## ■ Anzahl der Standorte

Ingolstadt und Wolfsburg

## ■ Anzahl der MitarbeiterInnen

600

## ■ Einsatzmöglichkeiten

Softwareentwicklung (Technology- & Anwendungsentwicklung), Information Technology, Industrielle Forschung & Entwicklung, Systemintegration und Testing, Entwicklung von Softwarelösungen

## ■ Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, qualifikationsbezogene Seminare, „Training on the job“, Patenkonzept, Projektarbeit

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## ■ Warum bei EFS bewerben?

Unsere Vision: Wir machen das Fahren der Zukunft möglich! Dabei möchten wir uns nicht nur aktiv unserem Umfeld anpassen, sondern möchten durch unsere Expertise und Agilität die Fahrfunktionen der Zukunft aktiv mitgestalten, prägen und anführen. Für diese Aufgabe suchen wir innovative Typen mit eigenen Ideen und Leidenschaft für die Mobilität von morgen. Wir bieten Ihnen neben einer familiären Firmenkultur und flachen Hierarchien auch zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten, flexibles Arbeiten und attraktive Gesundheitsangebote.

# BEWERBERPROFIL

## ■ Bewerberprofil wichtig in Prozent



## ■ Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Engagement und Erfindergeist, Interesse an neuen (Fahrzeug-)Technologien



# VDI Studenten und Jungingenieure

» Wir sind das führende Netzwerk für Studierende der Ingenieurwissenschaften und Jungingenieure. Wir bieten unseren über 40.000 Mitgliedern lokale, nationale und internationale Angebote im Bereich Technik, Netzwerk und Karriere.

Insbesondere die vielseitigen, lokalen Aktivitäten der über 80 Teams in ganz Deutschland zeichnen das Netzwerk der Studenten und Jungingenieure aus. Vor Ort werden zahlreiche Workshops, Firmensexkursionen und Teambuildings ehrenamtlich organisiert. Knüpf' auch Du interdisziplinäre Kontakte mit Studierenden und Jungingenieuren bei einem der vielen Stammtische oder schau bei den Hidden Champions des deutschen Mittelstands sowie riesigen Global Playern hinter die Kulissen.

Erhalte Zugang zu vielen Messen und erlebe die größte Industrieschau der Welt – die Hannover Messe – aus einem ganz neuen Blickwinkel. Mit uns gibt es Zugang zur VDI Mitgliederlounge, exklusive Kontakte zu unseren Partnerunternehmen und die renommierte Young Engineers Party.

Das jährliche Highlight unseres Netzwerks ist der Kongress der Studenten und Jungingenieure. Hier zelebrieren über 300 aufgeschlossene Teilnehmer ein Wochenende der Extraklasse mit Workshops, Vorträgen und Netzwerkabenden auf höchstem Niveau.

Darüber hinaus bieten wir sehr viel mehr: Im Förderprogramm VDI Elevate bereiten wir und unsere Industriepartner

Dich auf eine spannende Karriere in Deutschlands Führungsetagen vor. Vernetze Dich in Europa und lerne auf internationalen Konferenzen andere Kulturen kennen. Wissenschaftliches Arbeiten macht Dir Spaß und Du überlegst zu promovieren? Als Vertreter der Studenten und Jungingenieure kannst Du in unseren Fachbereichen in Technik und Wissenschaft mit hochkarätigen Experten in Kontakt treten.

Neugierig? Dann besuche uns online auf [www.facebook.com/vdi.suj](https://www.facebook.com/vdi.suj), [www.vdi.de/suj](http://www.vdi.de/suj) oder bei einer der vielen Veranstaltungen vor Ort.

Sei Teil des führenden Netzwerks und gestalte Deine Zukunft. ■



# Wenn Du glaubst, Erfolg hat nur mit Glück zu tun, dann schlaf weiter!

» Träumst du auch davon, einmal dein eigener Chef zu sein, selbst Entscheidungen zu treffen und frei über deine eigene Zeit zu entscheiden? Ein eigenes Business bringt viele Vorteile mit sich, die dir ein Angestelltenverhältnis nicht bieten kann. Sicher weißt du aber bereits: Mit Träumen allein wirst du deine Ziele nicht erreichen. Obwohl sich viele Angestellte wünschen, ein eigenes Unternehmen aufzubauen, wagen nur wenige den Schritt in die Selbstständigkeit. Woran liegt das? Häufig lautet die Antwort darauf, dass die Angst vor dem Scheitern zu groß sei. Eine Fehlentscheidung, eine misslungene Kalkulation oder mangelnde Vorbereitung können dem jungen Unternehmen schnell das Genick brechen. Dennoch gibt es nur Weniges zu beachten, damit es mit dem eigenen Business klappt.

## Wo brennt dein Feuer?

Der Gründungsprozess erfordert von dir einiges an Durchhaltevermögen. Manches funktioniert nicht auf Anhieb und erfordert unter Umständen ein Umdenken. Um gerade diese Anfangsphase gut zu überstehen, ist es notwendig, dass du etwas findest, wofür du brennst. Die Leidenschaft für die eigene Idee, für das eigene Unternehmen ist nämlich das Geheimnis erfolgreicher Gründer. Deswegen solltest du dir zunächst bewusst machen, was dein persönliches Feuer entfacht, wo deine Stärken liegen wie du diese unternehmerisch einsetzen kannst.

Gehe in Gedanken deinen Lebenslauf durch. Achte dabei nicht nur auf die typischen Eckpunkte, die du in einer Bewer-

bung angeben würdest. Was hat dich schon in der Schulzeit fasziniert? Womit beschäftigst du dich in deiner Freizeit am liebsten? Welche Tätigkeiten begeistern dich immer wieder? Finde die Schnittstelle zwischen deinen fachlichen Kompetenzen und deinen persönlichen Vorlieben. Du willst als Existenzgründer ein Business auf die Beine stellen, mit dem du dich über viele Jahre beschäftigen wirst. Dafür ist es unerlässlich, dass du für deine Geschäftsidee brennst – und zwar lichterloh!

Daher ist eine gründliche Vorbereitung das A und O eines jeden Unternehmens.

## Eine durchdachte Vorbereitung ist das halbe Business

Selbstverwirklichung und Traumerfüllung – gut und schön, aber wer soll das kaufen? Wenn du dein Hobby zum Beruf machen oder dir den langersehnten Traum mit einem eigenen Unternehmen erfüllen willst, sind das gute Motivationsaspekte. Du darfst dabei aber nicht vergessen, dass du von deiner Geschäftsidee auch leben musst. Daher ist eine gründliche Vorbereitung das A und O eines jeden Unternehmens. Eine umfassende Marktrecherche ist der erste Schritt deiner Vorbereitung. Werfe dafür frühzeitig einen Blick auf die aktuelle

Marktsituation und finde heraus, was deine potentiellen Kunden bewegt. Wo haben sie ein richtiges Problem, das du lösen kannst? Worin besteht ihr Schmerz, den deine Geschäftsidee lindern kann? Ein genauer Blick auf die Bedürfnisse und Wünsche deiner Kundenschaft ist unverzichtbar – nur so wird am Ende auch deine Kasse klingeln.

Wenn du deine persönliche Leidenschaft mit den Bedürfnissen deiner zukünftigen Kunden kombinierst, hast du bereits eine vielversprechende Geschäftsidee in der Tasche.

Als Nächstes kümmerst du dich um die Finanzierung deines Gründungsvorhabens. Ich erlebe es leider immer wieder, dass Gründer nicht wissen, welche Fördermittel sie in Anspruch nehmen können. Dabei gibt es in Deutschland zahlreiche Möglichkeiten, an Gelder für die Existenzgründung zu kommen.

Empfänger von Arbeitslosengeld können beispielsweise den Gründungszuschuss beantragen und sechs Monate lang eine Förderung in Höhe des Arbeitslosengeldes plus 300 Euro für die Deckung der Sozialversicherung erhalten.

Aber auch, wenn du kein Arbeitslosengeld erhältst, kannst du finanzielle Förderungen bekommen. So bezuschusst das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) Beratungsleistungen mit bis zu 3.200 Euro.

Auch das KfW-StartGeld für Existenzgründer ist eine lohnenswerte finanzielle Unterstützung in der Anfangsphase deines jungen Unternehmens.





## Der Dreh- und Angelpunkt jeder Existenzgründung

Egal welche Förderung für dich in Frage kommt oder ob du ein Darlehen beantragen möchtest, jeder Entscheidungsträger will zunächst prüfen, ob deine Geschäftsidee tragfähig sein wird und du als Gründer geeignet bist. Hierfür dient der Businessplan, den wirklich jeder Existenzgründer schreiben sollte. Darin fasst du dein gesamtes Gründungsvorhaben kompakt zusammen – nicht nur für die Entscheidungsträger, sondern auch für dich selbst. Indem du dich intensiv mit deiner bevorstehenden Gründung auseinandersetzt und sie von allen Seiten gründlich durchleuchtest, kannst du auch frühzeitig

erkennen, woran du noch feilen und wofür du dir Hilfe suchen solltest.

## Machen ist wie wollen, nur krasser

Wer seinen Traum verwirklichen will, muss sich standhaft zeigen. Denn auch bei der Existenzgründung ist Durchhaltevermögen und Disziplin gefragt. Du wirst feststellen müssen, dass manches nicht so schnell funktioniert, wie du es gern hättest, oder dass manche Hürde mehr Kraft erfordert, um sie zu nehmen. Aber wenn du einmal den Entschluss gefasst hast, dich selbstständig zu machen, solltest du dieses Ziel fest im Blick behalten. Sei kein Fähnchen im

Wind, sondern der Fels in der Brandung.

Dein Feuer brennt, deine Idee trifft einen Nerv und du weißt auch schon, wie du dein Gründungsvorhaben anpacken kannst – und trotzdem tust du es nicht? Du willst dich nicht in einen 9-to-5-Job zwingen, sondern selbstbestimmt arbeiten, also fange jetzt damit an! Von nix kommt nix. Du musst den ersten Schritt machen, das wird dir niemand abnehmen. Also heißt es jetzt nur noch: **loslegen und durchhalten!** ■



**Mona Wiezoreck** ist Expertin für Existenzgründung. Mit 25 Jahren hat sie ihr erstes eigenes Unternehmen gegründet und daraufhin den kompletten Gründungsprozess mehrfach erfolgreich durchlaufen. Heute ist sie als Geschäftsführerin tätig und verhilft anderen Gründern zu ihrem eigenen Business. Dafür hat sie zum einen das kostenfreie Informationsportal „Gründer-Know-how“ sowie den Online-Kurs „In 7 Schritten in deine finanzielle Freiheit“ entwickelt.

Mehr zu Mona Wiezoreck: [www.monawiezoreck.de](http://www.monawiezoreck.de)

# Wie „Power-to-Gas“ umweltfreundlich und rentabel wird



Wasserstoff könnte schon heute mit Strom aus Windkraft profitabel produziert werden. Bislang galt die Umwandlung von Überschussstrom in Wasserstoff („Power-to-Gas“) als unrentabel. Ökonomen der Technischen Universität München (TUM) und der Universität Mannheim zeigen nun, wie die Technologie mit flexiblen Produktionsanlagen und einer Änderung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes zu einem wichtigen Baustein der Energiewende werden kann.

» Ob bei der Herstellung von Dünger, als Kühlmittel in Kraftwerken oder in Brennstoffzellen für Autos: Wasserstoff ist ein vielseitig einsetzbares Gas. Für die Industrie wird es heute überwiegend aus fossilen Rohstoffen hergestellt, vor allem aus Erdgas und Kohle. In einem umweltfreundlichen Energiesystem könnte Wasserstoff aber auch eine andere Rolle spielen, als wichtiger Speicher und Stromnetzstabilisator: Überschüssige Wind- und Solarenergie kann genutzt werden, um das Gas mit Elektrolyse aus Wasser zu gewinnen. Dieses Verfahren wird Power-to-Gas genannt. Die Energie kann der Wasserstoff später zurückgeben, indem er beispielsweise in Brennstoffzellen Strom und Wärme erzeugt, dem Erdgasnetz beigemischt oder in synthetisches Erdgas umgewandelt wird.

## „Verkaufe ich die Energie oder wandle ich sie um?“

Doch Power-to-Gas galt bislang als nicht wettbewerbsfähig. Gunther Glenk vom Lehrstuhl für Controlling der TUM und Prof. Stefan Reichelstein, der an der Universität Mannheim und der Stanford University forscht, haben nun berechnet, wie Wasserstoff zu hundert Prozent CO<sub>2</sub>-frei und gleichzeitig rentabel produziert werden kann. Ihre Studie, die in der re-

nommierten Fachzeitschrift „Nature Energy“ erschienen ist, zeigt, dass für die derzeitige Marktsituation in Deutschland zwei Faktoren entscheidend sind:

- Es müssen Anlagen zum Einsatz kommen, die Strom sowohl ins Netz einspeisen als auch zur Wasserstoffproduktion nutzen. Diese Kombi-Anlagen, die bislang nur vereinzelt betrieben werden, müssten optimal auf die großen Schwankungen der Windkraft und der Preise am Strommarkt reagieren. „Der Betreiber kann zu jedem Zeitpunkt entscheiden: Verkaufe ich die Energie oder wandle ich sie um“, erklärt Stefan Reichelstein.
- Geändert werden muss das Erneuerbare-Energien-Gesetz, das die Einspeisevergütung regelt. Diese garantiert derzeit Energieerzeugern Mindestpreise, wenn sie Strom ins Netz geben. „Wasserstoffspeicher kann man in Deutschland mit einer einfachen Schraube rentabel machen“, sagt Gunther Glenk. „Die Vergütung wird nicht für die Einspeisung, sondern für die Erzeugung erneuerbarer Energie gezahlt. Dann habe ich die Wahl, direkt zu verkaufen oder zu speichern.“

## Produktion für einige Branchen würde sich schon rechnen

In Deutschland wäre unter diesen Voraussetzungen schon heute die Wasserstoffproduktion mit Windkraft bis zu gewissen Mengen konkurrenzfähig gegenüber der Produktion aus fossilen Quellen. „Für mittel- bis kleinvolumige Produktionen würde sich der Einsatz der Anlagen bereits rechnen“, sagt Reichelstein. Solche Mengen benötigen beispielsweise die Metall- und die Elektronikindustrie – oder eine Gabelstaplerflotte auf dem Fabrikgelände. Für den Zeitraum bis 2030 prognostizieren die Ökonomen die Wettbewerbsfähigkeit auch in großem Maßstab, zum Beispiel für Raffinerien und die Ammoniakproduktion, sofern die Kosten für Windkraft- und Elektrolyseanlagen ähnlich stark fallen wie in den vergangenen Jahren.

## Energieträger für intelligente Infrastruktur

Das Modell der Ökonomen bietet eine Planungsgrundlage für Industrie und Energiepolitik, da es viele weitere Faktoren wie etwa Abgaben auf CO<sub>2</sub>-Emissionen einbezieht und die optimalen Kapazitäten der beiden Anlagen-Komponenten berechnen kann. Auch auf andere Staaten ist es anwendbar: Für Texas haben die Forscher ebenfalls die Wettbewerbsfähigkeit gezeigt.

„Power-to-Gas bietet Unternehmen verschiedener Branchen neue Geschäftsmodelle“, sagt Glenk. „Energieversorger können zum Wasserstofflieferanten der Industrie werden. Das produzierende Gewerbe kann mit eigenen Kombi-Anlagen in die dezentrale Stromversorgung einsteigen. So können wir eine klimafreundliche und intelligente Infrastruktur aufbauen, die Stromversorgung, Produktion und Verkehr optimal verbindet.“



Einen Schritt weiter ging das vom Bundesforschungsministerium geförderte Projekt iC4: Hier wurde der Wasserstoff genutzt, um aus dem Treibhausgas Kohlendioxid Methan herzustellen. Dieses ließe sich über das bestehende Erdgasnetz verteilen und speichern. Das Bild zeigt einen an der TU München für diese Umsetzung entwickelten Kobalt-Katalysator.

# Deshalb bist Du als Ingenieur (w/m/d) bei uns als Softwarehersteller genau richtig!

» „Bei einem Softwarehersteller arbeiten doch nur Programmierer und ITler! Da passe ich als Ingenieur gar nicht rein!“ Diese Aussage hören wir oft. Klar beschäftigen wir auch Informatiker, um unsere 3DEXPERIENCE Plattform weiter zu entwickeln und an die Bedürfnisse unserer 250.000 Kunden anzupassen.

Deine Aufgabe ist es, als Visionär zu agieren: Digitalisierung bricht alte Denkmuster und identifiziert neue Möglichkeiten.

Wir suchen jedoch Menschen mit technischem Verständnis, die Spaß haben

am Umgang mit Kunden und an technischer Kommunikation. Unsere Softwarelösungen werden vorwiegend im Engineering-Bereich verkauft und Deine Aufgabe ist es, die Potentiale beim Kunden zu erkennen und zu analysieren. Nur wenn Du verstehst, wie Produkte im Einzelnen konstruiert, simuliert und produziert werden, kannst Du auch die Anforderungen jedes einzelnen Kunden mit den Best Practices aus jeder Branche vergleichen und Lösungen finden, die exakt auf die Bedürfnisse passen.

Du bist bei uns richtig, wenn es Dir wichtig ist, nachhaltig die digitale Transformation von Unternehmen voranzutreiben und aktiv mitzugestalten. Deine Aufgabe ist es, als Visionär zu agieren: Digitalisierung bricht alte Denkmuster und identifiziert neue Möglichkeiten. Denn



nur so haben Unternehmen die Möglichkeit, nachhaltig zu wirtschaften, neue Geschäftsmodelle zu etablieren und Wettbewerbsvorteile zu erzielen.

Wenn Du also Lust hast, Dich in einem offenen, wertschätzenden und flexiblen Umfeld weiterzuentwickeln, das „Harmonizing Product, Nature & Life“ als Unternehmensphilosophie lebt, freuen wir uns, Dich kennenzulernen! ■

**DU WILLST UNFASSBARES ANFASSBAR MACHEN? DANN KOMM ZU UNS!**  
CAREERS.3DS.COM

# FIRMENPROFIL

## Kontakt

**Ansprechpartner**  
Für Praktikanten und  
Werkstudenten:  
Lydia Bühler

Für Absolventen und  
Young Professional:  
Lotte Fombank

## Anschrift

Meitnerstr. 8  
70563 Stuttgart

## E-Mail

ECAL.talents@3ds.com

## Internet

www.3ds.com

## Direkter Link zum Karrierebereich

<https://careers.3ds.com/>

## Bevorzugte

### Bewerbungsart(en)

Bitte bewirb Dich online direkt  
über die Stellenanzeige im  
Karrierebereich

### Angebote für Studierende Praktika? Ja,

Einsatzmöglichkeiten für  
ca. 150 Praktikanten im Jahr

### Abschlussarbeiten? Ja, Bachelor und Master

### Werkstudenten? Ja, Einsatzmöglichkeiten für ca. 150 Werkstudenten im Jahr

### Duales Studium? Nein

### Trainee-Programm? Nein

### Direkteinstieg? Ja

### Promotion? Nein

## QR zu Dassault Systemes:



## ■ Allgemeine Informationen

### Branche

IT/Software, PLM/PDM, Engineering

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

Ingenieurwissenschaften, Wirtschaftswissen-  
schaften (insbesondere Betriebswirtschaft),  
(Wirtschafts-)Informatik, Physik, Mathematik,  
Naturwissenschaften

## ■ Produkte und Dienstleistungen

PLM-Software, unter anderem CATIA,  
Solidworks, Delmia, Simulia

## ■ Anzahl der Standorte

Weltweit vertreten

## ■ Anzahl der MitarbeiterInnen

Mehr als 15.000 weltweit

## ■ Jahresumsatz

In 2017: 3,1 Mrd. EURO

## ■ Einsatzmöglichkeiten

Wir benötigen vor allem Absolventen, die  
Lust an (Tech) Sales, Solution Architecture,  
Solution Consulting haben. Zudem haben wir  
insbesondere für das Praktikantenprogramm  
Stellen in HR, Finance, Marketing und Cor-  
porate Real Estate zu vergeben.

## ■ Einstiegsprogramme

Praktikantenprogramme, Werkstudenten-  
tätigkeiten, Abschlussarbeiten (Bachelor,  
Master) Direkteinstieg

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## ■ Auslandstätigkeit

Möglich, aber Bewerbung in der Regel  
direkt über die jeweilige Ausschreibung  
der Landesgesellschaft

## ■ Einstiegsgehalt für Absolventen

Branchenüblich

## ■ Warum bei Dassault Systemes bewerben?

Du bist bei Themen wie Industrie 4.0 oder  
Digitaler Wandel vorne mit dabei und kannst  
hier deine Ideen einbringen. Durch diese in-  
novativen Themen entstehen immer wieder  
neue Projekte. Unsere Firmenkultur ist ge-  
prägt von Wertschätzung, Offenheit und  
Flexibilität. Gerade durch die Vertrauens-  
arbeitszeit und die flexible Arbeitszeit bietet  
dir Dassault Systemes eine gute Verbindung  
zwischen Privat- und Arbeitsleben.

# BEWERBERPROFIL

## ■ Bewerberprofil wichtig in Prozent

### Examensnote 50%



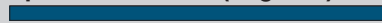
### Studiendauer 50%



### Auslandserfahrung 10%



### Sprachkenntnisse (Englisch) 100%



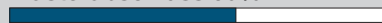
### Ausbildung/Lehre 10%



### Promotion 30%



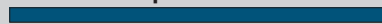
### Masterabschluss 60%



### Außerunivers. Aktivitäten 20%



### Soziale Kompetenz 100%



### Praktika 80%



## ■ Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Flexibilität, Offenheit,  
Eigeninitiative



# Zählt in Ihrem Leben nur der Job?

» Voller Elan und Tatendrang haben Sie sich in Ihren ersten Job nach dem Studium gestürzt. Die Konkurrenz für Ihre Stelle war und ist groß, so dass Sie unbedingt zeigen wollen, dass das Unternehmen Sie zu Recht eingestellt hat. Darüber hinaus möchten Sie Ihr erlerntes Wissen endlich in der Praxis anwenden. Es gilt, sich im Unternehmen zurechtzufinden, sowohl in den Strukturen als auch mit dem Arbeiten in einem Team. Sie möchten von Anfang an alles richtig machen, da Sie Ihre Karriere voll im Blick haben, so dass Sie am liebsten auf der Überholspur unterwegs sind.

So nehmen Sie bereitwillig Mehraufträge in Kauf und bleiben natürlich auch abends freiwillig länger. Arbeit mit nach Hause nehmen? Na klar, es soll ja fertig werden, am besten längst vor der Abgabefrist. Die nächsten Fortbildungen bereits im Visier? Unbedingt, denn Sie wollen vorwärts kommen. Aufgaben von den Kollegen gleich noch mit übernehmen? Aber sicher, damit die Anderen gleich merken, dass sie zukünftig mit Ihnen zu rechnen haben. Die Chefin traut Ihnen noch mehr zu? Her damit, das bisschen Mehr packen Sie auch noch. Die Kollegin ist schneller als Sie? Das geht gar nicht, also legen Sie an Tempo zu.

Kommt Ihnen das so oder ähnlich bekannt vor? Gerade als junger Mensch voll Tatendrang fühlt man sich voll unerschöpflicher Energie und Ressourcen. Anzeichen, dass der Energietank immer leerer wird, schiebt man gekonnt zur Seite,

schließlich sind Sie noch jung. Damit Sie im Job gut funktionieren können, verbringen Sie lieber weniger Zeit mit Ihren Freunden, der Familie und Hobbys. Ihre Zeit und Energie fließen fast nur noch in den Job.

**Man tröstet sich mit „ach, nur noch das, und dann....“**

Ja, dann treffe ich mich endlich wieder mit meinen Freunden. Dann lese ich wieder mal einen Roman. Und dann gehe ich mal wieder länger spazieren.

Leider wartet da bereits das nächste Projekt des Unternehmens. Und all die Vorsätze sind vergessen, denn Sie sind jung und wollen Karriere machen. Pausen sind da nicht erlaubt. „Nein sagen“ zu immer mehr Arbeit schon gar nicht.

Stopp! Auch und gerade für junge Menschen im Arbeitsleben ist es wichtig, von Anfang an die eigenen Ressourcen zu achten und zu beachten, sonst ist man ganz schnell ausgebrannt. Genauso, wie der Akku des Smartphones ständig neu geladen werden will, so will auch der menschliche Energietank regelmäßig aufgefüllt werden. ■

**Silke Wüstholtz**, Coach und Trainerin. Als Expertin für die Gestaltung einer gesunden Karriere ist sie davon überzeugt, dass diese für jeden möglich ist. Ihre Expertise als langjährige Anästhesiefachkrankenschwester sowie ihr Ansatz des provokativ-humorvollen Coachings führen ihre Klienten zu schnellen und nachhaltigen Lösungen.

[www.silke-wuestholz.de](http://www.silke-wuestholz.de)



**Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, um sich selbst folgende Fragen zu beantworten:**

- Sie bekommen freie Zeit einfach so geschenkt. Was fällt Ihnen dabei spontan ein, wofür Sie sie nutzen möchten?
- Wie steht es um Ihre Beziehungen? Wir Menschen brauchen alle gute soziale Beziehungen, Austausch und Resonanz mit Familie und/oder Freunden, um gesund zu bleiben.
- Achten Sie Ihre Grenzen? Überlegen Sie, wo Sie künftig „Nein“ zu einem Arbeitsauftrag sagen können. Das lässt sich gut in nicht so wichtigen Situationen einüben.
- Was kann auch mit geringerem Tempo erledigt werden?

Eine gesunde Karriere ist möglich, wenn Sie von Anfang an sehr gut auf sich selbst, Ihre Bedürfnisse und Ihre Grenzen achten.



**MATCHINGBOX**  
DEIN JOBMATCHING-PORTAL

# MIT MEINER PERSÖNLICHKEIT ZUM TRAUMJOB?

[WWW.MATCHINGBOX.DE](http://WWW.MATCHINGBOX.DE)



**Fynn (22), Persönlichkeitstyp Loyal Idealist.**  
Als einer von über 15.000 Young Professionals hat er mit der Online-Plattform MATCHINGBOX nun seinen passenden Arbeitgeber gefunden.

# Der Job, der zu Dir und Deinem Leben passt!



„New Work“ oder die „Arbeitskultur 4.0“ sind Veränderungen, die durch die Digitalisierung der letzten Jahre vorangetrieben wurden. Doch was steckt wirklich hinter den neuen Arbeitsmodellen? Anna-Magdalena Sommer ist Personalreferentin bei univativ in München und hat die wichtigsten Fakten für Dich zusammengefasst.



**Anna-Magdalena Sommer,**  
Personalreferentin im univativ-Büro München

» Übersetzt bedeutet „New Work“ ganz einfach „Neue Arbeit“ und steht für die Entwicklung neuer Arbeitsmodelle, die dem gesellschaftlichen Wandel gerecht werden. Das Grundprinzip ist, die Arbeit passend zum jeweiligen Lebenskonzept gestalten zu können. Ob Job-sharing, Co-Working oder Vertrauensarbeitszeit – Bei New-Work-Modellen ist nichts unmöglich!

## Neue Herausforderungen an Arbeitgeber & Arbeitnehmer

In Zeiten des Fachkräftemangels müssen sich Unternehmen zunehmend an die nachwachsenden digitalen Generationen anpassen, um als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen zu werden. Arbeitnehmer hingegen müssen akzeptieren, dass die Grenze zwischen Freizeit und Arbeitszeit immer mehr verschwimmt.

## Vertrauensarbeitszeit

Jeden Tag von 9 bis 17 Uhr zu arbeiten steht in vielen Unternehmen schon heute nicht mehr auf der Tagesliste. Flexible Arbeitszeitmodelle wie Gleitzeit oder die völlige Freiheit bei der Festlegung der Arbeitszeit, werden durch New Work gefördert. Durch die Fokussierung auf definierte Ziele kann mit diesem Modell die Anpassung an die individuellen Bedürfnisse gefördert werden.

## Individuelle Skills gewinnen an Bedeutung

„Street smart“ statt „book smart“ heißt die Devise – Eigenschaften, wie Anpassungsfähigkeit übertreffen belesenes Wissen. Bei New Work kommt es nicht

mehr darauf an, wer alle Formeln auswendig kennt. Wichtiger werden Fähigkeiten wie Lernbereitschaft, Disziplin und Problemdenken. Für den Wandel der Arbeitskultur braucht es engagierte Nachwuchskräfte, die neuen Methoden gegenüber offenbleiben. ■

**Du hast die Wahl**

Bewirb Dich auf die unkomplizierte Art – mit unserem Online-Formular

univativ.com  
YOUNG POTENTIALS

**Kontakt**  
**Ansprechpartner**  
Frau Anna-Magdalena Sommer

**Anschrift**  
Streitfeldstr. 37  
81673 München

**Telefon/E-Mail**  
Telefon: +49 89 30 90 54 88-0  
E-Mail: bewerbung\_muenchen@univativ.de

**Internet**  
www.univativ.com

**Bevorzugte  
Bewerbungsart(en)**  
Online-Bewerbung oder  
per E-Mail

**Angebote für Studierende  
Praktika?**  
Ja, Einsatzmöglichkeiten direkt  
intern bei univativ

**Abschlussarbeiten?**  
Ja, nach einem Praktikum  
direkt intern bei univativ

**Werkstudenten?**  
Ja

**Duales Studium?**  
Ja

**Trainee-Programm?**  
Nein

**Direkteinstieg?**  
Ja

**Promotion?**  
Nein

QR zu univativ:



## ■ Allgemeine Informationen

**Branche**  
Personaldienstleistungen

**Bedarf an HochschulabsolventInnen**  
Wir bieten HochschulabsolventInnen kontinuierlich attraktive Einstiegspositionen und spannende Projekte in den Bereichen IT, Economics und Engineering.

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

Wirtschaftswissenschaften (insbesondere Betriebswirtschaft/Finance & Accounting), Marketing, Vertrieb, (Wirtschafts-)Informatik (insbesondere Softwareentwicklung/Technische Informatik), (Wirtschafts-)Ingenieurwesen, (Wirtschafts-)Mathematik

## ■ Produkte und Dienstleistungen

Bereits seit 1998 unterstützen wir internationale Konzerne und mittelständische Unternehmen aller Branchen mit qualifizierten Junioren im Projekt- und Tagesgeschäft.

## ■ Anzahl der Standorte

Bundesweit 15 Niederlassungen in Hessen, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg, Bayern, Hamburg, Berlin und Niedersachsen sowie drei Niederlassungen in der Schweiz

## ■ Anzahl der MitarbeiterInnen

Mehr als 1.200 Mitarbeiter bundesweit

## ■ Jahresumsatz

60 Mio. EURO

## ■ Einsatzmöglichkeiten

Unsere Projektvielfalt bietet u.a. Tätigkeiten in den Bereichen Softwareentwicklung, Consulting, IT-Support, Systemtests & Dokumentation, Controlling & Finance, Personalmanagement, (IT-)Projektmanagement, Vertrieb, Marketing

## ■ Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, „Training on the job“

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## ■ Auslandstätigkeit

Projektabhängig

## ■ Einstiegsgehalt für Absolventen

Nach Vereinbarung

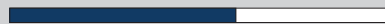
## ■ Warum bei univativ bewerben?

Studierenden bieten wir spannende Projekte, die eine flexible Zeiteinteilung und einen ortsnahen Einsatz ermöglichen. So kannst Du während des Studiums die zum Berufsstart so wichtige fachrelevante Praxiserfahrung sammeln und natürlich Geld verdienen. Für Absolventen, Young Professionals und Junioren mit Berufsausbildung bieten wir interessante Einstiegspositionen mit der Option auf fachliche Weiterqualifizierung sowie ein persönliches Coaching. In der Regel handelt es sich um große – nicht selten sogar internationale – Projektumfelder bei DAX-Konzernen und namhaften Mittelständlern. Ob kurz- oder langfristig, gemeinsam finden wir den Job, der perfekt zu Dir passt.

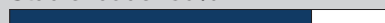
# BEWERBERPROFIL

## ■ Bewerberprofil wichtig in Prozent

**Examensnote 60%**



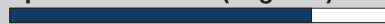
**Studiendauer 80%**



**Auslandserfahrung 30%**



**Sprachkenntnisse (Englisch) 80%**



**Ausbildung/Lehre 30%**



**Promotion 0%**



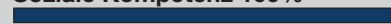
**Masterabschluss 10%**



**Außerunivers. Aktivitäten 40%**



**Soziale Kompetenz 100%**



**Praktika 80%**





# Gespräche und Kontakte mit Managern, Entwicklern, CEOs und Personal-Entscheidern

Deutschlands große Recruiting- und Karrieremesse

**400 erfolgreiche Unternehmen**

18.000 angemeldete Absolventen, Studenten und  
Young Professionals aus ganz Deutschland

## **connecticum 2019**

17. Internationale Firmenkontaktmesse Berlin  
für Absolventen & Studenten, 14. bis 16. Mai

# Die E-Mail ist tot – Es lebe die E-Mail

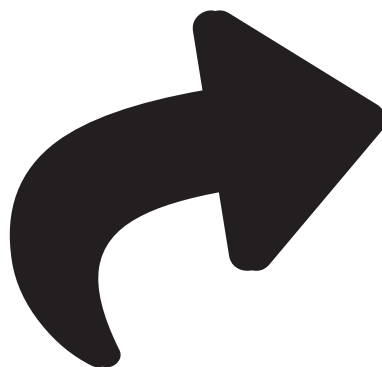
» Es ist großartig: Wir leben in einem Zeitalter nahezu unbegrenzter Kommunikationsmöglichkeiten. Wir können mit unterschiedlichen Zielgruppen so interagieren, wie und wo sie es erwarten. Das erhöht unsere Erfolgsquote. Mit der E-Mail ist es dabei wie mit dem guten alten Fax: Beide sind nicht totzukriegen. So bietet mein Lieblingsradiosender SWR3 zwar an, im Studio anzurufen oder auch WhatsApp-Nachrichten zu schicken. Jedoch ist der Button für die E-Mail ins Studio auf der Homepage prominenter platziert, neben dem Zugang zu Wetter- und Straßenmeldungen.

## Wie kommunizieren und scheitern wir im Web?

Habt Ihr gewusst, dass wir 2019 ein E-Mail-Wachstum von 5% erwarten? 2019 werden täglich fast eine Viertel-milliarde E-Mails – 128,8 Milliarden geschäftliche und 117,7 Milliarden private – versandt werden, trotz der Konkurrenz von Messengerdiensten wie WhatsApp und Direktnachrichten, Posts und Tweets bei Facebook, LinkedIn, Twitter etc. Diese Zahlen sind gigantisch. Gigantisch bleiben sie auch in Relation zu den anderen Kommunikationstools: Die E-Mail rangiert mit weitem Abstand bei der digitalen Kommunikation an erster Stelle, insbesondere im geschäftlichen Bereich.

Schade, dass mehr als die Hälfte der E-Mails ohne Antwort bleibt – womöglich Eure. Wie Ihr das ändern könnt, folgt nach dem Überblick (Quelle: twitter), was 2018 pro Minute digital passierte:

- ✉ E-Mails: 187 Millionen
- 📱 WhatsApp Messages: 38 Millionen
- 📱 WhatsApp Text Messages: 18 Millionen
- 📺 Youtube Video Views: 4,8 Millionen
- 🔥 Tinder Swipes: 1,1 Millionen
- 📘 Facebook logins 973.000
- 🐦 Twitter tweets: 481.000
- 📷 Instagram Scrolling: 174.000



## No Response! Durchfallquote von über 50%

Von 187 Millionen E-Mails pro Minute werden nur rund 89 Millionen beantwortet, 47,5%. Diese niedrige Antwortrate hat einen guten Grund: Viele E-Mails sind unprofessionell – handwerklich und inhaltlich. Angesichts der E-Mail-Flut wird schnell weggeklickt.

## Schreibt smartere E-Mails

Eure E-Mails kommen mit etwas mehr Herzblut, Hirnschmalz und Routine zu schnellerem und besserem Response. Wusstet Ihr: Eine geschickte Grußformel kann die Antwortrate um 20% auf 65,7% erhöhen.

## 1. Blamiert Euch nicht mit Eurer E-Mail-Adresse

So manche E-Mail-Adresse ist mehr als peinlich. Es ist okay, dass Freunde den Ferdinand „Ferdinand“ nennen – doch die E-Mail-Adresse [manta.ferdi@gmx.de](mailto:manta.ferdi@gmx.de) geht im geschäftlichen Kontext überhaupt nicht. Sie wird überboten vom [muckelmaeuschen@gmail.com](mailto:muckelmaeuschen@gmail.com). Es blamiert sich jeder, so gut er kann. Fehlende Seriosität ruiniert Euer Entree, doch ein so frühes Aus kann sich keiner leisten. Hat Eure Hochschule ein E-Mail-System, nutzt dieses und egal, welchen Adressanbieter Ihr sonst verwendet: Bleibt bei der bewährten Kombination aus Vor- und Nachnamen.

## 2. Hört auf mit langweiligen Betreffzeilen

Auch am Betreff scheitert es häufig, denn er zeichnet sich oft durch besondere Lieb- und Fantasielosigkeit aus. Mindestens 90% sind langweilig, schon deshalb klicken viele weg. Schade, um all die Arbeit am Inhalt. Newsletter mit dem Betreff „4. Newsletter 2019“, locken keinen hinter dem Ofen hervor. Okay, die meisten von Euch versenden keinen Newsletter, doch Ihr wisst, was ich meine. Fragt Euch, was könnte ein Eyecatcher sein: Was macht neugierig? Was wäre eine charmante Provokation? Die pfiffige Formulierung eines Nutzens? Die Anspielung auf einen Film- oder Musiktitel? Eine Redeweise wie: „Alles wurde gesagt, nur nicht von mir?“ Gibt es einen aktuellen Aufhänger? Seid kreativ.

## 3. Mit korrekter Anrede punkten

Wie spricht man Menschen an? Einer der größten Fettnäpfe ever. Leider bekommst Du selten eine zweite Chance für den guten ersten Eindruck. Adressiert immer persönlich, insbesondere bei Bewerbungen.



erzeugt – bewusst oder unbewusst – Handlungsdruck, was allerdings auch zur Ablehnung führen kann.

Schaut Euch das Grußformel-Ranking an:

**Antwortrate ohne Dank**

- Beste Grüße: 51,2%
- Freundliche Grüße: 52,9%
- Grüße: 53,5%
- Mit freundlichen Grüßen: 53,9%

**Antwortrate mit Dank**

- Vielen Dank: 57,9%
- Danke: 63,0%
- Danke im Voraus: 65,7%

**Abkürzungen**

- LG (Liebe Grüße), VG (Viele Grüße) – nur, wenn man sich sehr gut kennt.
- MfG (Mit freundlichen Grüßen) – nicht in E-Mails, verwendet lieber einen Autotext.

**Verpackt Eure Botschaft attraktiv, kurz und knackig**

Keep it short and simple! Bietet bei Problemen Lösungen oder Ideen an. Stellt Euch die Frage: Warum soll der Adressat diese E-Mail lesen - was hat er davon? Der eigene Nutzen interessiert alle am meisten. Dass wir gerne etwas hätten, ist daher für andere nur dann relevant, wenn es ebenfalls in ihren Kontext passt, auch privat.

**Der krönende Abschluss – die Grußformel**

Vergesst im Eifer des Gefechts nicht die Grußformel. Ausnahmsweise kann man auf sie verzichten, wenn in schneller Abfolge hin- und hergeschrieben wird und man sich gut kennt.

**Punktet mit Dankbarkeit – das erhöht die Antwortrate um bis zu 20 %**

Dank in der Grußformel oder separat erhöht den Rücklauf um bis zu 20%. Dankbarkeit steht hoch im Kurs, weil viele sich nicht bedanken. Manche haben es nie gelernt. Wie schade, denn Dankbarkeit bringt uns persönlich voran, weil sie zufriedener macht und sympathischer. Bei mir bedanken sich oft Menschen, weil ich mich bedankt hatte.

Obwohl keiner weiß, ob der andere etwas für ihn tun wird, ist die Formulierung „Mit Dank im Voraus“ sehr erfolgreich. Sie

**Damit punktet Ihr immer**

Diese Erkenntnisse sind auf andere Kommunikationsmittel übertragbar. Den Unterschied machen die Plattformgepflogenheiten. Sie entscheiden, wie salopp oder förmlich der Umgangston sein darf, ob gesiezt oder geduzt wird.

**Es gibt allgemein gültige Erfolgs-komponenten der Kommunikation:**

Schnelle Medien erfordern schnelle Antworten. Rechtschreib- und Grammatikfehler vermeiden! Höflichkeit wahren! Interesse an Leser und Fokus auf dessen Nutzen setzen, gerade wenn Ihr um einen Gefallen bittet. Bei ausgefallenen Formulierungen formuliert möglichst positiv, redet bzw. schreibt nicht schlecht über andere.

Ich wünsche gutes Gelingen und eine exorbitante E-Mail-Antwortquote. ■

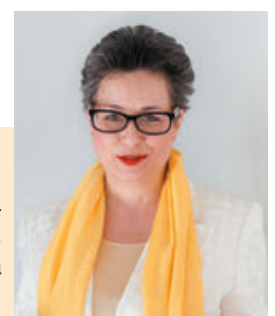
Sehr geehrter Damen und Herren – nur, wenn man keinen konkreten Ansprechpartner herausfinden konnte. Checkt die Homepages. Oft kann die Telefonzentrale Ansprechpartner benennen.

Sehr geehrte Frau XY, sehr geehrter Herr YZ – damit seid Ihr auf der sicheren Seite. Liebe/r XY – nur wenn man sich gut kennt. Hey! Hi! Hallo! alle Drei sind insbesondere kombiniert mit dem Ausrufezeichen keine gute Idee. Menschen freuen sich, ihren Namen zu lesen. So viel Zeit sollte sein. Hey ist zu forsch.

Hochachtungsvoll – ist antiquiert und doppeldeutig, man hat gerade keine Achtung... Werter Herr XY oder Verehrte Frau YZ – ab in die Mottenkiste.

**Martina Haas**

ist Experte für Networking & Kommunikation. Die Bestsellerautorin begeistert als Keynote-Speaker mit ihren Vorträgen für mehr Erfolg und starke Netzwerke. Martina Haas ist von Hause aus Rechtsanwältin. Ihr Ratgeber „Crashkurs Networking - In 7 Schritten zu starken Netzwerken“ ist ein Best- und Longseller. 2017 erschien „Die Löwen-Strategie – Wie Sie in 4 Stunden mehr erreichen, als andere am ganzen Tag“. Mehr zur Autorin via [www.martinahaas.com](http://www.martinahaas.com). Testet Eure Löwenstärken über [www.martinahaas.com/extras](http://www.martinahaas.com/extras).



**Kontakt**

**Ansprechpartner**  
**Bewerbermanagement**  
+49 7231 / 1560-888  
karriere@thost.de

**Anschrift**

THOST  
Projektmanagement GmbH  
Villinger Str. 6  
75179 Pforzheim

**Internet**

www.thost.de

**Bevorzugte**

**Bewerbungsart(en)**

Bitte nur vollständige Bewerbungen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse inkl. Abitur und aktueller Notenübersicht) an [karriere@thost.de](mailto:karriere@thost.de)

**Angebote für Studierende**  
**Praktika?**

Praktika im Inland an unseren Standorten möglich (mind. 5-6 Monate)

**Werkstudententätigkeit?**

An unseren deutschen Standorten möglich

**Abschlussarbeiten?**

Begrenzt möglich

**Duales Studium?**

Nicht möglich

**Ausbildung?**

Kaufmann (m/w/d)  
für Büromanagement  
Informatikkaufmann (m/w/d)

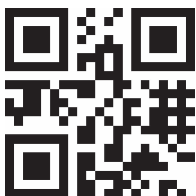
**Trainee-Programm?**

Training on the job

**Direkteinstieg? Ja**

**Promotion? Nicht möglich**

**QR zu THOST:**



■ **Allgemeine Informationen**

**Branche**

Wir steuern komplexe Projekte in den Bereichen Immobilien, Mobilität, IT, Anlagenbau, Infrastruktur und Energie.

**Bedarf an HochschulabsolventInnen**

Kontinuierlicher Bedarf

■ **Gesuchte Fachrichtungen**

**Studium:** Ingenieur- und Wirtschaftsingenieurwesen, Naturwissenschaften, Wirtschaftsinformatik

**Fachbereiche:** Architektur, Bauingenieurwesen, Chemieingenieurwesen/Verfahrenstechnik, Energietechnik, Maschinenbau, Mathematik, Physik, Projektmanagement, Sonstiges

■ **Dienstleistungen**

THOST ist mit 450 Mitarbeitern eines der führenden deutschen Unternehmen im Projektmanagement. Von unseren Standorten weltweit steuern wir komplexe Projekte in zahlreichen Branchen. Mit unserer breit gefächerten Expertise im Projektmanagement betreuen wir nationale und internationale Industriekunden sowie öffentliche und private Investoren. Projekte sind unsere Welt!

■ **Standorte**

**National:** Pforzheim (Hauptsitz), Berlin, Bremen, Essen, Frankfurt, Freiburg, Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, Mannheim, München, Nürnberg, Stuttgart  
**International:** Abu Dhabi, Baden, Dubai, Moskau

■ **Anzahl der MitarbeiterInnen**

Ca. 450

■ **Mögliche Einstiegstermine**

Direkteinstieg jederzeit möglich

■ **Auslandstätigkeit**

Möglich. Bewerbungen über [karriere@thost.de](mailto:karriere@thost.de)

■ **Warum bei THOST Projektmanagement bewerben?**

THOST Projektmanagement setzt Maßstäbe im Projektmanagement. Umfassende Projekterfahrung, fundierte Fähigkeiten und Projektkenntnisse setzen wir zielorientiert und unabhängig ein.

Zu unseren Leistungen zählen das ganzheitliche Projekt-, Risiko- und Vertragsmanagement sowie die Steuerung komplexer Prozesse aus der Industrie unter Berücksichtigung der vielfältigen Interessenslagen im Projekt. Damit sichern wir zielführend Projekterfolg und Kundennutzen.

So eröffnen wir engagierten und motivierten Ingenieurinnen und Ingenieuren attraktive Karrierechancen im In- und Ausland.

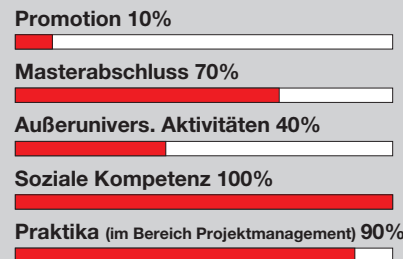
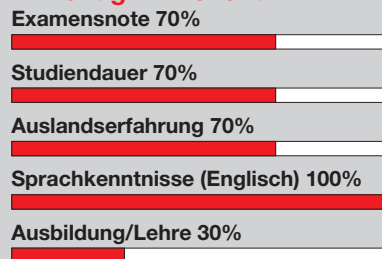
Finden Sie Ihren Einstieg bei uns unter [www.thost.de/karriere](http://www.thost.de/karriere).

Als Familienunternehmen entsprechen langfristige Verpflichtungen gegenüber unseren Mitarbeitern unserer Tradition. Wir bieten attraktive Entwicklungsmöglichkeiten für alle unsere Mitarbeiter\*innen und sorgen damit für eine ausgewogene Repräsentanz aller Geschlechter in Positionen mit Entscheidungskompetenz. Unsere Bemühungen um eine herausragende Qualität in der Unternehmens- und Arbeitgeberkultur und die stetige Weiterentwicklung in der Betreuung unserer Mitarbeiter\*innen wurden mit dem Audit „berufundfamilie“ sowie dem Signet „top4women“ ausgezeichnet. Seit 2018 zählt THOST mit der Auszeichnung als LEADING EMPLOYER zum Kreis der ganzheitlich besten Arbeitgeber in Deutschland. Seit 2012 unterstützen wir das bundesweite Programm Deutschlandstipendium. Damit fördern wir den Ingenieurwachstum und helfen mit unserem Engagement zahlreichen Studierenden, sich ganz auf das Studium zu konzentrieren und den Studienerfolg zu sichern.



# BEWERBERPROFIL

■ **Bewerberprofil**  
**wichtig in Prozent**



■ **Sonstige Angaben**

Sie sind es gewohnt, selbstständig und mit hoher Eigendynamik zu arbeiten, und verfügen über ausgeprägte analytische Fähigkeiten, sehr gute MS-Office-Kenntnisse, gerne auch MS Project oder Oracle Primavera. Sie besitzen idealerweise erste Berufs- und Projekterfahrung (z. B. in Form von Praktika) und arbeiten gerne in einem internationalen Umfeld.

**Projekte —  
sind  
unsere Welt**



**THOST** ist mit **450 Mitarbeitern** eines der führenden deutschen Unternehmen im Projektmanagement. Von unseren Standorten **weltweit** steuern wir komplexe Projekte in zahlreichen Branchen.

Für diese anspruchsvollen Herausforderungen bieten wir regional und international **Ingenieuren (m/w/d)** hervorragende Karriere-chancen im Projektmanagement.



# HEIDENHAIN



## Spitzenleistungen erbringen – Ziele erreichen

Seit mehr als 125 Jahren ist HEIDENHAIN an den wesentlichen Entwicklungen der Fertigungsmesstechnik maßgebend beteiligt. Vor mehr als 40 Jahren wurde die Unternehmensgruppe in eine gemeinnützige Stiftung eingebracht. Deren Hauptziel ist der langfristige, finanziell unabhängige Fortbestand des Unternehmens.

Deshalb reinvestiert HEIDENHAIN große Teile der Erträge in:

- + Forschung und Entwicklung
- + einzigartige Fertigungsprozesse
- + Kapazitätserweiterungen vor allem im Inland
- + Aus- und Weiterbildung
- + Gewinnbeteiligung der Mitarbeiter

Für den Hauptsitz des Unternehmens in Traunreut suchen wir:

- + **Software-Entwickler (m/w/d)**
- + **Ingenieure Elektrotechnik (m/w/d)**
- + **Informatiker (m/w/d)**
- + **Physiker (m/w/d)**

Technologiebegeisterten Bewerbern (m/w/d) mit oder ohne Berufserfahrung – gerne auch aus verwandten Disziplinen – bieten wir außergewöhnliche Entfaltungs- und Gestaltungsmöglichkeiten in Produktentwicklung, Produktion, Qualitätssicherung und betriebsnahen Bereichen.

DR. JOHANNES HEIDENHAIN GmbH 83292 Traunreut Deutschland Tel. +49 8669 31-0 [www.heidenhain.de](http://www.heidenhain.de)

Weitere Informationen zu offenen Positionen und Anforderungsprofilen finden Sie unter [heidenhain.de/karriere](http://heidenhain.de/karriere)